Triumph-Adler FAX SYSTEM (A)

Bedienungsanleitung

Lesen Sie bitte das Bedienungshandbuch, bevor Sie mit dem Faxgerät arbeiten.
Legen Sie es in die Nähe des Faxgeräts, damit Sie schnell und einfach im Handbuch nachschlagen können.

Die mit Symbolen gekennzeichneten Abschnitte in diesem Handbuch und die markierten Teile des Faxgeräts verweisen auf Sicherheitshinweise, die zum Schutz des Benutzers, anderer Personen und Objekte im Umfeld des Faxgeräts dienen. Sie sollten auf den richtigen und sicheren Umgang mit diesem Faxgerät achten. Die Symbole und ihre Bedeutung werden nachstehend aufgeführt.

⚠**GEFAHR**: Eine unzureichende Beachtung oder falsche Befolgung dieser Hinweise bedeutet ernsthafte Verletzungs- oder sogar Todesgefahr.

⚠**ACHTUNG**: Eine unzureichende Beachtung oder falsche Befolgung dieser Hinweise bedeutet ernsthafte Verletzungs- oder sogar Todesgefahr.

⚠**VORSICHT**: Eine unzureichende Beachtung oder falsche Befolgung dieser Hinweise bedeutet Verletzungsgefahr für Personen oder Schäden am Faxgerät.

Symbole
Die mit dem Symbol △ gekennzeichneten Abschnitte enthalten Sicherheitshinweise. Worauf besonders zu achten ist, wird innerhalb des Symbols angeführt.

.....[Allgemeiner Gefahrhinweis]

.....[Gefahrhinweis auf elektrischen Schlag]

.....[Gefahrhinweis auf hohe Temperatur]

Ein mit dem Symbol ⃠ gekennzeichneter Abschnitt enthält nähere Informationen über Handlungen, die Sie NICHT durchführen sollen. Einzeiheiten über Handlungen, die Sie nicht durchführen sollen, werden innerhalb des Symbols angeführt.

.....[Warnhinweis auf eine verbotene Handlung]

.....[Verbotener Ausbau]

Ein mit dem Symbol ● gekennzeichneter Abschnitt enthält nähere Informationen über Handlungen, die durchgeführt werden müssen. Einzelheiten über Handlungen, die durchführen werden müssen, werden innerhalb des Symbols angeführt.

.....[Hinweis auf eine durchzuführende Handlung]

.....[Netzstecker aus der Steckdose ziehen]

.....[Das Faxgerät immer an eine geerdete Steckdose anschließen]

Sollten die Sicherheitshinweise in diesem Handbuch unleserlich sein oder gänzlich fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Servicevertreter, um diese Hinweise neu zu bestellen (gegen Gebühr).

<Hinweis>
Weil wir stets an der Verbesserung unserer Produkte arbeiten, sind technische Änderungen ohne vorherige Ankündigungen möglich.

Einführung

Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anleitungen wurde in verschiedene Abschnitte eingeteilt, um sowohl den Benutzern, die ein Faxgerät zum ersten Mal verwenden, als auch den erfahrenen Benutzern die Möglichkeit zu geben, dieses Gerät vorschriftsgemäß, effizient und problemlos zu verwenden. Für Nachschlagezwecke ist nachfolgend für jeden Abschnitt eine allgemeine Einführung angeführt. Sehen Sie bei der Verwendung dieses Faxgeräts im entsprechenden Abschnitt nach, wie ein bestimmter Betriebsvorgang durchzuführen ist.

Wichtig! Unbedingt zuerst lesen!

Dieser Abschnitt enthält wichtige Hinweise und Vorsichtshinweise zur Aufstellung und der Bedienung des Gerätes, die zuerst gelesen werden sollten, bevor das Faxgerät in Betrieb genommen wird, und die streng befolgt werden sollten, um den gefahrlosen und vorschriftsgemäßen Betrieb des Gerätes zu gewährleisten. Lesen Sie auch die Hinweise und Vorsichtshinweise, die in der Bedienungsanleitung Ihres Faxgeräts enthalten sind.

Abschnitt 1

Allgemeiner Faxbetrieb dieses Faxgeräts

Dieser Abschnitt enthält Erklärungen zu den Bezeichnungen der Teile und ihrer Verwendung wie auch allgemeine Erklärungen zum Faxbetrieb. Sie brauchen nur diesen Teil zu lesen, um das allgemeine Verfahren zur Durchführung einer Faxübertragung und eines Faxempfang durchführen zu können.

Abschnitt 2

Verschiedene Funktionen dieses Faxgeräts

Dieser Abschnitt enthält Erklärungen zu den Verfahren, die eine effektivere Verwendung des Faxgeräts für solche Personen ermöglichen, die bereits mit dem allgemeinen Betrieb des Gerätes vertraut sind. Er enthält u. a. Erklärungen zum Einstellen der Zeit für den Beginn eines Übertragungssvorgangs, zur automatischen Übertragung derselben Dokumente an viele verschiedene Zielorte und zur Übertragung von beiden Seiten eines Duplex-Dokuments (beidseitigen Dokuments).

Abschnitt 3

Fehlersuche

Dieser Abschnitt enthält Erklärungen zum Beheben von Problemen, die während des normalen täglichen Betriebs dieses Faxgeräts auftreten können. Es enthält auch Informationen zur richtigen Vorgehensweise im Falle von Fehlermeldungen und zu den Punkten, die für die verschiedenen vorgenommenen Einstellungen zu überprüfen sind. Lesen Sie diesen Abschnitt aufmerksam durch, und befolgen Sie alle darin beschriebenen Verfahren und Vorsichtshinweise.

Abschnitt 4

Andere Funktionen dieses Faxgeräts

Dieser Abschnitt enthält Erklärungen zur Verwendung der spezialisierteren Funktionen dieses Faxgrätes durch Personen, die mit der allgemeinen Bedienung gut vertraut sind. Er schließt besondere Anleitungen zum Einschränken der Zahl der Benutzer, die das Gerät zum Übertragen und zum Empfang von Dokumenten verwenden können, mit ein, sowie Verfahrenshinweise zum vertraulichen Empfang von Dokumenten, die nicht von Dritten eingesehen werden sollten.
Außerdem verfügt dieses Faxgerät auch über Funktionen für F-Code-Kommunikationen, die eine funktionellere Kompatibilität mit Faxgeräten anderer Hersteller ermöglichen, sowie eine Funktion für eingeschränkten Zugriff, die eine einfache Steuerung der mit diesem Gerät durchgeführten Faxkommunikationen ermöglicht.

Abschnitt 5

Verwaltung der Informationen zu Ihren Faxkommunikationen

Dieser Abschnitt enthält Erklärungen zur Überprüfung der auf dem Meldungsdisplay angezeigten Informationen bezüglich Faxübertragungen und -empfängen, die vor kurzem stattgefunden haben.
Außerdem enthält er auch Erklärungen zum Ausdrucken der verschiedenen Verwaltungsberichte und Listen, die wichtige Informationen über die Faxkommunikationen und die Einstellungen des Faxgeräts enthalten.

Abschnitt 6

Verschiedene Einstellungen und Registrierverfahren in diesem Faxgerät

Dieser Abschnitt enthält Erklärungen zu bestimmten Einstellungen und Registrierverfahren wie zum Beispiel die Einstellung der Lautstärke des Warnsignals, das im Falle eines Fehlers ertönt. Verwenden Sie die Anleitungen in diesem Abschnitt, um die Einstellungen und Registrierverfahren durchzuführen, die für die von Ihnen gewünschte Verwendung des Faxgeräts geeignet sind.

Abschnitt 7

Sonderzubehör

Dieser Abschnitt enthält Erklärungen zu den verfügbaren Funktionen, wenn die verschiedenen Sonderzubehörteile in diesem Faxgerät installiert sind. Er enthält eine Erklärung zum Duplexempfang – bei dem das Papier im Inneren des Faxgeräts umgedreht wird, wonach dann die Rückseite bedruckt wird – sowie zur ULTRAFEIN-Auflösung, die bei der Übertragung und dem Empfang von Dokumenten für eine bessere Bildqualität sorgt.

Abschnitt 8

Referenz-Informationen

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den technischen Daten dieses Faxgeräts, ein Ablaufdiagramm der Menüs, die auf dem Meldungsdisplay angezeigt werden, und Tabellen mit Erklärungen zu den verschiedenen Fehlercodes. Verwenden Sie diesen Abschnitt für Nachschlagezwecke beim Gebrauch des Faxgeräts.

Inhaltsverzeichnis

Wichtig! Bitte zuerst lesen. vi

⚠ **VORSICHTSHINWEISE ZUR AUFSTELLUNG** vi
⚠ **VORSICHTSHINWEISE ZUM BETRIEB**....vi

Abschnitt 1 **Allgemeiner Faxbetrieb dieses Faxgeräts**....1-1

Bezeichnungen der Teile....1-2
(1) Hauptgerät Teile und ihre Funktionen 1-2
(2) Bedienungsfeld Teile und ihre Funktionen 1-3
Vorbereitung....1-6
(1) Anbringen der mitgelieferten Aufkleber 1-6
(2) Kennungsübertragung EIN/AUS....1-7
(3) Einstellen des Datums und der Uhrzeit 1-8
(4) Registrierung der Eigenstations-Informationen 1-9
① Registrierung Ihrer Faxnummer....1-9
② Registrierung Ihres Stationsnamens....1-10
③ Registrierung Ihrer Stations-ID-Nummer 1-11
Funktionen und Merkmale dieses Faxgeräts 1-12
(1) Umschaltung vom Kopierbetrieb auf den Faxbetrieb....1-12
(2) Ausgangsmodus 1-12
● Meldungsdisplay im Ausgangsmodus....1-12
(3) Wenn die Gesamtlöschtaste gedrückt wird… 1-13
(4) Automatische Löschfunktion....1-13
(5) Dokumentnummer 1-13
(6) Automatische Ausschaltfunktion....1-13
(7) Doppelbetriebsfunktion 1-14
(8) Bündelsendungsfunktion 1-16
(9) Rotier- und Übertragungsfunktion....1-16
(10) F-Code-Kommunikation....1-16
(11) Speicherempfangs-Funktion....1-16
(12) Rotieren der empfangenen Dokumente....1-17
(13) Sicherungsfunktion für den Abbildungsspeicher....1-17
Senden von Dokumenten....1-18
● Verwendbare Dokumente....1-20
● Hinweise zu den verwendbaren Dokumenten....1-20
● Bildqualitätseinstellungen....1-21
● Zielwahlnummerntasten 1-22
● Kurzwählnummern 1-22
Empfang von Dokumenten (Automatischer Faxempfang)....1-24
● Anfertigen von Kopien während eines Empfangsvorgangs...1-24
● Speicherempfang 1-24
Abbrechen einer Kommunikation 1-25
(1) Abbrechen eines laufenden Sendevorgangs aus dem Speicher...1-25
(2) Abbrechen eines laufenden Sendevorgangs durch Direkteinzug der Dokumente 1-25
(3) Abbrechen eines laufenden Faxempfangs 1-26
(4) Abbrechen eines Abrufempfangs im Speicher oder einer Kommunikation, die im Speicher auf den Startzeitpunkt wartet 1-26
Eingabe von Schriftzeichen 1-28
(1) Schriftzeichentabelle....1-28
(2) Verfahren 1-28
Zielwahlnummerntasten....1-30
(1) Registrierung 1-30
(2) Ändern oder Löschen 1-32
(3) Wählen....1-33
(4) Ausdrucken einer Zielwahlnummerntasten-Liste....1-33
Kurzwählnummern....1-34
(1) Registrierung 1-34
(2) Ändern oder Löschen 1-36
(3) Wählen....1-37
(4) Ausdrucken einer Kurzwähl-Liste 1-37
Verzeichnis 1-38
(1) Verwendung des Verzeichnisses....1-38
(2) Suche mit Hilfe des Verzeichnisses....1-38
(3) Ausdrucken einer Telefonnummernliste 1-39
Wiederwahlfunktionen....1-40
(1) Automatische Wiederwahl 1-40
(2) Manuelle Neuwahl 1-40

Abschnitt 2 **Verschiedene Funktionen dieses Faxgeräts** ..2-1

Duplex-Übertragung 2-2
Sendebereitschaftübertragung....2-3
Rundsenden 2-4
Zwischendurchsendungs-Funktion 2-6
Kettenwahltasten 2-7
(1) Registrierung 2-7
(2) Ändern oder Löschen 2-8
(3) Wählen mit einer Kettenwahltaste 2-8
Kommunikationsvorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden....2-9
Bearbeitung einer Kommunikation im Speicher....2-10
(1) Ausdrucken eines Musterbilds der wartenden Dokumente 2-10
(2) Forcierter Beginn der Kommunikation 2-10
(3) Änderung der Inhalte der Kommunikation 2-11
(4) Löschen der Kommunikation 2-14
(5) Forciertes Ausdrucken der empfangenen Dokumente 2-14
Manuelles Faxsenden....2-15
Manueller Faxempfang 2-16

Abschnitt 3 **Fehlersuche** 3-1

Wenn die Anzeige SPEICHER leuchtet… 3-2
(1) VORSICHT VOR DEM Ausschalten der Stromversorgung.....3-2
(2) Wenn ein Netzspannungsfehlerbericht ausgedruckt wird…....3-2
Wenn die Anzeige FEHLER leuchtet (und das Fehlersignal ertönt).......3-2
Wenn eine dieser Meldungen erscheint… 3-3
Fehlersuchliste....3-5

Abschnitt 4 **Andere Funktionen dieses Faxgeräts** 4-1

Automatischer FAX/TEL-Umschaltmodus....4-2
Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter..4-3
Fernumschaltung....4-4
(1) Abänderung der Fernumschaltungsnummer 4-4
(2) Betrieb 4-4
Abrufkommunikation....4-5
(1) Abrufübertragung....4-5
(2) Abrufempfang 4-6
(3) Wiederholter Abrufempfang....4-8
(4) Umkehrabruf....4-10
(5) Vertraulicher Abrufempfang....4-11

Vertrauliche Kommunikation 4-12
(1) Wofür wird die vertrauliche Box verwendet? 4-12
(2) Registrierung von vertraulichen Boxen 4-12
(3) Ändern oder Löschen von vertraulichen Boxen 4-14
(4) Senden zur vertraulichen Box einer Ziel-Partei 4-14
(5) Eingeben von Dokumenten in eine vertrauliche Box 4-15
(6) Ausdrucken von Dokumenten aus einer vertraulichen Box 4-16
(7) Ausdrucken einer Liste der vertraulichen Boxen (F-Code-Boxen) 4-17
F-Code-Kommunikation 4-18
(1) Wofür wird die F-Code-Box verwendet? 4-18
(2) Registrierung von F-Code-Boxen 4-19
(3) Ändern oder Löschen von F-Code-Boxen 4-20
(4) Vertrauliche Kommunikation auf F-Code-Basis 4-20
① Vertrauliche Übertragung auf F-Code-Basis 4-21
② Ausdrucken von Dokumenten aus einer F-Code-Box 4-22
(5) Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis 4-23
① Eingeben von Dokumenten in eine F-Code-Box 4-23
② Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis 4-24
Relaisrundsenden 4-25
Datenweiterleitung 4-27
(1) Registrierung 4-27
(2) Abändern von registrierten Informationen 4-29
(3) Datenweiterleitung EIN/AUS 4-29
Gruppenwahltasten 4-30
(1) Registrierung 4-30
(2) Ändern oder Löschen 4-32
(3) Wählen mit einer Gruppenwahltaste 4-33
(4) Ausdrucken einer Gruppenwahl-Liste 4-33
Programmtasten 4-34
(1) Registrierung 4-34
(2) Ändern oder Löschen 4-44
(3) Verwendung einer Programmtaste 4-45
(4) Ausdrucken einer Programmwahl-Liste 4-45
Passwortkommunikation 4-46
(1) Registrierung von autorisierten Faxnummern 4-46
(2) Ändern oder Löschen von autorisierten Faxnummern 4-47
(3) Registrierung von autorisierten ID-Nummern 4-48
(4) Ändern oder Löschen von autorisierten ID-Nummern 4-49
(5) Passwortübertragung EIN/AUS 4-49
(6) Passwortempfang EIN/AUS 4-50
Chiffrierungskommunikation 4-51
(1) Registrierung der Chiffrierschlüssel 4-51
(2) Löschen der Chiffrierschlüssel 4-53
(3) Erforderlicher Betriebsvorgang (Übertragende Partei) 4-53
(4) Erforderlicher Betriebsvorgang (Empfangende Partei) 4-54
(5) Ausdrucken einer Chiffrierschlüssel-Liste 4-54
Eingeschränkter Zugriff 4-55
(1) Vorbereitungsmaßnahmen vor der Verwendung 4-55
(2) Meldungsdisplay im Ausgangsmodus (Die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ist eingeschaltet.) 4-55
(3) Eingabe Ihres Zugriffscodes 4-56
(4) Ausschalten der Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' 4-56
(5) Registrierung eines Zugriffscodes 4-56
(6) Ändern eines Zugriffscode-Namens 4-58
(7) Löschen von Zugriffscodes 4-58
(8) Eingeschränkter Zugriff EIN/AUS 4-59
(9) Ausdrucken eines Berichts für eingeschränkten Zugriff 4-59
(10) Ausdrucken einer Zugriffscode-Liste 4-60

Abschnitt 5 **Verwaltung der Informationen zu Ihren Faxkommunikationen** 5-1

Kommunikationsergebnis-Anzeige 5-2
(1) Übertragungsergebnis-Anzeige 5-2
(2) Empfangsergebnis-Anzeige 5-2
Ausdrucken von Verwaltungsberichten/Listen 5-3
(1) Journal 5-3
(2) Bestätigungsbericht 5-3
(3) Liste der Grundeinstellungen 5-4

Abschnitt 6 **Verschiedene Einstellungen und Registrierverfahren in diesem Faxgerät** 6-1

Bericht: Drucken/Nicht drucken 6-2
Nachrichtentafelfunktion EIN/AUS 6-3
Einstellung der Anzahl der Klingeltöne (Automatischer Faxempfang) 6-3
Einstellung der Anzahl der Klingeltöne (Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter) 6-4
'2-auf-1 Empfang' EIN/AUS 6-4
Wahlbestätigung EIN/AUS 6-5
Einstellung des Lautstärkepegels 6-6
Einstellen des Formats der Dokumente, die zum Einlesen aus dem Dokumenteneinzug vorgesehen sind 6-7
Wahl des Empfangsmodus 6-7
Empfangsdatum und -zeit ausdrucken/nicht ausdrucken 6-8
Einstellen der Betriebsart 'Wahl des Papiereinzugs' 6-8
Ferndiagnose EIN/AUS 6-9
Registrierung der Ferndiagnose-ID-Nummer 6-10
Registrierung des Manager-Passworts 6-11

Abschnitt 7 **Sonderzubehör** 7-1

Duplex-Einheit 7-2
● Duplex-Faxempfang EIN/AUS 7-2
Hinzufügen von Bitmap-Speicherkapazität 7-2
Hinzufügen von Abbildungs-Speicherkapazität 7-2

Abschnitt 8 **Referenz-Informationen** 8-1

Technische Daten 8-2
Tabelle verfügbarer Schriftzeichen 8-3
Papierformat und Prioritätseinzugs-Tabelle 8-4
Menü-Ablaufdiagramme 8-5
Fehlercodetabellen 8-8

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen zur Verwendung der Fax-Funktionen dieses Gerätes. Lesen Sie auch die Bedienungsanleitung Ihres Kopiergeräts und bewahren Sie beide Bedienungsanleitungen in gutem Zustand in der Nähe des Gerätes auf.
Lesen Sie während des Gebrauchs des Geräts in der Bedienungsanleitung des Kopiergeräts die Hinweise zu den rechts aufgelisteten Abschnitten.

⚠ SICHERHEITSETIKETTEN
⚠ VORSICHTSHINWEISE ZUR AUFSTELLUNG
⚠ VORSICHTSHINWEISE ZUM BETRIEB
Papier einlegen
TONERPATRONE ERSETZEN
PAPIERSTAUS
BEI STÖRUNGEN
KOPIERER REINIGEN

⚠ VORSICHTSHINWEISE ZUR AUFSTELLUNG

■ Umgebung

• Vermeiden Sie die Aufstellung des Gerätes an Orten, wo der obere und der hintere Teil des Gerätes der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. Solche Bedingungen können die Funktionsfähigkeit des Geräts zur Erfassung des korrekten Formats der Originale und Dokumente beeinträchtigen. Falls ein solcher Aufstellort nicht vermieden werden kann, drehen Sie das Gerät so, daß es der direkten Sonneneinstrahlung möglichst wenig ausgesetzt ist.

■ Spannungsversorgung/Geerdete Steckdose

• Schließen Sie dieses Gerät und eine Klimaanlage oder ein Kopiergerät usw. nicht an dieselbe Steckdose an.

⚠ VORSICHTSHINWEISE ZUM BETRIEB

⚠ VORSICHT

• Lassen Sie den Dokumenteneinzug nicht offen stehen, da bei geöffnetem Dokumenteneinzug Verletzungsgefahr besteht. .....

Andere Vorsichtsmaßnahmen

• Vermeiden Sie es, die Frontverkleidung und die linke Verkleidung des Gerätes zu öffnen, den Hauptschalter auszuschalten und den Netzstecker abzutrennen, während Sie einen Übertragungs-, Empfangs- oder Kopiervorgang durchführen.

• Dieses Gerät darf nur im Lande seines Erwerbs verwendet werden, da für jedes Land verschiedene Sicherheits- und Kommunikationsnormen gelten. (Internationale Kommunikationsnormen ermöglichen jedoch die Kommunikation von Land zu Land.)

• Dieses Gerät ist unter Umständen in Gebieten mit minderwertigen Telefonleitungen und schlechten Kommunikationsbedingungen funktionsunfähig.

• "ANRUF WARTET" oder andere Zusatzdienste der Telefongesellschaft, die hörbare Töne oder Klicken in der Leitung hervorrufen, können die Faxverbindung unterbrechen oder beenden.

• Unabhängig vom Betriebsstatus, in dem sich das Gerät befindet, darf weder die Frontverkleidung noch die linke Verkleidung des Gerätes geöffnet werden, noch darf der Hauptschalter ausgeschaltet werden, falls der Motor im Geräteinneren zu hören ist.

• Nach Gebrauch der Verkaufsstelle zurückgeben.

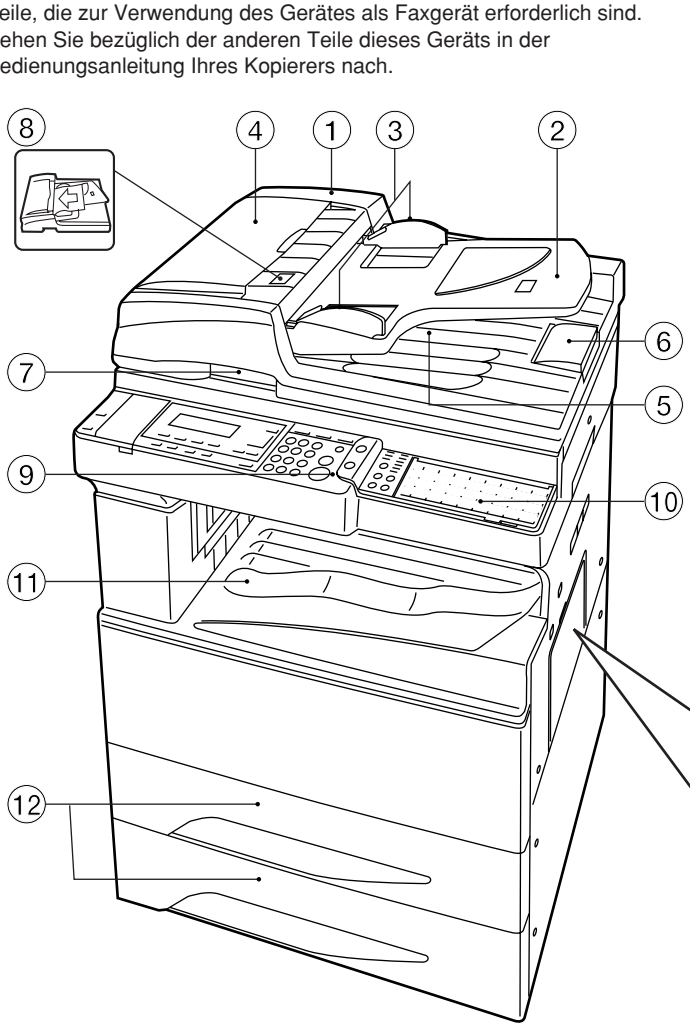
Abschnitt 1

Allgemeiner Faxbetrieb dieses Faxgeräts

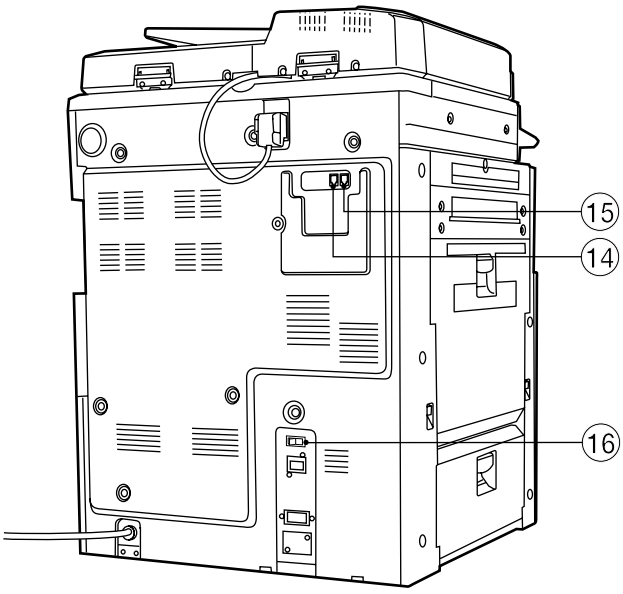
Bezeichnungen der Teile

(1) Hauptgerät Teile und ihre Funktionen

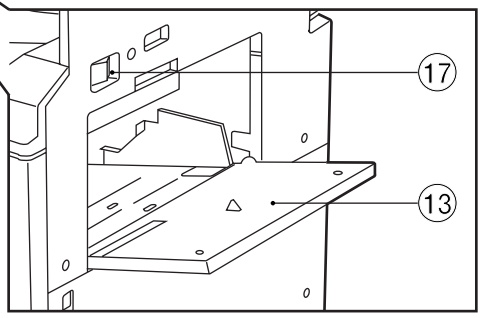
Nachfolgend finden Sie Informationen zu den Namen und Funktionen der Teile, die zur Verwendung des Gerätes als Faxgerät erforderlich sind. Sehen Sie bezüglich der anderen Teile dieses Geräts in der Bedienungsanleitung Ihres Kopierers nach.



(Vorderansicht)



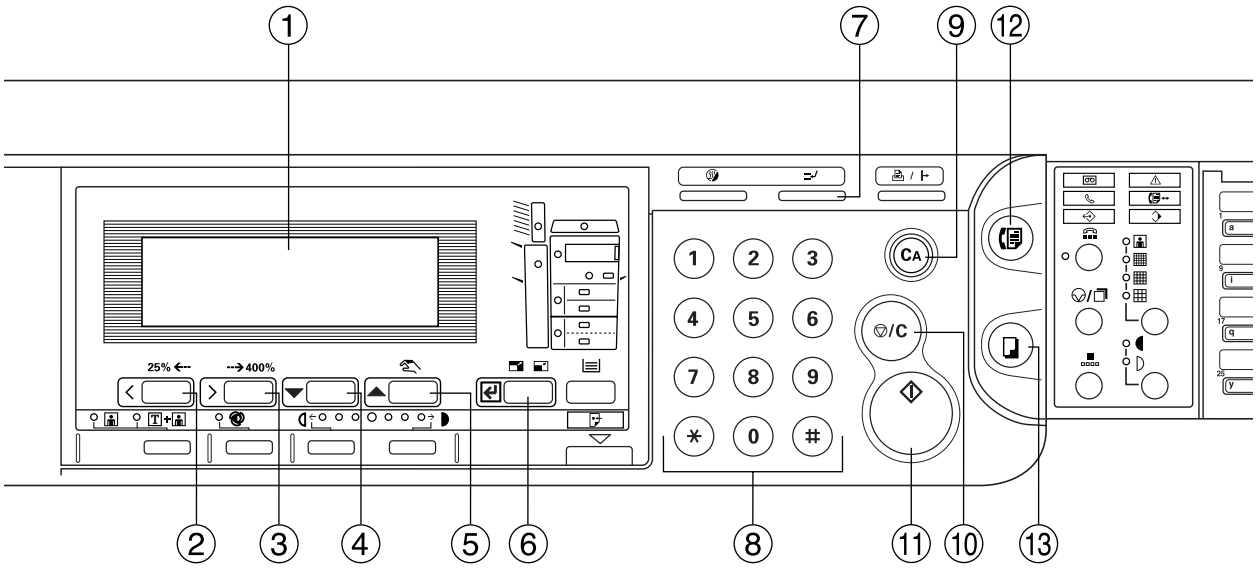
(Rückansicht)



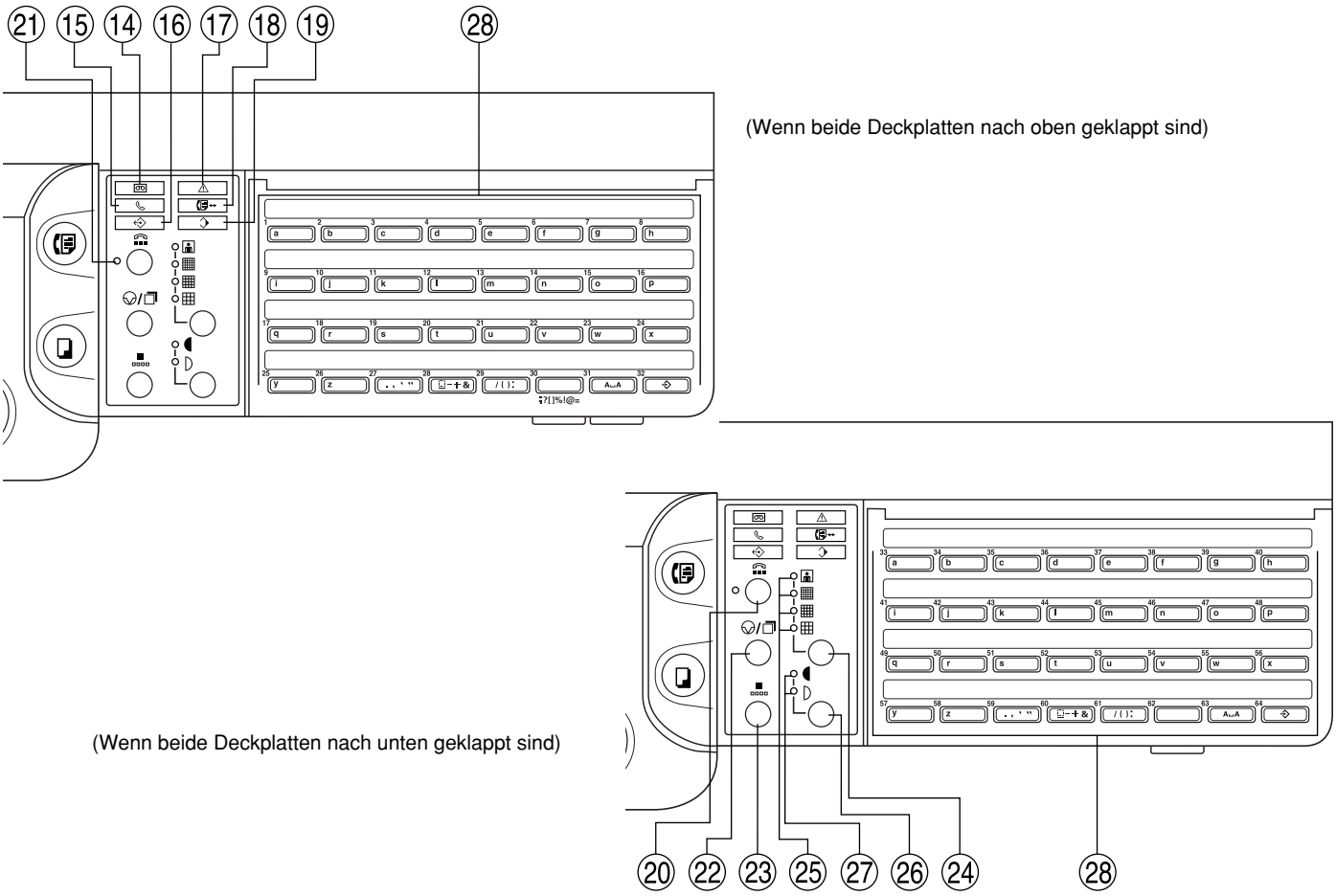
① **DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung)**…Mehrere in den DEBW eingelegte Dokumentseiten werden automatisch einzeln eingezogen, um gesendet zu werden.
② **Dokumententisch**…Zum Auflegen der Dokumente, die gesendet werden sollen. Maximal 70 Blatt Normalpapier der Größe bis zum A4-Format (B4 oder A3: Maximal 50 Blatt) können auf einmal aufgelegt werden.
③ **Dokumentenführungen**…Diese Führungen auf die entsprechende Breite der Dokumente einstellen.
④ **Linke Abdeckung**…Bei Dokumentenstau öffnen.
⑤ **Obere Abdeckung**…Die Dokumente werden nach dem Scanvorgang auf diese Ablage ausgestoßen.
⑥ **Ausschubführung**…Diese Führung beim Übertragen von großformatigen Dokumenten, wie B4 oder A3, öffnen.
⑦ **Freigabehebel des DEBW**…Diesen Hebel zum Öffnen und Schließen des DEBW betätigen.
⑧ **Originaleinlegeanzeige**…Diese Anzeige zeigt den Status der im DEBW eingelegten Originale an. Die Dokumente sind richtig eingelegt, wenn die Anzeige leuchtet.
⑨ **Bedienungsfeld**…Verwenden Sie das Bedienungsfeld zur Bedienung des Faxgeräts bei Faxkommunikationen.
⑩ **Deckplatten**…Diese zwei Platten durch Anfassen der Lasche nach oben oder nach unten klappen, um die gewünschte Zielwahlnummerntaste bedienen zu können. Beide Platten sind auch nach oben zu klappen, um die verschiedenen Funktionstasten (Taste RUNDSENDEN usw.) verwenden zu können.
⑪ **Kopien-Ablagebereich**…Die empfangenen Dokumente werden ausgestoßen und mit der Bildseite nach unten im Kopien-Ablagebereich gestapelt. Bis zu 250 Blatt Normalpapier (80 g/m²) können in diesem Bereich gestapelt werden.
⑫ **Papierladen**…Dieses Faxgerät enthält zwei installierte Papierladen im Lieferumfang. Jede Papierlade kann bis zu 550 Blatt Normalpapier (80 g/m²) aufnehmen. Ausführlichere Informationen zur Verwendung der Papierladen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Kopierers.
⑬ **Multi-Einzug (Sonderzubehör)**…Wenn der als Sonderzubehör erhältliche Multi-Einzug in diesem Gerät wird, kann auch in diesem Einzug Papier eingelegt werden. Ausführlichere Informationen zur Verwendung des Multi-Einzugs finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Kopierers.
⑭ **Telefonbuchse (T)**…Verwenden Sie diese Buchse zum Anschließen eines separat erhältlichen externen Telefons.
⑮ **Leitungsbuchse (L)**…Verwenden Sie diese Buchse zum Anschließen des Faxgeräts an einen Telefonanschluß über das Modulkabel.
* Bei Verwendung des Geräts in Deutschland ein Ende des Modulkabels an diese Leitungsbuchse anschließen und das andere Ende (TAE-Stecker, N-kodiert) an die Telefonbuchse im Zimmer.
⑯ **Betriebsschalter**…Diesen Schalter einschalten (|), wenn dieses Gerät zum ersten Mal in Betrieb genommen wird. Wenn dieser Schalter eingeschaltet wird, ist Faxempfang möglich, selbst wenn der Hauptschalter ausgeschaltet ist. (Normalerweise ist es nicht erforderlich, diesen Schalter auszuschalten (O).)
⑰ **Hauptschalter**…Diesen Schalter einschalten (|), um Fax- und Kopiervorgänge durchführen zu können. Das Meldungsdisplay leuchtet, und der Betrieb kann aufgenommen werden.

(2) Bedienungsfeld Teile und ihre Funktionen

Nachfolgend finden Sie Informationen zu den Namen und Funktionen der Tasten und Anzeigen, die zur Verwendung des Gerätes als Faxgerät erforderlich sind. Sehen Sie bezüglich der Tasten und Anzeigen, die zur Verwendung dieses Gerätes als Kopierer erforderlich sind, in der Bedienungsanleitung Ihres Kopierers nach.



① **Meldungsdisplay**…Betriebsvorgänge und Störungen etc. werden auf dem Meldungsdisplay angezeigt.
② **Taste 'Cursor links'**…Diese Taste drücken, um den Cursor im Meldungsdisplay nach links zu bewegen.
③ **Taste 'Cursor rechts'**…Diese Taste drücken, um den Cursor im Meldungsdisplay nach rechts zu bewegen.
④ **Taste 'Cursor abwärts'**…Diese Taste drücken, um den Cursor im Meldungsdisplay nach unten zu bewegen.
⑤ **Taste 'Cursor aufwärts'**…Diese Taste drücken, um den Cursor im Meldungsdisplay nach oben zu bewegen.
⑥ **Eingabetaste (↵)**…Diese Taste drücken, um zum nächsten Schritt in einem Betriebsvorgang weiterzugehen oder um die während eines Einstellungs- oder Registrierverfahrens eingegebenen Daten zu speichern. (HINWEIS: Diese Taste wird auf dem Meldungsdisplay manchmal als „ENTER”-Taste bezeichnet.)
⑦ **Unterbrechungstaste**…Diese Taste drücken, um einen Faxempfang zu unterbrechen, um Kopien anzufertigen. Die Lampe in der Unterbrechungstaste leuchtet, wenn das Gerät auf Unterbrechungsmodus geschaltet ist.
⑧ **Tastenfeld**…Das Tastenfeld dient der Eingabe der Faxnummern, etc.
⑨ **Gesamtlöschtaste**…Diese Taste drücken, um einen laufenden Betriebsvorgang abzubrechen, damit das Bedienungsfeld auf die Ausgangseinstellungen zurückschaltet.
⑩ **Stopp-/Löschtaste**…Diese Taste drücken, um die eingegebenen Daten abzuändern und das Meldungsdisplay auf den vorhergehenden Schritt zurückzuschalten. (Das Meldungsdisplay schaltet allerdings nicht auf den vorhergehenden Schritt zurück, falls die Eingabetaste bereits gedrückt wurde, um diese Daten zu speichern.) Diese Taste ist auch während des Registrier-, Abänderungs- oder Löschverfahrens zu drücken, wenn die derzeitig angezeigten Daten gelöscht werden sollen.
⑪ **Starttaste**…Um die Faxübertragung bzw. den manuellen Faxempfang einzuleiten.
⑫ **Taste FAX**…Diese Taste drücken, wenn von der Kopier-Betriebsart auf die Fax-Betriebsart umgeschaltet werden soll. Die Lampe in dieser Taste leuchtet, wenn das Gerät auf Fax-Betriebsart geschaltet ist.
⑬ **Taste KOPIEREN**…Diese Taste drücken, wenn von der Fax-Betriebsart auf die Kopier-Betriebsart umgeschaltet werden soll. Die Lampe in dieser Taste leuchtet, wenn das Gerät auf Kopier-Betriebsart geschaltet ist.



⑭ **Anzeige MELDUNG TEL.**…Wenn diese Anzeige leuchtet, ist das Faxgerät zur Zeit auf den Empfangsmodus mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter gestellt.

⑮ **Anzeige EMPFANG MANUELL**…Wenn diese Anzeige leuchtet, ist das Faxgerät zur Zeit auf die Betriebsart 'manueller Faxempfang' gestellt. Wenn diese Anzeige erloschen ist, ist das Faxgerät zur Zeit auf die Betriebsart 'automatischer Faxempfang' gestellt. Der automatische Faxempfangsmodus ist die Standardeinstellung in diesem Faxgerät.

⑯ **Anzeige SENDEN AUS SPEICHER**…Wenn diese Anzeige leuchtet, ist zur Zeit die Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' des Faxgeräts eingestellt. 'Senden aus dem Speicher' ist die Standardeinstellung in diesem Faxgerät. Falls die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' verwendet werden soll, die Taste SENDEN AUS SPEICHER drücken, bis die Anzeige erlischt.

⑰ **Anzeige FEHLER**…Wenn diese Anzeige leuchtet, ist ein Kommunikationsfehler oder ein mechanisches Problem aufgetreten.

⑱ **Anzeige IN KOMMUNIKATION**…Wenn diese Anzeige leuchtet, findet zur Zeit eine Faxkommunikation statt. Wenn ein separat gekauftes Telefon an diesem Faxgerät angeschlossen ist, blinkt diese Anzeige auch, solange an diesem angeschlossenen Telefon gesprochen wird.

⑲ **Anzeige SPEICHER**…Wenn diese Anzeige leuchtet, befinden sich im Speicher Dokumente, die auf den Beginn des Druckvorgangs warten, oder Kommunikationen, die auf die festgelegte Startzeit warten. Wenn diese Anzeige blinkt, werden zur Zeit Dokumente in den Speicher eingelesen oder empfangen.

⑳ **Taste DIREKT SENDEN**…Diese Taste drücken, wenn ein separat gekauftes Telefon an diesem Faxgerät angeschlossen ist, um zu wählen, ohne den Telefonhörer abzuheben.

㉑ **Anzeige DIREKT SENDEN**…Wenn ein separat gekauftes Telefon an diesem Faxgerät angeschlossen ist und diese Anzeige leuchtet, wurde die Taste DIREKT SENDEN gedrückt, während der Telefonhörer noch aufgelegt war, so daß gewählt werden kann, ohne daß der Hörer abgehoben werden muß.

㉒ **Taste PAUSE/NEUWAHL**…Diese Taste drücken, wenn das Faxgerät auf Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' geschaltet ist, damit das Faxgerät die zuletzt gewählte Nummer automatisch noch einmal wählt. Diese Taste auch drücken, um während der Eingabe der Zielfaxnummer eine Wählpause von einigen Sekunden einzulegen. Eine Pause wird auf dem Meldungsdisplay durch einen Gedankenstrich (-) angezeigt.

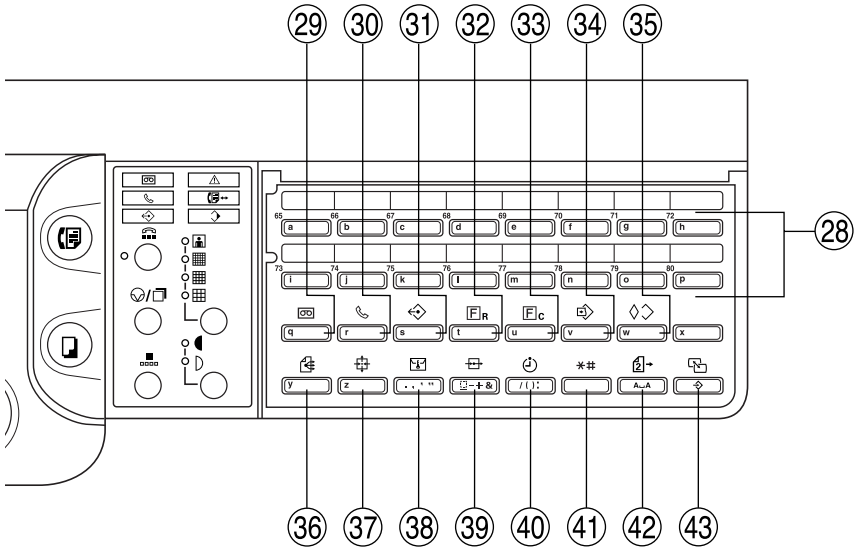
㉓ **Taste KURZWAHL/VERZEICHNIS**…Diese Taste drücken, um eine Faxnummer mit Hilfe von Kurzwählnummern zu wählen oder das Faxnummernverzeichnis abzurufen.

㉔ **Qualitätswahltaste**…Diese Taste drücken, um die optimale Bildqualität für die zu sendenden Dokumente zu wählen. Um zwischen den 5 zur Verfügung stehenden Einstellungen (Standard, FEIN, SUPERFEIN, ULTRAFEIN und FOTOMODUS) die geeignete zu wählen.

㉕ **Qualitätsanzeigen**…Normalerweise sind alle Anzeigen erloschen, und das Gerät befindet sich somit im Standard-Modus. Um eine andere Bildqualität als Standard zu verwenden, die Qualitätswahltaste drücken, damit die der gewünschten Bildqualität entsprechende Qualitätsanzeige leuchtet.

㉖ **Kontrastwahltaste**…Diese Taste drücken, um die optimale Kontrast für die zu sendenden Dokumente zu wählen.

㉗ **Kontrastanzeigen**…Diese Anzeigen zeigen die 3 verfügbaren Stufen für den Scan-Kontrast an. Wenn beide Anzeigen erloschen sind, ist die normale Kontrasteinstellung gewählt. Wenn der Kontrast der eingelesenen Dokumente erhöht werden soll (d. h. das Bild dunkler), die Kontrastwahltaste drücken, bis die Anzeige DUNKLER leuchtet. Wenn der Kontrast der eingelesenen Dokumente reduziert werden soll (d. h. das Bild heller), die Kontrastwahltaste drücken, bis die Anzeige HELLER leuchtet.



(Wenn beide Deckplatten nach oben geklappt sind)

㉘ **Zielwahlnummerntasten (1 bis 80)**…80 Zielwahlnummerntasten stehen in diesem Faxgerät zur Verfügung. Beide Deckplatten sind nach unten zu klappen, um die Zielwahlnummerntasten Nr. 1 bis Nr. 32 zu verwenden. Um die Zielwahlnummerntasten Nr. 33 bis Nr. 64 zu verwenden, ist die obere Deckplatte nach oben zu klappen, und um die Zielwahlnummerntasten Nr. 65 bis Nr. 80 zu verwenden, sind beide Deckplatten nach oben zu klappen. Jede der Tasten kann als Zielwahlnummerntaste, Programmtaste, Gruppenwahltaste oder Kettenwahltaste festgelegt werden. Diese Tasten sind auch während der Registrierung von Zielnamen usw. zu verwenden. In diesem Fall erfüllt jede Taste eine einzige Funktion, und zwar unabhängig von der Position der Deckplatten.
* Bei der Eingabe von Schriftzeichen dienen die Zielwahlnummerntasten Nr. 31 und Nr. 63 als Taste LEERSCHRITT, um zwischen den Schriftzeichen einen Zwischenraum einzufügen, und die Zielwahlnummerntasten Nr. 32 und Nr. 64 dienen als Taste CAPS LOCK (Großbuchstaben-Feststelltaste).

㉙ **Taste MELDUNG TEL.**…Diese Taste drücken, damit die Taste MELDUNG TEL. aufleuchtet und somit die Betriebsart 'Anrufen mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter' gewählt wird, wenn ein separat gekauftes Telefon, an das ein automatischer Anrufbeantworter angeschlossen werden kann, zusammen mit diesem Faxgerät verwendet wird.

㉚ **Taste EMPFANG MANUELL**…Diese Taste drücken, um zwischen automatischem Faxempfang und manuellen Faxempfang umzuschalten.

㉛ **Taste SENDEN AUS SPEICHER**…Diese Taste drücken, um zwischen Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' und der Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' umzuschalten.

㉜ **Taste EINGEBEN**…Diese Taste drücken, um Informationen bezüglich des Gebrauchs des Faxgeräts zu registrieren.

㉝ **Taste EINSTELLUNGEN**…Diese Taste drücken, um die Einstellungen bezüglich des Gebrauchs des Faxgeräts zu konfigurieren.

㉞ **Taste BERICHTE/JOURNALS**…Diese Taste drücken, um einen gewünschten Bericht oder eine gewünschte Liste ausdrucken zu können.

㉟ **Taste INFORMATION**…Diese Taste drücken, um zu überprüfen, ob eine bestimmte Faxübertragung oder ein bestimmter Faxempfang sachgemäß durchgeführt wurde. Der Status der letzten 10 Faxübertragungen und der letzten 10 Faxempfänge kann auf dem Meldungsdisplay überprüft werden. Diese Taste auch drücken, um Informationen zu Kommunikationen, die im Speicher auf die festgelegte Startzeit warten, zu löschen oder abzuändern.

㊱ **Taste RUNDSENDEN**…Diese Taste drücken, um das Verfahren zum Rundsenden durchführen zu können.

㊲ **Taste ABRUF**…Diese Taste drücken, um das Verfahren zur Abrufkommunikation durchzuführen.

㊳ **Taste VERTRAULICH**…Diese Taste drücken, um das Verfahren zur vertraulichen Kommunikation durchzuführen.

㊴ **Taste RELAIS RUNDSENDEN**…Diese Taste drücken, um das Verfahren zur Relaisrundsendungsübertragung durchzuführen.

㊵ **Taste ZEITVERS.SENDEN**…Diese Taste drücken, um das Verfahren zur zeitversetzten Übertragung durchführen zu können.

㊶ **Taste SUBADRESS**…Diese Taste drücken, um das Verfahren zur F-Code-Kommunikation durchzuführen.

㊷ **Taste DUPLEX UBERTRAGUNG (Taste LEERSCHRITT)**…Diese Taste drücken, um das Verfahren zur Duplex-Übertragung durchzuführen und Duplex-Dokumente (beidseitige Dokumente) zu übertragen.
* Bei der Eingabe von Schriftzeichen dient diese Taste als Taste LEERSCHRITT, um zwischen den Schriftzeichen einen Zwischenraum einzufügen.

㊸ **Taste WECHSEL DISPLAY (Taste CAPS LOCK)**…Wenn gleichzeitig zwei Bedienungsvorgänge durchgeführt werden (Doppelbetriebsfunktion) – wie z. B. ein Kopiervorgang während einer laufenden Faxübertragung, kann das Meldungsdisplay umgeschaltet werden, solange diese Taste gedrückt gehalten wird, um die Überwachung des im Hintergrund laufenden Betriebsvorgangs zu ermöglichen.
* Bei der Eingabe von Schriftzeichen dient diese Taste als Taste 'CAPS LOCK' (Großbuchstaben-Feststelltaste).

Vorbereitung

Vor der erstmaligen Verwendung der Fax-Funktionen dieses Geräts ist folgendes zu beachten: Führen Sie die Schritte in den Abschnitten „(1) Anbringen der mitgelieferten Aufkleber" bis „(4) Registrierung der Eigenstations-Informationen" durch.

(1) Anbringen der mitgelieferten Aufkleber

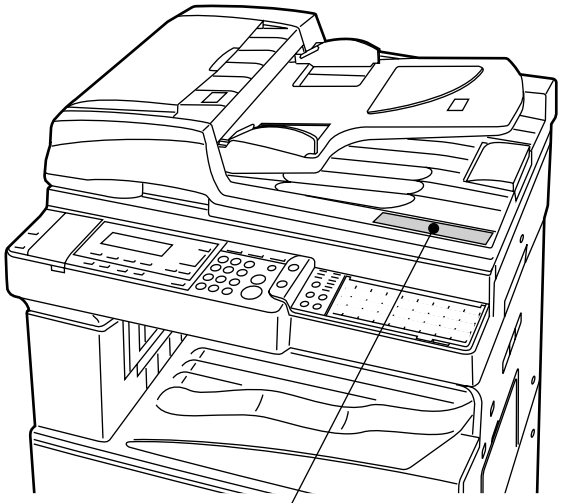
Das Bedienungsfeld ist statt mit spezifischen Begriffen mit Symbolen gekennzeichnet, um die Funktion einer jeden Taste und Anzeige anzugeben. Die in den einzelnen Sprachen für jede dieser Symbole verwendeten Bezeichnungen sind auf den Tastenanzeigen-Aufklebern gedruckt, die mit dem Faxgerät mitgeliefert werden.
Die Erklärungen in dieser Bedienungsanleitung verwenden die Bezeichnungen auf diesen Aufklebern, wenn von den Tasten und Anzeigen auf dem Bedienungsfeld die Rede ist.
Da es außerdem möglich ist, in den verschiedenen Sprachen Sonderbuchstaben und andere Schriftzeichen für die Registrierung von Zielnamen zu verwenden, werden mit dem Gerät auch Sonderzeichen-Aufkleber mitgeliefert, um die für die einzelnen Sprachen zur Verfügung stehenden Sonderbuchstaben und anderen Schriftzeichen anzuzeigen.

- Die Tastenanzeigen-Aufkleber zeigen die gegebenen Bezeichnungen der auf dem Bedienungsfeld angezeigten Symbole in den einzelnen Sprachen an und sollten so am Faxgerät aufgeklebt werden, daß der Benutzer sie leicht sehen kann.

(Wir empfehlen zum Aufkleben den Dokumenteneinzug, wie in der Abbildung gezeigt.)

- Die Sonderzeichen-Aufkleber für die einzelnen Sprachen befinden sich auf demselben Blatt wie die Tastenanzeigen-Aufkleber.

Der Aufkleber für die im Meldungsdisplay verwendete Sprache sollte auf die Oberseite der oberen Deckplatte geklebt werden, direkt unter die Zielwahlnummerntaste Nr. 30.



FAX	MELDUNG TEL.	FOTOMODUS	LEERSCHRITT	ABRUF
KOPIEREN	FEHLER	ULTRAFEIN	CAPS LOCK	VERTRAULICH
DIREKT SENDEN	EMPFANG MANUELL	SUPERFEIN	EINGEBEN	RELAIS RUNDSENDEN
PAUSE	IN KOMMUNIKATION	FEIN	EINSTELLUNGEN	ZEITVERS.SENDEN
NEUWAHL	SENDEN AUS SPEICHER	DUNKLER	BERICHTE/JOURNALS	SUBADRESS
KURZWAHL/VERZEICHNIS	SPEICHER	HELLER	INFORMATION	DUPLEX UBERTRAGUNG
			RUNDSENDEN	WECHSEL DISPLAY

(2) Kennungsübertragung EIN/AUS

Kennung bezeichnet Informationen – wie zum Beispiel Zeitpunkt der Übertragung, Seitenanzahl, Namen und Faxnummer der übertragenden Partei usw. –, die automatisch zum Faxgerät der empfangenden Partei gesendet und auf dem empfangenen Dokumenten ausgedruckt werden sollen. Bei diesem Gerät kann der Benutzer selbst entscheiden, ob Kennungs-Informationen zum Faxgerät der empfangenden Partei gesendet werden sollen oder nicht, bzw. – wenn sie gesendet werden – wo diese Informationen ausgedruckt werden sollen (innerhalb oder außerhalb des Randes der übertragenen Seite).

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1

Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige

Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist. (Siehe „(2) Ausgangsmodus", Seite 1-12.)

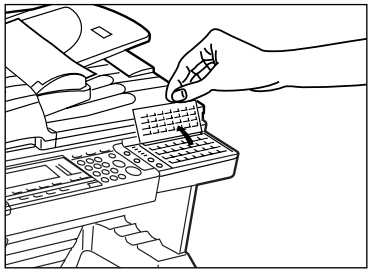
* Falls das Faxgerät nicht auf Faxbetrieb geschaltet ist, drücken Sie die FAX-Taste, damit die Lampe in dieser Taste leuchtet.

```
                30-NOV-1999 10:00

Originale in Einzug legen
```

2

Hochklappen beider Deckplatten

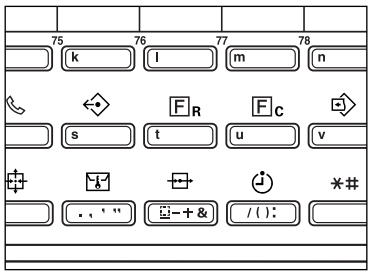
Klappen Sie beide Deckplatten, die sich auf der rechten Seite des Bedienungsfeldes über den Zielwahlnummerntasten befinden, hoch.



3

Umschalten auf die Betriebsart „Fax einstellen"

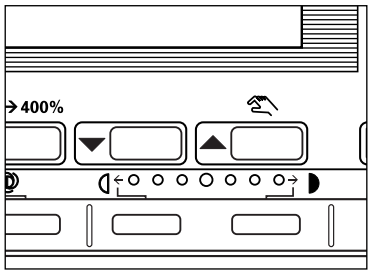
Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN. Das Menü „Fax einstellen" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Fax einstellen:
    Ende
 ⇨ TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

4

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „TTI" zu wählen.

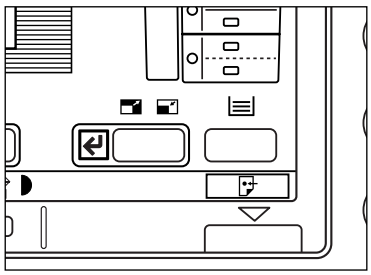



```
Fax einstellen:
    Ende
 ⇨ TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

5

Drücken Sie die Eingabetaste.

* Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.



```
TTI:
 ⇨*Ausserhalb Seite
    Innerhalb Seite
    Nicht drucken
```

6

Wahl der Kennungsübertragung und Ort, an dem sie gedruckt wird

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob Kennungs-Informationen zum Empfängerfaxgerät gesendet werden sollen und, falls ja, wo diese Informationen ausgedruckt werden sollen.

* Falls Sie „Ausserhalb Seite", gewählt haben, werden die Kennungs-Informationen außerhalb des Randes der übertragenen Seite ausgedruckt.

```
TTI:
   *Ausserhalb Seite
 ⇨ Innerhalb Seite
    Nicht drucken
```

7

Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung für die Kennung ist abgeschlossen.

* Um in die Ausgangsmoduseinstellungen zurückzuschalten, drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ende" zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

```
Fax einstellen:
    Ende
 ⇨ TTI            :Innerhalb
    Bericht druken              ▶
```

(3) Einstellen des Datums und der Uhrzeit

Datum und Uhrzeit auf dem Meldungsdisplay können hier eingestellt werden. Da alle Kommunikationen, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, die hier vorgenommenen Datums- und Uhrzeiteinstellungen verwenden, müssen Datum und Uhrzeit korrekt eingestellt werden.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1

Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige

Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist. (Siehe „(2) Ausgangsmodus", Seite 1-12.)

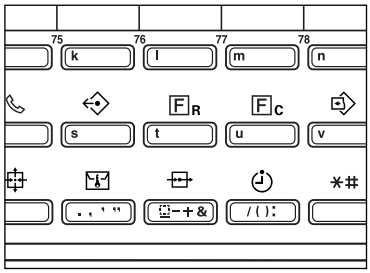
* Falls das Faxgerät nicht auf Faxbetrieb geschaltet ist, drücken Sie die FAX-Taste, damit die Lampe in dieser Taste leuchtet.

```
                30-NOV-1999 10:00

Originale in Einzug legen
```

2

Umschalten auf die Betriebsart „Programm"

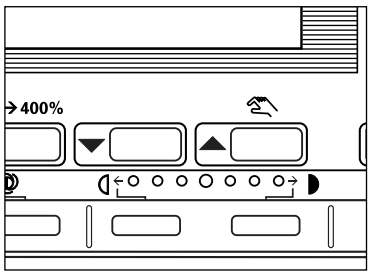
Klappen Sie beide Deckplatten, die sich über den Zielwahlnummerntasten befinden, nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ➪ Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

3

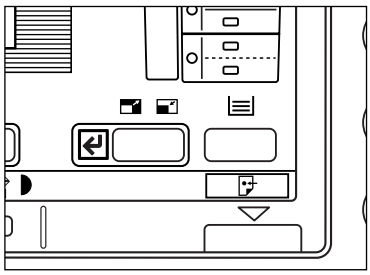
Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Fax Parameter eingeben" zu wählen.




```
Programm:
    Unteradresse Boxenverz.
    Verschl.-Code eingeben
 ➪ Fax Parameter eingeben  ▶
```

4

Drücken Sie die Eingabetaste. Das Menü „Fax Parameter eingeben" erscheint auf dem Meldungsdisplay.



```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ➪ ☎ :
    Eigener Name  :
```

5

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Datum & Zeit" zu wählen.

```
Fax Parameter eingeben:
    Fernschalter  :55
    Ferndiagn. ID :0000
 ➪ Datum & Zeit   :10:00
```

6

Drücken Sie die Eingabetaste.

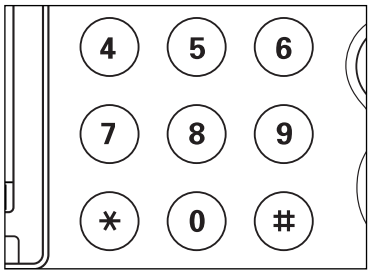
```
Datum & Zeit:30-11-1999 10:00

Datum und Zeit einstellen
```

7

Eingabe des Datums und der Uhrzeit

Geben Sie am Tastenfeld das heutige Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.

* Drücken Sie die Taste 'Cursor rechts', um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen.
* Falls Sie die gegenwärtig auf dem Meldungsdisplay angezeigten Werte für Datum und Uhrzeit löschen und erneut von Anfang an eingeben möchten, drücken Sie einfach die Stopp-/Löschtaste.




```
Datum & Zeit:01-12-1999 12:00

Datum und Zeit einstellen
```

8

Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung für Datum und Uhrzeit ist abgeschlossen.

* Falls Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie dann die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
Fax Parameter eingeben:
    Fernschalter  :55
    Ferndiagn. ID :0000
 ➪ Datum & Zeit   :12:00
```

(4) Registrierung der Eigenstations-Informationen

Falls Sie hier Informationen, die Sie als Adressaten ausweisen (Faxnummer, Stationsname und Stations-ID-Nummer), registrieren, können diese zum empfangenden Faxgerät gesendet und auf dem empfangenen Dokumenten ausgedruckt werden, so daß der Empfänger mühelos den Adressaten erkennen kann.

① Registrierung Ihrer Faxnummer

* Führen Sie das folgende Verfahren auch durch, falls Sie bereits registrierte Informationen abändern möchten.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

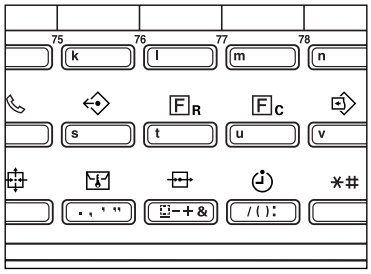
1

Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige
Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist. (Siehe „(2) Ausgangsmodus", Seite 1-12.)
* Falls das Faxgerät nicht auf Faxbetrieb geschaltet ist, drücken Sie die Taste FAX, damit die Lampe in dieser Taste leuchtet.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

2

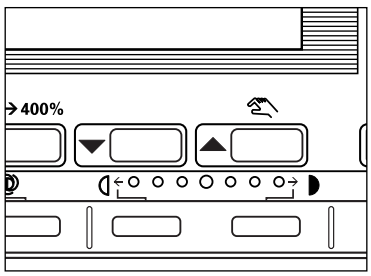
Umschalten auf die Betriebsart „Programm"
Klappen Sie beide Deckplatten, die sich über den Zielwahlnummerntasten befinden, nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ➪ Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

3

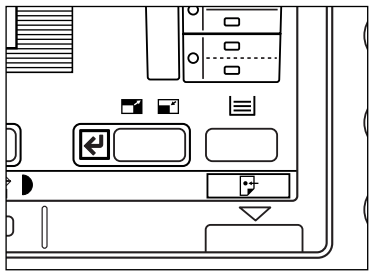
Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Fax Parameter eingeben" zu wählen.




```
Programm:
    Unteradresse Boxenverz.
    Verschl.-Code eingeben
 ➪ Fax Parameter eingeben   ▶
```

4

Drücken Sie die Eingabetaste. Das Menü „Fax Parameter eingeben" erscheint auf dem Meldungsdisplay.



```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ➪ ☎ :
    Eigener Name  :
```

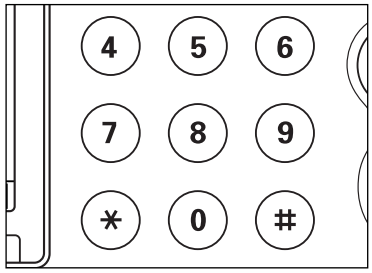
5

Drücken Sie die Eingabetaste nochmals.

```
☎ :_
                    20 Stellen
Fax-Nr. eingeben
```

6

Eingabe Ihrer eigenen Faxnummer
Geben Sie Ihre eigene Faxnummer am Tastenfeld ein.
* Maximal 20 Stellen können für die Eingabe Ihrer Faxnummer verwendet werden.
* Falls Sie die gegenwärtig auf dem Meldungsdisplay angezeigte Nummer löschen möchten, drücken Sie einfach die Stopp-/Löschtaste.




```
☎ :684256_
                    20 Stellen
Fax-Nr. eingeben
```

7

Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für Ihre Faxnummer ist abgeschlossen.
* Um in die Ausgangsmoduseinstellungen zurückzuschalten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste.

```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ➪ ☎ :684256
    Eigener Name  :
```

② Registrierung Ihres Stationsnamens

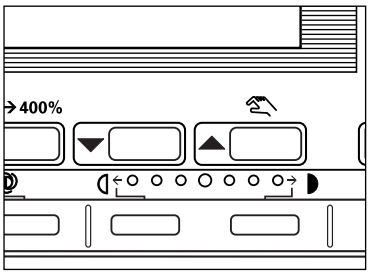
Falls Sie Ihren Namen hier registrieren, wird er auf dem Meldungsdisplay des Faxgeräts der anderen Partei sowie auf dem von dieser Partei ausgedruckten Empfangsbericht angezeigt. (Diese Funktion kann nur dann verwendet werden, wenn das Gerät der anderen Partei eines unserer Modelle ist.)

* Führen Sie das folgende Verfahren auch durch, falls Sie bereits registrierte Informationen abändern möchten.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1 Führen Sie die Schritte 1 bis 4 unter „① Registrierung Ihrer Faxnummer", Seite 1-9 durch.

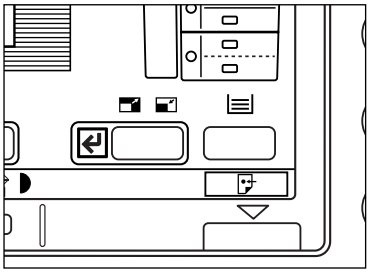
```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ➪ ☎ :
    Eigener Name  :
```

2 Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Eigener Name" zu wählen.




```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
    ☎ :
 ➪ Eigener Name  :
```

3 Drücken Sie die Eingabetaste.

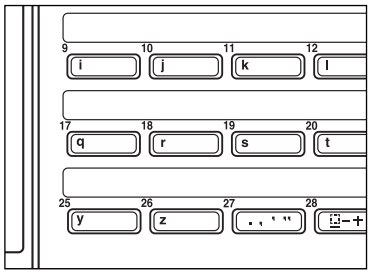


```
_

Eigenen Namen eingeben
```

4 **Eingabe Ihres Stationsnamens**

Geben Sie den gewünschten Namen für Ihre Station ein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen", Seite 1-28.)

* Maximal 32 Schriftzeichen können für die Eingabe Ihres Stationsnamens verwendet werden.
* Der hier registrierte Stationsname wird auf dem Meldungsdisplay des Faxgeräts der anderen Partei sowie auf dem von dieser Partei ausgedruckten Empfangsbericht angezeigt. (Diese Funktion kann nur dann verwendet werden, wenn das Gerät der anderen Partei eines unserer Modelle ist.)
* Falls Sie den gegenwärtig auf dem Meldungsdisplay angezeigten Namen löschen möchten, drücken Sie einfach die Stopp-/Löschtaste.




```
S-Pjt_
                /Kleinschreibe-Modus
Eigenen Namen eingeben
```

5 Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für Ihren Stationsnamen ist abgeschlossen.

* Um in die Ausgangsmoduseinstellungen zurückzuschalten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste.

```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
    ☎ :
 ➪ Eigener Name  :S-Pjt
```

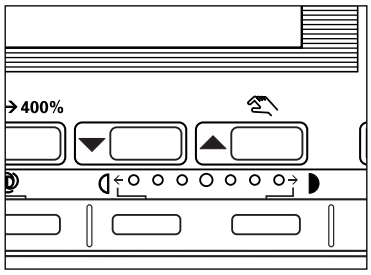
③ Registrierung Ihrer Stations-ID-Nummer

* Führen Sie das folgende Verfahren auch durch, falls Sie bereits registrierte Informationen abändern möchten.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1 Führen Sie die Schritte 1 bis 4 unter „① Registrierung Ihrer Faxnummer", Seite 1-9 durch.

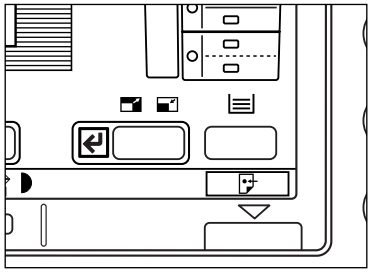
```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ➪ ☎ :
    Eigener Name  :
```

2 Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Eigene ID" zu wählen.




```
Fax Parameter eingeben:
    ☎ :
    Eigener Name  :
 ➪ Own ID        :0000
```

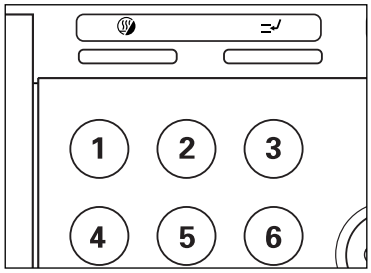
3 Drücken Sie die Eingabetaste.



```
Eigene ID:0000

ID-Code eingeben
```

4 Geben Sie die gewünschte Stations-ID-Nummer (4stellig) am Tastenfeld ein.

* Falls Sie die angezeigte Nummer auf „0000" zurückstellen möchten, drücken Sie einfach die Stopp-/Löschtaste.




```
Eigene ID:3324

ID-Code eingeben
```

5 Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für Ihre Stations-ID-Nummer ist abgeschlossen.

* Um in die Ausgangsmoduseinstellungen zurückzuschalten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste.

```
Fax Parameter eingeben:
    ☎ :
    Eigener Name  :
 ➪ Own ID        :3324
```

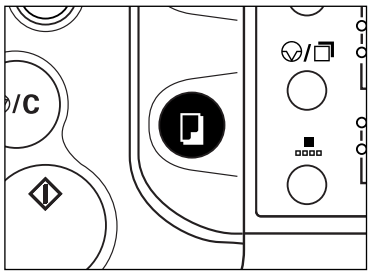
Funktionen und Merkmale dieses Faxgeräts

Nachfolgend finden Sie Erklärungen zu den Merkmalen und Funktionen dieses Gerätes, die Sie zu seiner Verwendung als Faxgerät lesen und befolgen müssen.

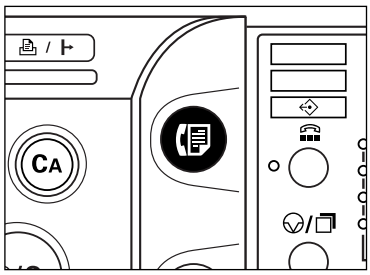
(1) Umschaltung vom Kopierbetrieb auf den Faxbetrieb

Dieses Gerät wurde in erster Linie für den Gebrauch als Kopiergerät entwickelt. Daher ist der Kopierbetrieb die Ausgangseinstellung. Falls Sie also eine Faxkopie senden möchten, müssen Sie das Gerät zuerst auf Faxbetrieb umschalten.
Da der automatische Faxempfang jedoch die Ausgangseinstellung für den Empfang einer Faxkopie ist, ist Faxempfang möglich (und die empfangenen Dokumente werden automatisch ausgedruckt), selbst wenn das Gerät auf Kopierbetrieb geschaltet ist.

Wenn das Gerät auf Kopierbetrieb geschaltet ist, leuchtet die Lampe in der Taste KOPIEREN, und auf dem Meldungsdisplay wird eine Meldung für den Kopierbetrieb angezeigt.



Um auf Faxbetrieb umzuschalten, drücken Sie einfach die Taste FAX. Sobald das Gerät auf Faxbetrieb umgeschaltet hat, leuchtet die Lampe in der Taste FAX, und auf dem Meldungsdisplay wird eine Meldung für den Faxbetrieb angezeigt.

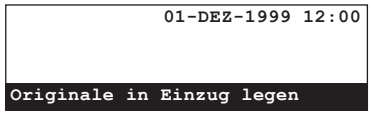


(2) Ausgangsmodus

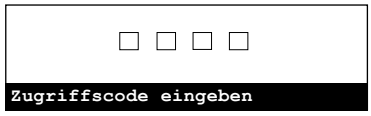
Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist, bevor Sie irgendwelche Fax-Betriebsvorgänge durchführen. Ausgangsmodus bezeichnet jenen Betriebsstatus, in dem das Faxgerät auf den Beginn eines Betriebsablaufes wartet. Das Bedienungsfeld schaltet nach erfolgreichem Abschluß eines Faxvorgangs in den Ausgangsmodus und auf die entsprechenden Ausgangseinstellungen zurück; dies ist auch der Fall, wenn die automatische Löschfunktion aktiviert wird.

● **Meldungsdisplay im Ausgangsmodus**
Das Meldungsdisplay im Ausgangsmodus für Faxbetrieb ist verschieden, je nachdem, ob die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' (Seite 4-55), eingeschaltet ist oder nicht. Wie das Display in jedem dieser beiden Fälle aussieht, ist nachfolgend gezeigt. Überprüfen Sie immer zuerst das Meldungsdisplay, bevor Sie einen Faxvorgang durchführen.

Wenn die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ausgeschaltet ist…



Wenn die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' eingeschaltet ist…
In diesem Fall müssen Sie zuerst Ihren Zugriffscode oder das registrierte Manager-Passwort eingeben, um das Faxgerät verwenden zu können. Falls ein gültiger Zugriffscode oder das registrierte Manager-Passwort eingegeben wird, schaltet das Meldungsdisplay auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb um.

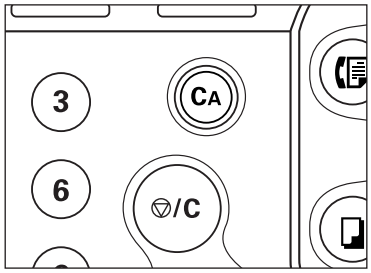


VORSICHT
Wenn die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' eingeschaltet ist, muß das registrierte Manager-Passwort eingegeben werden, damit Sie auf die verschiedenen Einstellung- und Registrierverfahren dieses Faxgerätes zugreifen können. Selbst wenn ein gültiger Zugriffscode eingegeben wird und ein Fax-Betriebsvorgang durchgeführt wird, stehen die Menüs, die den verschiedenen Einstellungs- und Registrierverfahren dieses Faxgerätes entsprechen, nicht zur Verfügung. (Siehe „Eingeschränkter Zugriff", Seite 4-55.)

(3) Wenn die Gesamtlöschtaste gedrückt wird…

Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet automatisch auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb zurück.

* Falls jedoch bereits Dokumente aufgelegt waren, wenn Sie die Gesamtlöschtaste drücken, bleibt das Format dieser Dokumente weiterhin auf dem Meldungsdisplay angezeigt.
* Je nach dem Status des Betriebsvorgangs kann es auch vorkommen, daß durch Drücken der Gesamtlöschtaste keine Wirkung erzielt wird.



(4) Automatische Löschfunktion

Die automatische Löschfunktion löscht alle vorgenommenen Einstellungen und schaltet das Bedienungsfeld nach Abschluß irgendeines Übertragungs- oder Druckvorgangs in die Ausgangseinstellungen um; dies gilt auch, wenn während eines Verfahrens 90 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird.

* Falls jedoch bereits Dokumente aufgelegt sind, wenn die automatische Löschfunktion aktiviert wird, bleibt das Format dieser Dokumente weiterhin auf dem Meldungsdisplay angezeigt.

(5) Dokumentnummer

Das Faxgerät verwendet eine dreistellige Dokumentnummer, um jede Faxkommunikation zu verwalten. Diese Dokumentnummer wird während des Betriebsvorgangs in der Reihenfolge festgelegt, in der Kommunikationsvorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, Übertragungs- und Empfangsvorgänge stattfinden.

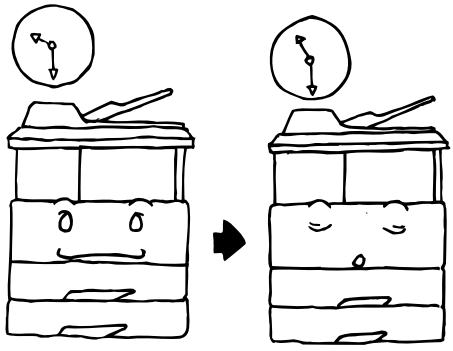
Diese Dokumentnummer wird nicht nur auf dem Meldungsdisplay angezeigt, sondern erscheint auch auf dem Bericht für zeitversetzte Kommunikation, der für alle Kommunikationen ausgedruckt wird, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden; sie kann aber auch überprüft werden, indem ein Bestätigungsbericht ausgedruckt wird. (Siehe „Bericht: Drucken/Nicht drucken", Seite 6-2 und „(2) Bestätigungsbericht", Seite 5-3.)

(6) Automatische Ausschaltfunktion

Wenn für eine bestimmte, vorher festgelegte Zeit kein Bedienungsvorgang durchgeführt wird (keine Tasten werden gedrückt, keine Dokumente aufgelegt, nichts ausgedruckt usw.), wird die automatische Ausschaltfunktion aktiviert, um Energie zu sparen, und die Fixierheizung sowie das Gebläse im Inneren des Gerätes schalten sich auch.

Die Dauer, während der die meisten Fax- oder Kopiergeräte auf den Beginn eines Betriebsvorgangs warten, ist im allgemeinen länger als die Dauer, während der eine Faxkommunikation bzw. ein Kopiervorgang stattfindet. Daher ist der Anteil an Energie, die während dieser Zeit verbraucht wird, ein großer Prozentteil des gesamten Energieverbrauchs des Gerätes. Durch Abschalten der Heizung des Fixierbereichs und des Gebläses können Sie Energie und Stromkosten sparen, da der Energieverbrauch somit reduziert wird, wenn sich das Gerät im diesem Wartezustand befindet.

* Es empfiehlt sich, für die Zeit bis zur Aktivierung der automatischen Ausschaltfunktion einen größeren Wert zu wählen (Werkseinstellung: 60 Minuten), wenn das Gerät tagsüber häufiger verwendet wird, und einen kleineren Wert, wenn es normalerweise längere Pausen zwischen den Betriebsvorgängen gibt. (Sehen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung Ihres Kopierers nach.)



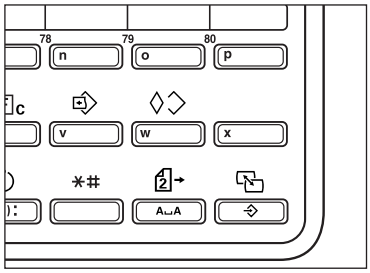
* Wenn die automatische Ausschaltfunktion aktiviert ist, schaltet sich der Hauptschalter aus (⏻), und alle Anzeigen auf dem Bedienungsfeld erlöschen. Um eine Faxkopie senden oder einen anderen Fax-Betriebsvorgang mit diesem Gerät durchführen zu können, muß der Hauptschalter zuerst wieder eingeschaltet werden (|).

(7) Doppelbetriebsfunktion

Diese Funktion ermöglicht es dem Gerät, zwei Betriebsvorgänge gleichzeitig auszuführen. Zum Beispiel können Sie, während ein Übertragungsvorgang stattfindet, das Verfahren die Übertragung anderer Dokumente vornehmen. Oder während des Kopierens von Dokumenten kann das Gerät andere Dokumente empfangen, die dann nach Abschluß des Kopiervorgangs automatisch ausgedruckt werden.
Da die Doppelbetriebsfunktion immer eingeschaltet ist, kann jedes Mal, wenn auf dem Meldungsdisplay „Originale in Einzug legen" angezeigt wird, das Verfahren zur Faxübertragung durchgeführt werden. Um die Doppelbetriebsfunktion verwenden zu können, sind keine besonderen Einstellungen seitens des Benutzers erforderlich.

Überwachen des Status einer laufenden Faxkommunikation

Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und halten Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt.



* Der Status des im Hintergrund ablaufenden Betriebsvorgangs wird auf dem Meldungsdisplay angezeigt, solange Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt halten. Falls Sie den im Hintergrund laufenden Betriebsvorgang abbrechen möchten, drücken Sie einfach die Stopp-/Löschtaste, während Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt halten. Geben Sie die Taste WECHSEL DISPLAY frei, damit das Meldungsdisplay wieder auf den vorherigen Anzeigezustand zurückschaltet.

<Wenn die Doppelbetriebsfunktion nicht benutzt werden kann>
Es gibt Fälle, in denen die Doppelbetriebsfunktion nicht benutzt werden kann. Zum Beispiel ist es nicht möglich, ein Dokument zu empfangen, während ein anderes gesendet wird; außerdem sind Einstellungs- und Registriervorgänge nicht möglich während der Übertragung oder des Empfangs. Führen Sie die gewünschten Bedienungsabläufe daher erst nach Abschluß der laufenden Kommunikation aus.
Siehe „● Tabelle der in der Doppelbetriebsfunktion verfügbaren/nicht verfügbaren Betriebsvorgänge" für ausführlichere Informationen zu den Betriebsvorgängen, die gleichzeitig durchgeführt werden können.

* Kommunikationsvorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, können nicht stattfinden, solange der laufende Vorgang nicht abgeschlossen ist, auch dann nicht, wenn die vorprogrammierte Sendezeit erreicht ist.
* Wenn eine der Funktionstasten in einer Situation gedrückt wird, in der zwei Betriebsvorgänge nicht gleichzeitig durchgeführt werden können, ertönt ein Warnsignal, und eine diesbezügliche Meldung wird angezeigt, um Sie darauf hinzuweisen, daß der gewünschte Betriebsvorgang nicht durchgeführt werden kann.

● Tabelle der in der Doppelbetriebsfunktion verfügbaren/nicht verfügbaren Betriebsvorgänge

Ursprünglicher Betriebsvorgang \ Zusätzlicher Betriebsvorgang	
①	Während eines Vorgangs in der Betriebsart 'Übertragung durch Direkteinzug der Dokumente' (einschließlich „direkter" Umkehrabruf) *
②	Während eines Vorgangs in der Betriebsart 'Übertragung aus dem Speicher' (einschließlich Umkehrabruf aus dem „Speicher")
③	Während der Einspeicherung der Dokumente in der Betriebsart 'Übertragung aus dem Speicher'
④	Während der Übertragung durch Direkteinzug der Dokumente
⑤	Während der Übertragung aus dem Speicher (einschließlich Anrufen der anderen Partei zur Durchführung einer mit der Zeitschaltuhr stattfindenden Kommunikation)
⑥	Während des Empfangs in den Speicher
⑦	Während des direkten Ausdruckens der empfangenen Dokumente (bei bestehender Telefonverbindung)
⑧	Während des direkten Ausdruckens der empfangenen Dokumente (bei unterbrochener Telefonverbindung)
⑨	Während des Ausdruckens eines Übertragungs= oder Empfangsberichtes bzw. eines Journals nach einer stattgefundenen Kommunikation
⑩	Während des manuellen Ausdruckens eines Berichts oder einer Liste
⑪	Während eines Registrierverfahrens bezüglich des Faxbetriebs
⑫	Während eines Einstellungsverfahrens bezüglich des Faxbetriebs
⑬	Einlesen und Ausdrucken von Dokumentabschnitten, wenn das Gerät als Kopierer verwendet wird
⑭	Ausdrucken eines Dokumentabschnittes, wenn das Gerät als Kopierer verwendet wird
⑮	Ausdrucken eines Dokumentabschnittes, wenn das Gerät als Kopierer verwendet wird

①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	⑨	⑩	⑪	⑫	⑬	⑭	⑮
	X	X	X	O	O	O	O	O	X	X	X	[4]△	[4]△	O
X		X	X	O	O	O	O	O	X	X	X	[4]△	[4]△	O
X	X		X	O	O	O	O	O	X	X	X	X	X	O
X	X	X		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	O
O	O	O	X		X	X	X	X	O	X	X	O	O	O
O	O	O	X	X		X	X	X	O	X	X	O	O	O
O	O	O	X	X	X		X	X	X	X	X	[3]△	[3]△	[3]△
O	O	O	O	O	O	[1]△		[1]△	X	X	X	[3]△	[3]△	[3]△
O	O	O	O	O	O	[1]△	[1]△		X	X	X	[3]△	[3]△	[3]△
O	O	O	O	O	O	[1]△	[1]△	[1]△		X	X	[3]△	[3]△	[3]△
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	[4]△	[4]△	O
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		[4]△	[4]△	O
X	X	X	X	O	O	[2]△	[1]△	[1]△	X	X	X		–	–
O	O	O	O	O	O	[2]△	[2]△	[1]△	X	O	O	–		–
O	O	O	O	O	O	[2]△	[2]△	[1]△	X	O	O	–	–	

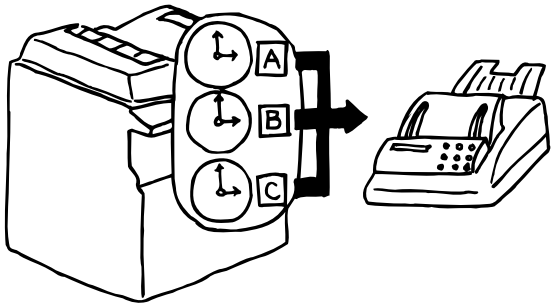
<Tabellen-Codes>
Die in der obenstehenden Tabelle angezeigten Zahlen und Symbole beziehen sich auf folgendes:

*: Während der Verfahren, die mit Hilfe des Meldungsdisplays durchgeführt werden, aber nicht in den ursprünglichen, in der obenstehenden Tabelle angeführten Verfahren mit eingeschlossen sind, erfolgt das Verfahren genau wie dieser Betriebsvorgang.
O: Der zusätzliche Betriebsvorgang kann nicht mit dem ursprünglichen Betriebsvorgang durchgeführt werden.
-: Hat nichts mit Faxbetrieb zu tun.
X: Der zusätzliche Betriebsvorgang kann nicht mit dem ursprünglichen Betriebsvorgang durchgeführt werden.
△: Der zusätzliche Betriebsvorgang kann unter gewissen Bedingungen mit dem ursprünglichen Betriebsvorgang durchgeführt werden. Die daneben stehenden Zahlen beziehen sich auf die folgenden Situationen:
1: Das Ausdrucken erfolgt, sobald der Druckvorgang möglich ist und das Faxgerät auf Faxbetrieb geschaltet wird.
2: Das Gerät schaltet von direktem Empfang auf Empfang in den Speicher um, und das Ausdrucken erfolgt, sobald der Druckvorgang möglich ist und das Faxgerät auf Faxbetrieb geschaltet wird.
3: Der Druckvorgang kann unterbrochen werden, und es können Kopien angefertigt werden.
4: Die im Faxbetrieb vorgenommenen Einstellungen werden gelöscht, nachdem das Gerät auf Kopierbetrieb umschaltet.

(8) Bündelsendungsfunktion

Immer, wenn verschiedene Dokumentsätze an dieselbe Ziel-Faxnummer gesendet werden sollen, wobei dieselbe Sendezeit programmiert wurde. werden bis zu 10 dieser Dokumentsätze automatisch gebündelt und während desselben Sendevorgangs gesendet. Diese Bündelsendungsfunktion hilft Ihnen Kosten und Zeit sparen, da Sie dieselbe Ziel-Faxnummer nicht wiederholt wählen müssen.

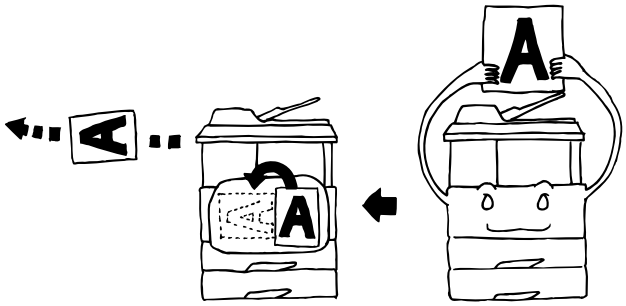
* Übertragungsvorgänge, die durch den Direkteinzug der Dokumente stattfinden, können nicht in einer Bündelsendung mit eingeschlossen werden.
* Falls Sie dieselbe Ziel-Faxnummer sowohl unter einer Zielwahlnummerntaste als auch unter einer Kurzwählnummer registrieren, und beide für die Programmierung verschiedener Übertragungsvorgänge verwendet wurden, werden diese Übertragungsvorgänge nicht in einer Bündelsendung mit eingeschlossen, selbst wenn sie für dieselbe Zeit programmiert wurden.
* Falls Sie dieselbe Ziel-Faxnummer für zwei getrennt programmierte Rundsendungsvorgänge registrieren, werden diese Übertragungsvorgänge nicht in einer Bündelsendung mit eingeschlossen, selbst wenn sie für dieselbe Zeit programmiert wurden.
* Wenn die Startzeit für eine programmierte Kommunikation erreicht ist und eine andere Kommunikation an denselben Zielort derzeitig auf die automatische Wiederwahl wartet, werden beide Kommunikationsvorgänge gruppiert und mit Hilfe der Bündelsendungsfunktion zusammen übertragen.
* Wenn die Funktion für eingeschränkten Zugriff eingeschaltet ist, werden nur Kommunikationen, die unter Verwendung desselben Zugriffscodes programmiert wurden, mit Hilfe der Bündelsendungsfunktion übertragen. Wenn zur Programmierung zweier getrennter Kommunikationen verschiedene Zugriffscodes verwendet wurden, werden diese Dokumente getrennt übertragen, selbst der Zielort und die programmierte Übertragungszeit dieselbe sind.



(9) Rotier- und Übertragungsfunktion

Wenn Dokumente des Formats A4 (quer ausgerichtet) in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) oder auf das Vorlagenglas gelegt werden, rotiert diese Funktion die eingelesenen Daten automatisch um 90° gegen den Uhrzeigersinn und überträgt sie als Dokumente des Formats A4R (längs ausgerichtet).

* Um die Rotier- und Übertragungsfunktion für Dokumente zu aktivieren, die in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) eingelegt sind, müssen Sie „Original Standard Grösse" wählen, wenn Sie das Dokumentformat für den Einlesevorgang vom Dokumenteneinzug einstellen. (Siehe „Einstellen des Formats der Dokumente, die zum Einlesen aus dem Dokumenteneinzug vorgesehen sind", Seite 6-7.)
* Die Rotier- und Übertragungsfunktion wird nur für Dokumente vom Format A4 aktiviert.



(10) F-Code-Kommunikation

F-Code-Kommunikation betrifft Fax-Kommunikationen, die bestimmte Codes (in Form von Zahlen und Symbolen) enthalten, die die Grundlage eines Protokolls bilden, das auch von anderen Herstellern von Faksimile-Geräten übernommen wurde. Durch die Verwendung dieser Codes werden Methoden der vertraulichen Kommunikation – die bisher nur zwischen Faxgeräten desselben Herstellers möglich waren – zwischen Modellen verschiedener Hersteller ermöglicht. Dieses Faxgerät verfügt über derartige F-Code-Funktionen.

Indem Sie eine F-Code-Box verwenden, die in diesem Gerät registriert und für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurde, um Dokumente zu übertragen und empfangen, können Sie vertrauliche Kommunikationen und Nachrichtentafel-Kommunikationen zwischen diesem Gerät und den Modellen anderer Hersteller durchführen.

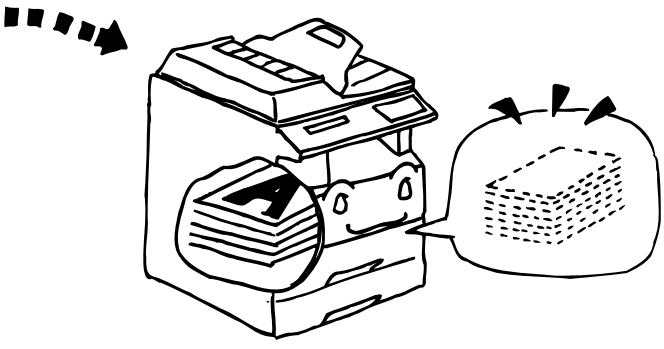
Um eine F-Code-Kommunikation durchführen zu können, muß auch das Gerät mit den F-Code-Funktionen für die Kommunikationen, die Sie durchführen möchten, ausgestattet sein. Daher sollten Sie sich mit der gewünschten Partei ausführlich über die Merkmale der jeweilig verwendeten Faxgeräte unterhalten, bevor Sie versuchen, Dokumente mit Hilfe von F-Code-Kommunikation zu übertragen oder empfangen.

Siehe „F-Code-Kommunikation", Seite 4-18, für ausführlichere Informationen zu den F-Code-Kommunikationsfunktionen dieses Faxgeräts.

(11) Speicherempfangs-Funktion

Falls das Ausdrucken nicht möglich ist, weil während des Empfangs das Papier ausgegangen oder ein Papierstau aufgetreten ist, werden die hereinkommenden Daten vorübergehend im Speicher abgelegt und dann, sobald es möglich ist, automatisch ausgedruckt.

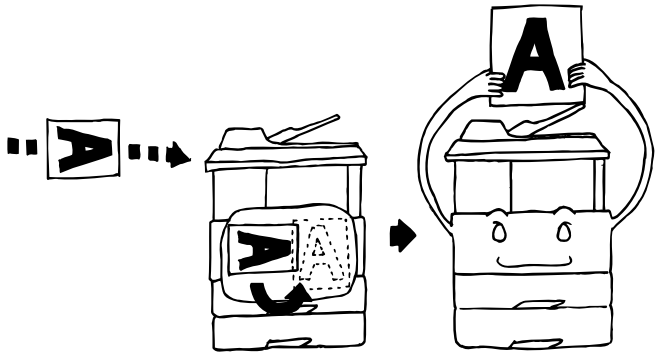
* Falls der Strom unerwartet ausfällt oder das Netzkabel aus Versehen abgetrennt wird, kann ein Teil der empfangenen Daten verlorengehen. Bitten Sie in diesem Fall den Teilnehmer, die Dokumente, deren Daten verlorengegangen sind, erneut zu übertragen. (Siehe „● Speicherempfang", Seite 1-24.)



(12) Rotieren der empfangenen Dokumente

Selbst wenn die Ausrichtung der empfangenen Dokumente und die des in den Kassetten eingelegten Papiers verschieden sind, rotiert diese Funktion das empfangene Bild automatisch um 90° gegen den Uhrzeigersinn, bevor der Ausdrucksvorgang durchgeführt wird, falls sowohl die empfangenen Dokumente als auch das eingelegte Papier das gleiche Format (A4 oder A5) aufweisen. Da dies eine Standardfunktion dieses Gerätes ist, sind keine besonderen Einstellungen seitens des Benutzer erforderlich.

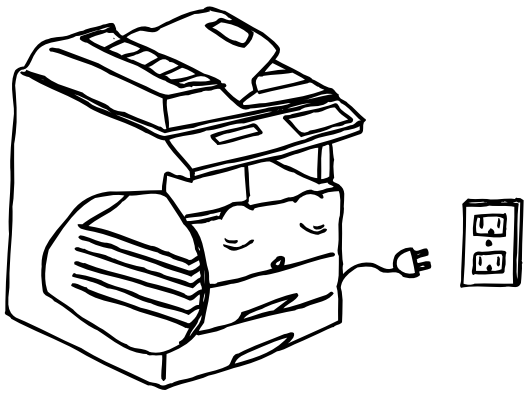
* Je nach der in Frage kommenden Kommunikation kann es Situationen geben, in denen das Rotieren der empfangenen Daten nicht möglich ist.



(13) Sicherungsfunktion für den Abbildungsspeicher

Falls der Strom unerwartet ausfällt oder das Netzkabel aus Versehen abgetrennt wird, schützt eine Sicherungsbatterie alle Dokumentdaten, die bereits im Abbildungsspeicher empfangen wurden oder dort auf Übertragung warten, für einen Zeitraum von 30 Minuten (mindestens 4 MB an zusätzlicher Abbildungs-Speicherkapazität müssen vorhanden sein [Gesamtspeicherkapazität im Gerät: 8 MB]).
Falls die Stromversorgung innerhalb dieses Zeitraums wiederhergestellt wird, werden die vor dem Stromausfall im Speicher programmierten Kommunikationen wieder aufgenommen.
Falls die Stromversorgung nicht rechtzeitig wiederhergestellt werden kann und die Daten verlorengehen, wird automatisch ein Netzspannungsfehlerbericht ausgedruckt, sobald das Faxgerät wieder mit Strom versorgt wird, um auf den Verlust der Daten aufmerksam zu machen.

* Die tatsächliche Dauer, für die die Daten von der Sicherungsbatterie geschützt werden, kann leicht variieren, und zwar in Abhängigkeit von den Betriebsbedingungen und dem Betriebsumfeld dieses Gerätes.
* Je nach den Betriebsbedingungen des Gerätes kann es jedoch vorkommen, daß ein Teil der in den Speicher empfangenen Daten verlorengeht. Bitten Sie in diesem Fall den Teilnehmer, die Dokumente, deren Daten verlorengegangen sind, erneut zu übertragen.



Senden von Dokumenten

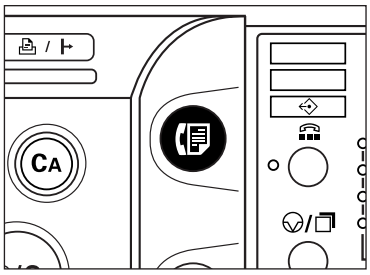
Nachfolgend finden Sie Erklärungen zu den standardmäßigen Methoden zur Übertragung von Dokumenten. Lesen Sie alle Hinweise zu den verwendbaren Dokumenten usw. aufmerksam durch, um den richtigen Betrieb zu gewährleisten.

1

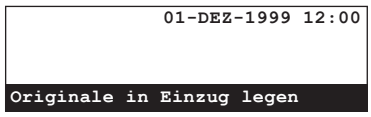
Umschalten auf Fax-Betriebsart

Drücken Sie die Taste FAX, um auf die Fax-Betriebsart umzuschalten.

* Die Lampe in der Taste FAX leuchtet, wenn das Gerät auf Fax-Betriebsart geschaltet ist.



* Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist. Falls das Bedienungsfeld nicht auf Ausgangsmodus geschaltet ist, drücken Sie die Gesamtlöschtaste.

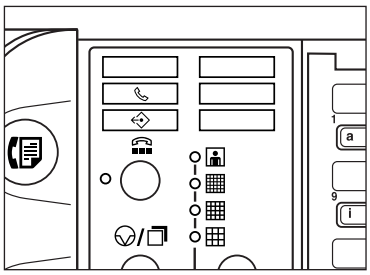


2

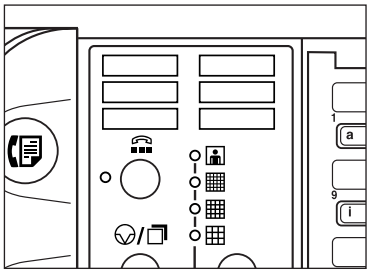
Wahl der Sendebetriebsart

Wählen Sie die gewünschte Sendebetriebsart.

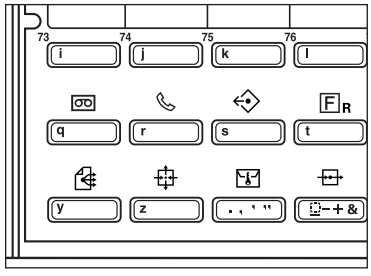
* Dieses Faxgerät bietet Ihnen zwei Sendebetriebsarten: 'Senden aus dem Speicher' und 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente'.
  Die Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' ist die Standardeinstellung in diesem Faxgerät, und die Anzeige SENDEN AUS SPEICHER leuchtet in diesem Fall.



* Falls die Anzeige SENDEN AUS SPEICHER nicht leuchtet, ist das Faxgerät auf die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' geschaltet.

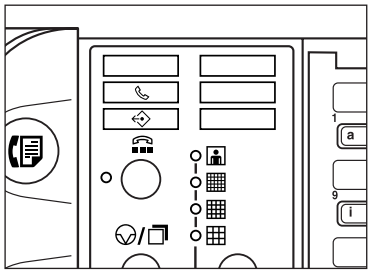


* Um zwischen den Sendebetriebsarten: 'Senden aus dem Speicher' und 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' umzuschalten, klappen Sie die beiden Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste SENDEN AUS SPEICHER.



<Sendebetriebsarten>

● Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' [Senden aus dem DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung)]



Mit dieser Methode der Übertragung der Daten aus dem Speicher wird die Ziel-Faxnummer automatisch angerufen, nachdem die Dokumente in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) gelegt, eingelesen und eingespeichert wurden. Auf diese Weise können die Dokumente ausgegeben und anderweitig verwendet werden, ohne daß Sie warten müssen, bis die eigentliche Übertragung abgeschlossen ist. Diese Methode ist besonders praktisch, wenn mehrseitige Dokumente übertragen werden.

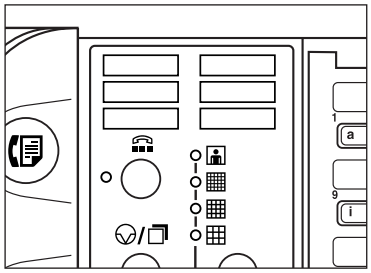
* 'Senden aus dem Speicher' ist die Standardeinstellung in diesem Faxgerät, und die Anzeige SENDEN AUS SPEICHER leuchtet, wenn das Faxgerät auf dieser Betriebsart geschaltet ist. Falls die Anzeige nicht leuchtet, drücken Sie die Taste SENDEN AUS SPEICHER, bis die Taste leuchtet.

● Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' (Senden vom Vorlagenglas)

Diese Methode der Übertragung der Daten aus dem Speicher ist ideal für die Übertragung von Büchern und ähnlichen Druckmaterialien, die nicht in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) gelegt werden können. Die Dokumente werden blattweise direkt auf das Vorlagenglas gelegt, eingelesen und eingespeichert, woraufhin dann die Ziel-Faxnummer gewählt wird. In diesem Fall müssen Sie nach dem Einlesen einer jeden Seite wählen, ob Sie weitere Seiten übertragen wollen oder nicht; dann müssen Sie auch das Format für jede dieser Seiten wählen. Das korrekte Verfahren kann durch Befolgung der Hinweise auf dem Meldungsdisplay durchgeführt werden.

* Die Anzeige SENDEN AUS SPEICHER leuchtet, wenn das Faxgerät auf die Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' geschaltet ist. Falls die Anzeige nicht leuchtet, drücken Sie die Taste SENDEN AUS SPEICHER, bis die Taste leuchtet.

● Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' [Senden aus dem DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung)]



Bei dieser Methode des Sendens durch Direkteinzug der Dokumente wird zuerst die Ziel-Faxnummer gewählt. Nachdem die Verbindung zum anderen Faxgerät hergestellt wurde, werden dann die in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) gelegten Dokumente eingelesen und übertragen. Falls ein mehrseitiges Dokument für die Übertragung verwendet wird, wird die zweite Seite eingelesen, nachdem die Daten für die erste Seite übertragen wurden.

* Um die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' verwenden zu können, wenn die Anzeige SENDEN AUS SPEICHER leuchtet, drücken Sie die Taste SENDEN AUS SPEICHER, bis die Anzeige erlischt.
* Um einen laufenden Sendevorgang abzubrechen, nehmen Sie einfach die restlichen Dokumente vom DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung).

● Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' (Senden vom Vorlagenglas)

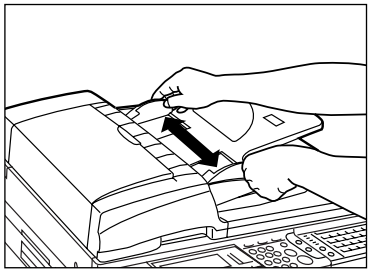
Diese Methode des Sendens durch Direkteinzug der Dokumente ist ideal für die Übertragung von Büchern und ähnlichen Druckmaterialien, die nicht in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) gelegt werden können. Die Dokumente werden blattweise direkt auf das Vorlagenglas gelegt, dann wird die Ziel-Faxnummer gewählt. Nachdem die Verbindung zum anderen Faxgerät hergestellt wurde, beginnt das Einlesen des Dokuments und schließlich die Übertragung selbst. Dieser Vorgang ist für jede zu übertragende Seite durchzuführen und nach dem Einlesen einer jeden Seite müssen Sie wählen, ob Sie weitere Seiten übertragen wollen oder nicht; dann müssen Sie auch das Format für jede dieser Seiten wählen. Das korrekte Verfahren kann durch Befolgung der Hinweise auf dem Meldungsdisplay durchgeführt werden.

* Nach dem Einlesen jedes einzelnen Dokuments ertönt ein Warnsignal, um Sie darauf aufmerksam zu machen, daß Sie das nächste Dokument auflegen können. Falls Sie innerhalb einer vorherbestimmten Zeit kein Dokument auflegen und das Warnsignal stoppt, wird der Sendevorgang zu diesem Zeitpunkt abgebrochen.
* Um die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' verwenden zu können, wenn die Anzeige SENDEN AUS SPEICHER leuchtet, drücken Sie die Taste SENDEN AUS SPEICHER, bis die Anzeige erlischt.

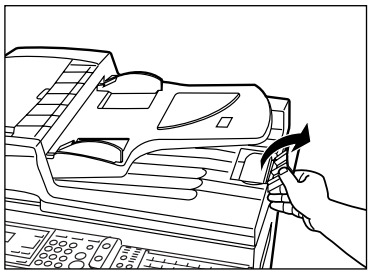
3

Auflegen der Dokumente

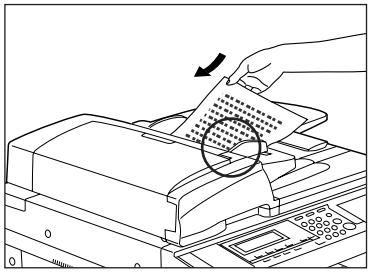
① Stellen Sie die Dokumentenführungen so ein, daß sie der Breite der Dokumente, die gesendet werden sollen, entsprechen.



② Öffnen Sie die Ausschubführung zum Übertragen von großformatigen Dokumenten wie B4 oder A3.



③ Legen Sie die Dokumente mit der bedruckten Seite nach oben auf den Dokumententisch.



* Falls die Dokumente richtig aufgelegt sind, leuchtet die Originaleinstellanzeige grün. Falls die Anzeige grün blinkt, sind die Originale nicht richtig aufgelegt. Falls die Anzeige rot blinkt, ist ein Papierstau aufgetreten.
* Legen Sie nicht mehr Dokumente auf als von den Papiermengenstrichen angezeigt wird, die sich hinten auf der Rückseite der Originaleinschubführung befinden. Falls mehr Dokumente als erlaubt aufgelegt werden, kann dies zu Dokumentenstau führen.
* Sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) für weitere Informationen zur Verwendung dieses Einzugs nach.
* Es ist möglich, Duplex-Dokumente (zweiseitige Dokumente) aufzulegen und sowohl die Vorderseite as auch die Rückseite dieser Dokumente zu übertragen. (Siehe „Duplex-Übertragung", Seite 2-2.)

● Verwendbare Dokumente

> Beim Auflegen im DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung)…

- Typ: Normalpapier, Buntpapier, Recyclingpapier
- Formate: A5R bis A3, Folio
  (Breite: 148 mm bis 297 mm, Länge: 148 mm bis 1700 mm)
  * Wird versucht, ein Original, das länger als 1700 mm ist, zu übertragen, erscheint auf dem Meldungsdisplay eine Meldung, die darauf hinweist, daß im DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) ein Dokumentenstau aufgetreten ist.
- Papiergewicht…Einseitige Dokumente: 35 g/m² bis 160 g/m²
  Duplex-Dokumente (zweiseitige Dokumente): 50 g/m² bis 120 g/m²
- Anzahl (Normalpapier):
  Unter A4: 70 Blatt
  B4 oder A3: 50 Blatt

> Beim Auflegen auf dem Vorlagenglas…

- Maximales Format: A3

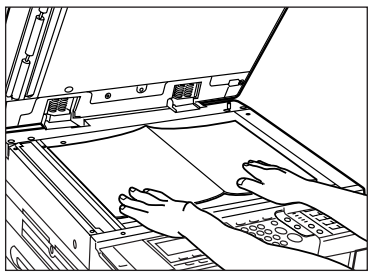
● Hinweise zu den verwendbaren Dokumenten

- Wenn Dokumente gesendet werden, die Bilder mit geringem Kontrast oder hellfarbigem Text enthalten, werden sie eventuell nicht klar empfangen.
- Vergewissern Sie sich, daß tintengeschriebene oder mit Klebstoff bearbeitete Dokumente vor dem Senden gut getrocknet sind.
- Beim Einlegen von Dokumenten in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) entfernen Sie Büro- und Heftklammern vor dem Senden, da diese zur Beschädigung des Gerätes führen können.
- Dokumente, die nicht die oben angegebenen Formate und Stärken haben, werden unter Umständen nicht erfolgreich gesendet.
- Wenn Dokumente mit gestanzten Löchern für die Übertragung in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) gelegt werden, erscheinen auf den empfangenen Faxkopien u. U. graue Streifen. Legen Sie in diesem Fall die Dokumente in einer anderen Richtung auf, und senden Sie sie erneut.

<Auflegen der Dokumente auf dem Vorlagenglas>

Dokumente können auch übertragen werden, indem Sie den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) öffnen und die Dokumente einzeln direkt auf das Vorlagenglas legen. Verwenden Sie immer das Vorlagenglas, um von Büchern und ähnlichen Druckmaterialien zu übertragen.

① Legen Sie das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten auf und richten Sie es auf die Originalformatanzeigen aus.



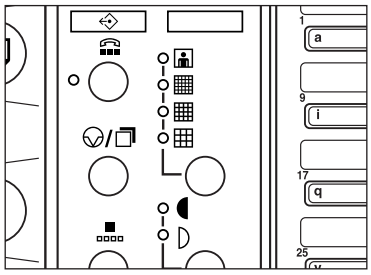
② Achten Sie beim Übertragen einseitiger Dokumente direkt vom Vorlagenglas darauf, daß der DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) geschlossen ist.

⚠ VORSICHT
Lassen Sie den Dokumenteneinzug nicht offen stehen, da bei geöffnetem Dokumenteneinzug Verletzungsgefahr besteht.

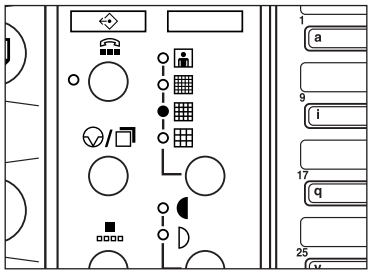
4 Wahl der Bildqualität

Die folgenden 5 Bildqualitätseinstellungen stehen zur Auswahl, um die Bildqualität zu wählen.

* Normalerweise sind alle Qualitätsanzeigen erloschen, und das Faxgerät befindet sich somit im Standard-Modus. Wenn der Standard-Modus verwendet wird, müssen in dieser Einstellung keine Änderungen vorgenommen werden.



* Um eine der anderen Bildqualitätseinstellungen zu verwenden, drücken Sie die Qualitätswahltaste, damit die der gewünschten Bildqualität entsprechende Qualitätsanzeige leuchtet.



● Bildqualitätseinstellungen

- **Standard:** Für das Senden von Dokumenten mit Schriftbild von normaler Größe.
- **FEIN:** Für das Senden von Dokumenten mit kleinem Schriftbild und feinen Linien.
- **SUPERFEIN:** Für das Senden von Dokumenten mit detaillierten Zeichnungen, feiner Schrift, etc.
- **ULTRAFEIN:** Für das Senden von Dokumenten, die detaillierte Zeichnungen und feine Schrift enthalten, mit bester Bildqualität.
- **FOTOMODUS:** Für das Senden von Dokumenten, die sowohl Fotografien usw. als auch Text enthalten, mit bester Bildqualität.

<Hinweise>

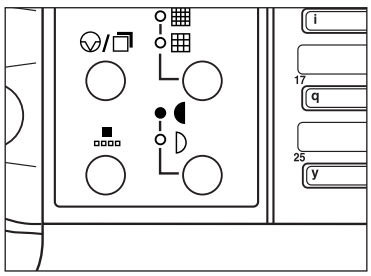
- Beim Senden in den Bildqualitätseinstellungen FEIN und SUPERFEIN erscheinen die reproduzierten Bilder klarer als bei Standard; die Sendezeit ist dabei jedoch etwas länger.
- Beim Senden mit der Bildqualität FOTOMODUS werden Grautöne deutlich als grau gesendet, die Sendezeit ist jedoch länger als bei Standard und FEIN.
- Um mit der Bildqualität ULTRAFEIN zu übertragen, muß als Sonderzubehör eine Bitmap-Speichererweiterungskarte von 4 MB installiert sein. Falls keine zusätzliche Bitmap-Speicherkapazität installiert ist, erfolgt die Übertragung mit der Bildqualität SUPERFEIN, selbst wenn die Einstellung ULTRAFEIN gewählt wird.
- Beim Senden mit der Bildqualität SUPERFEIN oder ULTRAFEIN muß das empfangende Gerät ebenfalls über die entsprechenden Bildqualitätsfunktionen verfügen. Falls das Empfangsgerät nicht über die entsprechenden Bildqualitätsfunktionen verfügt, erfolgt der Übertragung in der Bildqualität FEIN.

5 Wahl des Kontrastes

Die folgenden 3 Kontrasteinstellungen stehen zur Auswahl, um den Kontrast zu wählen.

* Normalerweise sind alle Kontrastanzeigen erloschen, und das Faxgerät befindet sich somit im Standard-Modus. Wenn der Standard-Modus verwendet werden soll, müssen in dieser Einstellung keine Änderungen vorgenommen werden.

* Falls Sie den Kontrast ändern möchten, drücken Sie die Kontrastwahltaste, um den Kontrast zu wählen, der für die zu übertragenden Dokumente am geeignetsten ist. Um den Kontrast der eingelesenen Dokumente zu erhöhen (Wiedergabebild wird dunkler), drücken Sie die Kontrastwahltaste, bis die Anzeige DUNKLER leuchtet. Um den Kontrast der eingelesenen Dokumente zu reduzieren (Wiedergabebild wird heller), drücken Sie die Kontrastwahltaste, bis die Anzeige HELLER leuchtet.

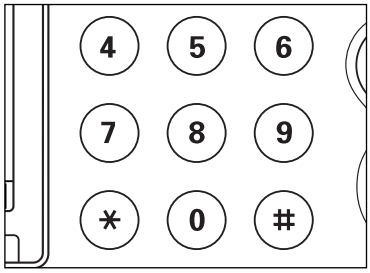


6

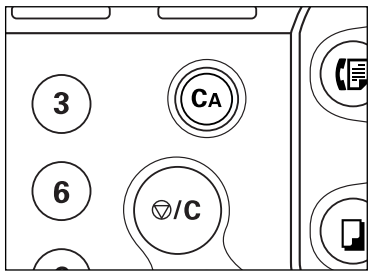
Wählen einer Ziel-Faxnummer

Geben Sie die Ziel-Faxnummer am Tastenfeld ein.

* Eine Ziel-Faxnummer kann bis zu 32 Stellen haben.



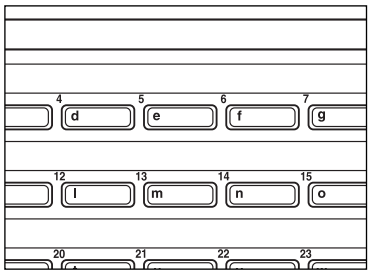
* Falls Ihnen während der Eingabe der Ziel-Faxnummer ein Fehler unterlaufen ist, drücken Sie die Taste 'Cursor rechts' oder 'Cursor links', um den Cursor an die gewünschte Stelle zu bewegen; oder drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, und geben Sie die Nummer wieder vollständig von Anfang an ein.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Die bis zu diesem Zeitpunkt eingegebene Information wird gelöscht, und das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
  Falls Sie einen laufenden Betriebsvorgang abbrechen, weil Ihnen bei der Vorgehensweise ein Fehler unterlaufen ist, führen Sie diesen Vorgang erneut von Anfang an durch.



<Wählen mit einer Zielwahlnummerntaste>

Die Ziel-Faxnummer kann auch mit Hilfe einer Zielwahlnummerntaste gewählt werden. Drücken Sie einfach die Zielwahlnummerntaste, unter der die gewünschte Ziel-Faxnummer registriert ist.

* Der Sendevorgang beginnt automatisch; es ist nicht erforderlich, die Starttaste zu drücken.



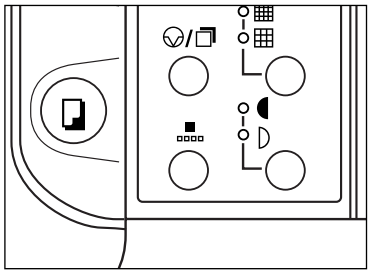
● Zielwahlnummerntasten

* Um die Zielwahlnummerntasten zum Wählen verwenden zu können, muß die gewünschte Ziel-Faxnummer im voraus unter einer der Zielwahlnummerntasten registriert werden.
* Falls ein Fehlersignal ertönt und eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay erscheint, wurde eine nicht registrierte Zielwahlnummerntaste gedrückt. Die richtige Zielwahlnummerntaste überprüfen und dann drücken.

<Wählen mit einer Kurzwählnummer>

Die Ziel-Faxnummer kann auch mit Hilfe einer Kurzwählnummer gewählt werden. Drücken Sie einfach die Taste KURZWAHL/VERZEICHNIS, und geben Sie dann am Tastenfeld die dreistellige Kurzwählnummer (000 bis 199) ein, unter der die Ziel-Faxnummer registriert wurde.

* Der Sendevorgang beginnt automatisch; es ist nicht erforderlich, die Starttaste zu drücken.



● Kurzwählnummern

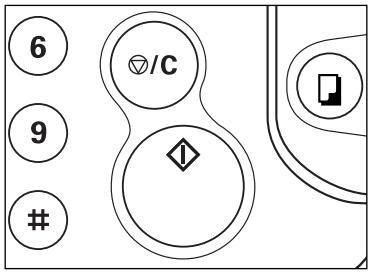
* Um die Kurzwählnummern zum Wählen verwenden zu können, muß die gewünschte Ziel-Faxnummer im voraus unter einer der Kurzwählnummern registriert werden.
* Falls ein Fehlersignal ertönt und eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay erscheint, wurde eine nicht registrierte Kurzwählnummer eingegeben. Die richtige Kurzwählnummer überprüfen und dann eingeben.

7

Einleitung der Faxübertragung

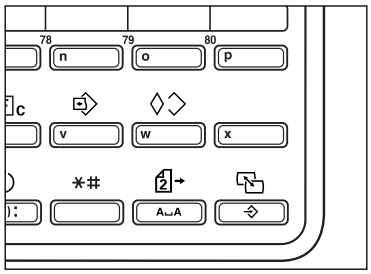
Drücken Sie die Starttaste.

* Der Sendevorgang beginnt automatisch.



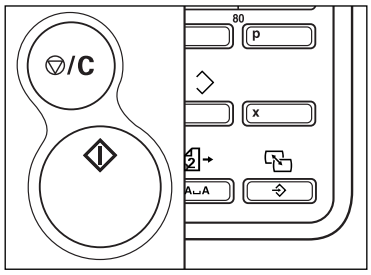
> Überprüfen des Sendestatus

Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und halten Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt. Der Status der gerade ablaufenden Übertragung kann auf dem Meldungsdisplay überprüft werden, solange die Taste gedrückt gehalten wird. Wird die Taste WECHSEL DISPLAY wieder freigegeben, schaltet das Meldungsdisplay auf den vorherigen Anzeigezustand zurück.



> Abbrechen eines laufenden Sendevorgangs

Um einen laufenden Sendevorgang abzubrechen, klappen Sie beide Deckplatten nach oben, halten Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt, und drücken Sie die Stopp-/Löschtaste. Der Sendevorgang wird abgebrochen.

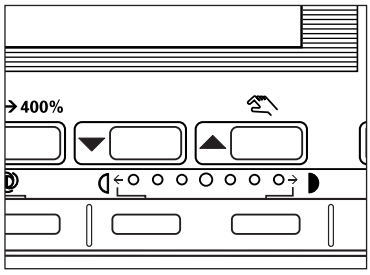


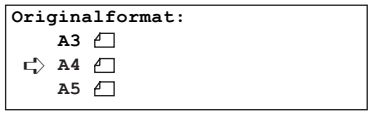
<Dokumentformatwahl>

Wenn die zu übertragenden Dokumente auf dem Vorlagenglas aufgelegt sind, erscheint „Originalformat" auf dem Meldungsdisplay, sobald Sie die Starttaste drücken. Führen Sie in diesem Fall das folgende Verfahren durch.

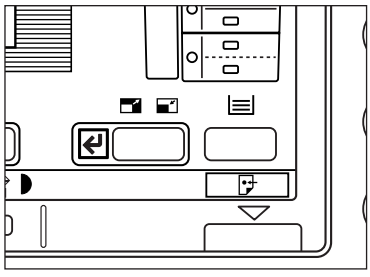
* Wenn sich auch Dokumente im DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) befinden, hat das Format der darin befindlichen Dokumente Vorrang von dem Format der Dokumente auf dem Vorlagenglas.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

① Falls das auf dem Meldungsdisplay angezeigte Dokumentformat nicht mit dem Format der auf dem Vorlagenglas aufgelegten Dokumente übereinstimmt, verwenden Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um das korrekte Format zu wählen.
  * Falls Sie das Format des ersten Dokuments wählen, aber die Eingabetaste nicht innerhalb eines bestimmten Zeitraums drücken, wird die automatische Löschfunktion aktiviert und löscht automatisch das gewählte Dokumentformat.

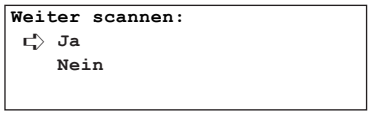




② Drücken Sie die Eingabetaste.



③ Drücken Sie die Starttaste. Das Einlesen des Dokuments beginnt.
  * Falls das Faxgerät auf die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' geschaltet ist, werden die eingelesenen Dokumente sofort zur Zielpartei übertragen.



④ Verwenden Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob weitere Seiten in den Speicher eingelesen werden sollen oder nicht.
  > Falls Sie weiteren Seiten einlesen möchten, legen Sie die nächste Seite einzulesende Seite auf das Vorlagenglas auf, und wählen Sie „Ja". Drücken Sie dann die Eingabetaste, und wiederholen Sie das Verfahren ab Schritt ①.
    * Falls das Faxgerät auf die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' geschaltet ist und Sie kein weiteres Dokument auflegen, ertönt ein Alarmsignal.
  > Falls Sie keine weiteren Seiten einlesen möchten, wählen Sie „Nein", und drücken Sie dann die Eingabetaste, Das Faxgerät beginnt automatisch mit der Übertragung aller in den Speicher eingelesenen Dokumente.

Empfang von Dokumenten (Automatischer Faxempfang)

Automatischer Faxempfang ist die Standardeinstellung für den Faxempfang in diesem Gerät; für seine Verwendung sind keine besonderen Einstellungen seitens des Benutzers erforderlich.

* Faxempfang ist selbst dann möglich, wenn der Hauptschalter ausgeschaltet ist (⏻).

<Empfangsmodus>

Dieses Faxgerät hat 4 verschiedene Funktionen, um ein Fax zu empfangen.

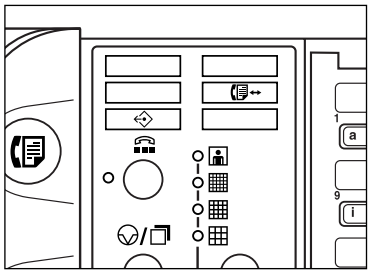
- Automatischer Faxempfang
- Manueller Faxempfang
- Automatischer FAX/TEL-Umschaltmodus
- Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter

1

Empfang einer Faxkopie

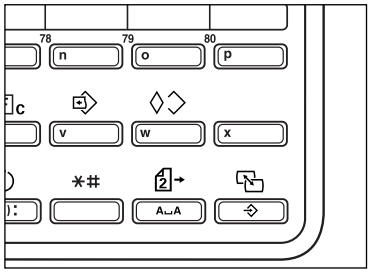
Wenn ein Fax eingeht, beginnt der Faxempfang in diesem Gerät automatisch, nachdem die Zeit für die festgelegte Anzahl von Klingeltönen verstrichen ist.

* Sobald der Faxempfang beginnt, leuchtet die Anzeige IN KOMMUNIKATION, aber auf dem Meldungsdisplay weist nichts darauf hin, daß ein Faxempfang stattfindet.



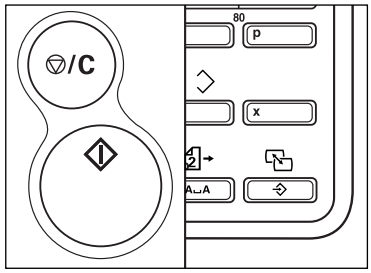
> Überprüfen des Empfangsstatus

Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und halten Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt. Der Status des gerade ablaufenden Empfangsvorgangs kann auf dem Meldungsdisplay verfolgt werden, solange die Taste gedrückt gehalten wird. Wird die Taste WECHSEL DISPLAY wieder freigegeben, schaltet das Meldungsdisplay auf den vorherigen Anzeigemodus zurück.



> Abbrechen eines laufenden Empfangsvorgangs

Um einen laufenden Empfangsvorgang abzubrechen, klappen Sie beide Deckplatten nach oben, halten Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt, und drücken Sie die Stopp-/Löschtaste. Der Empfangsvorgang wird abgebrochen.



● Anfertigen von Kopien während eines Empfangsvorgangs

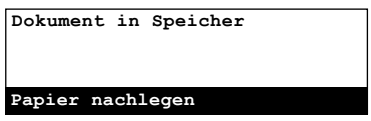
Sie können Kopien selbst während eines Empfangsvorgangs anfertigen, bei dem die Dokumente direkt ausgedruckt werden.

- Drücken Sie die Unterbrechungstaste während des Empfangsvorgangs. Das Faxgerät schaltet vom direkten Empfang auf Speicherempfang um, und es kann kopiert werden.

● Speicherempfang

Falls das Ausdrucken nicht möglich ist, weil während des Empfangs das Papier ausgegangen oder ein Papierstau aufgetreten ist, werden die hereinkommenden Daten vorübergehend im Speicher abgelegt und werden dann, sobald es möglich ist, automatisch ausgedruckt.

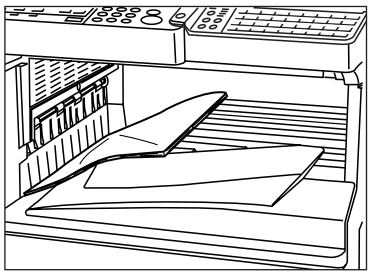
* Falls der Strom unerwartet ausfällt oder das Netzkabel aus Versehen abgetrennt wird, geht ein Teil der empfangenen Daten verloren. Bitten Sie in diesem Fall die andere Partei, die Dokumente, deren Daten verlorengegangen sind, erneut zu übertragen.



2

Ausdrucken der empfangenen Dokumente

Die empfangenen Dokumente werden ausgedruckt und mit der bedruckten Seite nach unten in den Kopienlagerungsbereich ausgegeben.



* Bis zu 250 Blatt Normalpapier (80 g/m²) können im Kopienlagerungsbereich gestapelt werden. Wenn die maximale Anzahl von Blättern erreicht ist, nehmen Sie alle Dokumente aus dem Kopienlagerungsbereich.
* Falls das Ausdrucken nicht möglich ist, weil während des Empfangs das Papier ausgegangen oder ein Papierstau aufgetreten ist, ist der Empfang weiterhin möglich (Speicherempfang).
* Falls keine der beiden Kassetten Papier des Formats der empfangenen Dokumente enthält, erfolgt der Empfang in den Speicher. In diesem Fall können Sie einen forcierten Ausdruck der empfangenen Dokumente auf Papier eines abweichenden Formats durchführen. (Siehe Seite 2-14.)
* 4 MB an zusätzlicher Bitmap-Speicherkapazität müssen installiert sein, damit Dokumente, die in der Bildqualität ULTRAFEIN empfangen wurden, mit dieser Bildqualität ausgedruckt werden können.

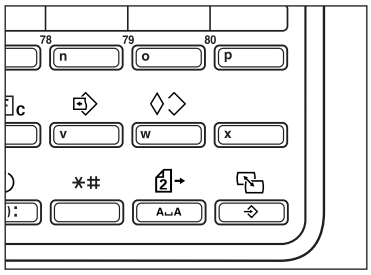
Abbrechen einer Kommunikation

Sie können eine Kommunikation abbrechen, selbst wenn Sie bereits begonnen hat. Die Methode zum Abbrechen einer Kommunikation hängt davon ab, ob es sich dabei um eine Faxübertragung oder einen Faxempfang handelt und ob diese Übertragung mit Hilfe der Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' oder der Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' eingeleitet wurde. Nachfolgend finden Sie Erklärungen zu den verschiedenen Methoden, die zum Abbrechen von Kommunikationen verwendet werden.

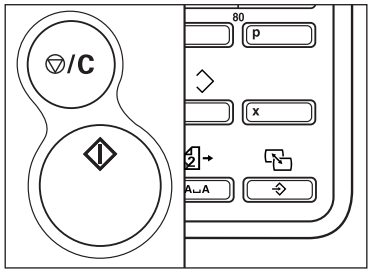
(1) Abbrechen eines laufenden Sendevorgangs aus dem Speicher

Alle Übertragungsvorgänge, die in der Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' durchgeführt werden, werden als Betriebsvorgänge im Hintergrund des Meldungsdisplays angesehen. Um einen im Hintergrund ablaufenden Betriebsvorgang abzubrechen, muß dieser Betriebsvorgang zuerst auf dem Meldungsdisplay angezeigt werden. Führen Sie das folgende Verfahren durch, um diese Übertragungsart abzubrechen.

1 Halten Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt.
Der derzeitig im Hintergrund ablaufende Betriebsvorgang wird auf dem Meldungsdisplay angezeigt.



2 Halten Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt, und drücken Sie die Stopp-/Löschtaste. Die Übertragung wird abgebrochen.



* Falls Sie versuchen, eine programmierte Übertragung an mehrere Zielorte (zum Beispiel Rundsenden) abzubrechen und noch nicht alle Übertragungsvorgänge durchgeführt wurden, erscheint eine Meldung auf dem Meldungsdisplay, die danach fragt, ob Sie die Übertragung an die restlichen Zielorte fortsetzen möchten oder nicht.
> Falls Sie „Ja" wählen, werden die Übertragungen zu den restlichen Zielorten fortgesetzt.
> Falls Sie „Nein" wählen oder keine Wahl treffen und die automatische Löschfunktion aktiviert wird und die Meldungsanzeige löscht, werden auch die Übertragungen an die noch verbleibenden Zielorte gelöscht.

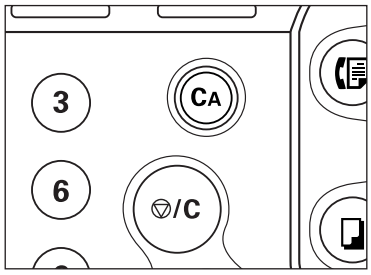
<Verwandte Kommunikationen>
Die folgenden Arten von Kommunikationen können unter Verwendung dieses Verfahrens abgebrochen werden: Senden aus dem Speicher an einen einzigen Zielort; Rundsenden; Senden aus dem Speicher an eine Relais-Station; Relais-Rundsendung; Abrufübertragung; Vertrauliche Übertragung aus dem Speicher; Umkehrabruf aus dem Speicher (das Verfahren zum Senden); Vertrauliche Abrufübertragung; Vertrauliche Übertragung auf F-Code-Basis und F-Code-Nachrichtentafelübertragung.

(2) Abbrechen eines laufenden Sendevorgangs durch Direkteinzug der Dokumente

Alle Übertragungsvorgänge, die in der Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' durchgeführt werden, werden als Betriebsvorgänge im Vordergrund des Meldungsdisplays angesehen. Deshalb wird der Status dieser Übertragungsvorgänge immer auf dem Meldungsdisplay angezeigt. Führen Sie das folgende Verfahren durch, um diese Art von Übertragungen abzubrechen.

1 Überprüfen Sie auf dem Meldungsdisplay den Status des gegenwärtig ablaufenden Übertragungsvorgangs.

2 Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste. Die Übertragung wird abgebrochen.



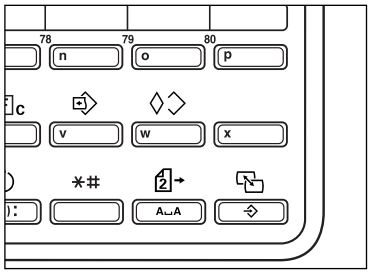
* Falls die Dokumente aus dem DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) übertragen werden, wird das derzeitig übertragene Dokument auf die obere Abdeckung des DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) ausgegeben.

<Verwandte Kommunikationen>
Die folgenden Arten von Kommunikationen können unter Verwendung dieses Verfahrens abgebrochen werden: Senden mit Direkteinzug an einen einzigen Zielort; Senden mit Direkteinzug an eine Relais-Station; Vertrauliche Übertragung mit Direkteinzug; Umkehrabruf mit Direkteinzug (das Verfahren zum Senden); Vertrauliche Übertragung mit Direkteinzug auf F-Code-Basis.

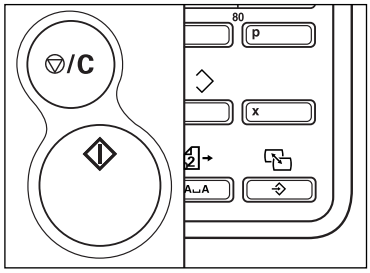
(3) Abbrechen eines laufenden Faxempfangs

Alle Empfangsvorgänge werden als Betriebsvorgänge im Hintergrund des Meldungsdisplays angesehen. Um einen im Hintergrund ablaufenden Betriebsvorgang abzubrechen, muß dieser Betriebsvorgang zuerst auf dem Meldungsdisplay angezeigt werden. Führen Sie das folgende Verfahren durch, um diese Kommunikationsart abzubrechen.

1 Halten Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt.
Der derzeitig im Hintergrund ablaufende Betriebsvorgang wird auf dem Meldungsdisplay angezeigt.



2 Halten Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt, und drücken Sie die Stopp-/Löschtaste. Der Empfang wird abgebrochen.



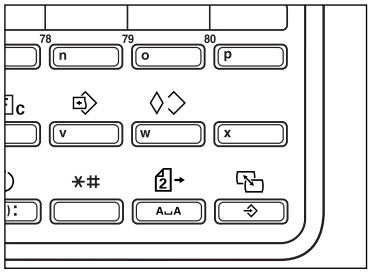
* Falls Sie versuchen, einen programmierten Empfang von mehreren Zielorte (zum Beispiel einen Abrufempfang) abzubrechen und die Dokumente noch nicht von allen Faxgeräten empfangen wurden, erscheint eine Meldung auf dem Meldungsdisplay, die danach fragt, ob Sie den Empfang von den restlichen Faxgeräten fortsetzen möchten oder nicht.
  > Falls Sie „Ja" wählen, werden die Empfangsvorgänge von den restlichen Faxgeräten fortgesetzt.
  > Falls Sie „Nein" wählen oder keine Wahl treffen und die automatische Löschfunktion aktiviert wird und die Meldungsanzeige löscht, werden auch die Empfangsvorgänge von den noch verbleibenden Faxgeräten gelöscht.

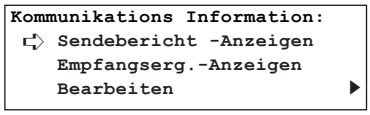
<Verwandte Kommunikationen>
Die folgenden Arten von Empfangsvorgängen können unter Verwendung dieses Verfahrens abgebrochen werden: Empfang von einem einzigen Zielort; Empfang einer Relais-Übertragung; Abrufempfang; Umkehrabruf (das Verfahren zum Senden); Vertraulicher Abrufempfang; Fortlaufender Abrufempfang; Vertraulicher Empfang auf F-Code-Basis und F-Code-Nachrichtentafelempfang.

(4) Abbrechen eines Abrufempfangs im Speicher oder einer Kommunikation, die im Speicher auf den Startzeitpunkt wartet

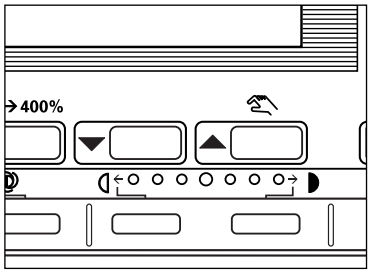
Führen Sie das folgende Verfahren durch. um eine Kommunikation, die im Speicher auf den Startzeitpunkt wartet, oder einen Abrufempfang abzubrechen.
* Sie können keine Kommunikation abbrechen, die im Speicher auf die Weiterleitung an ein Ziel-Faxgerät wartet.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

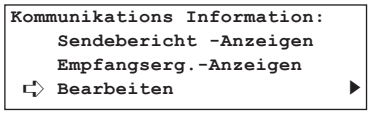
1 **Umschalten auf die Betriebsart „Kommunikations-Information"**
Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste INFORMATION. Das Menü „Kommunikations Information" erscheint auf dem Meldungsdisplay.



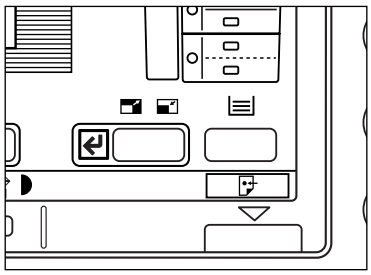


2 Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Bearbeiten" zu wählen.





3 Drücken Sie die Eingabetaste.



```
Bearbeiten:
 ➪ Drucken
    Sofortige Ubertragung
    Eingeben/Andern
```

4 Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Löschen” zu wählen.

```
Bearbeiten:
    Sofortige Ubertragung
    Eingeben/Andern
 ➪ Löschen
```

5 Drücken Sie die Eingabetaste.
* Falls keine verwandten Kommunikationsvorgänge gespeichert sind, erscheint eine Fehlermeldung und dann schaltet das Meldungsdisplay auf das Menü „Bearbeiten” zurück.

```
Löschen: Liste
 ➪ Dok.-Nr. :005
    ☎ :YDK                P03
     13:00   Ubertragung
```

6 **Wahl der abzubrechenden Kommunikation**
Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die abzubrechende Kommunikation zu wählen.

```
Löschen: Liste
 ➪ Dok.-Nr. :026
    ☎ :YBS                P04
     15:00   Ubertragung
```

7 Drücken Sie die Eingabetaste. Die programmierte Kommunikation wird abgebrochen.
* Falls noch weitere programmierte Kommunikationen im Speicher verbleiben, wird ein Bestätigungsbericht ausgedruckt.

```
              01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

Eingabe von Schriftzeichen

(1) Schriftzeichentabelle

Die Schriftzeicheneingabe erfolgt mit den Zielwahlnummerntasten. Die unter jeder Zielwahlnummerntaste registrierten Schriftzeichen sind wie in der folgenden Tabelle gezeigt.

Zielwahlnummern-tasten-Nr.	Schriftzeichen	Zielwahlnummern-tasten-Nr.	Schriftzeichen
1, 33, 65	a	18, 50, ②	r
2, 34, 66	b	19, 51, ③	s
3, 35, 67	c	20, 52, ④	t
4, 36, 68	d	21, 53, ⑤	u
5, 37, 69	e	22, 54, ⑥	v
6, 38, 70	f	23, 55, ⑦	w
7, 39, 71	g	24, 56, ⑧	x
8, 40, 72	h	25, 57, ⑨	y
9, 41, 73	i	26, 58, ⑩	z
10, 42, 74	j	27, 59, ⑪	. , ' "
11, 43, 75	k	28, 60, ⑫	_ - + &
12, 44, 76	l	29, 61, ⑬	/ ( ) :
13, 45, 77	m	30, 62, ⑭	△
14, 46, 78	n	31, 63, ⑮	Drücken, um eine einzige Leerstelle einzugeben.
15, 47, 79	o		
16, 48, 80	p	32, 64, ⑯	Drücken, um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten.
17, 49, ①	q		

* Bei der Eingabe von Schriftzeichen vertritt jede Zielwahlnummerntaste immer dieselben Schriftzeichen, unabhängig davon, ob die Deckplatten nach unten oder nach oben geklappt sind. Die Symbole ① bis ⑯ und △ in dieser Tabelle bezeichnen folgendes:

① Taste MELDUNG TEL.
② Taste EMPFANG MANUELL
③ Taste SENDEN AUS SPEICHER
④ Taste EINGEBEN
⑤ Taste EINSTELLUNGEN
⑥ Taste BERICHTE/JOURNALS
⑦ Taste INFORMATION
⑧ Keine Zuordnung, wenn beide Deckplatten nach oben geklappt sind
⑨ Taste RUNDSENDEN
⑩ Taste ABRUF
⑪ Taste VERTRAULICH
⑫ Taste RELAIS RUNDSENDEN
⑬ Taste ZEITVERS.SENDEN
⑭ Taste SUBADRESS
⑮ Taste DUPLEX UBERTRAGUNG
⑯ Taste WECHSEL DISPLAY
△: Die verfügbaren Schriftzeichen hängen von der Spreche ab, die im Meldungsdisplay verwendet wird. (Siehe “Tabelle verfügbarer Schriftzeichen”, Seite 8-3.)

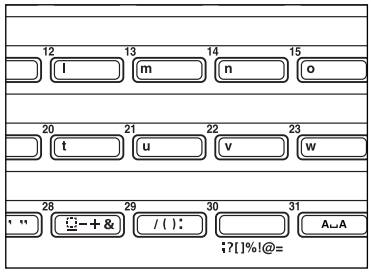
(2) Verfahren

Beachten Sie bitte das nachfolgende Beispiel, um Schriftzeichen während des Registrierverfahrens für die Zielwahlnummerntasten, Kurzwählnummern usw. einzugeben.

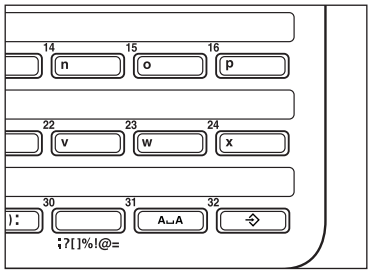
[Bsp.] Um „Mt [G]” einzugeben

1 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste Nr. 13 (mit dem Buchstaben „m” gekennzeichnet). Ein großes „M” erscheint auf dem Meldungsdisplay, und der Cursor bewegt sich an die nächste Leerstelle.

* Es ist nicht möglich, an der ersten Stelle eine Leerstelle einzugeben.



2 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste Nr. 32, um auf die Eingabe der Kleinbuchstaben umzuschalten.
* Eine Meldung erscheint auf dem Meldungsdisplay, um anzuzeigen, daß die Eingabe in Kleinbuchstaben erfolgt.




```
M_
                /Kleinschreibe-Modus
Zielnamen eingeben
```

3 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste Nr. 20 (mit dem Buchstaben „t" gekennzeichnet). Ein kleines "t" erscheint auf dem Meldungsdisplay.

```
Mt_
                /Kleinschreibe-Modus
Zielnamen eingeben
```

4 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste Nr. 31, um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen und dadurch nach dem „t" eine Leerstelle einzufügen.
* Eine Leerstelle kann auch eingefügt werden, indem Sie die Taste 'Cursor rechts' drücken, um den Cursor an die nächste Leerstelle zu bewegen.

```
Mt _
                /Kleinschreibe-Modus
Zielnamen eingeben
```

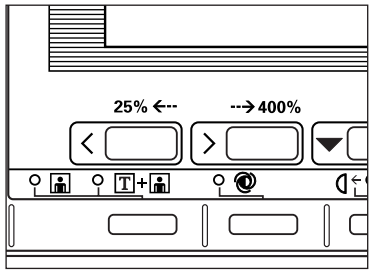
5 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste Nr. 30. Ein Semikolon „ ; " erscheint auf dem Meldungsdisplay.

```
Mt ;
                /Kleinschreibe-Modus
Zielnamen eingeben
```

6 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste Nr. 30, bis eine linke eckige Klammer „ [" erscheint.

```
Mt [
                /Kleinschreibe-Modus
Zielnamen eingeben
```

7 Drücken Sie die Taste 'Cursor rechts', um diese Klammer zu speichern und den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen.
* Bei der Eingabe von Symbolen dient die Taste 'Cursor rechts' der Registrierung des derzeitig angezeigten Symbols.




```
Mt [_
                /Kleinschreibe-Modus
Zielnamen eingeben
```

8 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste Nr. 32, um auf die Eingabe der Großbuchstaben umzuschalten.
* Die Meldung, die die Kleinbuchstabeneingabe anzeigte, erlischt.

```
Mt [_
Zielnamen eingeben
```

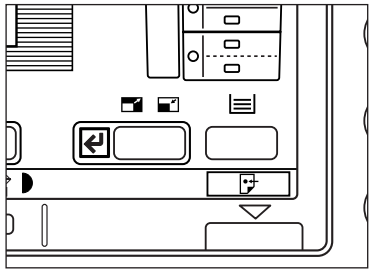
9 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste Nr. 7 (mit dem Buchstaben „g" gekennzeichnet). Ein großes „G" erscheint, und der Cursor bewegt sich an die nächste Leerstelle.

```
Mt [G_
Zielnamen eingeben
```

10 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste Nr. 30. bis eine rechte eckige Klammer „] " erscheint, und drücken Sie die Taste 'Cursor rechts', um diese Klammer zu speichern.

```
Mt [G]_
Zielnamen eingeben
```

11 Drücken Sie die Eingabetaste. Die Schriftzeicheneingabe ist abgeschlossen.
* Um die Eingabe der Schriftzeichen abzubrechen, drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, bevor Sie die Eingabetaste drücken.



Zielwahlnummerntasten

Indem Sie im voraus eine Faxnummer unter einer Zielwahlnummerntaste registrieren, können Sie diese Nummer dann einfach auf Tastendruck wählen. Sie können die Zielwahlnummerntasten auch verwenden, um eine Ziel-Faxnummer für die Chiffrierungsübertragung zu verwenden.

(1) Registrierung

* Beliebig viele der 80 Zielwahlnummerntasten können für das Wählen mit Zielwahlnummern verwendet werden.
* Sie können eine Zielwahlnummerntaste nicht für die Chiffrierungsübertragung festlegen, nachdem Sie die Taste SUBADRESS gedrückt und während der Registrierung dieser Taste eine Unteradresse eingegeben haben.
* Um die bereits unter jeder Zielwahlnummerntaste registrierten Informationen zu überprüfen, können Sie eine Zielwahlnummerntasten-Liste ausdrucken.
* Es ist ratsam, unter einer jeden Zielwahlnummerntaste gleichzeitig mit der Faxnummer auch den Namen des Teilnehmers zu registrieren. Wenn der Name des Teilnehmers ebenfalls registriert wurde, können Sie im Faxnummernverzeichnis des Gerätes nach einer Teilnehmernummer suchen.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1 **Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige**

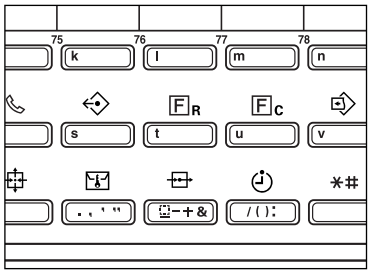
Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist. (Siehe „(2) Ausgangsmodus”, Seite 1-12.)

* Falls das Faxgerät nicht auf Faxbetrieb geschaltet ist, drücken Sie die FAX-Taste, damit die Lampe in dieser Taste leuchtet.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

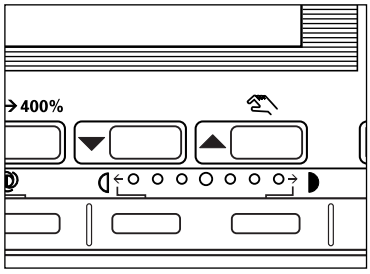
2 **Umschalten auf die Betriebsart „Programm”**

Klappen Sie beide Deckplatten, die sich über den Zielwahlnummerntasten befinden, nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm” erscheint auf dem Meldungsdisplay.



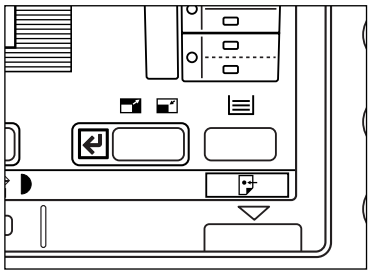

```
Programm:
    Ende
 ➪ Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

3 Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Eingabe Zielwahl-Nr.” zu wählen.




```
Programm:
    Ende
    Eingabe Kurzwahl
 ➪ Eingabe Zielwahl-Nr.
```

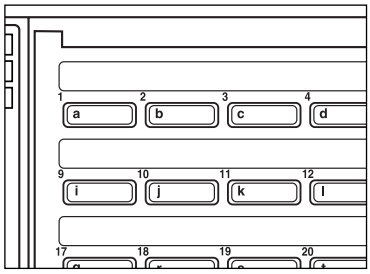
4 Drücken Sie die Eingabetaste.



```
Zielwahltaste:_

Zielwahltaste drucken
```

5 **Wahl der Zielwahlnummerntaste**

Drücken Sie eine nicht registrierte Zielwahlnummerntaste.

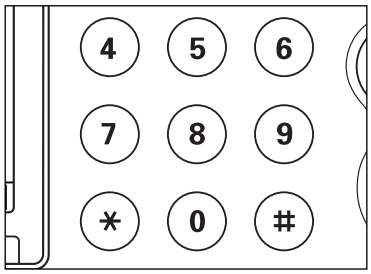



```
☎ :_

Fax-Nr. eingeben
```

6 **Eingabe der Faxnummer**

Geben Sie am Tastenfeld die Ziel-Faxnummer ein, die unter dieser Zielwahlnummerntaste registriert werden soll.

* Die Faxnummer kann bis zu 32 Stellen lang sein.

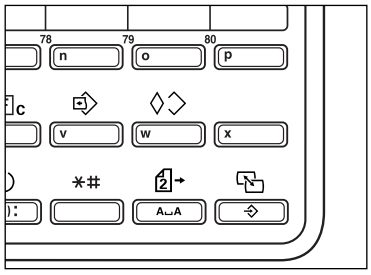



```
☎ :012345_

Fax-Nr. eingeben
```

7 **Festlegen einer Zielwahlnummerntaste für die F-Code-Kommunikation**

> Falls Sie diese Taste für die F-Code-Kommunikation festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS und gehen Sie dann zu Schritt 8 weiter.

> Falls Sie diese Taste nicht für die F-Code-Kommunikation festlegen wollen, gehen Sie zu Schritt 11 weiter.




```
Unteradresse:
_
                  20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

8 **Eingabe einer Unteradresse**

Geben Sie am Tastenfeld die entsprechende Unteradresse ein.

* Eine Unteradresse ist während der F-Code-Kommunikation erforderlich, um die F-Code-Box der anderen Partei festzulegen. Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
Unteradresse:
66385_
                  20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

9 Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort:
_
                  20 Stellen
Passwort Eingeben
```

10 **Eingabe eines F-Code-Passworts**

Ein F-Code-Passwort wird während der F-Code-Kommunikation verwendet. Jedoch brauchen Sie an dieser Stelle kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich im voraus mit der anderen Partei darauf geeinigt haben, kein Passwort zu verwenden.

> Falls Sie ein F-Code-Passwort registrieren möchten, kann dieses bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ * ” und „#” enthalten.

> Falls Sie kein F-Code-Passwort zu registrieren brauchen, gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

11 Drücken Sie die Eingabetaste.

```
_

Zielnamen eingeben
```

12 **Eingabe des Namens der anderen Partei**

Geben Sie den Namen der anderen Partei ein.

* Der Name der anderen Partei kann bis zu 20 Schriftzeichen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen”, Seite 1-28.)

```
M.K.W_

Zielnamen eingeben
```

13 Drücken Sie die Eingabetaste.

```
TX Start Speed:
 ⇨ 33600bps
   14400bps
   9600bps
```

14 **Wahl der Übertragungsgeschwindigkeit**

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die gewünschte Übertragungsgeschwindigkeit zu wählen.

* Falls bei der Übertragung in der Einstellung „33600bps” häufig ein Fehler auftritt, wählen Sie die Einstellung „14400bps” oder „9600bps”. Bei einer dieser niedrigeren Übertragungsgeschwindigkeiten wird die Übertragungszeit jedoch verlängert.

```
TX Start Speed:
   33600bps
 ⇨ 14400bps
   9600bps
```

15

> Falls Sie die Taste SUBADRESS in Schritt 7 gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 21 auf Seite 1-32 weiter.

> Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht in Schritt 7 gedrückt haben, drücken Sie die Eingabetaste, und gehen Sie zu Schritt 16 auf Seite 1-32 weiter.

16 **Festlegen der Zielwahlnummerntaste für die Chiffrierungsübertragung**

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob Sie diese Zielwahlnummerntaste für die Chiffrierungsübertragung festlegen wollen oder nicht.

```
Verschlusseln:
 ➪ Ein
    Aus
```

> Falls Sie die Zielwahlnummerntaste für die Chiffrierungsübertragung festlegen wollen, wählen Sie die Einstellung „Ein", und gehen Sie zu Schritt 17 weiter.
> Falls Sie die Zielwahlnummerntaste nicht für die Chiffrierungsübertragung festlegen wollen, wählen Sie die Einstellung „Aus", und gehen Sie zu Schritt 21 weiter.

17 Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Verschlusselungs-ID:00
2-stelligen ID-Code eingeben
```

18 Geben Sie die zweistellige Chiffrierschlüsselnummer (01 bis 20), die dem gewünschten Chiffrierschlüssel für diese Zielwahlnummerntaste entspricht, am Tastenfeld ein.

```
Verschlusselungs-ID:15
2-stelligen ID-Code eingeben
```

19 Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Box Nummer:0000
Box-Nummer eingeben
```

20 Geben Sie die Nummer der vertraulichen Box des Zielgerätes, die für den Chiffrierungsempfang festgelegt wurde, ein.

```
Box Nummer:1357
Box-Nummer eingeben
```

21 Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für diese Zielwahlnummerntaste ist abgeschlossen.
> Falls Sie die Registrierung von Zielwahlnummerntasten fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 5 auf Seite 1-30 zurück.
> Wenn Sie die Registrierung der Zielwahlnummerntasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(2) Ändern oder Löschen

* Falls die Zielwahlnummerntaste, die Sie abändern möchten, für die F-Code-Übertragung festgelegt wurde, können Sie die Festlegung dieser Taste nicht ändern, um sie für die Chiffrierungsübertragung zu verwenden. Falls die Taste für die Chiffrierungsübertragung festgelegt wurde, können Sie die Festlegung dieser Taste ebenfalls nicht ändern, um sie für die F-Code-Übertragung zu verwenden.

1 Führen Sie die Schritte 1 bis 4 unter „(1) Registrierung", Seite 1-30, durch.

```
Zielwahltaste:_
Zielwahltaste drucken
```

2 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste, deren Daten geändert oder gelöscht werden sollen.

```
Zielwahltaste:01
    Ende
 ➪ ☎:012345
    Nürnberg
```

3 **> Abändern von registrierten Informationen**

① Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um durch das Menü zu rollen und die Information, die geändert werden soll, zu wählen.

```
Zielwahltaste:01
    Ende
    ☎:012345
 ➪ Nürnberg
```

② Drücken Sie die Eingabetaste.
* Führen Sie die Schritte bezüglich der gewünschten Information in „(1) Registrierung", Seite 1-30, durch, um diese Information nach Wunsch zu ändern.

```
Nürnberg
Zielnamen eingeben
```

> Löschen von registrierten Informationen

① Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste.
* Um das Löschverfahren abzubrechen, drücken Sie die Stopp-/Löschtaste nochmals.

```
Zielwahltaste:01
  Löschen
              "ENTER" drucken
```

② Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Zielwahltaste:01
  Geloscht
```

4 Wenn Sie den Änderungs- und/oder Löschvorgang der Zielwahlnummerntasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(3) Wählen

Sie können eine Faxnummer wählen, indem Sie einfach die Zielwahlnummerntaste drücken, unter der diese Nummer gespeichert ist.

* Um Probleme zu vermeiden, die sich aus dem versehentlichen Drücken der falschen Zielwahlnummerntaste ergeben könnten, ist es auch möglich, Zielnamen und/oder Ziel-Faxnummer einmal auf dem Meldungsdisplay zu überprüfen, bevor die Nummer gewählt wird.

1

Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige

Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist. (Siehe „(2) Ausgangsmodus", Seite 1-12.)

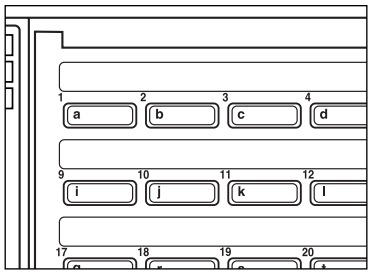
* Falls das Faxgerät nicht auf Faxbetrieb geschaltet ist, drücken Sie die Taste FAX, damit die Lampe in dieser Taste leuchtet.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

2

Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf, und drücken Sie die Zielwahlnummerntaste, unter der die Ziel-Faxnummer gespeichert ist.

* Wenn die Dokumente auf dem Vorlagenglas aufgelegt werden, muß das Format für eine jede Seite gewählt werden. (Siehe Seite 1-23.)



* Der Sendevorgang beginnt automatisch; es ist nicht erforderlich, die Starttaste zu drücken.
* Falls eine nicht registrierte Zielwahlnummerntaste gedrückt wurde, erscheint eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay, und das Bedienungsfeld schaltet dann auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

* Falls „Taste *x* drücken" auf der unteren Zeile des Meldungsdisplays erscheint, ist die Funktion - Wahlbestätigungsfunktion eingeschaltet. Vergewissern Sie sich, daß der richtige Zielname und/oder die richtige Nummer angezeigt werden.

```
☎ :Nürnberg

                Dokument:A4
Taste 5 drücken
```

> Wenn die Zieldaten die gewünschten sind, drücken Sie am Tastenfeld die Taste, die der in dem Meldungsdisplay angezeigten Nummer entspricht. Der Übertragungsvorgang beginnt automatisch.

> Wenn die Zieldaten nicht die gewünschten sind, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(4) Ausdrucken einer Zielwahlnummerntasten-Liste

Drucken Sie diese Liste aus, um die unter den Zielwahlnummerntasten registrierten Faxnummern zu überprüfen.

* Sollten keine Zielwahlnummerntasten in diesem Faxgerät registriert sein, wird keine Zielwahlnummerntasten-Liste ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1

Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige

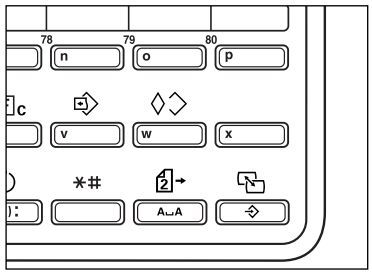
Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

2

Umschalten auf die Betriebsart „Bericht drucken"

Klappen Sie beide Deckplatten, die sich über den Zielwahlnummerntasten befinden, nach oben, und drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Bericht drucken:
 ➪ Journal
    Bestatigungsbericht
    Liste Grundeinstellungen
```

3

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Kurzwahlliste" zu wählen.

```
Bericht drucken:
    Liste Grundeinstellungen
    Liste vertr. Boxen
 ➪ Kurzwahlliste              ▶
```

4

Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Kurzwahlliste drucken:
 ➪ Kurzwahl-Liste
    Zielwahl-Liste
    Telefonbuch
```

5

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Zielwahl-Liste" zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste. Eine Zielwahlnummerntasten-Liste wird ausgedruckt.

* Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
* Sollten keine Zielwahlnummerntasten in diesem Faxgerät registriert sein, erscheint eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay, und das Bedienungsfeld schaltet dann auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Kurzwählnummern

Indem Sie im voraus eine Faxnummer unter einer dreistelligen Kurzwählnummer registrieren, können Sie diese Nummer dann einfach durch die Eingabe der Kurzwählnummer wählen. Sie können die Kurzwählnummern auch verwenden, um eine Ziel-Faxnummer für die Chiffrierungsübertragung zu verwenden.

(1) Registrierung

* Maximal können 200 Kurzwählnummern (000 bis 199) in diesem Faxgerät registriert werden.
* Sie können eine Kurzwählnummer nicht für die Chiffrierungsübertragung festlegen, nachdem Sie die Taste SUBADRESS gedrückt und während der Registrierung dieser Taste eine Unteradresse eingegeben haben.
* Um die bereits unter jeder Kurzwählnummer registrierten Informationen zu überprüfen, können Sie eine Kurzwähl-Liste ausdrucken.
* Es ist ratsam, unter einer jeden Kurzwählnummer gleichzeitig mit der Faxnummer auch den Namen des Teilnehmers zu registrieren. Wenn der Name des Teilnehmers ebenfalls registriert wurde, können Sie im Faxnummernverzeichnis des Gerätes nach einer Teilnehmernummer suchen.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1 **Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige**

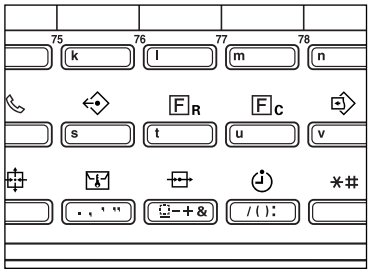
Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist. (Siehe „(2) Ausgangsmodus”, Seite 1-12.)

* Falls das Faxgerät nicht auf Faxbetrieb geschaltet ist, drücken Sie die Taste FAX, damit die Lampe in dieser Taste leuchtet.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

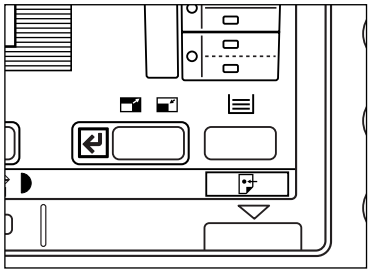
2 **Umschalten auf die Betriebsart „Programm”**

Klappen Sie beide Deckplatten, die sich über den Zielwahlnummerntasten befinden, nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ⇨ Eingabe Kurzwahl
   Eingabe Zielwahl-Nr.
```

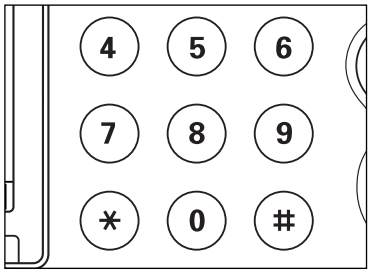
3 Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Eingabe Kurzwahl” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.



```
Kurzwahl:_

Kurzwahl eingeben
```

4 **Wahl der Kurzwählnummer**

Geben Sie am Tastenfeld die drei Ziffern (000 bis 199), die als Kürzel für die gewünschte Kurzwählnummer stehen sollen, ein.




```
Kurzwahl:057

Kurzwahl eingeben
```

5 Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎:_

Fax-Nr. eingeben
```

6 **Eingabe der Faxnummer**

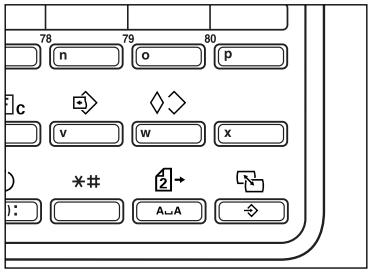
Geben Sie am Tastenfeld die Ziel-Faxnummer ein, die unter dieser Kurzwählnummer registriert werden soll.

* Die Faxnummer kann bis zu 32 Stellen lang sein.

```
☎:012345_

Fax-Nr. eingeben
```

7 **Festlegen einer Kurzwählnummer für die F-Code-Kommunikation**

> Falls Sie diese Kurzwählnummer für die F-Code-Kommunikation festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS und gehen Sie dann zu Schritt 8 weiter.
> Falls Sie diese Kurzwählnummer nicht für die F-Code-Kommunikation festlegen wollen, gehen Sie zu Schritt 11 weiter.




```
Unteradresse:
_
                    20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

8 **Eingabe einer Unteradresse**

Geben Sie am Tastenfeld die entsprechende Unteradresse ein.

* Eine Unteradresse ist während der F-Code-Kommunikation erforderlich, um die F-Code-Box der anderen Partei festzulegen. Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
Unteradresse:
66385_
                    20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

9 Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort:
_
                    20 Stellen
Passwort Eingeben
```

10 **Eingabe eines F-Code-Passworts**

Ein F-Code-Passwort wird während der F-Code-Kommunikation verwendet. Jedoch brauchen Sie an dieser Stelle kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich im voraus mit der anderen Partei darauf geeinigt haben, kein Passwort zu verwenden.

> Falls Sie ein F-Code-Passwort registrieren möchten, kann dieses bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ * ” und „#” enthalten.
> Falls Sie kein F-Code-Passwort zu registrieren brauchen, gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

11 Drücken Sie die Eingabetaste.

```
_

Zielnamen eingeben
```

12 **Eingabe des Namens der anderen Partei**

Geben Sie den Namen der anderen Partei ein.

* Der Name der anderen Partei kann bis zu 20 Schriftzeichen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen”, Seite 1-28.)

```
M.K.W_

Zielnamen eingeben
```

13 Drücken Sie die Eingabetaste.

```
TX Start Speed:
 ⇨ 33600bps
   14400bps
   9600bps
```

14 **Wahl der Übertragungsgeschwindigkeit**

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die gewünschte Übertragungsgeschwindigkeit zu wählen.

* Falls bei der Übertragung in der Einstellung „33600bps” häufig ein Fehler auftritt, wählen Sie die Einstellung „14400bps” oder „9600bps”. Bei einer dieser niedrigeren Übertragungsgeschwindigkeiten wird die Übertragungszeit jedoch verlängert.

```
TX Start Speed:
   33600bps
 ⇨ 14400bps
   9600bps
```

15

> Falls Sie die Taste SUBADRESS in Schritt 7 gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 21 auf Seite 1-36 weiter.
> Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht in Schritt 7 gedrückt haben, drücken Sie die Eingabetaste, und gehen Sie zu Schritt 16 weiter.

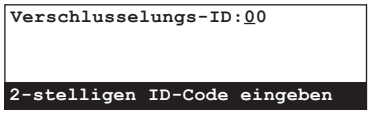
16 **Festlegen der Kurzwählnummer für die Chiffrierungsübertragung**

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob Sie diese Kurzwählnummer für die Chiffrierungsübertragung festlegen wollen oder nicht.

```
Verschlusseln:
 ⇨ Ein
   Aus
```

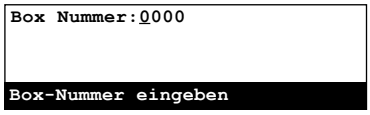
> Falls Sie die Kurzwählnummer für die Chiffrierungsübertragung festlegen wollen, wählen Sie die Einstellung „Ein”, und gehen Sie zu Schritt 17 auf Seite 1-36 weiter.
> Falls Sie die Kurzwählnummer nicht für die Chiffrierungsübertragung festlegen wollen, wählen Sie die Einstellung „Aus”, und gehen Sie zu Schritt 21 auf Seite 1-36 weiter.

17 Drücken Sie die Eingabetaste.

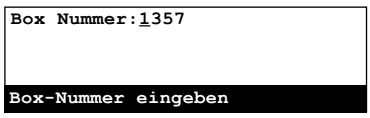


18 Geben Sie die zweistellige Chiffrierschlüsselnummer (01 bis 20), die dem gewünschten Chiffrierschlüssel für diese Kurzwählnummer entspricht, am Tastenfeld ein.

19 Drücken Sie die Eingabetaste.



20 Geben Sie die Nummer der vertraulichen Box des Zielgerätes, die für den Chiffrierungsempfang festgelegt wurde, ein.



21 Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für diese Kurzwählnummer ist abgeschlossen.

> Falls Sie die Registrierung von Kurzwählnummern fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4 auf Seite 1-34 zurück.

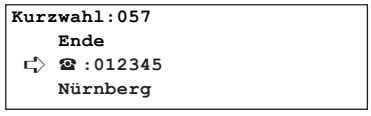
> Wenn Sie die Registrierung der Kurzwählnummern abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(2) Ändern oder Löschen

* Falls die Kurzwählnummer, die Sie abändern möchten, für die F-Code-Übertragung festgelegt wurde, können Sie die Festlegung dieser Nummer nicht ändern, um sie für die Chiffrierungsübertragung zu verwenden. Falls die Nummer für die Chiffrierungsübertragung festgelegt wurde, können Sie die Festlegung dieser Nummer ebenfalls nicht ändern, um sie für die F-Code-Übertragung zu verwenden.

1 Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter „(1) Registrierung", Seite 1-34, durch.

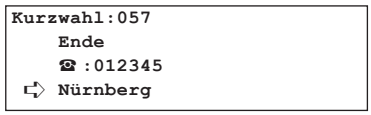
2 Geben Sie die dreistellige Kurzwählnummer, deren Daten geändert oder gelöscht werden soll, ein. Drücken Sie dann die Eingabetaste.



3

> Abändern von registrierten Informationen

① Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um durch das Menü zu rollen und die Information, die geändert werden soll, zu wählen.



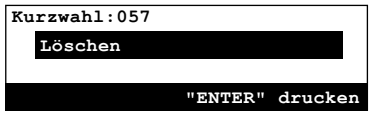
② Drücken Sie die Eingabetaste.

* Führen Sie die Schritte bezüglich der gewünschten Information in „(1) Registrierung", Seite 1-34, durch, um diese Information nach Wunsch zu ändern.

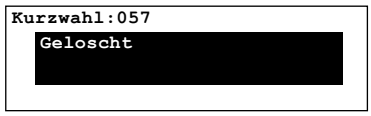
> Löschen von Kurzwählnummern

① Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste.

* Um das Löschverfahren abzubrechen, drücken Sie die Stopp-/Löschtaste nochmals.



② Drücken Sie die Eingabetaste.



4 Wenn Sie den Änderungs- und/oder Löschvorgang der Kurzwählnummern abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(3) Wählen

Sie können eine Faxnummer wählen, indem Sie einfach die dreistellige Kurzwählnummer eingeben, unter der diese Nummer gespeichert ist.

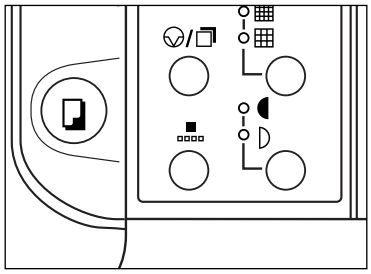
1

Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige
Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist. (Siehe „(2) Ausgangsmodus", Seite 1-12.)
* Falls das Faxgerät nicht auf Faxbetrieb geschaltet ist, drücken Sie die FAX-Taste, damit die Lampe in dieser Taste leuchtet.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

2

Eingeben der Kurzwählnummer
Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf, und drücken Sie die Taste KURZWAHL/VERZEICHNIS.
* Wenn die Dokumente auf das Vorlagenglas aufgelegt werden, muß das Format für eine jede Seite gewählt werden. (Siehe Seite 1-23.)



```
Kurzwahl:_

                    Dokument:A4

Empfanger-Nummer eingeben
```

3

Geben Sie am Tastenfeld die dreistellige Kurzwählnummer ein, unter der die Ziel-Faxnummer gespeichert ist.

```
☎ :Nürnberg

                    Document:A4

Empfanger-Nummer eingeben
```

* Der Sendevorgang beginnt automatisch; es ist nicht erforderlich, die Starttaste zu drücken.
* Falls eine nicht registrierte Kurzwählnummer gedrückt wurde, erscheint eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay, und das Bedienungsfeld schaltet dann auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(4) Ausdrucken einer Kurzwähl-Liste

Drucken Sie diese Liste aus, um die unter den Kurzwählnummern registrierten Faxnummern zu überprüfen.
* Sollten keine Kurzwählnummern in diesem Faxgerät registriert sein, wird keine Kurzwähl-Liste ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

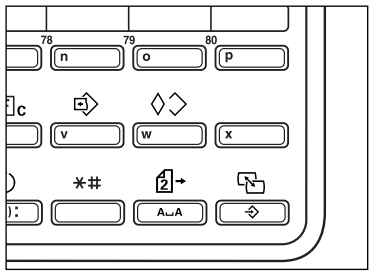
1

Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige
Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

2

Umschalten auf die Betriebsart „Bericht drucken"
Klappen Sie beide Deckplatten, die sich über den Zielwahlnummerntasten befinden, nach oben, und drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Bericht drucken:
 ➪ Journal
   Bestatigungsbericht
   Liste Grundeinstellungen
```

3

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Kurzwahlliste" zu wählen.

```
Bericht drucken:
   Liste Grundeinstellungen
   Liste vertr. Boxen
 ➪ Kurzwahlliste                ▶
```

4

Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Kurzwahlliste drucken:
 ➪ Kurzwahl-Liste
   Zielwahl-Liste
   Telefonbuch
```

5

Vergewissern Sie sich, daß die Einstellung „Kurzwahl-Liste" gewählt ist. Drücken Sie dann die Eingabetaste.
Eine Kurzwähl-Liste wird ausgedruckt.
* Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
* Sollten keine Kurzwählnummern im Faxgerät registriert sein, erscheint eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay, und das Bedienungsfeld schaltet dann auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Verzeichnis

Das Verzeichnis sucht nach dem Zielnamen einer als Kurzwählnummer, Zielwahlnummerntaste, Programmtaste oder Gruppenwahltaste gespeicherten Faxnummer; auf Befehl wählt das Gerät die entsprechende(n) Nummer(n). Diese Funktion ist besonders praktisch, wenn eine Vielzahl von Faxnummern im Gerät gespeichert wurden.

* Das Verzeichnis kann auch für das Registrierverfahren für die Programmtasten, Gruppenwahltasten, Fax-Weiterleitung usw., sowie für die Eingabe der Ziel-Faxnummer in den verschiedenen Funktionen dieses Gerätes verwendet werden.
* Um das Verzeichnis verwenden zu können, ist es erforderlich, daß bei der Registrierung der Kurzwählnummer, Zielwahlnummerntaste, Programmtaste oder Gruppenwahltaste nicht nur die gewünschte Faxnummer, sondern auch der Zielname (bzw. der Gruppenname oder Programmname) registriert wird.

(1) Verwendung des Verzeichnisses

Verzeichnis-Suchvorgänge werden unter Verwendung der ersten drei Schriftzeichen eines Namens durchgeführt, so wie dieser Name unter einer Kurzwählnummer, Zielwahlnummerntaste, Programmtaste oder Gruppenwahltaste registriert ist.

* Bei der Suche im Verzeichnis spielt es keine Rolle, ob Groß- oder Kleinbuchstaben eingegeben werden.
* Falls die ersten drei Schriftzeichen für zwei Zielorte gleich sind, werden diese Namen in der numerischen Reihenfolge der Kurzwählnummer und dann der Nummer der Zielwahlnummerntaste angezeigt.

Die Suchfolge ist daher wie folgt und erfolgt durch Listenvergleich von links nach rechts.

Alphabet (A bis Z) ➔ . : , - + / & ‘ ( ) ➔ **Sonderzeichen*** ➔ * # ➔ **Ziffern (0 bis 9)**

* Die zur Verfügung stehenden Schriftzeichen sind je nach verwendeter Sprache verschieden. (Siehe „Tabelle verfügbarer Schriftzeichen”, Seite 8-3.)

(2) Suche mit Hilfe des Verzeichnisses

* Die Wahlbestätigungsfunktion wird nicht aktiviert, wenn Sie das Verzeichnis für die Suche verwenden.

[Bsp.] Suche nach „Nürnberg”

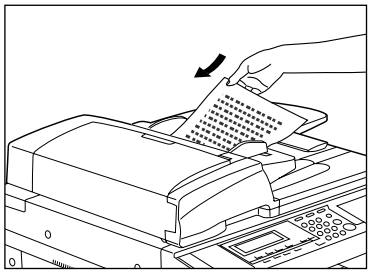
1 **Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige**

Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist. (Siehe „(2) Ausgangsmodus”, Seite 1-12.)

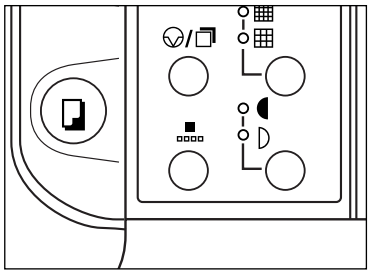
* Falls das Faxgerät nicht auf Faxbetrieb geschaltet ist, drücken Sie die Taste FAX, damit die Lampe in dieser Taste leuchtet.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

2 Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf.



3 Drücken Sie die Taste KURZWAHL/VERZEICHNIS zweimal.

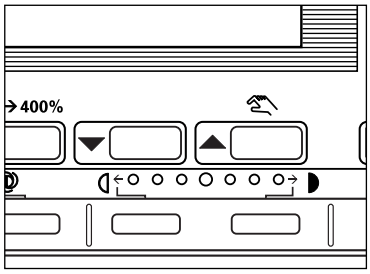


```
Verz. Suchen:

                Dokument:A4
Empfanger-Nummer eingeben
```

4 Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste Nr. 14 (die durch dem Buchstaben „n” gekennzeichnet ist) einmal. Alle Namen, die mit „N” beginnen, können dann auf dem Meldungsdisplay angezeigt werden, beginnend mit dem ersten Namen.

```
Verz. Suchen:N
 ⇨ NALD
   NBC
   Nürnberg
```

5 Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Nürnberg” zu wählen.




```
Verz. Suchen:N
   NALD
   NBC
 ⇨ Nürnberg
```

6 Drücken Sie die Eingabetaste. Das Faxgerät wählt automatisch die gewählte Partei.

* Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

(3) Ausdrucken einer Telefonnummernliste

Drucken Sie diese Liste aus, um alle Faxnummern zu überprüfen, die bei einer Verzeichnissuche zu finden sind.

* Falls bei der Verzeichnissuche keine Telefonnummern zu finden sind, wird keine Telefonnummernliste ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1

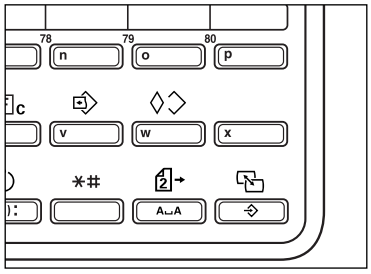
Überprüfung der Ausgangsmodusanzeige

Überprüfen Sie das Meldungsdisplay, um sicherzustellen, daß das Bedienungsfeld auf den Ausgangsmodus für Faxbetrieb geschaltet ist.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

2

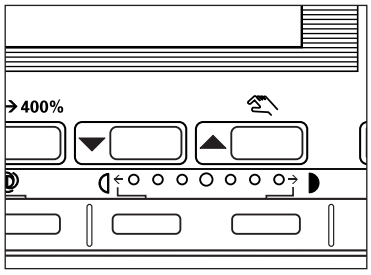
Klappen Sie beide Deckplatten, die sich über den Zielwahlnummerntasten befinden, nach oben, und drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Bericht drucken:
 ➪ Journal
    Bestatigungsbericht
    Liste Grundeinstellungen
```

3

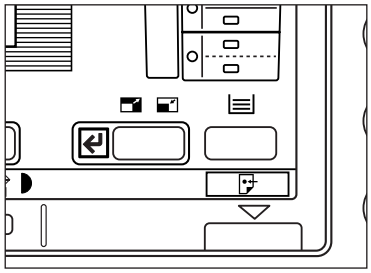
Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Kurzwahlliste” zu wählen.




```
Bericht drucken:
    Liste Grundeinstellungen
    Liste vertr. Boxen
 ➪ Kurzwahlliste                ▶
```

4

Drücken Sie die Eingabetaste.



```
Kurzwahlliste drucken:
 ➪ Kurzwahl-Liste
    Zielwahl-Liste
    Telefonbuch
```

5

Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Telefonbuch” zu wählen.

```
Kurzwahlliste drucken:
    Kurzwahl-Liste
    Zielwahl-Liste
 ➪ Telefonbuch
```

6

Drücken Sie die Eingabetaste. Eine Telefonnummernliste wird ausgedruckt.

* Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
* Sollten bei der Verzeichnissuche keine Faxnummern zu finden sind, erscheint eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay, und das Bedienungsfeld schaltet dann auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Wiederwahlfunktionen

Wiederwahl bedeutet, daß die zuletzt gewählte Nummer nochmals gewählt wird.

(1) Automatische Wiederwahl

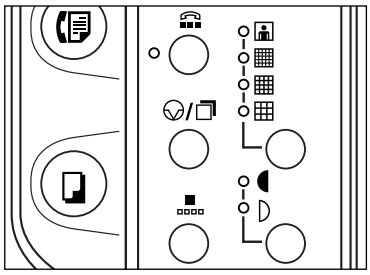
Beim Senden von Dokumenten, usw. kann es vorkommen, daß der angewählte Anschluß besetzt ist und das Faxgerät daher nicht antwortet. In einem solchen Falle wählt Ihr Faxgerät dieselbe Nummer mehrmals automatisch erneut an.

* Automatische Wiederwahl bedeutet, daß dieses Faxgerät die gewünschte Nummer automatisch erneut anwählt; dazu sind keine besonderen Einstellungen erforderlich. Da die Wiederwahl mehrmals in vorgegebenen Zeitabständen erfolgt, ist diese Funktion auch dann nützlich, wenn das angewählte Faxgerät über längere Zeit hin mit einer anderen Kommunikation beschäftigt ist.
* Automatische Wiederwahl ist nicht möglich, wenn die Dokumente in der Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' aus dem DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) oder vom Vorlagenglas gesendet werden.

(2) Manuelle Neuwahl

Was passiert, wenn Sie Dokumente senden möchten, aber der angewählte Anschluß besetzt ist und Ihren Anruf nicht beantwortet? In diesem Fall können Sie die zuletzt gewählte Nummer erneut wählen, indem Sie einfach die Taste PAUSE/NEUWAHL drücken.

1 Drücken Sie die Taste PAUSE/NEUWAHL.
Das Faxgerät beginnt automatisch, die zuletzt gewählte Nummer erneut zu wählen.



Abschnitt 2

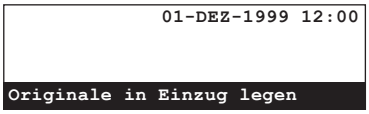
Verschiedene Funktionen dieses Faxgeräts

Duplex-Übertragung

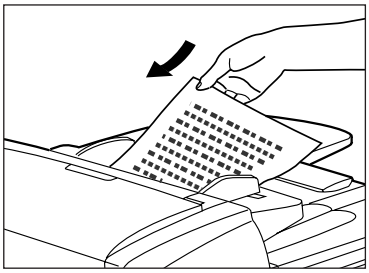
Duplex-Übertragung ermöglicht die Übertragung sowohl der Vorderseite als auch der Rückseite von Duplex-Dokumenten (beidseitigen Dokumenten). Duplex-Übertragung erfolgt immer, indem die zu übertragenden Dokumente in der Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) gelegt und in den Speicher eingelesen werden. Die Duplex-Übertragungsfunktion kann auch zusammen mit den verschiedenen anderen, in diesem Faxgerät zur Verfügung stehenden Kommunikationen verwendet werden. Die folgende Methode beschreibt das Verfahren zum Senden von Duplex-Dokumenten an einen einzigen Zielort.

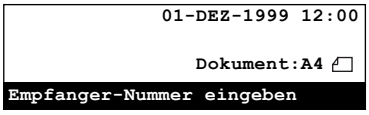
* Um die Duplex-Übertragung zu ermöglichen, müssen Sie die Einstellung „Original Standard Grösse" wählen, wenn Sie das Format der Dokumente, die zum Einlesen aus dem Dokumenteneinzug vorgesehen sind, einstellen. Die Duplex-Übertragung ist nicht möglich, wenn für das Dokumentformat die Einstellung „Langes Original" gewählt wird. (Siehe „Einstellen des Formats der Dokumente, die zum Einlesen aus dem Dokumenteneinzug vorgesehen sind, Seite 6-7.)
* Falls Sie die Taste DUPLEX UBERTRAGUNG während eines beliebigen Betriebsvorgangs drücken, kann die Wahlbestätigungsfunktion für die Zielwahlnummerntasten nicht verwendet werden. Es ist außerdem erforderlich, die Starttaste zu drücken, um den Wählvorgang für die Kurzwählnummern und die Zielwahlnummerntasten einzuleiten.
* Um eine Startzeit für die Übertragung einzugeben, drücken Sie die Taste ZEITVERS.SENDEN zu einem beliebigen Zeitpunkt während des Verfahrens, bevor Sie die Ziel-Faxnummer eingeben.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

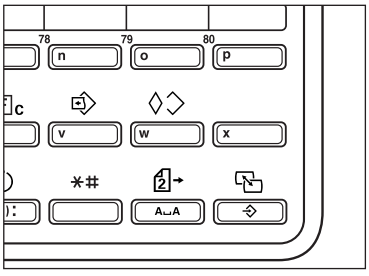


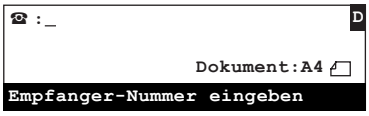
1. Legen Sie die beidseitigen Dokumente in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) ein.



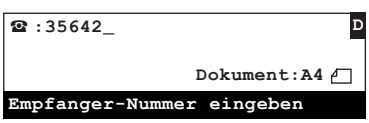


2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste DUPLEX UBERTRAGUNG.
   * Sie können eine Duplex-Übertragung abbrechen, indem Sie einfach die Taste DUPLEX UBERTRAGUNG erneut drücken.





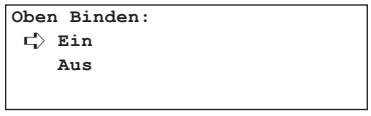
3. Geben Sie die Ziel-Faxnummer ein.
   * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten, Programmtasten, Gruppenwahltasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden.
   Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.



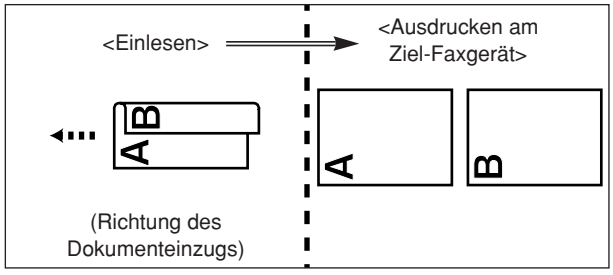
4. Drücken Sie die Eingabetaste.

5. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob Sie ein Deckblatt mit der Übertragung einschließen möchten.
   > Falls Sie ein einseitiges Deckblatt mit einschließen möchten, wählen Sie „Ja". In diesem Fall sendet das Faxgerät zuerst nur die Vorderseite des ersten Dokuments, bevor es dann die beidseitigen Dokumente überträgt.
   > Falls Sie nur die beidseitigen Dokumente übertragen möchten, wählen Sie „Nein".

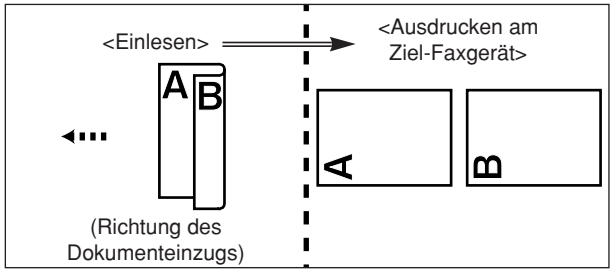
6. Drücken Sie die Eingabetaste.



7. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob Sie das Datenbild auf der Rückseite der Dokumente während der Übertragung umkehren möchten, um mit der Ausrichtung der Vorderseite übereinzustimmen.
   > Falls Sie die Dokumente wie gleich unten gezeigt einlegen, wählen Sie „Ein". Das Faxgerät dreht dann das Bild auf der Rückseite eines jeden gespeicherten Dokuments um 180° um.



   > Falls Sie die Dokumente wie unten gezeigt einlegen, wählen Sie „Aus".



8. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Dokumente werden nun in den Speicher eingelesen, und der Übertragungsvorgang beginnt automatisch.

Sendebereitschaftübertragung

Sendebereitschaft bezeichnet den Prozeß, bei dem Dokumente sendebereit warten, während das Gerät einen anderen Kommunikationsvorgang durchführt. Falls während dieses Kommunikationsvorgangs die Dokumente, die gesendet werden sollen, in den DEBW oder auf das Vorlagenglas gelegt werden und die Ziel-Faxnummer gewählt wird, werden diese Dokumente automatisch gesendet, sobald der andere Kommunikationsvorgang abgeschlossen ist.

* Bis zu 50 Sendebereitschaftübertragungen (einschließlich Kommunikationsvorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, und Zwischendurch-Übertragungen) können auf einmal vorgenommen werden.
* Sie können auch alle der in diesem Faxgerät zur Verfügung stehenden Arten von Fax-Kommunikationen, wie z. B. Rundsenden, als Sendebereitschaftsübertragung festlegen.
* Um eine Sendebereitschaftsübertragung abzubrechen, wenn Sie die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' verwenden, nehmen Sie die Dokumente einfach vom DEBW oder dem Vorlagenglas.

* Das Gerät führt derzeitig einen anderen Kommunikationsvorgang im Hintergrund durch.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente in den DEBW oder auf das Vorlagenglas.

```
                01-DEZ-1999 12:00
                      Dokument:A4
Empfanger-Nummer eingeben
```

2. Geben Sie die Ziel-Faxnummer ein.
   * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten, Programmtasten, Gruppenwahltasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.

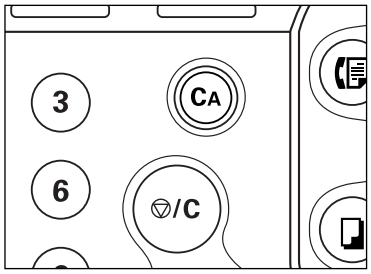
```
☎ :3323_
                      Dokument:A4
Starttaste drücken
```

3. Drücken Sie die Starttaste. Die Dokumente werden nun in den Speicher eingelesen.
   * Wenn das Faxgerät auf die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' gestellt ist, bleiben die Dokumente im DEBW oder auf dem Vorlagenglas liegen, bis der Sendebetrieb beginnt.

• Sobald der andere Kommunikationsvorgang abgeschlossen ist, beginnt das Faxgerät automatisch mit dem Senden.

● Wenn Sie die Stopp-/Löschtaste während einer Sendebereitschaftsübertragung in der Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' drücken…

erscheint eine Meldung im Meldungsdisplay, um zu überprüfen, ob Sie die Sendebereitschaftsübertragung tatsächlich abbrechen möchten oder nicht.



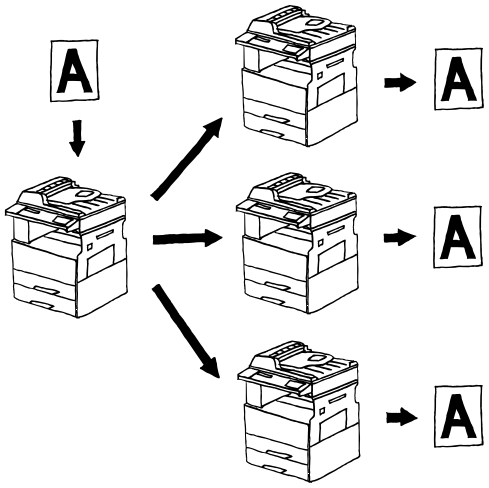

```
Fortlaufende Übertragung:
 ⇨ Ja
   Nein
```

① Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob Sie die Sendebereitschaftsübertragung abbrechen möchten oder nicht.
   > Falls Sie die gegenwärtige Sendebereitschaftsübertragung fortsetzen möchten, wählen Sie „Ja".
   > Falls Sie die Sendebereitschaftsübertragung abbrechen möchten, wählen Sie „Nein".

② Drücken Sie die Eingabetaste. Alle im DEBW eingelegten Dokumente werden ausgestoßen.
   * Falls Sie die Eingabetaste nicht drücken, wird die Sendebereitschaftsübertragung automatisch nach der festgelegten Zeitspanne abgebrochen.

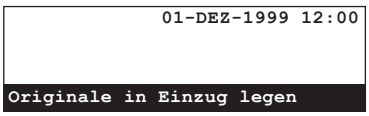
Rundsenden

Rundsenden ermöglicht es Ihnen, durch einmaliges Bedienen dieselben Dokumente mehrfach an verschiedene Empfänger zu senden. Sollen zum Beispiel dieselben Dokumente von einem Hauptbüro an mehrere Zweigbüros gesendet werden, ist diese Funktion besonders praktisch, da der Bedienungsvorgang nur einmal ausgeführt zu werden braucht.
Die zu sendenden Dokumente brauchen nur einmal im Speicher gespeichert zu werden; Wählen und Senden werden für jeden Anschluß automatisch wiederholt.

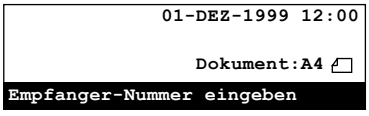


* Wenn alle Ziel-Faxnummern mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummern- oder Gruppenwahltasten eingegeben wurden, kann dieses Gerät dieselben Dokumente in einem einzigen Arbeitsgang automatisch an bis zu 280 verschiedene Zielorte senden.
* Falls der Betriebsvorgang nicht als F-Code-Übertragung festgelegt ist, können Sie zwei Kurzwählnummern, zwei Zielwahlnummerntasten bzw. eine Kurzwählnummer und eine Zielwahlnummerntaste, unter denen eine Ziel-Faxnummer registriert ist, nicht zusammen verwenden.
* Während einer Rundsendung werden die Dokumente mit Hilfe der Betriebsart "Senden aus dem Speicher" übertragen, selbst wenn das Faxgerät gegenwärtig auf die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' gestellt ist.
* Wenn Sie Duplex-Dokumente (beidseitige Dokumente) übertragen möchten, drücken Sie die Taste DUPLEX UBERTRAGUNG zu jedem beliebigen Zeitpunkt, bevor Sie die letzte Ziel-Faxnummer eingeben.

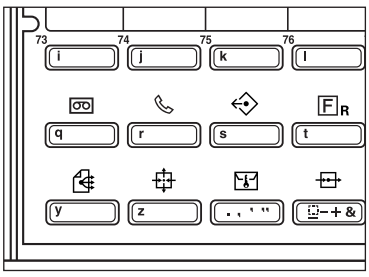
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



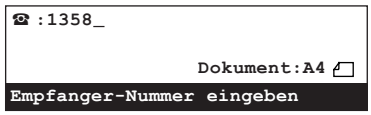
1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente in den DEBW oder auf das Vorlagenglas.
   * Wenn die Dokumente auf das Vorlagenglas aufgelegt werden, muß nach dem Einlesen einer jeden Seite gewählt werden, ob noch weitere Seiten gesendet werden sollen und welches Format eine jede Seite aufweist. (Siehe Seite 1-23.)



2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste RUNDSENDEN.



3. Geben Sie eine Ziel-Faxnummer ein.
   * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten, Gruppenwahltasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.



● Falls Sie diese Faxnummer für eine F-Code-Übertragung festlegen möchten…

- Sie können dieselbe Ziel-Faxnummer mehrmals eingeben, solange die entsprechenden F-Code-Boxen verschieden sind.
- Falls Sie beide Faxnummern am Tastenfeld eingeben, können Sie die Ziel-Faxnummer als eine bereits eingegebene Nummer eingeben (solange die eine Nummer für die F-Code-Übertragung festgelegt wurde, die andere hingegen nicht).
- Falls Sie eine Faxnummer am Tastenfeld eingeben und für die F-Code-Übertragung festlegen, können Sie dieselbe Ziel-Faxnummer erneut eingeben, solange Sie für die andere Nummer eine Kurzwählnummer oder eine Zielwahlnummerntaste verwenden, die für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurde.
- Sie können dieselbe Ziel-Faxnummer mehrmals eingeben, solange Sie die Nummer mit verschiedenen Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntaste eingeben, die für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurden.

4. Falls Sie die Kommunikation für diese Faxnummer als eine F-Code-Übertragung festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS.
   > Falls Sie die Taste SUBADRESS gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 5 weiter.
   > Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 8 weiter.

5. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diese F-Code-Übertragung verwenden möchten.
   * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
Unteradresse:
66385_
                  20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

6. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort:
_
                  20 Stellen
Passwort Eingeben
```

7. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
   * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „✳" und „#" enthalten. Sie brauchen kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich mit der Zielpartei im voraus darauf einigen, keines zu verwenden.
   * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 8 weiter.

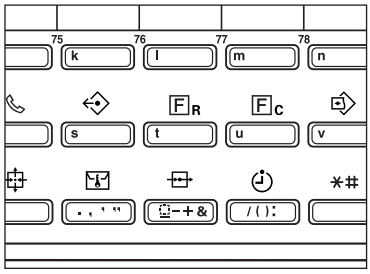
```
Passwort:
38566_
                  20 Stellen
Passwort Eingeben
```

8. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde oder zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Ziel-Faxnummer möglich ist.

```
☎:_
                  Dokument:A4
Empfanger-Nummer eingeben
```

9. Wählen Sie, ob Sie die Eingabe weiterer Ziel-Faxnummern fortsetzen möchten oder nicht.
   > Falls Sie weitere Faxnummern eingeben möchten, kehren Sie zu Schritt 3 auf Seite 2-4 zurück.
   > Falls Sie die Eingabe der Faxnummern abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 10 weiter.

10. Um die Zeit für den Beginn der Übertragung festzulegen, drücken Sie die Taste ZEITVERS. SENDEN.
    * Falls die maximal zulässige Anzahl an Kommunikationsvorgängen (max.: 50), die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden können, erreicht wurde, wird eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Bedienungsfeld auf die Ausgangseinstellungen zurück.
    * Falls Sie sofort mit der Übertragung beginnen möchten, ist dieser Schritt nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 13 weiter.



11. Drücken Sie die Eingabetaste.

12. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Übertragung beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.

```
Ubertrag.-Zeit:20:00

Ubertragungszeit eingeben
```

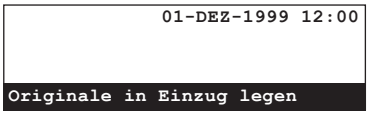
13. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Dokumente werden nun in den Speicher eingelesen, und der Übertragungsvorgang beginnt automatisch.
    * Falls ein Zeitpunkt für den Beginn der Übertragung festgelegt wurde, beginnt der Übertragungsvorgang, wenn der festgelegte Zeitpunkt erreicht ist.

Zwischendurchsendungs-Funktion

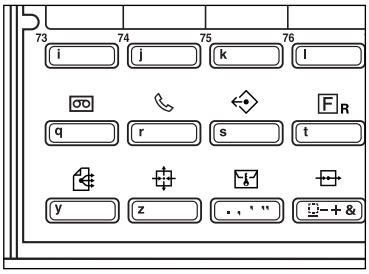
Die Zwischendurchsendungs-Funktion erlaubt es Ihnen, Ihre Dokumente vor anderen zu senden, ohne warten zu müssen, bis alle Kommunikationen abgeschlossen sind, wenn das Faxgerät derzeitig für Mehrfachkommunikationen (Rundsenden oder Abrufempfang) programmiert ist oder bereits andere Kommunikationen vor den Ihrigen gespeichert sind.

* Die Zwischendurchsendungs-Funktion kann nur an einen einzigen Zielort vorgenommen werden.
* Bis zu 50 Zwischendurchsendungen (einschließlich Kommunikationsvorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, und Sendebereitschaftübertragungen) können auf einmal vorgenommen werden.
* Je nachdem, wann Sie die Eingabe für die Zwischendurchsendungs-Funktion durchführen, kann es vorkommen, daß die Dokumente nicht sofort nach Beendung des laufenden Betriebsvorgangs gesendet werden.
* Um einen Zwischendurchsendungs-Vorgang abzubrechen, nehmen Sie die Dokumente einfach aus dem DEBW oder vom Vorlagenglas.
* Falls Sie die Stopp-/Löschtaste drücken, während ein Zwischendurchsendungsvorgang auf den Übertragungsbeginn wartet, führen Sie dasselbe Verfahren wie in „● Wenn Sie die Stopp-/Löschtaste während einer Zwischendurchsendung in der Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' drücken", Seite 2-3, durch.

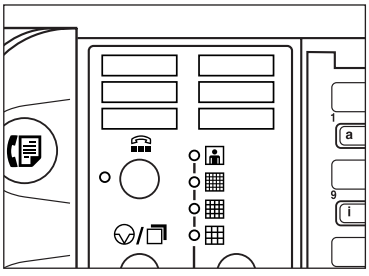
* Das Gerät führt derzeitig einen anderen Kommunikationsvorgang im Hintergrund durch.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



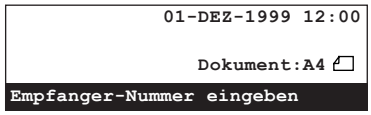
1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste SENDEN AUS SPEICHER.



* Vergewissern Sie sich, daß die Anzeige SENDEN AUS SPEICHER erloschen ist (das Faxgerät befindet sich in der Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente').

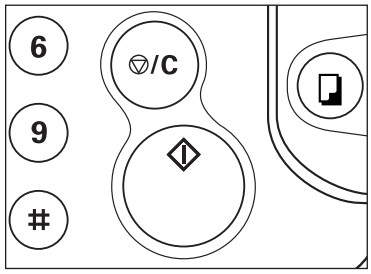


2. Legen Sie die zu sendenden Dokumente in den DEBW oder auf das Vorlagenglas.
   * Wenn die Dokumente auf das Vorlagenglas aufgelegt werden, muß nach dem Einlesen einer jeden Seite gewählt werden, ob noch weitere Seiten gesendet werden sollen und welches Format eine jede Seite aufweist. (Siehe Seite 1-23.)



3. Geben Sie die Ziel-Faxnummer ein.

4. Drücken Sie die Starttaste. Die aufgelegten Dokumente bleiben im DEBW oder auf dem Vorlagenglas liegen, ohne eingelesen zu werden, bis der Sendevorgang beginnt.
   Sobald der andere, derzeitig stattfindende Kommunikationsvorgang abgeschlossen ist, beginnt das Faxgerät automatisch mit dem Senden Ihrer Dokumente.



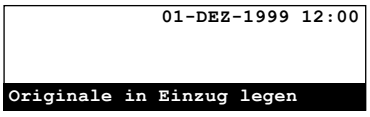
Kettenwahltasten

Indem Sie eine Kettenwahlnummer im voraus unter einer Zielwahlnummerntaste registrieren, funktioniert diese Taste dann als Kettenwahltaste und die registrierte Kettenwahlnummer kann dann verwendet werden, um die Anfangsstellen der Ziel-Faxnummer einzugeben.

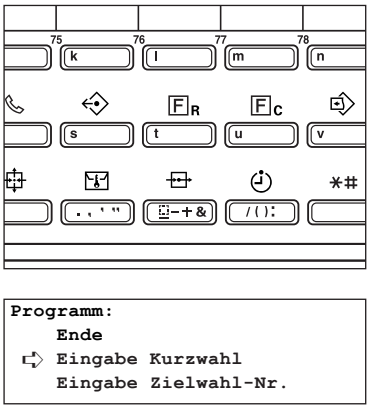
* Die Kettenwahltasten können nur einmal in einer Anrufreihenfolge verwendet werden, und zwar, um die Anfangsstellen der Ziel-Faxnummer einzugeben.
* Sie können die Kettenwahltasten verwenden, um Ziel-Faxnummern in allen Fax-Kommunikationsarten dieses Gerätes, wie z. B. Rundsenden, einzugeben.
* Die Kettenwahltasten können nicht mit den Gruppenwahltasten verwendet werden.

(1) Registrierung

* Beliebig viele der 80 Zielwahlnummerntasten können als Kettenwahltasten verwendet werden.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

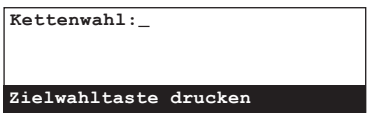


1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm” erscheint auf dem Meldungsdisplay.

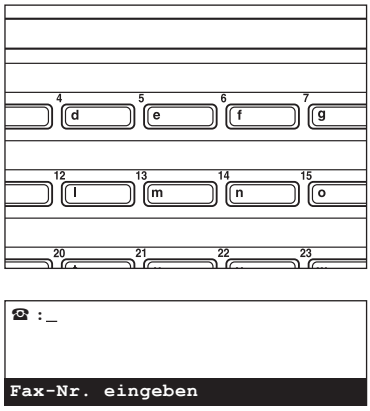


2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Eingabe Kettenwahl” zu wählen.

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

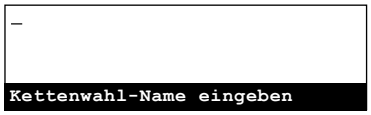


4. Drücken Sie eine nicht registrierte Zielwahlnummerntaste.

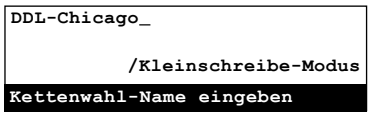


5. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Kettenwahlnummer ein.
   * Die Kettenwahlnummer kann bis zu 32 Stellen lang sein.

6. Drücken Sie die Eingabetaste.



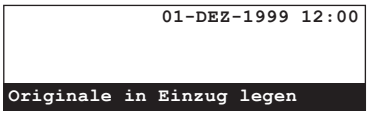
7. Geben Sie den gewünschten Namen für die Kettenwahltaste ein.
   * Der Name für die Kettenwahltaste kann bis zu 20 Schriftzeichen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen”, Seite 1-28.)



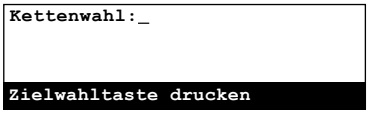
8. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für diese Kettenwahltaste ist abgeschlossen.
   > Falls Sie die Registrierung von Kettenwahltasten fortsetzen möchten, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 8.
   > Wenn Sie die Registrierung der Kettenwahltasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(2) Ändern oder Löschen

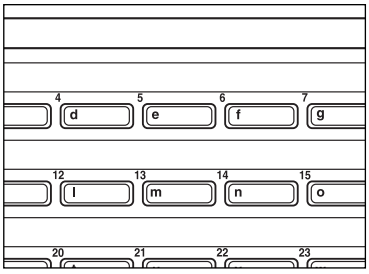
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter „(1) Registrierung", Seite 2-7, durch.

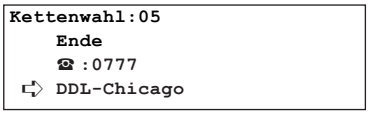


2. Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste (Kettenwahltaste), deren Information geändert oder gelöscht werden soll.

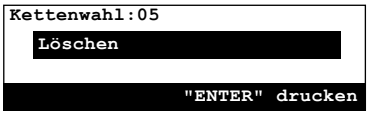


3. Führen Sie das folgende Verfahren durch, das dem durchzuführenden Betriebsvorgang entspricht:

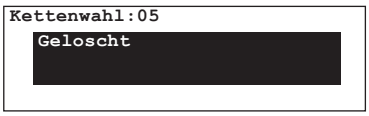
> Abändern von registrierten Informationen
Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Information, die geändert werden soll, zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.
* Führen Sie die Schritte bezüglich der gewünschten Information in „(1) Registrierung", Seite 2-7, durch, um diese Information nach Wunsch zu ändern.



> Löschen der Kettenwahltaste
① Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste.
* Um das Löschverfahren abzubrechen, drücken Sie die Stopp-/Löschtaste nochmals.



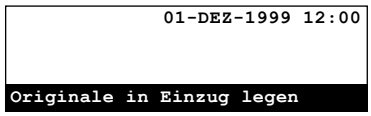
② Drücken Sie die Eingabetaste.



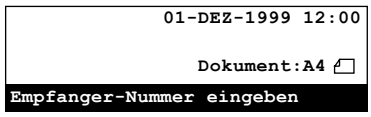
4. Wenn Sie den Änderungs- und/oder Löschvorgang der Kettenwahltasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(3) Wählen mit einer Kettenwahltaste

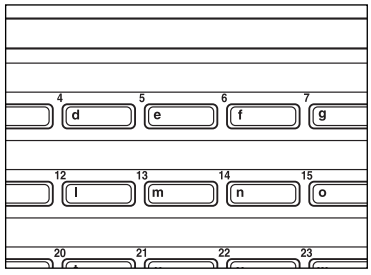
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

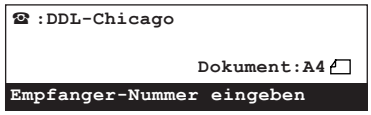


1. Falls beim durchzuführenden Betriebsvorgang auch Dokumente übertragen werden müssen, legen Sie die zu übertragenden Dokumente auf.



2. Drücken Sie die gewünschte Zielwahlnummerntaste, die als Kettenwahltaste registriert wurde.





3. Geben Sie die Ziel-Faxnummer ein.
* Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden.

* Sobald die Ziel-Faxnummer eingegeben wurde, wird die auf dem Meldungsdisplay angezeigte Kettenwahlnummer bzw. der angezeigte Name durch die Ziel-Faxnummer oder den Zielnamen ersetzt.
* Um die Faxnummer erneut von Anfang an einzugeben, drücken Sie die Stopp/Löschtaste.

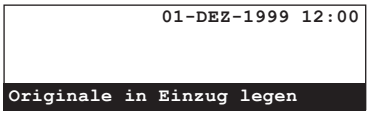
4. Drücken Sie die Starttaste. Der Kommunikationsvorgang beginnt automatisch.

Kommunikationsvorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden

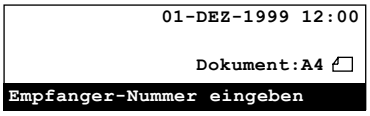
Wenn eine bestimmte Zeit für die Übertragung vorgegeben wird, führt das Gerät diesen Kommunikationsvorgang zum vorherbestimmten Zeitpunkt automatisch durch. Eine Kommunikation, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden soll, kann eingegeben werden, während das Bedienungsverfahren für einen der verschiedenen Kommunikationsvorgänge (wie Rundsenden) durchgeführt wird. Das nachfolgende Beispiel gilt für das Senden der Dokumente an einen einzigen Zielort unter Verwendung der Zeitschaltuhr.

* Alle Sendevorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, erfolgen in der Betriebsart 'Senden aus dem Speicher', selbst wenn das Faxgerät gegenwärtig auf die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' geschaltet ist.
* Jede Kommunikation, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt wird, kann zu jedem beliebigen Zeitpunkt zwischen 00:00 und 23:59 Uhr eingestellt werden.
* Bis zu 50 Kommunikationsvorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden (einschließlich Sendebereitschaftübertragungen und Zwischendurchsendungen), können auf einmal vorgenommen werden.
* Wenn für 2 Kommunikationsvorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, dieselbe Startzeit programmiert wurde, wird die Kommunikation, die zuerst registriert wurde, grundsätzlich zuerst durchgeführt. Jedoch hat eine Kommunikation, die für einen einzigen Zielort programmiert wurde, Vorrang vor einer Kommunikation, die für mehrere Zielorte programmiert wurde, selbst wenn die erstere nach der letzteren programmiert wurde.
* Die Wahlbestätigung kann für Kommunikationen, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, nicht verwendet werden.
* Falls Sie den Inhalt einer Kommunikation, die im Speicher auf die Startzeit wartet, löschen oder abändern möchten, sehen Sie bitte unter „Bearbeitung einer Kommunikation im Speicher", Seite 2-10, nach.

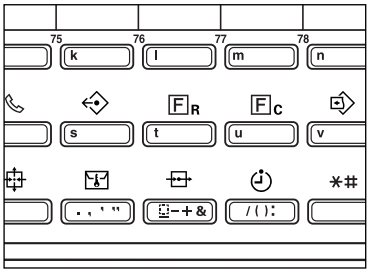
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

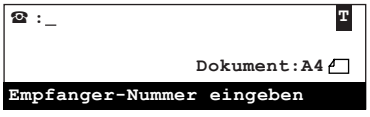


1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente in den DEBW oder auf das Vorlagenglas.
   * Wenn die Dokumente auf das Vorlagenglas aufgelegt werden, muß nach dem Einlesen einer jeden Seite gewählt werden, ob noch weitere Seiten gesendet werden sollen und welches Format eine jede Seite aufweist. (Siehe Seite 1-23.)



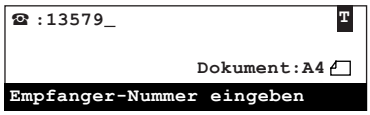
2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste ZEITVERS.SENDEN.



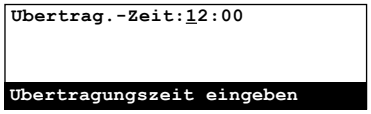


   * Der Buchstabe „T" wird in der oberen Zeile auf dem Meldungsdisplay angezeigt, um anzugeben, das es sich hierbei um eine Kommunikation handelt, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt wird.
   * Falls die maximal zulässige Anzahl an Kommunikationsvorgängen (max.: 50), die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden können, erreicht wurde, wird eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Bedienungsfeld auf die Ausgangseinstellungen zurück.

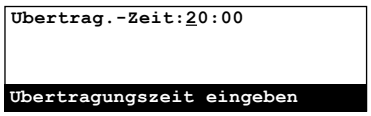
3. Geben Sie die Ziel-Faxnummer ein.
   * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden.



4. Drücken Sie die Eingabetaste oder die Starttaste.



5. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Übertragung beginnen soll, ein.
   * Drücken Sie die Taste Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.



6. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Dokumente werden nun in den Speicher eingelesen, und der Übertragungsvorgang beginnt, wenn der festgelegte Zeitpunkt erreicht ist.

   * Falls die Einstellung zum Ausdrucken eines zeitversetzten Kommunikationsberichts eingeschaltet ist, wird dieser Bericht ausgedruckt. (Siehe Seite 6-2.)

Bearbeitung einer Kommunikation im Speicher

Sie können verschiedene Betriebsvorgänge bezüglich eines programmierten Kommunikationsvorgangs durchführen, der mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt wird. Zum Beispiel können Sie bestimmte Informationen bezüglich der Kommunikation abändern oder den Kommunikationsvorgang gänzlich abbrechen. Außerdem können Sie auch ein Musterbild der im Speicher befindlichen Dokumente ausdrucken oder die Kommunikation einleiten, ohne auf die programmierte Startzeit zu warten (forcierter Start).

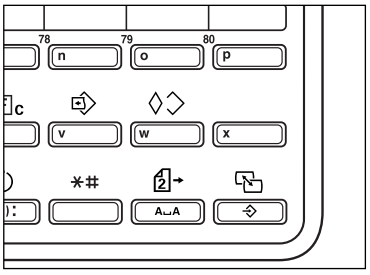
(1) Ausdrucken eines Musterbilds der wartenden Dokumente

Um Dokumente zu überprüfen, die im Speicher auf den Beginn der Übertragung warten, können Sie ein Muster dieser Dokumente ausdrucken.

* Auch wenn ein Muster der Dokumente ausgedruckt wurde, findet die Übertragung zur vorherbestimmten Zeit statt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste INFORMATION. Das Menü „Kommunikations Information” erscheint auf dem Meldungsdisplay.



```
Kommunikations Information:
 ➪ Sendebericht -Anzeigen
    Empfangserg.-Anzeigen
    Bearbeiten                ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Bearbeiten” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

```
Bearbeiten:
 ➪ Drucken
    Sofortige Uebertragung
    Eingeben/Andern
```

3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Drucken” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.
   * Falls keine Kommunikationsvorgänge gespeichert sind, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay, und das Meldungsdisplay schaltet dann auf das Menü „Bearbeiten” zurück.

```
Drucken: Liste
 ➪ Dok.-Nr. :005
    ☎ :YDK                P03
     13:00   Rundsenden
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Dokumentnummer, die dem gewünschten Dokument entspricht, zu wählen.

```
Drucken: Liste
 ➪ Dok.-Nr. :014
    ☎ :RRD                P02
     14:30   Uebertragung
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Ein Musterbild der entsprechenden Dokumente wird ausgedruckt.

(2) Forcierter Beginn der Kommunikation

Sie können den Start einer gespeicherten Kommunikation forcieren, ohne auf die programmierte Startzeit warten zu müssen.

* Eine durch das folgende Verfahren forcierte Kommunikation beginnt vor allen anderen Kommunikationsvorgängen.
* Es ist auch möglich, den Beginn einer gespeicherten Kommunikation, die auf automatische Wiederwahl wartet, zu forcieren.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste INFORMATION. Das Menü „Kommunikations Information” erscheint auf dem Meldungsdisplay.

```
Kommunikations Information:
 ➪ Sendebericht -Anzeigen
    Empfangserg.-Anzeigen
    Bearbeiten                ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Bearbeiten” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

```
Bearbeiten:
 ➪ Drucken
    Sofortige Uebertragung
    Eingeben/Andern
```

3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Sofortige Uebertragung” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.
   * Falls keine Kommunikationsvorgänge gespeichert sind, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay, und das Meldungsdisplay schaltet dann auf das Menü „Bearbeiten” zurück.

```
Liste sofortige Uebertragung
 ➪ Dok.-Nr. :005
    ☎ :YDK                P03
     13:00  Rundsenden
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Dokumentnummer, die dem gewünschten Dokument entspricht, zu wählen.

```
Liste sofortige Uebertragung
 ➪ Dok.-Nr. :007
    ☎ :KKD                P01
     19:00  Uebertragung
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Der entsprechende Betriebsvorgang beginnt automatisch.

(3) Änderung der Inhalte der Kommunikation

Es ist möglich, die Informationen bezüglich einer programmierten Kommunikation, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden soll, zu ändern. Dabei können die Informationen hinzugefügt oder abgeändert bzw. die Kommunikation kann gänzlich abgebrochen werden. Das eigentliche Vorgehen zum Abändern der Daten ist jeweils von der Art der Kommunikation abhängig. Das Beispiel im nachfolgenden Verfahren gilt für einen Rundsendungsvorgang, der mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt wird. Um andere Arten von Kommunikationsvorgängen zu ändern, beachten Sie bitte das nachfolgende Beispiel, und befolgen Sie dann die auf dem Meldungsdisplay beschriebenen Anleitungen, um das eigentliche Verfahren durchzuführen.

* Dokumente, die in der vertraulichen Box gespeichert sind oder die direkt in den Speicher empfangen wurden, können auf diese Weise nicht gelöscht werden.
* Programmierte Kommunikationen, die auf automatische Wiederwahl warten, sowie programmierte Abrufkommunikationen können nicht geändert werden.

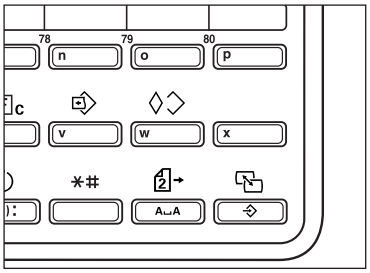
<Hinweis zur Eingabe von Faxnummern>

* Faxnummern können am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten, Gruppenwahltasten, Kettenwahltasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste INFORMATION. Das Menü „Kommunikations Information” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Kommunikations Information:
 ➪ Sendebericht -Anzeigen
    Empfangserg.-Anzeigen
    Bearbeiten                ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Bearbeiten” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

```
Bearbeiten:
 ➪ Drucken
    Sofortige Ubertragung
    Eingeben/Andern
```

3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Eingeben/Andern” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.
   * Falls keine Kommunikationsvorgänge gespeichert sind, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay, und das Meldungsdisplay schaltet dann auf das Menü „Bearbeiten” zurück.

```
Programmieren/Andern: Liste
 ➪ Dok.-Nr.:005
    ☎ :YDK                  P03
     13:00  Rundsenden
```

● Wahl der verwandten Kommunikation

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Dokumentnummer, die dem gewünschten Dokument entspricht, zu wählen.

```
Programmieren/Andern: Liste
 ➪ Dok.-Nr.:017
    ☎ :CRC                  P05
     18:30  Rundsenden
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Posten, die verändert werden können, erscheinen auf dem Meldungsdisplay.

```
Rundsenden eingeben/andern:
    Ende
 ➪ Rundsende-Liste            ▶
    Ubertrag.-Zeit:18:30
```

● Ändern der Zeit für den Beginn der Kommunikation

6. Falls Sie die programmierte Zeit für den Beginn der Kommunikation abändern möchten, drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ubertrag.-Zeit” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.
   * Falls Sie die Zeit für den Beginn der Kommunikation nicht ändern möchten, ist dieser Schritt nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 9 weiter.

```
Ubertrag.-Zeit:18:30

Ubertragungszeit eingeben
```

7. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Kommunikation beginnen soll, ein.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00” zurückzustellen.

```
Ubertrag.-Zeit:20:00

Ubertragungszeit eingeben
```

8. Drücken Sie die Eingabetaste. Die neue Zeit für den Beginn der Kommunikation wird registriert.
   * Falls Sie die Änderung der Inhalte der Kommunikation abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 38 auf Seite 2-13 weiter.

```
Rundsenden eingeben/andern:
    Ende
 ➪ Rundsende-Liste            ▶
    Ubertrag.-Zeit:20:00
```

● **Hinzufügen von Faxnummern**

9. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Rundsende-Liste” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

```
Rundsende-Liste:
    Ende
 ⇨ Hinzufugen
    Andern/Löschen
```

10. Falls Sie Faxnummern hinzufügen möchten, drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Hinzufugen” zu wählen.
    * Falls Sie keine weiteren Faxnummern hinzufügen möchten, ist dieser Schritt nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 19 weiter.

```
Rundsende-Liste:
    Ende
 ⇨ Hinzufugen
    Andern/Löschen
```

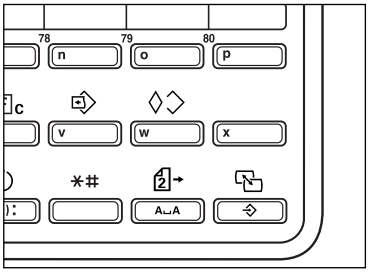
11. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎ :_

Fax-Nr. eingeben
```

12. Geben Sie die zusätzliche Faxnummer ein.

```
☎ :55367_

Fax-Nr. eingeben
```

13. Falls Sie die Kommunikation für diese Faxnummer als eine F-Code-Kommunikation festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS.
    * Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 16 weiter.



14. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diese F-Code-Kommunikation verwenden möchten. Drücken Sie dann die Eingabetaste.
    * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
Unteradresse:
66385_
                20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

15. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
    * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ ⁎ ” und „#” enthalten.
    * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 16 weiter.

```
Passwort:
3856_
                20 Stellen
Passwort Eingeben
```

16. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und gehen Sie dann zu Schritt 17 weiter.
    * Falls zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und gehen Sie dann zu Schritt 18 weiter.

```
☎ :_

Fax-Nr. eingeben
```

17. Wählen Sie, ob Sie weitere Faxnummern hinzufügen möchten oder nicht.
    > Falls Sie weitere Faxnummern hinzufügen möchten, kehren Sie zu Schritt 12 zurück.
    > Falls Sie keine weitere Faxnummern hinzufügen möchten, gehen Sie zu Schritt 18 weiter.

18. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls Sie die Änderung der Inhalte der Kommunikation abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 36 auf Seite 2-13 weiter.

● **Löschen von Faxnummern**

19. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Andern/Löschen” zu wählen.

```
Rundsende-Liste:
    Ende
 ⇨ Hinzufugen
    Andern/Löschen
```

20. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Rundsend. andern/loschen:
    Ende
 ⇨ ☎ :OSS
    ☎ :OKS
```

21. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die zu löschende Faxnummer zu wählen.
    * Falls Sie keine Faxnummern löschen möchten, gehen Sie zu Schritt 23 auf Seite 2-13 weiter.

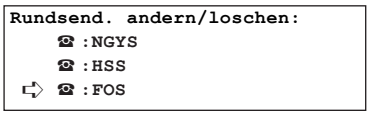
```
Rundsend. andern/loschen:
    ☎ :SDS
 ⇨ ☎ :TMS
    ☎ :NGYS
```

22. Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste. Die gewählte Faxnummer wird aus dieser Kommunikation gelöscht.
    * Falls Sie weitere Faxnummern löschen möchten, wiederholen Sie die Schritte 21 und 22 bis alle gewünschten Nummern gelöscht wurden.
    * Wenn die Änderung der Inhalte der Kommunikation abgeschlossen ist, gehen Sie zu Schritt 34 auf Seite 2-13 weiter.

```
Rundsend. andern/loschen:
    ☎ :SDS
 ⇨ ☎ :NGYS
    ☎ :HSS
```

● **Ändern der Faxnummern**

23. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die zu ändernde Faxnummer zu wählen.



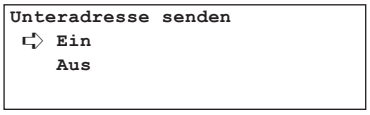
24. Drücken Sie die Eingabetaste.

25. Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste.

26. Geben Sie die gewünschte Ziel-Faxnummer ein.

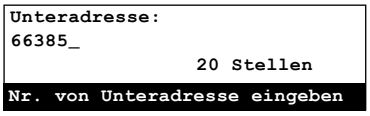
27. Drücken Sie die Eingabetaste.
    > Falls Sie die Faxnummer in Schritt 26 am Tastenfeld eingegeben haben, gehen Sie zu Schritt 28 weiter.
    > Falls Sie die Faxnummer in Schritt 26 mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingegeben haben, gehen Sie zu Schritt 32 weiter.

28. Wählen Sie, ob Sie die neue Ziel-Faxnummer für die F-Code-Kommunikation registrieren möchten oder nicht.



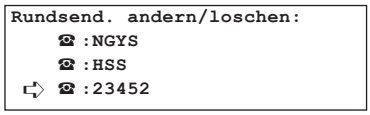
29. Drücken Sie die Eingabetaste.
    > Falls Sie in Schritt 28 „Ein” gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 30 weiter.
    > Falls Sie in Schritt 28 „Aus” gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 33 weiter.

30. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diese F-Code-Kommunikation verwenden möchten. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.



31. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
    * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „✳” und „#” enthalten.
    * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 32 weiter.

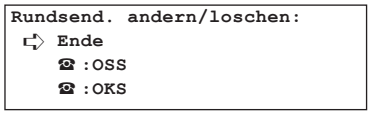
32. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und gehen Sie dann zu Schritt 33 weiter.



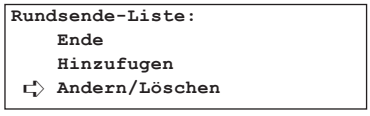
33. Wählen Sie, ob Sie die Abänderung weiterer Faxnummern fortsetzen möchten oder nicht.
    > Falls Sie weitere Faxnummern abändern möchten, kehren Sie zu Schritt 23 zurück.
    > Falls Sie die Änderung der Faxnummern abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 34 weiter.

● **Abschließen des Verfahrens**

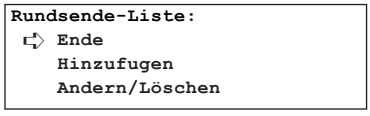
34. Wählen Sie die Einstellung „Ende”.



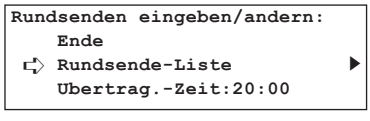
35. Drücken Sie die Eingabetaste.



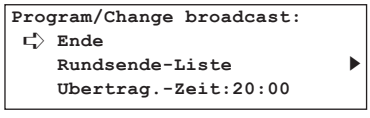
36. Wählen Sie die Einstellung „Ende”.



37. Drücken Sie die Eingabetaste.



38. Wählen Sie die Einstellung „Ende”.



39. Drücken Sie die Eingabetaste. Falls die Einstellung zum Ausdrucken eines zeitversetzten Kommunikationsberichts eingeschaltet ist, wird dieser Bericht ausgedruckt. (Siehe Seite 6-2.)

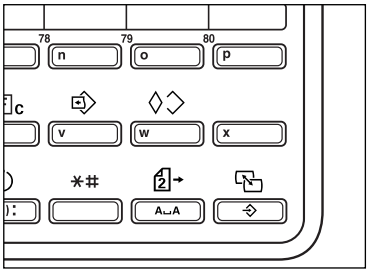
(4) Löschen der Kommunikation

Sie können eine programmierte Kommunikation, die im Speicher auf den Beginn einer Kommunikation wartet, löschen.

* Es ist NICHT möglich, einen programmierten Kommunikationsvorgang, der im Speicher auf Weitersendung an ein Ziel-Faxgerät wartet, zu löschen.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                    01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste INFORMATION. Das Menü „Kommunikations Information" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Kommunikations Information:
 ➪ Sendebericht -Anzeigen
    Empfangserg.-Anzeigen
    Bearbeiten                ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Bearbeiten" zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

```
Bearbeiten:
 ➪ Drucken
    Sofortige Ubertragung
    Eingeben/Andern
```

3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Löschen" zu wählen.

```
Bearbeiten:
    Sofortige Ubertragung
    Eingeben/Andern
 ➪ Löschen
```

4. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls keine Kommunikationsvorgänge gespeichert sind, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay, und das Meldungsdisplay schaltet dann auf das Menü „Bearbeiten" zurück.

```
Löschen: Liste
 ➪ Dok.-Nr. :005
    ☎ :YDK                P03
     13:00   Rundsenden
```

5. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Dokumentnummer, die der zu löschenden Kommunikation entspricht, zu wählen.

```
Löschen: Liste
 ➪ Dok.-Nr. :008
    ☎ :KRC                P05
     18:30   Ubertragung
```

6. Drücken Sie die Eingabetaste. Die gewählte Kommunikation wird gelöscht. Falls noch weitere programmierte Kommunikationsvorgänge gespeichert sind, wird ein Bestätigungsbericht ausgedruckt.

(5) Forciertes Ausdrucken der empfangenen Dokumente

Wenn sich in der gewählten Kassette kein Papier desselben Formats wie das der empfangenen Dokumente befindet, werden die empfangenen Daten vorübergehend gespeichert (Speicher-Empfang), ohne ausgedruckt zu werden.
Normalerweise erfolgt der Ausdruck zuerst, nachdem Papier des geeigneten Formats in die Kassette eingelegt wird, aber Sie können diese Dokumenten dennoch auf das in den Kassetten befindliche Papier ausdrucken, indem Sie das folgende Verfahren durchführen.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
Dokument in Speicher

B4 Papier nachlegen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste INFORMATION. Das Menü „Kommunikations Information" erscheint auf dem Meldungsdisplay.

```
Kommunikations Information:
 ➪ Sendebericht -Anzeigen
    Empfangserg.-Anzeigen
    Bearbeiten                ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Bearbeiten" zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

```
Bearbeiten:
 ➪ Drucken
    Sofortige Ubertragung
    Eingeben/Andern
```

3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ausgabe empfang. Dokument" zu wählen.

```
Bearbeiten:
    Eingeben/Andern
    Löschen
 ➪ Ausgabe empfang. Dokument
```

4. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls keine empfangenen Dokumente im Speicher gespeichert sind, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay, und das Meldungsdisplay schaltet dann auf das Menü „Bearbeiten" zurück.

```
Ausgabe empfang. Dokument:
 ➪ Kassette 1    :A4
    Kassette 2    :A3
    Kassette 3    :-----
```

5. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', und das gewünschte Papierformat zu wählen.
   * Falls der als Sonderzubehör erhältliche Multi-Einzug installiert ist, können Sie das Papier wählen, das dort eingelegt ist.

```
Ausgabe empfang. Dokument:
    Kassette 1    :A4
 ➪ Kassette 2    :A3
    Kassette 3    :-----
```

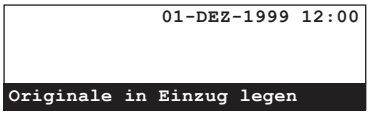
6. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Dokumente werden auf das Papier des festgelegten Formats ausgedruckt.
   * Falls das gewählte Papierformat größer ist als das der empfangenen Dokumente, wird das Bild im Verhältnis 1:1 ausgedruckt (gleiche Größe wie die empfangenen Dokumente). Falls das gewählte Papier kleiner ist als die empfangenen Dokumente, wird das Bild automatisch reduziert, um auf das Papier zu passen.

Manuelles Faxsenden

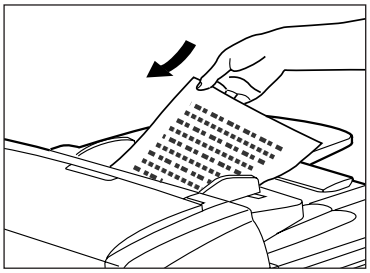
Nachdem die Verbindung mit der Zielpartei hergestellt ist, kann der Sendevorgang auf diese Weise manuell durch Drücken der Starttaste begonnen werden. Verwenden Sie diese Betriebsart, um vor der Übertragung der Dokumente mit der anderen Partei zu sprechen oder wenn die andere Partei manuell auf Faxbetrieb umschalten muß.

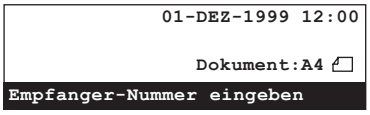
* Manuelles Faxsenden ist nur dann möglich, wenn ein separat gekauftes Telefon an dieses Faxgerät angeschlossen ist.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

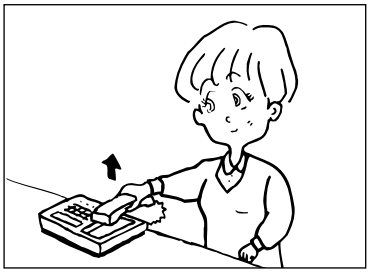


1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf.

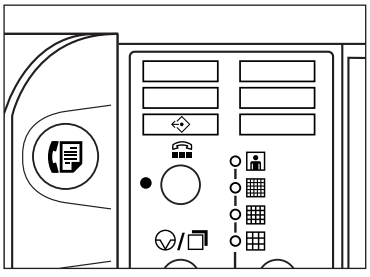




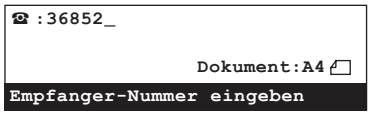
2. Nehmen Sie den Telefonhörer ab, oder drücken Sie die Taste DIREKT SENDEN.



* Falls Sie die Taste DIREKT SENDEN drücken, leuchtet die Anzeige DIREKT SENDEN.

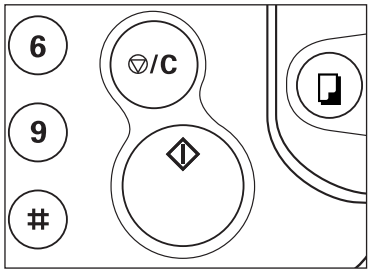


3. Geben Sie die Ziel-Faxnummer ein.



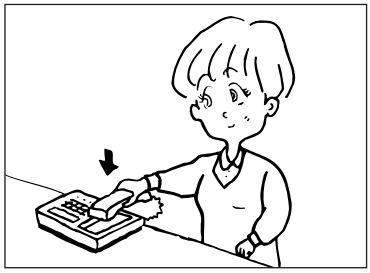
4. Überprüfen Sie, ob die Verbindung mit dem anderen Faxgerät hergestellt wurde oder nicht.

> Falls ein Faxton zu hören ist…
Sie sind mit einem Faxgerät verbunden.
Drücken Sie die Starttaste. Die Faxübertragung beginnt.



> Wird am anderen Ende abgehoben…
Sie sind über einen normalen Telefonanschluß verbunden.
Drücken Sie nach Abschluß des Gesprächs die Starttaste, um die Übertragung einzuleiten.
Die Faxübertragung beginnt.

5. Legen Sie den Telefonhörer auf, sobald „Kommunikation erfolgt" auf dem Meldungsdisplay erscheint.



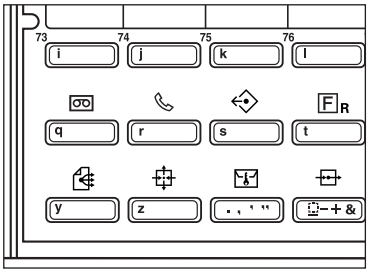
Manueller Faxempfang

Nachdem die Verbindung mit der anderen Partei hergestellt ist, kann der Empfangvorgang auf diese Weise manuell durch Drücken der Starttaste begonnen werden. Verwenden Sie diese Betriebsart, um vor dem Empfang der Dokumente mit der anderen Partei zu sprechen.

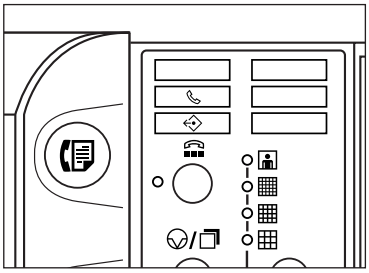
* Manuelles Faxempfang ist nur dann möglich, wenn ein separat gekauftes Telefon an dieses Faxgerät angeschlossen ist.
* Der automatische Faxempfangsmodus ist die Standardeinstellung in diesem Faxgerät. Um den Faxempfang manuell einzuleiten, ist es daher gewöhnlich erforderlich den Empfangsmodus auf manuellen Empfang umzuschalten.

● Vorbereitung

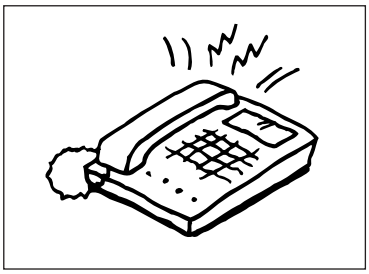
* Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken sie die Taste EMPFANG MANUELL, um das Faxgerät auf manuellen Faxempfang umzuschalten.



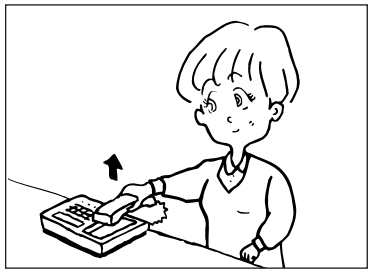
* Die Anzeige EMPFANG MANUELL leuchtet, wenn das Faxgerät auf manuellen Faxempfang geschaltet ist. (Sie können das Faxgerät jederzeit auf automatischen Faxempfang zurückschalten, indem Sie einfach die Taste EMPFANG MANUELL erneut drücken, bis die Anzeige EMPFANG MANUELL erlischt.)



1. Wenn ein Anruf hereinkommt, klingelt das separat gekauftes Telefon.

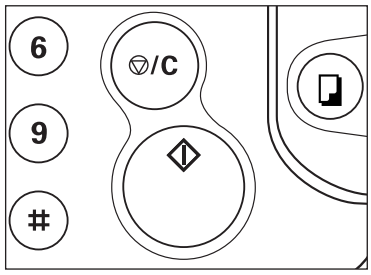


2. Nehmen Sie den Telefonhörer ab.



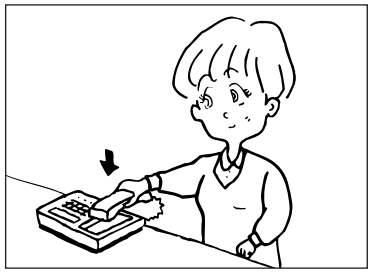
3. Überprüfen Sie, ob es sich um einen Anruf von einem Faxgerät aus handelt oder nicht.

> Falls ein Faxton zu hören ist…
Sie sind mit einem Faxgerät verbunden.
Drücken Sie die Starttaste. Der Faxempfang beginnt.



> Falls Sie die Stimme des Gesprächspartners hören…
Sie sind über einen normalen Telefonanschluß verbunden.
Drücken Sie nach Abschluß des Gesprächs die Starttaste, um die Empfang einzuleiten. Der Faxempfang beginnt.

4. Legen Sie den Telefonhörer auf, nachdem der Faxempfang begonnen hat.



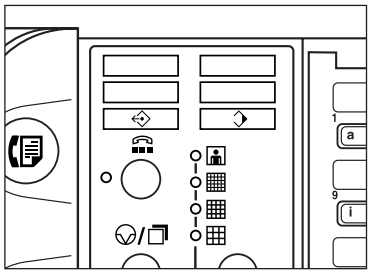
Abschnitt 3

Fehlersuche

Wenn die Anzeige SPEICHER leuchtet…

Während eines Betriebsvorgangs, der mit Hilfe des Speichers stattfindet, werden die Daten im Speicher gespeichert, und die Anzeige SPEICHER leuchtet, um dies anzuzeigen. Die Anzeige SPEICHER leuchtet auch, wenn Daten direkt in den Speicher empfangen werden (Speicherempfang), weil sich kein Papier mehr im Faxgerät befindet oder ein Papierstau vorliegt.

* Die Anzeige SPEICHER blinkt, während die Dokumente in den Speicher eingelesen oder empfangen werden.



(1) VORSICHT vor dem Ausschalten der Stromversorgung

- Um Daten im Speicher zu sichern, ist Elektrizität erforderlich. Überprüfen Sie VOR dem Ausschalten des Gerätes, ob die Anzeige SPEICHER leuchtet. Wenn sich Dokumente im Speicher befinden und diese Anzeige leuchtet, drucken Sie alle wichtigen Dokumente UNBEDINGT aus, und vergewissern Sie sich VOR dem Ausschalten des Stroms, daß die Anzeige SPEICHER erloschen ist.
  * Die Abbildungs-Sicherungsfunktion in diesem Gerät schützt die gespeicherten Daten maximal 30 Minuten lang (4 MB an zusätzlicher Abbildungs-Speicherkapazität müssen installiert sein), selbst wenn ein Stromausfall vorliegt.
    Je nach den Betriebsbedingungen des Gerätes kann es jedoch vorkommen, daß ein Teil der zuerst empfangenen Daten verlorengeht. Bitten Sie in diesem Fall den Teilnehmer, die Dokumente, deren Daten verlorengegangen sind, erneut zu übertragen
- Wenn der Ton eines internen Motors zu hören ist, trennen Sie das Netzkabel NICHT ab. Wenn Sie das Netzkabel abtrennen, während der Motor läuft, kann dieser beschädigt bzw. das Innere des Gerätes verschmutzt werden.

(2) Wenn ein Netzspannungsfehlerbericht ausgedruckt wird…

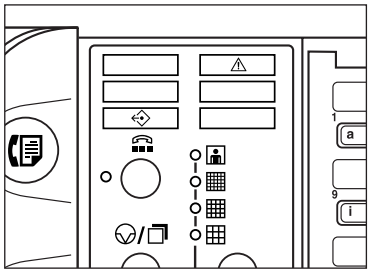
Wenn Dokumente oder andere Informationen infolge eines Stromausfalls verlorengehen, wird ein Netzspannungsfehlerbericht ausgedruckt, nachdem das Gerät wieder mit Strom versorgt wird. Sehen Sie in diesem Bericht nach, welche Informationen verlorengegangen sind.

* Falls keine Daten verlorengegangen sind, wird kein Netzspannungsfehlerbericht ausgedruckt.

Wenn die Anzeige FEHLER leuchtet (und das Fehlersignal ertönt)…

Im Störfall ertönt das Fehlersignal und die Anzeige FEHLER blinkt zunächst, BEVOR sie permanent leuchtet. Sehen Sie auf dem Meldungsdisplay nach, um welchen Problemfall es sich handelt, und führen Sie das erforderliche Verfahren zur Beseitigung dieses Problems durch. (Siehe „Wenn eine dieser Meldungen erscheint", Seite 3-3, und „Fehlersuchliste", Seite 3-5.)

* Drücken Sie die Gesamtlöschtaste, damit die Anzeige FEHLER erlischt.



Wenn eine dieser Meldungen erscheint…

Wenn eine der folgenden Meldungen auf dem Meldungsdisplay erscheint, führen Sie bitte das entsprechende Verfahren durch.

Anzeige	Verfahren	Seite
„FRONTTÜREN SCHLIESSEN.” „LINKE *X* KLAPPE SCHLIESSEN.”	Die auf dem Meldungsdisplay angezeigte Abdeckung oder Verkleidung ist geöffnet. Schließen Sie sie sicher.	——
„Papier nachlegen”	• In der gewählten Kassette befindet sich kein Papier. Sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Kopierers nach, und legen Sie Papier in die Kassette ein, die auf dem Meldungsdisplay angegeben wird. • Diese Meldung wird auch dann angezeigt, wenn eine oder mehrere Kassetten nicht richtig eingesetzt sind. Setzen Sie die Kassetten richtig in das Gerät ein.	——
„*XX* Papier nachlegen”	• In der Betriebsart 'Wahl des Papiereinzugs' ist die Einstellung 'Bestimmtes Format' gewählt. Legen Sie Papier des Formats, das auf dem Meldungsdisplay angegeben wird, ein. • Die Formate der empfangenen Dokumente und des in der gewählten Kassette befindlichen Papiers sind für den Druckvorgang nicht kompatibel. Legen Sie Papier des Formats der empfangenen Dokumente in die Kassette ein.	——
„Dokument in Speicher”	Die Daten für die empfangenen Dokumente wurden gespeichert (Speicherempfang), da sich kein Papier mehr in den Kassetten befand. Sobald Sie Papier in eine der Kassetten nachlegen, werden die gespeicherten Dokumente ausgedruckt. Falls gleichzeitig auch „*XX* Papier nachlegen” angezeigt wird, legen Sie Papier des Formats, das auf dem Meldungsdisplay angegeben wird, ein. Sie können auch einen forcierten Ausdruck der Dokumente auf das derzeitig in den Kassetten befindliche Papier durchführen. (Forciertes Ausdrucken der empfangenen Dokumente)	**2-14**
„Toner nachfüllen”	In der Tonerkartusche ist ungenügend Toner vorhanden. Sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Kopierers nach, und tauschen Sie die Tonerkartusche so bald wie möglich aus.	——
„Dokument wird empf./Toner leer”	Während des Ausdruckens der empfangenen Dokumente ist der Toner ausgegangen, so daß keine weiteren Dokumente mehr ausgedruckt werden können. Die restlichen Dokumente werden in den Speicher empfangen. Sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Kopierers nach, und tauschen Sie die Tonerkartusche so bald wie möglich aus. Nachdem Sie die Tonerkartusche ausgetauscht haben und der Druckvorgang wieder möglich ist, werden die gespeicherten Dokumente ausgedruckt.	——
„PAPIERSTAU.”	Im Geräteinneren hat sich Papier gestaut. Sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Kopierers nach, und entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Faxgerät, so daß keine Papierschnipsel im Gerät bleiben.	——

Anzeige	Verfahren	Seite
„PAPIERSTAU IM EINZUG. ORIGINALE ENTFERNEN.”	Im DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) hat sich ein Dokument gestaut. Sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) nach, und entfernen Sie das gestaute Papier. Legen Sie dann alle Dokumente erneut in den DEBW ein. Das Faxgerät zählt alle Dokumente, die bereits eingelesen wurden, und beginnt erneut mit dem Einlesevorgang ab dem Dokument, daß sich gestaut hatte.	———
„Speicher voll”	Beim Einlesen der Dokumente ist der Speicher voll geworden. Drücken Sie die Eingabetaste, und führen Sie das geeignete Verfahren durch, das auf dem Meldungsdisplay angezeigt wird. Falls Sie die Eingabetaste nicht innerhalb einer gewissen Zeit drücken, wird die automatische Löschfunktion aktiviert, und alle entsprechenden Daten werden gelöscht.	**2-14** **4-16** **4-22**
„KUNDENDIENST BENACHRICHTIGEN.”	Das Gerät muß von qualifiziertem Fachpersonal gewartet werden. Wenden Sie sich an Ihren Kundendiensttechniker, eine autorisierte Kundendienststelle oder an das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben. Falls außerdem auch „C” und eine dreistellige Zahl angezeigt werden, informieren Sie die Kundendienststelle darüber.	———
„Wartung ist fällig.”	Das Gerät muß von qualifiziertem Fachpersonal gewartet werden. Wenden Sie sich an Ihren Kundendiensttechniker, eine autorisierte Kundendienststelle oder an das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.	———
„Ubertragungsfehler”	Während der Faxübertragung oder des Faxempfangs ist ein Fehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Fehlercode, der den Fehlerort anzeigt, auf dem entsprechenden Übertragungsbericht (oder Empfangsbericht), der nach dem Auftreten des Fehlers ausgedruckt wird.	**8-8**
„Fortlaufende Übertragung”	Diese Meldung erscheint, wenn Sie die Stopp-/Löschtaste drücken, falls Sie die Taste WECHSEL DISPLAY während einer Kommunikation an mehrere Zielorte, wie z. B. Rundsenden oder Abrufemfang, gedrückt halten. • Wenn Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts' drücken, um die Einstellung „Ja” zu wählen, wird der gegenwärtige Betriebsvorgang fortgesetzt. Nur der Kommunikationsvorgang an den Zielort, der beim Drücken der Stopp-/Löschtaste gewählt war, wird abgebrochen. • Wenn Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts' drücken, um die Einstellung „Nein” zu wählen, werden die Kommunikationsvorgänge für alle nachfolgenden Zielorte abgebrochen. * Während eines fortlaufenden Abrufvorgangs wird nur der Abrufzyklus abgebrochen, der beim Drücken der Stopp-/Löschtaste stattfand, aber alle nachfolgenden Abrufzyklen werden wie geplant durchgeführt.	———

Fehlersuchliste

Wenn Sie Probleme bei der Benutzung Ihres Faxgerätes haben, prüfen Sie anhand der folgenden Liste, ob sich das Problem durch eine einfache Korrektur beseitigen läßt. Falls der Fehler nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an Ihren Kundendiensttechniker, eine autorisierte Kundendienststelle oder an das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.

Problem	Prüfen	Verfahren	Seite
Das erfaßte Dokumentformat ist oft falsch.	Ist das Gerät an einem Ort aufgestellt, wo es der Einstrahlung einer starken Lichtquelle von oben und hinten ausgesetzt ist?	Falls das Gerät an einem solchen Ort aufgestellt ist, kann die Dokumentformat-Erfassungsfunktion beeinträchtigt werden. Wenden Sie sich an Ihren Kundendiensttechniker, eine autorisierte Kundendienststelle oder an das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.	——
Senden meiner Dokumente nicht möglich	Ist das Modulkabel richtig angeschlossen?	Das Modulkabel richtig anschließen.	**1-2**
	Anzeige „Ubertragungsfehler”?	Das geeignete Verfahren zur Fehlerbeseitigung durchführen und erneut versuchen, die Dokumente zu senden.	**8-8**
	Ist die Passwort-Übertragung eingeschaltet?	Die Passwort-Übertragung ausschalten.	**4-49**
Rundsenden nicht möglich	Ist der Speicher in Ihrem Faxgerät voll?	Das Rundsendeverfahren erneut von Anfang an beginnen, nachdem genügend Daten aus dem Speicher gelöscht wurden oder nachdem Sie zusätzlichen freien Speicherplatz geschafft haben.	**2-14** **4-16** **4-22**
Relais-Rundsenden nicht möglich	Ist das Relais-Faxgerät eines unserer Modelle, das als Relais-Station fungieren kann?	Falls das Ziel-Faxgerät keines unserer Modelle ist, das als Relais-Station fungieren kann, ist Relais-Rundsenden nicht möglich. Die Zielpartei danach fragen.	——
	Ist der Speicher in Ihrem Faxgerät voll?	Das Relais-Rundsendeverfahren erneut von Anfang an beginnen, nachdem genügend Daten aus dem Speicher gelöscht wurden oder nachdem Sie zusätzlichen freien Speicherplatz geschafft haben.	**2-14** **4-16** **4-22**
	Ist der Speicher im Faxgerät der Relais-Station voll?	Die Relais-Station danach fragen.	——

Problem	Prüfen	Verfahren	Seite
Während der Registrierung einer vertraulichen Box tritt ein Fehler auf, wenn ich eine Box-Nummer eingebe, und ich kann die vertrauliche Box nicht registrieren.	Ist die Box-Nummer (vierstellig), die Sie eingeben möchten, dieselbe wie die Unteradresse (vierstellig), die für die F-Code-Box registriert wurde?	Sie können keine Nummer für eine vertrauliche Box (vierstellig) registrieren, die identisch mit der registrierten F-Code-Box-Unteradresse ist. Wählen Sie eine andere Nummer für die vertrauliche Box.	**4-12** **4-17** **4-19**
Übertragung der Dokumente in die vertrauliche Box eines Zielgeräts nicht möglich.	Ist das Ziel-Faxgerät eines unserer Modelle mit Funktionen zum vertraulichen Empfang?	Falls das Ziel-Faxgerät nicht eines unserer Modelle mit Funktionen zum vertraulichen Empfang ist, kann die Übertragung in die vertrauliche Box dieses Faxgeräts nicht durchgeführt werden. Die Zielpartei danach fragen.	——
	Ist die Nummer der vertraulichen Box, in die gesendet wird, im Zielgerät gespeichert?	Die Zielpartei danach fragen.	——
	Ist der Speicher des Zielgeräts voll?	Die Zielpartei danach fragen.	——
Ausdrucken von Dokumenten aus Ihrer vertraulichen Box nicht möglich.	Sind Nummer und ID-Nummer der vertraulichen Box richtig eingegeben?	Die registrierte Information der vertraulichen Box überprüfen.	**4-14**
Umkehrabruf nicht möglich.	Hat der Sender das Verfahren zur Abrufübertragung richtig ausgeführt?	Die übertragende Partei danach fragen.	——
Chiffrierungs-Kommunikation nicht möglich.	Hat die übertragende Partei das Registrierverfahren für die Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste (die für die Chiffrierungsübertragung festgelegt wurde) durchgeführt, wie im voraus mit der empfangenden Partei abgesprochen?	Die zu registrierende Information erneut mit der anderen Partei überprüfen.	**1-32** **1-36**
	Hat die empfangende Partei das Registrierungsverfahren für die vertrauliche Box (die für den Chiffrierungsempfang bestimmt wurde) durchgeführt, wie im voraus mit der übertragenden Partei abgesprochen?	Die zu registrierende Information erneut mit der anderen Partei überprüfen.	**4-14**
	Wurde der richtige Chiffrierschlüssel eingegeben?	Den zu registrierenden Chiffrierschlüssel erneut mit der anderen Partei überprüfen.	**4-51**
Fernumschaltung kann nicht durchgeführt werden.	Ist Ihr Telefon auf Impulswahl eingestellt?	Einige Telefone ermöglichen die Übertragung des gewünschten Tonsignals. In der Bedienungsanleitung des verwendeten Telefons nachsehen.	——
	Verwenden Sie die korrekte Fernumschaltungsnummer?	Die gespeicherte Nummer überprüfen. (Werkseinstellung: 55)	**4-4**

Problem	Prüfen	Verfahren	Seite
Empfang erfolgt, aber die Daten werden nicht ausgedruckt und sind nicht gespeichert.	Ist die Datenweiterleitungsfunktion eingeschaltet?	Die Einstellung der Datenweiterleitungsfunktion überprüfen.	**4-29**
Empfang nicht möglich.	Ist das Modulkabel richtig angeschlossen?	Das Modulkabel richtig anschließen.	**1-2**
	Anzeige „Übertragungsfehler”?	Das geeignete Verfahren zur Fehlerbeseitigung durchführen und erneut versuchen, die Dokumente zu empfangen.	——
	Ist der Passwort-Empfang eingeschaltet?	Den Passwort-Empfang ausschalten.	**4-50**
Speicherempfang nicht möglich.	Ist der Speicher in Ihrem Faxgerät voll?	Genügend Daten aus dem Speicher löschen oder zusätzlichen freien Speicherplatz schaffen, und dann erneut versuchen, die Dokumente zu empfangen.	**2-14** **4-16** **4-22**
Abrufempfang nicht möglich.	Hat die übertragende Partei das Verfahren zur Abrufübertragung richtig ausgeführt?	Die übertragende Partei danach fragen.	——
Vertraulicher Abrufempfang nicht möglich.	Ist das Faxgerät der übertragenden Partei eines unserer Modelle mit Funktionen zur Eingabe von vertraulichen Daten?	Falls das Faxgerät der übertragenden Partei nicht eines unserer Modelle mit Funktionen zur Eingabe von vertraulichen Daten ist, kann der vertrauliche Abrufempfang nicht durchgeführt werden. Die übertragende Partei danach fragen.	——
	Ist die Nummer der vertraulichen Box, aus der die Dokumente empfangen werden sollen, im Faxgerät der übertragenden Partei gespeichert?	Die übertragende Partei danach fragen.	——
	Wurden Dokumente in die vertrauliche Box der übertragenden Partei eingegeben?	Die übertragende Partei danach fragen.	——
	Wurde die korrekte ID-Nummer für die vertrauliche Box eingegeben?	Falls Sie glauben, die korrekte ID-Nummer eingegeben zu haben, überprüfen Sie diese Nummer mit der anderen Partei.	——

Problem	Prüfen	Verfahren	Seite
Während der Registrierung einer F-Code-Box tritt ein Fehler auf, wenn ich eine Unteradresse eingebe, und ich kann die F-Code-Box kann nicht registrieren.	Ist die Unteradresse (vierstellig), die Sie eingeben möchten, dieselbe wie die Nummer (vierstellig), die für eine vertrauliche Box registriert wurde?	Sie können keine F-Code-Box-Unteradresse (vierstellig) registrieren, die identisch mit der registrierten Nummer für eine vertrauliche Box ist. Wählen Sie eine andere Unteradresse.	**4-12** **4-17** **4-19**
Vertrauliche Übertragung auf F-Code-Basis nicht möglich.	Hat das Ziel-Faxgerät dieselben Funktionen zur vertraulichen Kommunikation auf F-Code-Basis wie Ihr Faxgerät?	Falls das Ziel-Faxgerät nicht dieselben Funktionen zur vertraulichen Kommunikation auf F-Code-Basis wie Ihr Faxgerät hat, kann die vertrauliche Übertragung auf F-Code-Basis nicht durchgeführt werden. Die Zielpartei danach fragen.	——
	Ist eine entsprechende Box (gleich einer F-Code-Box) im Ziel-Faxgerät registriert?	Die Zielpartei danach fragen.	——
	Wurden Unteradresee und F-Code-Passwort richtig eingegeben?	Falls Sie glauben, die korrekten Informationen eingegeben zu haben, überprüfen Sie dies mit der anderen Partei.	——
	Ist der Speicher im Faxgerät der übertragenden Partei voll?	Die übertragende Partei danach fragen.	——
Ausdrucken von Dokumenten aus Ihrer F-Code-Box nicht möglich.	Wurden Unteradresse und F-Code-Passwort richtig eingegeben?	Die Information für die registrierte F-Code-Box überprüfen.	**4-20**
Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis nicht möglich.	Hat das Faxgerät der übertragenden Partei dieselben Funktionen zur Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis wie Ihr Faxgerät?	Falls das Faxgerät der übertragenden Partei nicht dieselben Funktionen zur Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis wie Ihr Faxgerät hat, kann der Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis nicht durchgeführt werden. Die übertragende Partei danach fragen.	——
	Ist eine entsprechende Box (gleich einer F-Code-Box) im Faxgerät der übertragenden Partei registriert?	Die übertragende Partei danach fragen.	——
	Wurden Unteradresee und F-Code-Passwort richtig eingegeben?	Falls Sie glauben, die korrekten Informationen eingegeben zu haben, überprüfen Sie dies mit der anderen Partei.	——
Eingeben von Dokumenten in die eigene F-Code-Box nicht möglich.	Wurde die korrekte Unteradresse eingegeben?	Die Information für die registrierte F-Code-Box überprüfen.	**4-20**

Abschnitt 4

Andere Funktionen dieses Faxgeräts

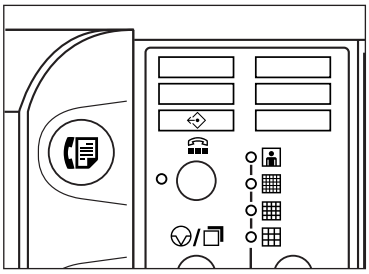
Automatischer FAX/TEL-Umschaltmodus

Diese Empfangsbetriebsart ist praktisch, wenn Sie ein Telefon zusammen mit diesem Faxgerät an einer einzigen Telefonleitung verwenden möchten. Wenn ein Anruf von einem Faxgerät aus eingeleitet wird, beginnt der Faxempfang automatisch. Falls der Anruf von einem Telefonapparat aus erfolgte, klingelt dieses Faxgerät, um Sie auf den eingehenden Anruf aufmerksam zu machen.

* Automatischer FAX/TEL-Umschaltmodus ist nur dann möglich, wenn ein separat gekauftes Telefon an dieses Faxgerät angeschlossen ist.
* Selbst wenn Sie den Anruf nicht beantworten, ergeben sich der anrufenden Partei Telefonkosten, sobald das Telefon einmal geklingelt hat.

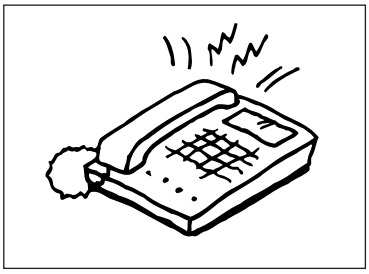
● Vorbereitung

* Sehen Sie unter „Wahl des Empfangsmodus", Seite 6-7, nach, und wählen Sie den automatischen FAX/TEL-Umschaltmodus.
* Überprüfen Sie, daß sowohl die Anzeige EMPFANG MANUELL als auch die Anzeige MELDUNG TEL. erloschen ist.



* Falls eine oder beiden Anzeigen leuchten, klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die entsprechende(n) Tasten, bis beide Anzeigen erlöschen.

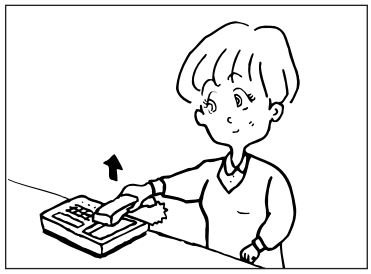
1. Wenn ein Anruf eingeht, klingelt das Telefon einmal.



2. Beantwortung des Anrufs…

> Falls Sie über einen normalen Telefonanschluß verbunden sind…

① Dieses Faxgerät klingelt, um Sie auf den eingehenden Anruf aufmerksam zu machen. Nehmen Sie den Telefonhörer innerhalb von 30 Sekunden nach Beginn des Klingelns ab.
* Wenn der Telefonhörer nicht innerhalb von 30 Sekunden abgehoben wird, schaltet das Faxgerät auf Faxempfang um.



② Sprechen Sie mit dem Anrufer.
* Nach Abschluß des Gesprächs können Sie manuell auf Faxempfang umschalten. (Siehe „Manueller Faxempfang", Seite 2-16.)

> Wenn der Anruf von einem Faxgerät aus erfolgt…

Der Faxempfang beginnt automatisch.

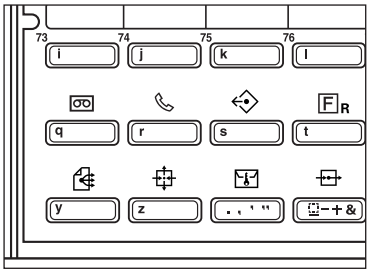
Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter

Diese Empfangsbetriebsart ist praktisch, wenn ein separat gekauftes Telefon, an das ein automatischer Anrufbeantworter angeschlossen werden kann, zusammen mit diesem Faxgerät verwendet wird. Wenn ein Anruf von einem Faxgerät aus eingeleitet wird, beginnt der Faxempfang automatisch. Falls der Anruf von einem Telefonapparat aus erfolgte, wird der Anrufbeantworter aktiviert. Somit kann der Anrufer selbst dann eine Nachricht hinterlassen, wenn Sie den Anruf nicht beantworten können.

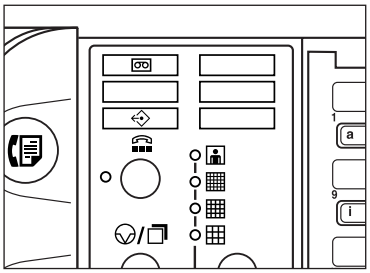
* Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter ist nur dann möglich, wenn ein separat gekauftes Telefon mit Anrufbeantworterfunktion an dieses Faxgerät angeschlossen ist.
* Für weitere Einzelheiten zur Aufnahme und zum Anhören der aufgezeichneten Nachrichten usw. sehen Sie bitte in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen Telefons nach.
* Achten Sie darauf, daß die Anzahl der im Anrufbeantworter eingestellten Klingeltöne kleiner ist als die Anzahl der im Faxgerät eingestellten Klingeltöne.
* Falls Sie den Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter als den gegenwärtigen Empfangsmodus gewählt haben, achten Sie darauf, daß sich in der ersten Minute, nachdem das Telefon einen Anruf beantwortet, keine Sprechpause von mehr als 30 Sekunden Länge in der Nachricht, die Sie aufgenommenen haben, bzw. der Nachricht, die Sie empfangen, befindet. Falls eine solche Pause vorkommt, wird die Sprechpausenerfassungsfunktion des Faxgerätes aktiviert, und das Gerät schaltet auf Faxempfang um.

● Vorbereitung

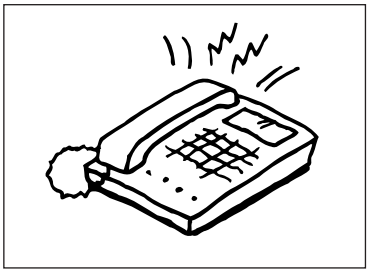
* Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste MELDUNG TEL., um den Empfangsmodus mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter zu wählen.



* Der Empfangsmodus mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter ist gewählt, wenn die Anzeige MELDUNG TEL. leuchtet.



1. Das Telefon klingelt so oft wie vorher eingestellt.



* Sie können die Anzahl der Klingeltöne für das Telefon einstellen. Siehe „Einstellung der Anzahl der Klingeltöne (Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter)", Seite 6-4.
* Für den Fall, daß der Telefonhörer abgehoben wird, während das Telefon noch klingelt, erfolgt der Empfang auf die gleiche Weise wie bei normalem manuellem Faxempfang. Siehe „Manueller Faxempfang", Seite 2-16.

2. Ihr Anrufbeantworter beantwortet den Anruf wie folgt:

> Falls Sie über einen normalen Telefonanschluß verbunden sind, aber den Anruf nicht beantworten…

Die Anrufbeantworterfunktion wird aktiviert, Ihre Nachricht wird wiedergegeben, und der Anrufer kann eine Nachricht hinterlassen.

* Falls eine Sprechpause von mindestens 30 Sekunden vorkommt, schaltet das Faxgerät auf Faxempfang um.

> Wenn der Anruf von einem Faxgerät aus erfolgt…

Der Faxempfang beginnt automatisch.

Fernumschaltung

Mit Hilfe der Fernumschaltung kann der Faxempfang von einem Telefon, das an diesem Faxgerät angeschlossen ist, eingeleitet werden. Diese Funktion ist praktisch, falls Sie den Faxempfang einleiten möchten, wenn Sie sich nicht in der Nähe des Faxgerätes befinden.

* Wenn ein separat gekauftes Telefon verwendet wird, ist Fernumschaltung nur dann möglich, wenn dieses Telefon über die Drucktastenwahl-Funktion (Impulswahlfunktion) verfügt.

(1) Abänderung der Fernumschaltungsnummer

Die Werkseinstellung für die zweistellige Fernumschaltungsnummer ist „55”, aber Sie können diese Nummer, falls erwünscht, abändern.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN.

```
Programm:
    Ende
 ➪  Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Fax Parameter eingeben” zu wählen.

```
Programm:
    Unteradresse Boxenverz.
    Verschl.-Code eingeben
 ➪  Fax Parameter eingeben   ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ➪  ☎ :
    Eigener Name  :
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Fernschalter” zu wählen.

```
Fax Parameter eingeben:
    Autorisierte Nr         ▶
    Weiterleiten            ▶
 ➪  Fernschalter  :55
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Fernschalter:55

Fernschalt-Nr. eingeben
```

6. Geben Sie am Tastenfeld die neue Fernumschaltungsnummer (zweistellig) ein.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „00” zurückzustellen.

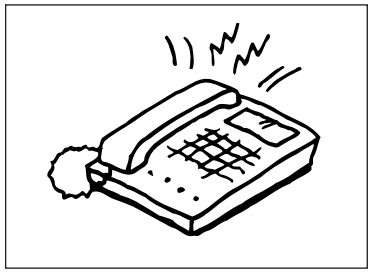
```
Fernschalter:11

Fernschalt-Nr. eingeben
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für die neue Fernumschaltungsnummer ist abgeschlossen.
   * Drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

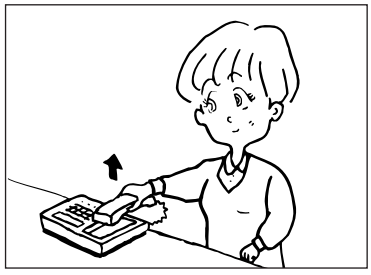
(2) Betrieb

Wenn Sie einen Fax-Empfang von einem Telefon einleiten möchten, das an dieses Faxgerät angeschlossen ist, führen Sie das folgende Verfahren durch.

1. Wenn ein Anruf eingeht, klingelt das Telefon.



2. Nehmen Sie den Telefonhörer ab.



3. Falls ein Faxton zu hören ist, verwenden Sie die Tonsignalfunktion des Telefons, um die registrierte zweistellige Fernumschaltungsnummer einzugeben.
   * Die Werkseinstellung für die Fernumschaltungsnummer ist „55”.

4. Der Anschluß erfolgt zum Faxgerät, und der Empfang beginnt automatisch.

Abrufkommunikation

Abruf bezeichnet einen Kommunikationsvorgang, den nicht das sendende Faxgerät, sondern das empfangende Faxgerät einleitet. Mit anderen Worten: der Empfänger ruft die Dokumente zu einer für ihn günstigen Zeit ab.
In diesem Faxgerät stehen die folgenden Abruffunktionen zur Verfügung: Abrufübertragung, Abrufempfang, wiederholter Abrufempfang und Umkehrabruf.

* Da die Übertragung durch einen Telefonanruf vom Empfänger abgerufen wird, gehen die Telefongebühren auf Kosten des Empfängers.

(1) Abrufübertragung

Die durch Abrufübertragung zu übertragenden Dokumente werden zuerst eingespeichert und dann, wenn von der empfangenden Partei ein Wunsch nach Abruf eingeht, automatisch zu dieser Partei übertragen.

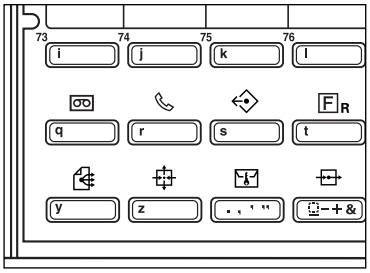
* Während einer Abrufübertragung werden die Dokumente mit Hilfe der Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' übertragen, selbst wenn das Faxgerät auf die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' geschaltet ist.
* Die Abrufübertragung ist nicht möglich, wenn das Faxgerät auf die Betriebsart 'Manueller Faxempfang' geschaltet ist. Wenn das Faxgerät auf die Betriebsart 'Manueller Faxempfang' geschaltet ist, schalten Sie auf einen andere Empfangsbetriebsart um. (Siehe „Manueller Faxempfang", Seite 2-16.)
* Sie können einer Abrufübertragung noch weitere Dokumente hinzufügen, solange die Dokumente im Speicher auf die Abrufanfrage warten.
* Falls Sie die Abrufübertragung zusammen mit der Nachrichtentafelfunktion verwenden, können dieselben Dokumente an eine unbegrenzte Zahl von Empfangsgeräten übertragen werden. (Siehe „Nachrichtentafelfunktion EIN/AUS", Seite 6-3.)
* Um eine programmierte Abrufübertragung zu löschen, siehe „(4) Abbrechen einer Abrufübertragung im Speicher oder einer Kommunikation, die im Speicher auf den Startzeitpunkt wartet", Seite 1-26 nach, und führen Sie das dort beschriebene Verfahren durch.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf.

```
                01-DEZ-1999 12:00
                        Dokument:A4
Empfanger-Nummer eingeben
```

2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste ABRUF. Das Menü „Abruf-Ubertragung" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Abruf-Ubertragung:
 ➪ Sende-Abruf
    Abruf Empfang
    Wiederholter Abruf
```

3. Vergewissern Sie sich, daß die Einstellung „Sende-Abruf" gewählt ist, und drücken Sie die Eingabetaste.
   > Falls die Dokumente für diese Abrufübertragung bereits gespeichert wurden, gehen Sie zu Schritt 4 weiter.
   > Falls Sie zum ersten Mal Dokumente für diese Abrufübertragung eingeben, gehen Sie zu Schritt 6 weiter.

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die gewünschte Methode zum Hinzufügen von Dokumenten zu wählen.
   > Falls Sie den bereits gespeicherten Dokumenten einfach weitere Dokumente hinzufügen möchten, wählen Sie die Einstellung „Hinzufugen".
   > Falls Sie alle derzeitig gespeicherten Dokumente löschen und durch neue ersetzen möchten, wählen Sie die Einstellung „Overlay".
   > Falls Sie das Verfahren zum Hinzufügen von Dokumenten abbrechen möchten, wählen Sie die Einstellung „Löschen".

```
Original hinzufugen:
 ➪ Hinzufugen
    Overlay
    Löschen
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.
   > Falls „Hinzufugen" in Schritt 4 gewählt wurde, gehen Sie zu Schritt 8 weiter.
   > Falls „Overlay" in Schritt 4 gewählt wurde, gehen Sie zu Schritt 6 weiter.
   > Falls „Löschen" in Schritt 4 gewählt wurde, schaltet das Bedienungsfeld auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

6. Um die Anzahl der Personen einzuschränken, die die Übertragung der Dokumente von Ihrem Faxgerät anfordern können, geben Sie am Tastenfeld eine vierstellige Abruf-ID-Nummer (die Eigenstations-ID-Nummer des empfangenden Faxgerätes) ein.
   * Falls Sie kein Faxgerät auf diese Weise kennzeichnen möchten, geben Sie hier keine Abruf-ID-Nummer ein.
   * Falls eine andere Abruf-ID-Nummer als „0000" eingegeben wird, muß das Ziel-Faxgerät eines unserer Modelle mit den entsprechenden Funktionen sein.

```
Abruf-ID:6543

Abruf-ID eingeben
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎ :Abruf-Ubertragung
                        Dokument:A4
Starttaste drücken
```

8. Drücken Sie die Starttaste. Die Dokumente werden eingelesen und im Speicher abgelegt, wo sie für eine Abruf-Anfrage bereitstehen.

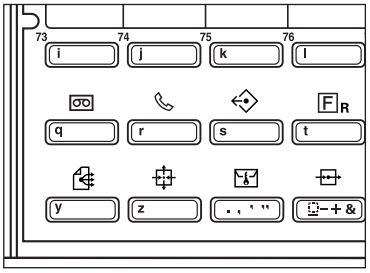
(2) Abrufempfang

Um den Abrufempfang durchzuführen, wählt die empfangende Partei die Nummer des Sendegerätes, wodurch die Übertragung der Dokumente, die im Sendegerät bereitliegen, beginnt. Falls der Empfang der Dokumente von mehr als einem Sende-Faxgerät festgelegt wurde, werden diese Zielorte der Reihe nach angerufen, und der Empfang erfolgt von jedem Faxgerät. Die empfangende Partei kann die Zeitschaltuhr verwenden, um die Dokumente zu einer ihr passenden Zeit zu empfangen.

* Falls alle Faxnummern mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummern- und/oder Gruppenwahltasten eingegeben wurden, kann dieses Faxgerät automatisch Dokumente von bis zu 280 verschiedenen Faxnummern in einem einzigen Arbeitsgang empfangen. Jedoch können Sie die Nummer eines Sendegeräts nicht mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingeben, die für die Chiffrierungsübertragung festgelegt wurde.
* Abrufempfang ist nur möglich, falls alle Sender zuerst alle erforderlichen Bedienungsschritte für die Abrufübertragung durchgeführt haben. (Siehe „(1) Abrufübertragung", Seite 4-5.)
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste ABRUF. Das Menü „Abruf-Ubertragung" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Abruf-Ubertragung:
 ➪ Sende-Abruf
    RX polling
    Wiederholter Abruf
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Abruf Empfang" zu wählen.

```
Abruf-Ubertragung:
    Sende-Abruf
 ➪ Abruf Empfang
    Wiederholter Abruf
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

4. Geben Sie die Faxnummer des Senders ein.
   * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten, Gruppenwahltasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.

```
☎ :1358_

Empfanger-Nummer eingeben
```

● Falls Sie diese Faxnummer für einen Nachrichtentafel-Abrufempfang auf F-Code-Basis festlegen möchten…

- Sie können dieselbe Sende-Faxnummer mehrmals eingeben, solange die entsprechenden F-Code-Boxen verschieden sind.
- Falls Sie beide Faxnummern am Tastenfeld eingeben, können Sie dieselbe Sende-Faxnummer wie eine bereits eingegebene Nummer nochmals eingeben (solange die eine Nummer für den F-Code-Empfang festgelegt wurde, die andere hingegen nicht).
- Falls Sie eine Faxnummer am Tastenfeld eingeben und für die F-Code-Kommunikation festlegen, können Sie dieselbe Sende-Faxnummer erneut eingeben, solange Sie für die andere Nummer eine Kurzwählnummer oder eine Zielwahlnummerntaste verwenden, die für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurde.
- Sie können dieselbe Sende-Faxnummer mehrmals eingeben, solange Sie die Nummer mit verschiedenen Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntaste eingeben, die für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurden.

5. Falls Sie die Kommunikation für diese Faxnummer als einen Nachrichtentafel-Abrufempfang auf F-Code-Basis festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS.
   > Falls Sie die Taste SUBADRESS gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 6 weiter.
   > Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 9 weiter.

6. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diesen F-Code-Abrufempfang verwenden möchten.
   * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

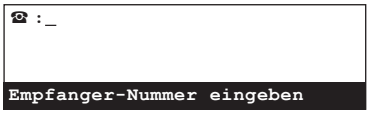
```
Unteradresse:
6635_
                    20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort:
_
                    20 Stellen
Passwort Eingeben
```

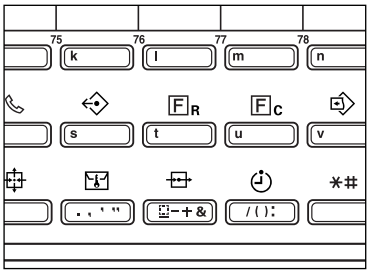
8. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
   * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ ⚹” und „#” enthalten. Sie brauchen kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich mit der übertragenden Partei im voraus darauf einigen, keines zu verwenden.
   * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 9 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde oder zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Faxnummer des Senders möglich ist.

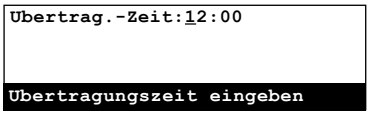


10. Wählen Sie, ob Sie die Eingabe weiterer Sende-Faxnummern fortsetzen möchten oder nicht.
    > Falls Sie weitere Faxnummern eingeben möchten, kehren Sie zu Schritt 4 aus Seite 4-6 zurück.
    > Falls Sie die Eingabe der Faxnummern abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

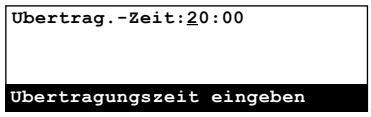
11. Um die Zeit für den Beginn der Empfang festzulegen, drücken Sie die Taste ZEITVERS.SENDEN.
    * Falls die maximal zulässige Anzahl an Kommunikationsvorgängen (max.: 50), die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden erreicht wurde, wird eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Bedienungsfeld auf die Ausgangseinstellungen zurück.
    * Falls Sie sofort mit dem Empfang beginnen möchten, ist dieser Schritt nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 14 weiter.



12. Drücken Sie die Eingabetaste.



13. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Empfang beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00” zurückzustellen.



14. Drücken Sie die Eingabetaste. Der Empfangsvorgang beginnt automatisch.
    * Falls ein Zeitpunkt für den Beginn des Empfangs festgelegt wurde, beginnt der Empfangsvorgang, wenn der festgelegte Zeitpunkt erreicht ist.

(3) Wiederholter Abrufempfang

Wiederholter Abrufempfang bezeichnet jene Weise des Abrufs, bei dem der Empfang von Dokumenten von mehreren übertragenden Faxgeräten automatisch stattfinden kann, und zwar in einem bestimmten Zeitintervall und innerhalb einer bestimmten Frist. Zum Beispiel, wenn Sie von vier Faxgeräten, gekennzeichnet als „A", „B", „C" und „D", Dokumente durch Abrufempfang in dieser Reihenfolge empfangen wollen, erfolgt der Abrufempfang wie folgt: Empfang von A → B → C → D, Warten für die Länge des festgelegten Zeitintervalls, Empfang von A → B → C → D, Warten für die Länge des festgelegten Zeitintervalls, Empfang von A → B → C → D und so weiter. (Siehe „(2) Abrufempfang", Seite 4-6.)

* Zwei verschiedene wiederholte Abrufempfangsvorgänge können nicht gleichzeitig durchgeführt werden.
* Wiederholter Abrufempfang ist nur möglich, falls alle Sender zuerst alle erforderlichen Bedienungsschritte für die Abrufübertragung durchgeführt haben. (Siehe „(1) Abrufübertragung", Seite 4-5.)
* Die Ein- und Ausschaltzeit für den wiederholten Abrufempfang muß innerhalb einer Zeitraums von 24 Stunden liegen. Falls keine Ausschaltzeit eingegeben wird, wird der wiederholte Abrufempfang so lange fortgesetzt, bis diese Funktion abgebrochen wird.
* Die Informationen bezüglich eines programmierten wiederholten Abrufempfangs können abgeändert werden. Dabei können die folgenden Änderungen vorgenommen werden: der Beginn und das Ende des Abrufempfangs, das festgelegte Zeitintervall und die Faxnummern der übertragenden Geräte. (Siehe „(3) Änderung der Inhalte einer Kommunikation" Seite 2-11.)
* Falls alle Faxnummern der Sender mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummern- und/oder Gruppenwahltasten eingegeben wurden, kann dieses Faxgerät automatisch Dokumente von bis zu 280 verschiedenen Faxnummern in einem einzigen Arbeitsgang empfangen. Jedoch können Sie die Nummer eines Sendegeräts nicht mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingeben, die für die Chiffrierungsübertragung festgelegt wurde.
* Falls Sie diesen Betriebsvorgang als eine F-Code-Kommunikation durchführen möchten, lesen Sie bitte die Anleitungen unter „● Falls Sie diese Faxnummer für einen Nachrichtentafel-Abrufempfang auf F-Code-Basis festlegen möchten…", Seite 4-6.

<Abbrechen eines wiederholten Abrufempfangs>

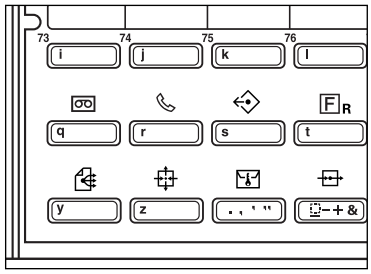
* Um den wiederholten Abrufempfang völlig abzubrechen, sehen Sie bitte unter „(4) Löschen der Kommunikation", Seite 2-14 nach, und führen Sie das dort beschriebene Verfahren durch.
* Um nur den laufenden wiederholten Abrufempfang abzubrechen, halten Sie die Taste WECHSEL DISPLAY gedrückt, und drücken Sie die Stopp-/Löschtaste. Der nächste Zyklus wird dann wie programmiert durchgeführt.

Hinweis: Ein Abrufzyklus bezeichnet den vollständigen Empfang von allen festgelegten Faxgeräten in der angegebenen Reihenfolge. [Bsp.: Empfang von A bis D, wie im obigen Beispiel]

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste ABRUF. Das Menü „Abruf-Ubertragung" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Abruf-Ubertragung:
 ⇨ Sende-Abruf
   Abruf Empfang
   Wiederholter Abruf
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Wiederholter Abruf" zu wählen.

```
Abruf-Ubertragung:
   Sende-Abruf
   Abruf Empfang
 ⇨ Wiederholter Abruf
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Startzeit:
 ⇨ Ein
   Aus
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob eine Zeit für den Beginn des wiederholten Abruf-Empfangs festgelegt werden soll oder nicht.
   > Um die Zeit für den Beginn der Betriebsvorgang festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein", und gehen Sie zu Schritt 5 weiter.
   > Falls Sie sofort mit dem Betriebsvorgang beginnen möchten, wählen Sie die Einstellung „Aus", und gehen Sie zu Schritt 7 weiter.

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Startzeit:12:00

Startzeit eingeben
```

6. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der der Betriebsvorgang beginnen soll, ein.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.

```
Startzeit:09:00

Startzeit eingeben
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Ausschaltzeit:
 ➪ Ein
    Aus
```

8. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob Sie einen Zeitpunkt für den Abschluß des Betriebsvorgang festlegen wollen oder ob dieser auf unbestimmte Zeit fortgesetzt werden soll.
   > Um die Zeit für den Abschluß des Betriebsvorgangs festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein", und gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
   > Um den Betriebsvorgang auf unbestimmte Zeit fortzusetzen, wählen Sie die Einstellung „Aus", und gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Ausschaltzeit:12:00

Abschaltzeit eingeben
```

10. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der der Betriebsvorgang beendet werden soll, ein.
    * Falls die Zeiteinstellung für den Abschluß des Betriebsvorgangs und die Zeiteinstellung für den Beginn des Betriebsvorgangs gleich sind, wird der wiederholte Abrufempfang nach 24 Stunden beendet.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.

```
Ausschaltzeit:17:30

Abschaltzeit eingeben
```

11. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Intervall(Min):
 ➪ 0Minuten
    10Minuten
    20Minuten
```

12. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um das Zeitintervall zwischen den Zyklen zu wählen.
    * Das Zeitintervall wird in 10-Minuten-Schritten zwischen 0 und 150 Minuten eingestellt.
    * Wenn das Zeitintervall auf „0Minuten" eingestellt ist, beginnt der nächste Abrufvorgang ungefähr eine Minute nach Abschluß des vorhergehenden Abrufvorgangs.

```
Intervall(Min):
    0Minuten
    10Minuten
 ➪ 20Minuten
```

13. Drücken Sie die Eingabetaste.

14. Geben Sie die Faxnummer eines Senders ein.
    * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten, Gruppenwahltasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.

```
☎:1358_

Empfanger-Nummer eingeben
```

15. Falls Sie die Kommunikation für diese Faxnummer als einen F-Code-Empfang (oder einen Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis) festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS.
    > Falls Sie die Taste SUBADRESS gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 16 weiter.
    > Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 19 weiter.

16. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diesen F-Code-Empfang verwenden möchten.
    * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
Unteradresse:
6635_
                  20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

17. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort:
_
                  20 Stellen
Passwort Eingeben
```

18. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
    * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „✳" und „#" enthalten. Sie brauchen kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich mit dem Sender im voraus darauf einigen, keines zu verwenden.
    * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 19 weiter.

```
Passwort:
3856_
                  20 Stellen
Passwort Eingeben
```

19. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde oder zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Faxnummer möglich ist.

```
☎:_

Empfanger-Nummer eingeben
```

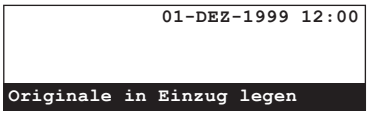
20. Wählen Sie, ob Sie die Eingabe weiterer Sendegerät-Faxnummern fortsetzen möchten oder nicht.
    > Falls Sie weitere Faxnummern eingeben möchten, kehren Sie zu Schritt 14 zurück.
    > Falls Sie die Eingabe der Faxnummern abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 21 weiter.

21. Drücken Sie die Eingabetaste. Der Empfangsvorgang beginnt automatisch.
    * Falls ein Zeitpunkt für den Beginn des Empfangsvorgangs festgelegt wurde, beginnt dieser Empfangsvorgang, wenn der festgelegte Zeitpunkt erreicht ist.

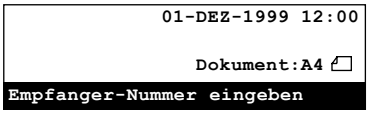
(4) Umkehrabruf

Umkehrabruf verbindet eine standardmäßige Übertragung mit einem Abrufempfang. Nachdem die Dokumente an ihren Zielort übertragen wurden, werden die Dokumente, die im Faxgerät der anderen Partei übertragungsbereit eingelegt waren, automatisch zum Faxgerät übertragen, das den Anruf eingeleitet hat (Abrufempfang).

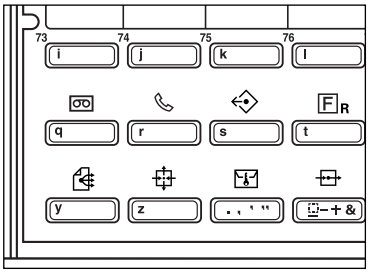
* Umkehrabruf ist nur möglich, falls der Sender zuerst alle erforderlichen Bedienungsschritte für die Abrufübertragung durchgeführt hat. (Siehe Seite 4-5.)
* Falls eine Startzeit für den Umkehrabruf festgelegt wurde, kann die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' nicht verwendet werden.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

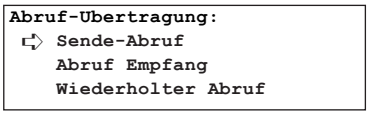


1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf.

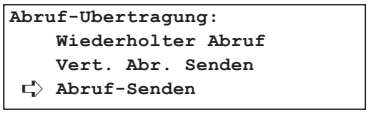


2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste ABRUF. Das Menü „Abruf-Übertragung” erscheint auf dem Meldungsdisplay.

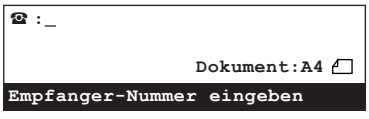




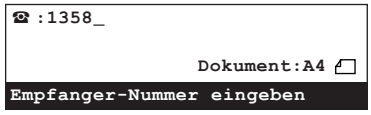
3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Abruf-Senden” zu wählen.



4. Drücken Sie die Eingabetaste.

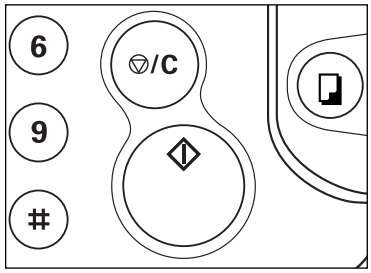


5. Geben Sie die Faxnummer der anderen Partei ein.
   * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden. Jedoch können Sie die Nummer eines Sendegeräts nicht mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingeben, die für eine F-Code-Kommunikation oder die Chiffrierungsübertragung festgelegt wurde.
   * Um die Zeit für den Beginn des Betriebsvorgangs festzulegen, drücken Sie die Taste ZEITVERS.SENDEN. Der Buchstabe „T” wird in der ersten Zeile des Meldungsdisplays angezeigt. Ausführlichere Informationen zu Kommunikationsvorgängen, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, finden Sie unter „Kommunikationsvorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden”, Seite 2-9.



6. Drücken Sie die Eingabetaste.

7. Drücken Sie die Starttaste. Der Umkehrabrufvorgang beginnt automatisch.
   * Falls ein Zeitpunkt für den Beginn des Betriebsvorgangs festgelegt wurde, beginnt der Umkehrabrufvorgang, wenn der festgelegte Zeitpunkt erreicht ist.



(5) Vertraulicher Abrufempfang

Beim vertraulichen Abrufempfang wird ein Abrufempfang verwendet, um die Dokumente aus einer vertraulichen Box zu empfangen, die im Faxgerät der übertragenden Partei registriert ist. Falls die empfangende Partei die Übertragung der Dokumente anfordert (Abrufempfang), überprüft das Faxgerät der übertragenden Partei, ob die von der empfangenden Partei eingegebene Nummer und ID-Nummer der vertraulichen Box mit der Nummer und der ID-Nummer einer seiner vertraulichen Boxen übereinstimmen. Nur wenn beide Nummern übereinstimmen, werden die Dokumente aus der entsprechenden vertraulichen Box des Sendegeräts zum Faxgerät der empfangenden Partei übertragen.

* Voraussetzung für den vertraulichen Abrufempfang ist, daß das Faxgerät der anderen Partei eines unserer Modelle mit den entsprechenden Funktionen zur vertraulichen Kommunikation ist.

<Zu erfüllende Bedingungen>

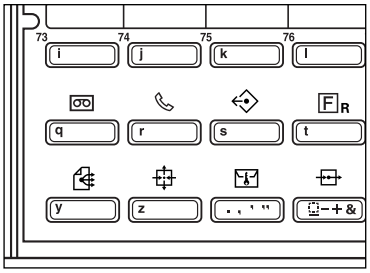
● Die übertragende Partei muß…
eine vertrauliche Box mit der gewünschten Nummer und ID-Nummer registrieren und die zu übertragenden Dokumente in dieser Box ablegen. Sie muß dann die empfangende Partei über die registrierte Nummer und ID-Nummer für diese vertrauliche Box informieren. (Siehe „Vertrauliche Kommunikation”, Seite 4-12.)

● Die empfangende Partei muß…
während des Verfahrens für den Abrufempfang die Nummer und ID-Nummer der vertraulichen Box eingeben, die von der übertragenden Partei für die entsprechende vertrauliche Box registriert wurden.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste ABRUF. Das Menü „Abruf-Ubertragung” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Abruf-Ubertragung:
 ➪ Sende-Abruf
    Abruf Empfang
    Wiederholter Abruf
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Vert. Abr. Senden” zu wählen.

```
Abruf-Ubertragung:
    Abruf Empfang
    Wiederholter Abruf
 ➪ Vert. Abr. Senden
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Box Nummer:0000

Box-Nummer eingeben
```

4. Geben Sie die Nummer der vertraulichen Box des Senders ein.
   * Die Box-Nummer ist eine vierstellige Zahl von „0000” bis „9999”.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000” zurückzustellen.

```
Box Nummer:0549

Box-Nummer eingeben
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Box ID:0000

Mailbox-ID eingeben
```

6. Geben Sie die ID-Nummer der vertraulichen Box des Senders ein.
   * Die ID-Nummer der Box ist eine vierstellige Zahl von „0000” bis „9999”.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000” zurückzustellen.

```
Box ID:9450

Mailbox-ID eingeben
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎:_

Empfanger-Nummer eingeben
```

8. Geben Sie die Faxnummer des Senders ein.
   * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden. Jedoch können Sie die Nummer eines Sendegeräts nicht mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingeben, die für eine F-Code-Kommunikation oder die Chiffrierungsübertragung festgelegt wurde.
   * Um die Zeit für den Beginn des Empfangs festzulegen, drücken Sie die Taste ZEITVERS.SENDEN. Der Buchstabe „T” wird in der ersten Zeile des Meldungsdisplays angezeigt. Ausführlichere Informationen zu Kommunikationsvorgängen, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden, finden Sie unter „Kommunikationsvorgänge, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden”, Seite 2-9.

```
☎:13579_

Empfanger-Nummer eingeben
```

9. Drücken Sie die Eingabetaste. Der Empfangsvorgang beginnt automatisch.
   * Falls ein Zeitpunkt für den Beginn des Empfangs festgelegt wurde, beginnt der Empfangsvorgang, wenn der festgelegte Zeitpunkt erreicht ist.

Vertrauliche Kommunikation

Durch vertrauliche Kommunikation können vertrauliche Informationen oder Dokumente in eine im Empfangsgerät registrierte vertrauliche Box empfangen werden, so daß Außenstehenden der Einblick in diese Informationen verwehrt ist.

* Voraussetzung für die vertraulichen Kommunikation ist, daß das Faxgerät der anderen Partei eines unserer Modelle mit Funktionen zur vertraulichen Kommunikation ist.

(1) Wofür wird die vertrauliche Box verwendet?

Eine vertrauliche Box wird sowohl für vertrauliche Kommunikationen als auch für Chiffrierungskommunikationen verwendet.

> Bei einer vertraulichen Kommunikation werden vertrauliche Daten in die vertrauliche Box des Empfangsgeräts empfangen. Eine vertrauliche Box für die vertrauliche Kommunikation kann geschaffen werden, indem die entsprechende Nummer der vertraulichen Box (vierstellig) und die ID-Nummer dieser Box (vierstellig) eingegeben werden.

> Chiffrierungskommunikation ermöglicht den Empfang wichtiger Dokumente im Speicher einer vertraulichen Box, die für Chiffrierungsempfang festgelegt wurde. Um diese Funktion zu verwenden, ist es erforderlich, daß im Speicher des Empfangsgeräts im voraus eine vertrauliche Box für den Chiffrierungsempfang festgelegt wird. (Siehe „Chiffrierungs-kommunikation", Seite 4-51.)

* In diesem Faxgerät können maximal 15 vertrauliche Boxen (Nr. 01 bis 15) registriert werden und beliebig viele davon können für den Chiffrierungsempfang festgelegt werden.
* Um die bereits unter einer jeden vertraulichen Box registrierten Informationen, wie zum Beispiel die Box-Nummern und die Daten bezüglich des Vorhandenseins von Dokumenten in den entsprechenden Boxen, zu überprüfen, können Sie eine Liste der vertraulichen Boxen ausdrucken. (Siehe „(7) Ausdrucken einer Liste der vertraulichen Boxen (F-Code-Boxen)", Seite 4-17.)

(2) Registrierung von vertraulichen Boxen

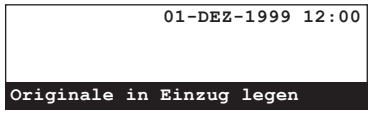
Gehen Sie bei der Registrierung einer neuen vertraulichen Box wie folgt vor.

* Falls Sie aus irgendeinem Grund die ID-Nummer einer vertraulichen Box verloren haben, können Sie weder die in diese Box empfangenen Dokumente ausdrucken noch diese vertrauliche Box selbst löschen. Deshalb ist bei der Verwaltung der ID-Nummer, die in diesem Verfahren registriert wird, Vorsicht geboten.

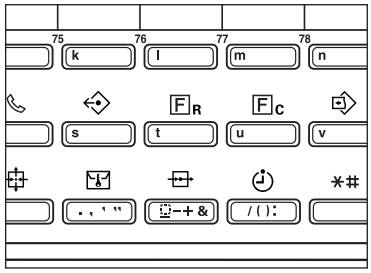
<Vorsicht>

Während sowohl die Unteradresse (die für die F-Code-Boxen in F-Code-Kommunikationen verwendet wird) als auch die Nummern, die für die vertraulichen Boxen verwendet werden, aus vierstelligen Zahlen von „0000" bis „9999" bestehen, kann dieselbe Zahl nicht für beide verwendet werden. Zum Beispiel, wenn die Unteradresse „1234" bereits für eine F-Code-Box registriert ist und Sie versuchen, die Zahl „1234" als die Nummer einer vertraulichen Box zu registrieren, tritt ein Funktionsfehler auf, und die Registrierung kann nicht durchgeführt werden. Registrieren Sie in diesem Fall eine andere Nummer für die vertrauliche Box, die Sie in diesem Betriebsvorgang registrieren.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ⇨  Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Vertrauliche Box eingeben" zu wählen.

```
Programm:
    Eingabe Gruppenwahl
    Eingabe Kettenwahl
 ⇨  Vertrauliche Box eingeben
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

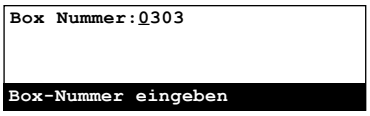
```
Vertrauliche Box eingeben:
    Ende
 ⇨  #01   0101
    #02   0202
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um eine nicht registrierte Box zu wählen.

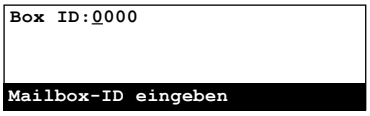
```
Vertrauliche Box eingeben:
    #01   0101
    #02   0202
 ⇨  #03
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

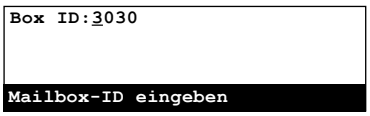
6. Geben Sie die gewünschte Nummer der vertraulichen Box (0000 bis 9999) ein.
   * Jede Nummer einer vertraulichen Box ist eine vierstellige Zahl von „0000” bis „9999”.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000” zurückzustellen.



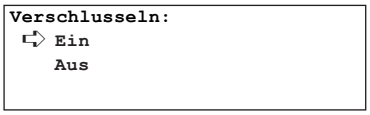
7. Drücken Sie die Eingabetaste.



8. Geben Sie die gewünschte ID-Nummer der vertraulichen Box ein.
   * Jede ID-Nummer einer vertraulichen Box ist eine vierstellige Zahl von „0000” bis „9999”.
   * Falls Sie „0000” als die ID-Nummer der vertraulichen Box registrieren, ist es nicht erforderlich, eine ID-Nummer einzugeben, wenn Sie Dokumente aus dieser vertraulichen Box ausdrucken.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000” zurückzustellen.

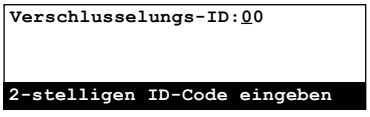


9. Drücken Sie die Eingabetaste.

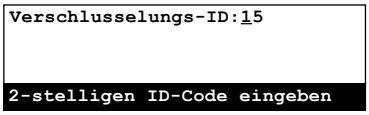


10. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob Sie diese vertrauliche Box für den Chiffrierungsempfang festzulegen wollen oder nicht.
    > Um die vertrauliche Box für den Chiffrierungsempfang festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein”,, und gehen Sie dann zu Schritt 11 weiter.
    > Falls Sie diese vertrauliche Box nicht für den Chiffrierungsempfang festlegen wollen, wählen Sie die Einstellung „Aus” und gehen Sie dann zu Schritt 15 weiter.

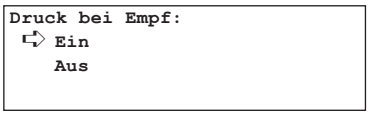
11. Drücken Sie die Eingabetaste.



12. Geben Sie die zweistellige Chiffrierschlüsselnummer (01 bis 20), die dem gewünschten Chiffrierschlüssel für diese vertrauliche Box entspricht, am Tastenfeld ein.

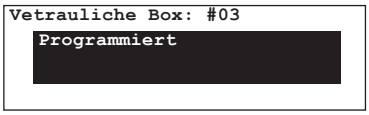


13. Drücken Sie die Eingabetaste.



14. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob die in der vertraulichen Box empfangenen Daten automatisch ausgedruckt werden sollen oder nicht.
    > Wenn die empfangenen Daten sofort nach dem Empfang automatisch ausgedruckt werden sollen, wählen Sie die Einstellung „Ein”.
    > Wenn die empfangenen Daten nur unter Durchführung des geeigneten Verfahrens ausgedruckt werden sollen, wählen Sie die Einstellung „Aus””. (Siehe „(6) Ausdrucken von Dokumenten aus einer vertraulichen Box”, Seite 4-16.)

15. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für diese vertrauliche Box ist abgeschlossen.

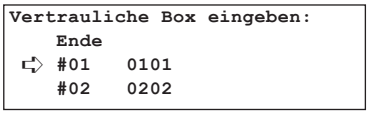


    > Falls Sie die Registrierung von vertraulichen Boxen fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4 aus Seite 4-12 zurück.
    > Wenn Sie die Registrierung der vertraulichen Boxen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(3) Ändern oder Löschen von vertraulichen Boxen

* Eine registrierte ID-Nummer einer vertraulichen Box kann nicht geändert werden. Um die ID-Nummer zu ändern, löschen Sie die entsprechende vertrauliche Box, und registrieren Sie sie dann erneut mit der gewünschten ID-Nummer.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter „(2) Registrierung von vertraulichen Boxen", Seite 4-12, durch.



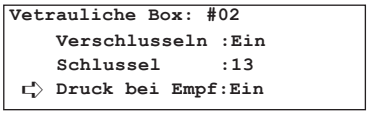
2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die vertrauliche Box, die geändert oder gelöscht werden soll, zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

3. Geben Sie die entsprechende vierstellige ID-Nummer der vertraulichen Box am Tastenfeld ein.

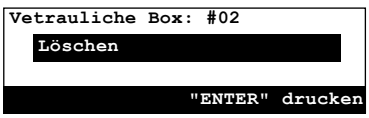
4. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls Sie eine falsche ID-Nummer der vertraulichen Box eingegeben haben, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie die Eingabetaste.

5. Führen Sie das folgende Abänderungs- oder Löschverfahren durch.

   > Abändern von registrierten Informationen
   Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Information, die geändert werden soll, zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.
   * Führen Sie die Schritte bezüglich der gewünschten Information in „(2) Registrierung von vertraulichen Boxen", Seite 4-12, durch, um diese Information nach Wunsch zu ändern.



   > Löschen der vertraulichen Box
   ① Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste.
   * Um das Löschverfahren abzubrechen, drücken Sie die Stopp-/Löschtaste nochmals.
   * Es ist nicht möglich, eine vertrauliche Box zu löschen, in der noch empfangene Dokumente gespeichert sind.



   ② Drücken Sie die Eingabetaste. Die gewählte vertrauliche Box wird gelöscht.
   * Falls Sie die Löschung von vertraulichen Boxen fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 2 zurück.

6. Wenn Sie den Änderungs- und/oder Löschvorgang für die vertraulichen Boxen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(4) Senden zur vertraulichen Box einer Ziel-Partei

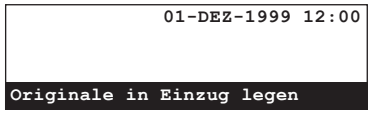
Die übertragende Partei muß das folgende Verfahren durchführen, um Dokumente zu einer vertraulichen Box zu übertragen, die im Faxgerät der Ziel-Partei registriert ist.

<Vorbereitungen>

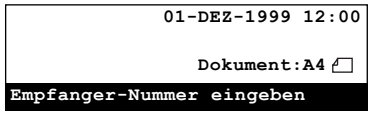
● Die übertragende Partei muß…
im voraus die Nummer der vertraulichen Box (vierstellig) der empfangenden Partei wissen und sie während des Übertragungsverfahrens eingeben.

● Die empfangende Partei muß…
im voraus die entsprechende vertrauliche Box in ihrem Faxgerät registrieren, die übertragende Partei über die registrierte Nummer und ID-Nummer der vertraulichen Box informieren und beide Nummern während des Verfahrens zum Ausdrucken der empfangenen Dokumente eingeben. (Siehe „(6) Ausdrucken von Dokumenten aus einer vertraulichen Box", Seite 4-16.)

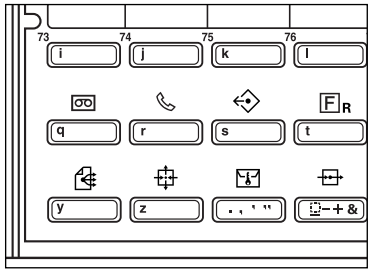
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

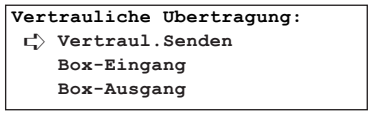


1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf.
   * Wenn die Dokumente auf das Vorlagenglas aufgelegt werden, muß nach dem Scannen einer jeden Seite gewählt werden, ob noch weitere Seiten gesendet werden sollen, und welches Format eine jede Seite aufweist. (Siehe Seite 1-23.)



2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste VERTRAULICH. Das Menü „Vertrauliche Ubertragung" erscheint auf dem Meldungsdisplay.





3. Vergewissern Sie sich, daß die Einstellung „Vertraul.Senden” gewählt ist, und drücken Sie die Eingabetaste.

```
Box Nummer:0000

Box-Nummer eingeben
```

4. Geben Sie die Nummer der vertraulichen Box (vierstellig) des Zielfaxgerätes ein.

```
Box Nummer:0101

Box-Nummer eingeben
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎ :_
                    Dokument:A4
Empfanger-Nummer eingeben
```

6. Um die Zeit für den Beginn der Übertragung festzulegen, drücken Sie die Taste ZEITVERS.SENDEN. Der Buchstabe „T” wird in der ersten Zeile des Meldungsdisplays angezeigt.
   * Falls Sie sofort mit der Übertragung beginnen möchten, ist dieser Schritt nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 7 weiter.

7. Geben Sie die Ziel-Faxnummer ein.
   * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden. Jedoch können Sie die Nummer eines Sendegeräts nicht mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingeben, die für eine F-Code-Kommunikation oder die Chiffrierungsübertragung festgelegt wurde.

```
☎ :_
                    Dokument:A4
Empfanger-Nummer eingeben
```

   > Falls Sie die Taste ZEITVERS. SENDEN in Schritt 6 gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 8 weiter.
   > Falls Sie die Taste ZEITVERS. SENDEN nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 10 weiter.

8. Drücken Sie die Eingabetaste.

9. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Übertragung beginnen soll, ein.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00” zurückzustellen.

```
Ubertrag.-Zeit:20:00

Ubertragungszeit eingeben
```

10. Drücken Sie die Eingabetaste. Der Übertragungsvorgang beginnt.
    * Falls ein Zeitpunkt für den Beginn der Übertragung festgelegt wurde, beginnt der Übertragungsvorgang, wenn der festgelegte Zeitpunkt erreicht ist.

(5) Eingeben von Dokumenten in eine vertrauliche Box

Um Dokumente erfolgreich an ein Ziel-Faxgerät übertragen zu können, nachdem dessen Abrufanforderung (vertrauliche Abrufübertragung) empfangen wurde, muß die übertragende Partei die zu übertragenden Dokumente im voraus in die in ihrem Faxgerät registrierte vertrauliche Box eingeben.

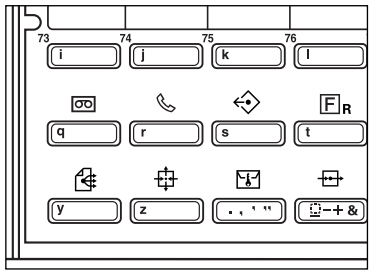
* Sie können den in Ihrer vertraulichen Box befindlichen Dokumenten noch weitere Dokumente hinzufügen.
* Sie können keine Dokumente in eine vertrauliche Box eingeben, die für den Chiffrierungsempfang festgelegt wurde.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf.
   * Wenn die Dokumente auf das Vorlagenglas aufgelegt werden, muß nach dem Scannen einer jeden Seite gewählt werden, ob noch weitere Seiten gesendet werden sollen, und welches Format eine jede Seite aufweist. (Siehe Seite 1-23.)

```
                01-DEZ-1999 12:00

                    Dokument:A4
Empfanger-Nummer eingeben
```

2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste VERTRAULICH. Das Menü „Vertrauliche Ubertragung” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Vertrauliche Ubertragung:
 ⇨ Vertraul.Senden
   Box-Eingang
   Box-Ausgang
```

3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Box-Eingang” zu wählen.

```
Vertrauliche Ubertragung:
   Vertraul.Senden
 ⇨ Box-Eingang
   Box-Ausgang
```

4. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Box-Eingang:
 ⇨ Vertrauliche Box eingeben
   Box-Eingang Unteradr.
```

5. Vergewissern Sie sich, daß die Einstellung „Vertrauliche Box eingeben” gewählt ist. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

```
Box Nummer:0000

Box-Nummer eingeben
```

6. Geben Sie am Tastenfeld die entsprechende Nummer (vierstellig) der vertraulichen Box ein, in die Sie die Dokumente eingeben möchten.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000” zurückzustellen.

```
Box Nummer:0549

Box-Nummer eingeben
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Dokumente werden in den Speicher eingelesen.
   * Nachdem alle Dokumente in den Speicher eingelesen wurden, schaltet das Bedienungsfeld auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
   * Falls die Box-Nummer, die Sie eingegeben haben, nicht im Faxgerät registriert ist, erscheint eine Fehlermeldung, und dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Nummer der vertraulichen Box möglich ist.
   * Falls die Nummer, die Sie eingegeben haben, für eine vertrauliche Box ist, die für den Chiffrierungsempfang festgelegt wurde, erscheint eine Fehlermeldung, und das Bedienungsfeld schaltet dann auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

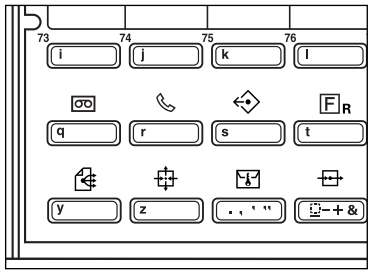
(6) Ausdrucken von Dokumenten aus einer vertraulichen Box

Führen Sie das folgende Verfahren durch, um Dokumente, die Sie in Ihrer vertraulichen Box empfangen haben, auszudrucken. Das gleiche Verfahren sollte auch befolgt werden, um Dokumente aus einer vertraulichen Box auszudrucken, die für den Chiffrierungsempfang festgelegt wurde.

* Falls Sie „0000” als die ID-Nummer Ihrer vertraulichen Box registriert haben, ist es nicht erforderlich, eine ID-Nummer einzugeben, falls nur Dokumente aus dieser vertraulichen Box ausgedruckt werden sollen. In diesem Fall braucht nur die von Ihnen eingegebene Nummer der vertraulichen Box richtig zu sein, damit Sie Ihre Dokumente ausdrucken können.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                    01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste VERTRAULICH. Das Menü „Vertrauliche Ubertragung” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Vertrauliche Ubertragung:
 ⇨ Vertraul.Senden
   Box-Eingang
   Box-Ausgang
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Box-Ausgang” zu wählen.

```
Vertrauliche Ubertragung:
   Vertraul.Senden
   Box-Eingang
 ⇨ Box-Ausgang
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Box-Ausgang:
 ⇨ Vertrauliche Box drucken
   Box-Ausgang Unteradr.
```

4. Vergewissern Sie sich, daß die Einstellung „Vertrauliche Box drucken” gewählt ist. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

```
Box Nummer:0000

Box-Nummer eingeben
```

5. Geben Sie die Nummer der vertraulichen Box (vierstellig) ein, in der die Dokumente, die Sie drucken möchten, gespeichert sind.

```
Box Nummer:0303

Box-Nummer eingeben
```

6. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls Sie „0000” als die ID-Nummer Ihrer vertraulichen Box registriert haben, werden die Dokumente dann automatisch ausgedruckt, und das Verfahren ab Schritt 7 erübrigt sich.
   * Falls sich keine Dokumente in der gewählten vertrauliche Box befinden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay, und das Bedienungsfeld schaltet dann auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
   * Falls die Box-Nummer, die Sie eingegeben haben, nicht im Faxgerät registriert ist, erscheint eine Fehlermeldung, und dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Nummer der vertraulichen Box möglich ist.

```
Box ID:_

Mailbox-ID eingeben
```

7. Geben Sie die dieser vertraulichen Box entsprechende ID-Nummer (vierstellig) ein.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000” zurückzustellen.

```
Box ID:3030

Mailbox-ID eingeben
```

8. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Dokumente, die in dieser vertraulichen Box gespeichert sind, werden ausgedruckt.
   * Falls die von Ihnen eingegebene ID-Nummer der vertraulichen Box nicht mit der registrierten übereinstimmt, erscheint eine Fehlermeldung, und dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der ID-Nummer der vertraulichen Box möglich ist. Überprüfen Sie die richtige ID-Nummer, und geben Sie sie dann ein.

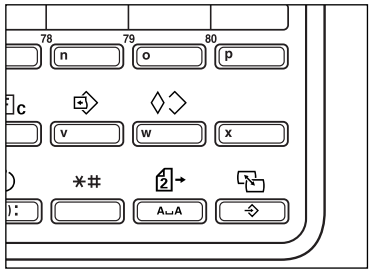
(7) Ausdrucken einer Liste der vertraulichen Boxen (F-Code-Boxen)

Drucken Sie diese Liste aus, um die unter den vertraulichen Boxen registrierten Informationen, wie zum Beispiel die Box-Nummern und die Daten bezüglich des Vorhandenseins von Dokumenten in den entsprechenden Boxen, zu überprüfen. Informationen bezüglich der F-Code-Boxen, die für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurden, können durch Ausdrucken dieser Liste ebenfalls überprüft werden.

* Sollten keine vertraulichen Boxen oder F-Code-Boxen in diesem Faxgerät registriert sein, wird keine Liste der vertraulichen Boxen ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Bericht drucken:
 ➪ Journal
    Bestatigungsbericht
    Liste Grundeinstellungen
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Liste vertr. Boxen” zu wählen.

```
Bericht drucken:
    Bestatigungsbericht
    Liste Grundeinstellungen
 ➪ Liste vertr. Boxen
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste. Eine Liste der vertraulichen Boxen wird ausgedruckt.
   * Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

F-Code-Kommunikation

F-Code-Kommunikation bezeichnet eine Fax-Kommunikation, die bestimmte Codes (in Form von Zahlen und Symbolen) verwendet, die die Grundlage eines Protokolls darstellen, das auch von den Herstellern anderer Faxgeräte übernommen wurde. Durch die Verwendung dieser Codes werden die Methoden der Übertragung vertraulicher Informationen – die bisher nur zwischen zwei Faxgeräten desselben Herstellers möglich war – auch zwischen den Faxgeräten verschiedener Hersteller ermöglicht. Dieses Gerät verwendet eine F-Code-Box, um während einer F-Code-Kommunikation Dokumente in das Faxgerät einer anderen Partei zu übertragen bzw. von diesem Faxgerät Dokumente zu empfangen. In diesem Fall werden spezielle Codes verwendet (die hier als „Unteradresse" bzw. „F-Code-Passwort" bezeichnet sind), um die F-Code-Box und das Passwort festzulegen. Auf diese Weise ist dieses Faxgerät imstande, vertrauliche Kommunikationen auf F-Code-Basis und Nachrichtentafel-Kommunikationen auf F-Code-Basis mit den Faxgeräten anderer Hersteller durchzuführen. Natürlich gilt dies auch für unsere eigenen Modelle, insofern diese über die Funktionen für die F-Code-Kommunikation verfügen.

* Um eine F-Code-Kommunikation durchzuführen, muß das Faxgerät der anderen Partei mit den F-Code-Funktionen für die durchzuführende Kommunikation ausgestattet sein.
* Die F-Code-Kommunikation kann zusammen mit den verschiedenen anderen Fax-Funktionen dieses Gerätes verwendet werden. Außerdem brauchen Sie, falls Sie im voraus die entsprechende Unteradresse und das F-Code-Passwort unter einer Kurzwählnummer oder einer Zielwahlnummerntaste registrieren, diese Informationen nicht während des eigentlichen Übertragungs- oder Empfangsverfahrens eingeben. Ausführlichere Informationen finden Sie in den Abschnitten, die die entsprechenden Verfahren für alle Arten von Fax-Kommunikation und die verwandten Registrierverfahren beschreiben.

<Codes, die für die F-Code-Kommunikation verwendet werden>

In diesem Faxgerät werden zwei Codes für die F-Code-Kommunikation verwendet: eine „Unteradresse" und ein „F-Code-Passwort".

> Unteradresse
Dieser Code muß von der übertragenden Partei während einer vertraulichen Übertragung auf F-Code-Basis und von der empfangenden Partei während eines Nachrichtentafel-Empfangs auf F-Code-Basis eingegeben werden. Die Unteradresse wird verwendet, um die gewünschte Box (gleich einer F-Code-Box in diesem Faxgerät) festzulegen, die im Faxgerät der anderen Partei registriert wurde. Die zulässige Länge der Unteradresse ist je nach Modell und Hersteller des Faxgeräts verschieden. Falls die eingegebenen Zahlen nicht innerhalb der Parameter des Faxgeräts liegen, das die kürzeste zulässige Länge aufweist, kann die F-Code-Kommunikation nicht durchgeführt werden. Besprechen Sie sich mit der anderen Partei, und vergleichen Sie die Parameter der beiden Faxgeräte, bevor Sie versuchen, eine F-Code-Kommunikation durchzuführen. In diesem Faxgerät kann die Unteradresse bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten. Wenn Sie versuchen, eine vertrauliche Kommunikation auf F-Code-Basis oder eine Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis mit einem anderen Faxgerät desselben Modells durchzuführen, müssen die letzten vier Stellen der Unteradresse, die Sie eingegeben haben, mit der vierstelligen Unteradresse übereinstimmen, die die andere Partei in ihrem Faxgerät registriert hat.

> F-Code-Passwort
Dieser Code muß von der übertragenden Partei auch während einer vertraulichen Übertragung auf F-Code-Basis und von der empfangenden Partei auch während eine Nachrichtentafel-Empfangs auf F-Code-Basis eingegeben werden. Das F-Code-Passwort wird verwendet, um das Passwort für die gewünschte Box (gleich einer F-Code-Box in diesem Faxgerät) festzulegen, das im Faxgerät der anderen Partei registriert wurde. Die zulässige Länge des F-Code-Passworts ist je nach Modell und Hersteller des Faxgeräts verschieden. Falls die eingegebenen Zahlen nicht innerhalb der Parameter des Faxgeräts liegen, das die kürzeste zulässige Länge aufweist, kann die F-Code-Kommunikation nicht durchgeführt werden. Besprechen Sie sich mit der anderen Partei, und vergleichen Sie die Parameter der beiden Faxgeräten, bevor Sie versuchen, eine F-Code-Kommunikation durchzuführen. In diesem Faxgerät kann das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ ✳ " und „#" enthalten.
* Je nach den Parametern im Sendegerät braucht die empfangende Partei eventuell das F-Code-Passwort während des eigentlichen Übertragungs- oder Empfangsvorgangs nicht einzugeben. Falls Sie dieses Faxgerät für den Empfang von Dokumenten verwenden, können Sie das Verfahren so einstellen, daß die vertrauliche Übertragung auf F-Code-Basis selbst dann stattfinden kann, wenn die übertragende Partei kein F-Code-Passwort eingibt.
* Falls Sie dieses Faxgerät für die Übertragung von Dokumenten mit Hilfe der Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis verwenden, braucht die empfangende Partei während des eigentlichen Empfangsvorgangs kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie „0000" als das F-Code-Passwort für diesen Vorgang registriert haben.

(1) Wofür wird die F-Code-Box verwendet?

Indem Sie Codes verwenden, die für die F-Code-Kommunikation entwickelt wurden, können Sie zusätzliche Fax-Kommunikationen, wie vertrauliche Kommunikation, mit den Faxgeräten anderer Hersteller durchführen. Um dies zu ermöglichen, müssen Sie im voraus eine Speicherbox im Speicher Ihres Faxgeräts registrieren und diese Box zur Übertragung oder zum Empfang der Dokumente verwenden. Diese Speicherbox wird in diesem Faxgerät als „F-Code-Box" bezeichnet und wird für die vertrauliche Kommunikation auf F-Code-Basis und die Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis verwendet.
Jede F-Code-Box wird mit einer Unteradresse und einem F-Code-Passwort registriert. Die Unteradresse wird verwendet, um die gewünschte Box festzulegen (gleich einer F-Code-Box in diesem Faxgerät), die im Faxgerät der anderen Partei registriert ist. In diesem Faxgerät ist diese Box als eine vierstellige Zahl von „0000" bis „9999" registriert. Das F-Code-Passwort wird verwendet, um Dokumente aus der Box (gleich einer F-Code-Box in diesem Faxgerät) zu empfangen. In diesem Faxgerät ist dieses Passwort einer vierstellige Zahl, die jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ ✳ " und „#" enthalten kann.

> In einer vertraulichen Kommunikation auf F-Code-Basis wird eine im Faxgerät der empfangenden Partei registrierte F-Code-Box verwendet, um vertrauliche Dokumente zu empfangen. Falls Sie dieses Faxgerät für den Empfang von Dokumenten verwenden, müssen Sie eine F-Code-Box im Speicher dieses Faxgeräts registrieren.
> In einer Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis wird eine im Faxgerät der übertragenden Partei registrierte F-Code-Box verwendet, um vertrauliche Dokumente zu übertragen. Falls Sie dieses Faxgerät für den Übertragung von Dokumenten verwenden, müssen Sie eine F-Code-Box im Speicher dieses Faxgeräts registrieren.

* In diesem Faxgerät können maximal 15 F-Code-Boxen (Nr. 01 bis 15) festgelegt werden. (Siehe „(2) Registrierung von F-Code-Boxen", Seite 4-19.)
* Um die bereits unter jeder F-Code-Box registrierten Informationen zu überprüfen, wie zum Beispiel die Box-Nummern und die Daten bezüglich des Vorhandenseins von Dokumenten in den entsprechenden Boxen, können Sie eine Liste der vertraulichen Boxen ausdrucken. Diese Liste umfaßt Informationen zu den F-Code-Boxen und zu den vertraulichen Boxen. (Siehe „(7) Ausdrucken einer Liste der vertraulichen Boxen (F-Code-Boxen)", Seite 4-17.)

(2) Registrierung von F-Code-Boxen

Gehen Sie bei der Registrierung einer neuen F-Code-Box wie folgt vor.

* Falls Sie aus irgendeinem Grund das F-Code-Passwort einer F-Code-Box verloren haben, können Sie weder die in diese Box empfangenen Dokumente ausdrucken noch diese vertrauliche Box selbst löschen. Deshalb ist bei der Verwaltung des F-Code-Passworts, das in diesem Verfahren registriert wird, Vorsicht geboten.

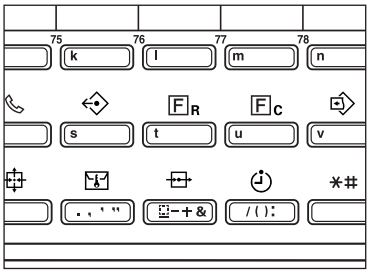
<Vorsicht>

Während sowohl die Nummer der vertraulichen Box (die für die vertraulichen Boxen in vertraulichen Kommunikationen verwendet wird) als auch die Unteradresse, die für die F-Code-Boxen verwendet wird, aus vierstelligen Zahlen von „0000” bis „9999” bestehen, kann dieselbe Zahl nicht für beide verwendet werden. Zum Beispiel, wenn die Nummer einer vertraulichen Box „1234” bereits für eine vertrauliche Box registriert ist und Sie versuchen, die Zahl „1234” als eine Unteradresse zu registrieren, tritt ein Funktionsfehler auf, und die Registrierung kann nicht durchgeführt werden. Registrieren Sie in diesem Fall eine andere Unteradresse für diese F-Code-Box.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ➪  Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Unteradresse Boxenverz.” zu wählen.

```
Programm:
    Eingabe Kettenwahl
    Vertrauliche Box eingeben
 ➪  Unteradresse Boxenverz.
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Unteradresse Boxenverz.:
    Ende
 ➪  #01   1111
    #02   2222
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um eine nicht registrierte Box zu wählen.

```
Unteradresse Boxenverz.:
    #01   1111
    #02   2222
 ➪  #03
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Unteradresse:0000

Nr. von Unteradresse eingeben
```

6. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diese F-Code-Box verwenden möchten.
   * Jede Unteradresse ist eine vierstellige Zahl von „0000” bis „9999”.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000” zurückzustellen.

```
Unteradresse:3333

Nr. von Unteradresse eingeben
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort:0000

Passwort Eingeben
```

8. Geben Sie das F-Code-Passwort ein, das Sie für diese F-Code-Box verwenden möchten.
   * Das Passwort kann bis zu 4 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ ⚹ ” und „#” enthalten.
   * Falls Sie „0000” als das F-Code-Passwort registrieren, ist es nicht erforderlich, ein Passwort einzugeben, wenn Sie Dokumente aus dieser F-Code-Box ausdrucken.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000” zurückzustellen.

```
Passwort:0333

Passwort Eingeben
```

9. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für diese F-Code-Box ist abgeschlossen.
   > Falls Sie die Registrierung von F-Code-Boxen fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4 zurück.
   > Wenn Sie die Registrierung der F-Code-Boxen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(3) Ändern oder Löschen von F-Code-Boxen

* Ein registriertes F-Code-Passwort kann nicht geändert werden. Um das F-Code-Passwort zu ändern, löschen Sie die entsprechende F-Code-Box, und registrieren Sie sie dann erneut mit dem gewünschten Passwort.
* Es ist nicht möglich, eine F-Code-Box zu löschen, in der noch empfangene Dokumente gespeichert sind.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter „(2) Registrierung von F-Code-Boxen", Seite 4-19, durch.

```
Unteradresse Boxenverz.:
    Ende
➪ #01   1111
    #02   2222
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um den F-Code-Box, die geändert oder gelöscht werden soll, zu wählen.

```
Unteradresse Boxenverz.:
    Ende
    #01   1111
➪ #02   2222
```

3. Falls Sie die Unteradresse für diese F-Code-Box abändern möchten, drücken Sie die Eingabetaste. Falls Sie die F-Code-Box löschen möchten, drücken Sie die Stopp-/Löschtaste.

4. Geben Sie das vierstellige F-Code-Passwort ein, das dieser Box entspricht.
   > Falls Sie die Eingabetaste in Schritt 3 gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 5 weiter, nachdem Sie das Passwort eingegeben haben.
   > Falls Sie die Stopp-/Löschtaste in Schritt 3 gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 6 weiter, nachdem Sie das Passwort eingegeben haben.
   * Um das Löschverfahren abzubrechen, drücken Sie die Stopp-/Löschtaste nochmals.

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die unter dieser F-Code-Box registrierte Information wird auf dem Meldungsdisplay angezeigt. Führen Sie die nachfolgenden Schritte ① bis ③ durch.
   ① Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Unteradresse" zu wählen.
   * Sie können die F-Code-Box zu diesem Zeitpunkt auch löschen, indem Sie einfach die Stopp-/Löschtaste drücken.

   ② Drücken Sie die Eingabetaste.

   ③ Geben Sie die gewünschte Unteradresse (vierstellig) ein. (Siehe „(2) Registrierung von F-Code-Boxen", Seite 4-19.)

6. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Unteradresse wird abgeändert, oder die F-Code-Box gelöscht.
   * Falls Sie die Änderung oder Löschung von vertraulichen Boxen fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 2 zurück.

7. Drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(4) Vertrauliche Kommunikation auf F-Code-Basis

Bei der vertraulichen Kommunikation auf F-Code-Basis wird eine F-Code-Box verwendet, die im Speicher dieses Faxgeräts registriert ist, um Dokumente in das Faxgerät einer anderen Partei zu übertragen bzw. von diesem Faxgerät zu empfangen. Falls. zum Beispiel, eine F-Code-Box im voraus im Faxgerät der empfangenden Partei registriert wird, werden die von der übertragenden Partei gesendeten Dokumente in dieser Box empfangen. Da es erforderlich ist, eine Unteradresse und ein F-Code-Passwort einzugeben, bevor Sie die empfangenen Dokumente ausdrucken können, ist Unbefugten der Einblick in diese Dokumente verwehrt.
Unter Verwendung bestimmter Codes (die hier als „Unteradresse" bzw. „F-Code-Passwort" bezeichnet sind) und die die Grundlage eines Protokolls darstellen, das auch von den Herstellern anderer Faxgeräte übernommen wurde, ist die Kommunikation mit anderen Faxgeräten möglich, selbst wenn es sich dabei nicht um eines unserer Modelle handelt, solange diese Geräte über die entsprechende Funktion zur vertraulichen Kommunikation auf F-Code-Basis verfügen.

<Zu erfüllende Bedingungen>

- Das Faxgerät der anderen Partei muß mit den entsprechenden Funktionen zur vertraulichen Kommunikation auf F-Code-Basis ausgestattet sein. Je nach dem verwendeten Faxgerät kann jedoch nur die Funktion zur vertraulichen Übertragung oder die zum vertraulichen Empfang verfügbar sein. Besprechen Sie sich mit der anderen Partei, und vergleichen Sie die Parameter der beiden Faxgeräte, bevor Sie die eigentliche vertrauliche Kommunikation auf F-Code-Basis durchführen.
  (Zum Beispiel, falls die übertragende Partei eine vertrauliche Übertragung auf F-Code-Basis durchführen möchte, muß das Empfangsgerät auch über Funktionen zur vertraulichen Kommunikation auf F-Code-Basis verfügen. Selbst wenn das Empfangsgerät über Funktionen zur vertraulichen Kommunikation auf F-Code-Basis verfügt, kann der Empfang nicht durchgeführt werden, falls es sich bei diesen Funktionen nur um Funktionen zur vertraulichen Übertragung handelt.)
- Falls dieses Faxgerät für die Übertragung von Dokumenten mit Hilfe der vertraulichen Übertragung auf F-Code-Basis verwendet wird, können Sie eine Unteradresse registrieren, die bis zu 20 Stellen lang sein kann, wobei diese zulässige Länge aber im Faxgerät der anderen Partei unterschiedlich sein kann, Besprechen Sie sich im voraus mit der anderen Partei, und verwenden Sie eine Unteradresse, deren Länge den Einschränkungen des Faxgeräts der anderen Partei entspricht.

① Vertrauliche Übertragung auf F-Code-Basis

Die übertragende Partei muß das folgende Verfahren durchführen, um die Dokumente in eine F-Code-Box zu übertragen, die im Ziel-Faxgerät registriert ist.

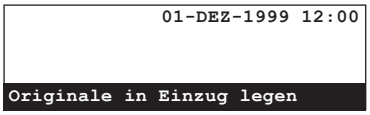
* Falls Sie einen Zeitpunkt für den Beginn der Übertragung festlegen, kann die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' nicht verwendet werden.

<Zu erfüllende Bedingungen>

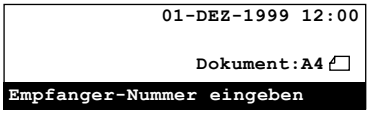
● Die übertragende Partei muß…
im voraus die Nummer (in diesem Faxgerät handelt es sich hierbei um eine vierstellige Zahl, „Unteradresse" genannt) wissen, die der gewünschten Box (in diesem Faxgerät „F-Code-Box" genannt) entspricht, und diese Nummer sowie das entsprechende F-Code-Passwort während des Übertragungsverfahrens eingeben.

● Die empfangende Partei muß…
im voraus die entsprechende Box (in diesem Faxgerät „F-Code-Box" genannt) in ihrem Faxgerät registrieren, die übertragende Partei über die registrierte Nummer (in diesem Faxgerät handelt es sich hierbei um eine vierstellige Zahl, „Unteradresse" genannt) informieren, und diese Nummer sowie das entsprechende Passwort während des Verfahrens zum Ausdrucken der empfangenen Dokumente eingeben. (Siehe „② Ausdrucken von Dokumenten aus einer F-Code-Box", Seite 4-22.)

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



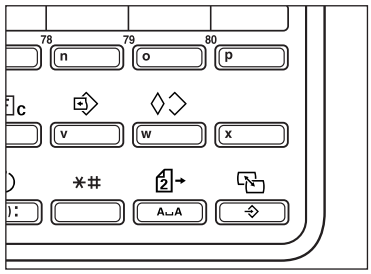
1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf.
   * Wenn die Dokumente auf das Vorlagenglas aufgelegt werden, muß nach dem Scannen einer jeden Seite gewählt werden, ob noch weitere Seiten gesendet werden sollen, und welches Format eine jede Seite aufweist. (Siehe Seite 1-23.)



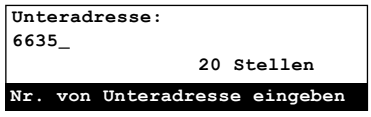
2. Um die Zeit für den Beginn der Übertragung festzulegen, drücken Sie die Taste ZEITVERS.SENDEN. Der Buchstabe „T" wird in der ersten Zeile des Meldungsdisplays angezeigt.
   * Falls die maximal zulässige Anzahl an Kommunikationsvorgängen (max.: 50), die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden können, erreicht wurde, wird eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Bedienungsfeld auf die Ausgangseinstellungen zurück.
   * Falls Sie sofort mit der Übertragung beginnen möchten, ist dieser Schritt nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 3 weiter.

3. Geben Sie am Tastenfeld die Ziel-Faxnummer ein.
   * Die Faxnummer kann auch mit Hilfe der Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntasten, die für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurden, eingegeben werden. Falls Sie eine solche Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste verwenden, brauchen Sie die Schritte 4 bis 7 nicht durchzuführen.

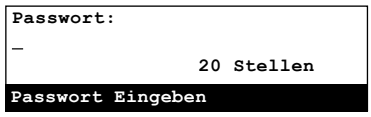
4. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste SUBADRESS.



5. Geben Sie am Tastenfeld die geeignete Unteradresse ein.
   * Diese Unteradresse ist erforderlich, um während einer F-Code-Kommunikation die Box im Ziel-Faxgerät festzulegen. Sie kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.



6. Drücken Sie die Eingabetaste.

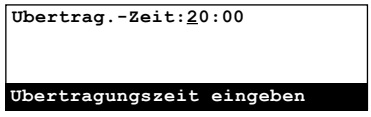


7. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
   * Dieses Passwort wird während einer F-Code-Kommunikation verwendet, doch ist es nicht erforderlich, falls Sie sich im voraus mit der Ziel-Partei darauf einigen, es nicht zu verwenden.
   > Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „✳" und „#" enthalten.
   > Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 8 weiter.

8. Gehen Sie zum geeigneten Schritt weiter, wie unten angezeigt:
   > Falls Sie die Taste ZEITVERS. SENDEN in Schritt 2 gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
   > Falls Sie die Taste ZEITVERS. SENDEN nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

10. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Übertragung beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.



11. Drücken Sie die Eingabetaste. Der Übertragungsvorgang beginnt.
    * Falls ein Zeitpunkt für den Beginn der Übertragung festgelegt wurde, beginnt der Übertragungsvorgang, wenn der festgelegte Zeitpunkt erreicht ist.

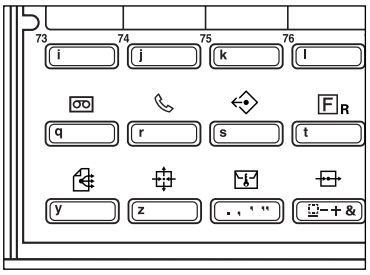
② Ausdrucken von Dokumenten aus einer F-Code-Box

Führen Sie das folgende Verfahren durch, um Dokumente, die Sie in Ihrer F-Code-Box empfangen haben, auszudrucken. Falls die Dokumente richtig ausgedruckt werden, werden die Daten aus dieser Box gelöscht.
Falls Sie eine F-Code-Box für die Nachrichtentafel-Übertragung auf F-Code-Basis verwenden und diese Daten löschen möchten, drucken Sie die Dokumente einfach aus, dann werden die Daten in dieser Box gelöscht.

* Falls Sie „0000" als das F-Code-Passwort Ihrer F-Code-Box registriert haben, ist es nicht erforderlich, ein Passwort einzugeben, falls nur Dokumente aus dieser Box ausgedruckt werden sollen. In diesem Fall braucht nur die von Ihnen eingegebene Unteradresse richtig zu sein, damit Sie Ihre Dokumente ausdrucken können.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste VERTRAULICH. Das Menü „Vertrauliche Ubertragung" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Vertrauliche Ubertragung:
 ⇨ Vertraul.Senden
   Box-Eingang
   Box-Ausgang
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Box-Ausgang" zu wählen.

```
Vertrauliche Ubertragung:
   Vertraul.Senden
   Box-Eingang
 ⇨ Box-Ausgang
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Box-Ausgang:
 ⇨ Vertrauliche Box drucken
   Box-Ausgang Unteradr.
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Box-Ausgang Unteradr." zu wählen.

```
Box-Ausgang:
   Vertrauliche Box drucken
 ⇨ Box-Ausgang Unteradr.
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Unteradresse:0000

Nr. von Unteradresse eingeben
```

6. Geben Sie am Tastenfeld die Unteradresse (vierstellig) ein, die der F-Code-Box entspricht, in der die auszudruckenden Dokumente gespeichert sind.

```
Unteradresse:0404

Nr. von Unteradresse eingeben
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls Sie „0000" als das F-Code-Passwort registriert haben, werden die Dokumente dann automatisch ausgedruckt, und das Verfahren ab Schritt 8 erübrigt sich.
   * Falls sich in der gewählten F-Code-Box keine Dokumente befinden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay, und das Bedienungsfeld schaltet dann auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
   * Falls die von Ihnen eingegebene Unteradresse nicht im Faxgerät registriert ist, erscheint eine Fehlermeldung, und dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Unteradresse möglich ist.

```
Passwort:0000

Passwort Eingeben
```

8. Geben Sie das F-Code-Passwort (vierstellig) ein, das dieser F-Code-Box entspricht.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000" zurückzustellen.

```
Passwort:4040

Passwort Eingeben
```

9. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Dokumente, die in dieser F-Code-Box gespeichert sind, werden ausgedruckt.
   * Falls das von Ihnen eingegebene F-Code-Passwort nicht mit dem registrierten Passwort übereinstimmt, erscheint eine Fehlermeldung, und dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe des F-Code-Passworts möglich ist. Überprüfen Sie das richtige Passwort, und geben Sie es dann ein.

(5) Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis

Bei der Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis handelt es sich um eine Fax-Kommunikation, die mit Hilfe einer F-Code-Box durchgeführt wird, die im Sendegerät gespeichert ist und wie ein Nachrichtentafel-Server funktioniert.
Die übertragende Partei registriert im voraus eine F-Code-Box in ihrem Faxgerät und gibt dann die in diese Box zu übertragenden Dokumente ein. Bis die Daten dieser Dokumente gelöscht werden, bleiben sie im Speicher, wo sie übertragungsbereit auf einen Abruf mit der korrekten Unteradresse und dem korrekten F-Code-Passwort warten.
Jede empfangende Partei kann dann einfach das geeignete Verfahren zum Abrufempfang durchführen und die Dokumente aus dieser Box abrufen, indem Sie die entsprechende Unteradresse und das entsprechende F-Code-Passwort verwenden, um diese F-Code-Box zu bestimmen und darauf zuzugreifen.
Unter Verwendung bestimmter Codes (die hier als „Unteradresse" bzw. „F-Code-Passwort" bezeichnet sind) und die die Grundlage eines Protokolls darstellen, das auch von den Herstellern anderer Faxgeräte übernommen wurde, ist die Kommunikation mit anderen Faxgeräten möglich, selbst wenn es sich dabei nicht um eines unserer Modelle handelt, solange diese Geräte über die entsprechende Funktion zur Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis verfügen.

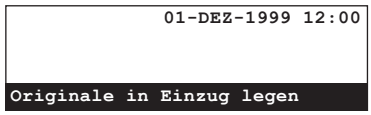
<Zu erfüllende Bedingungen>

- Das Faxgerät der anderen Partei muß mit den entsprechenden Funktionen zur Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis ausgestattet sein. Je nach dem verwendeten Faxgerät kann diese Partei jedoch nicht in der Lage sein, Dokumente in ihre Box einzugeben oder den Abrufempfang durchzuführen. (Zum Beispiel, falls Sie dieses Faxgerät für die Übertragung von Dokumenten verwenden und Dokumente in die F-Code-Box eingeben, muß das Empfangsgerät über Funktionen zum Abrufempfang verfügen, oder die Nachrichtentafel-Kommunikation kann nicht durchgeführt werden.)

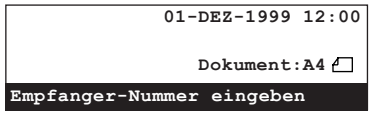
- Falls dieses Faxgerät für die Übertragung von Dokumenten mit Hilfe der Nachrichtentafel-Übertragung auf F-Code-Basis verwendet wird, müssen Sie eine vierstellige Unteradresse und ein vierstelliges Passwort für die F-Code-Box registrieren. Falls Sie dieses Faxgerät für den Empfang von Dokumenten mit Hilfe dieser Funktion verwenden, können Unteradresse und Passwort bis zu 20 Stellen lang sein kann, wobei diese zulässige Länge aber im Faxgerät der anderen Partei unterschiedlich sein kann, Besprechen Sie sich im voraus mit der anderen Partei, und verwenden Sie eine Unteradresse, deren Länge den Einschränkungen des Faxgeräts der anderen Partei entspricht.

① Eingeben von Dokumenten in eine F-Code-Box

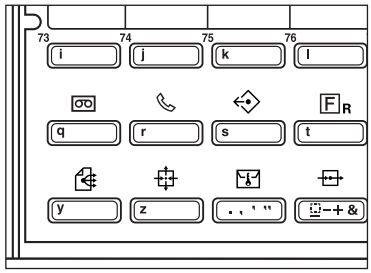
Führen Sie das folgende Verfahren durch, wenn Sie Dokumente in Ihre F-Code-Box eingeben möchten.
* Sie können den in Ihrer F-Code-Box befindlichen Dokumenten neue hinzufügen, aber auch alle dort befindlichen Dokumente löschen und durch neue ersetzen.
* Falls Sie die Daten für die in der F-Code-Box gespeicherten Dokumente löschen möchten, drucken Sie diese Dokumente einfach aus. (Siehe „② Ausdrucken von Dokumenten aus einer F-Code-Box", Seite 4-22.)
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

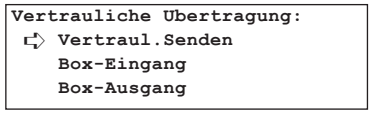


1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf.
   * Wenn die Dokumente auf das Vorlagenglas aufgelegt werden, muß nach dem Scannen einer jeden Seite gewählt werden, ob noch weitere Seiten gesendet werden sollen, und welches Format eine jede Seite aufweist. (Siehe Seite 1-23.)

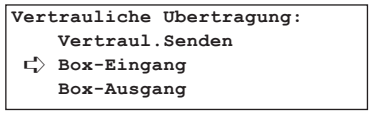


2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste VERTRAULICH. Das Menü „Vertrauliche Ubertragung" erscheint auf dem Meldungsdisplay.

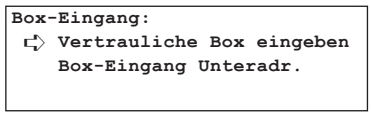




3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Box-Eingang" zu wählen.



4. Drücken Sie die Eingabetaste.



5. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Box-Eingang Unteradr." zu wählen.

```
Box-Eingang:
    Vertrauliche Box eingeben
 ➪  Box-Eingang Unteradr.
```

6. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Unteradresse:0000

Nr. von Unteradresse eingeben
```

7. Geben Sie die entsprechende Unteradresse (vierstellig) der F-Code-Box, in die Sie die Dokumente eingeben möchten, am Tastenfeld ein.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000" zurückzustellen.

```
Unteradresse:0404

Nr. von Unteradresse eingeben
```

8. Falls sich gegenwärtig keine weiteren Dokumente in dieser F-Code-Box befinden, gehen Sie zu Schritt 11 weiter. Falls sich Dokumente in der F-Code-Box befinden, gehen Sie zu Schritt 9 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Original hinzufugen:
 ➪  Hinzufugen
    Overlay
    Löschen
```

10. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um der gewünschten Vorgang zu wählen.
    > Falls Sie den in der F-Code-Box befindlichen Dokumenten einfach nur weitere Dokumente hinzufügen möchten, wählen Sie die Einstellung „Hinzufugen".
    > Falls Sie alle gegenwärtig in der F-Code-Box befindlichen Dokumente löschen und durch neue ersetzen möchten, wählen Sie die Einstellung „Overlay".
    * Falls „Overlay" gewählt wurde, beachten Sie bitte, daß auch die Dokumente gelöscht werden, die mit Hilfe der vertraulichen Kommunikation auf F-Code-Basis empfangen wurden.
    > Falls Sie das Verfahren zum Hinzufügen von Dokumenten abbrechen möchten, wählen Sie die Einstellung „Löschen".

11. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Dokumente werden in den Speicher eingelesen.
    * Nachdem Sie alle Dokumente in den Speicher eingelesen haben, schaltet das Bedienungsfeld auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
    * Falls die von Ihnen eingegebene Unteradresse nicht im Faxgerät registriert ist, erscheint eine Fehlermeldung, und dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Unteradresse möglich ist.

② Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis

Die empfangende Partei führt das Verfahren zum Abrufempfang durch und empfängt automatisch die Dokumente aus einer Box (die in diesem Faxgerät F-Code-Box genannt wird), die im Sende-Faxgerät registriert ist. Falls der Empfang der Dokumente von mehreren Sendegeräten programmiert ist, werden diese Zielorte der Reihe nach angerufen, und der Empfang wird von jedem Faxgerät durchgeführt. Die empfangende Partei kann auch die Zeitschaltuhr verwenden, um die Dokumente zu einer für sie günstigen Zeit abzurufen. Für ausführlichere Informationen zum eigentlichen Vorgang beachten Sie bitte „(2) Abrufempfang", Seite 4-6, und "(3) Wiederholter Abrufempfang", Seite 4-8, und führen Sie dann das entsprechende Verfahren durch.

<Zu erfüllende Bedingungen>

● Die übertragende Partei muß…
die entsprechende Box (F-Code-Box) registrieren und darin die zu übertragenden Dokumente speichern. Sie muß dann die empfangende Partei über die registrierte Box-Nummer (eine vierstellige Unteradresse in diesem Faxgerät) und das Passwort (in diesem Faxgerät F-Code-Passwort genannt) für diese F-Code-Box informieren. (Siehe „① Eingeben von Dokumenten in eine F-Code-Box", Seite 4-23.)

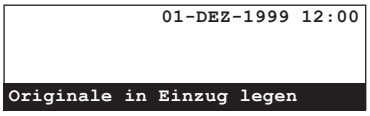
● Die empfangende Partei muß…
während des Verfahrens für den Abrufempfang die Boxnummer (eine vierstellige Unteradresse in diesem Faxgerät) und das Passwort (ein vierstelliges F-Code-Passwort in diesem Faxgerät) eingeben, das der von der übertragenden Partei in ihrem Faxgerät registrierten Box (F-Code-Box) entspricht. Daher müssen diese Informationen im voraus bekannt sein.

Relaisrundsenden

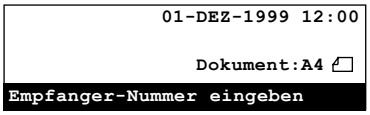
Relaisrundsenden ist ein Sendeverfahren, bei dem Dokumente an mehrere weit entfernte Empfänger (z. B. Auslandsbüros usw.) über eine sogenannte Relais-Station gesendet werden, die sich irgendwo zwischen der Ausgangssendestation und dem Endempfänger befindet.

* Um den Relaisrundsendungsvorgang durchführen zu können, muß das als Relais-Station festgelegte Faxgerät in der Lage sein, als Relais-Station zu fungieren.
* Während eines Relaisrundsendungsvorgangs werden die Dokumente mit Hilfe der Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' übertragen, selbst wenn das Faxgerät derzeitig auf die Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' geschaltet ist.
* Wenn dieses Faxgerät als Ausgangssendestation fungiert, falls alle Faxnummern des Relais-Stationen mit Hilfe der Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntasten eingegeben wurden, kann dieses Faxgerät automatisch dieselben Dokumente an bis zu 100 verschiedene Faxnummern (einschließlich Relais-Stationen) in einem einzigen Arbeitsgang übertragen. Jedoch können nur 10 dieser Zielorte als Relais-Stationen festgelegt werden.
* Obwohl Sie die Faxnummer einer jeden Relais-Station mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten und Kettenwahltasten wählen können, können Sie dafür keine Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste verwenden, die für die F-Code-Kommunikation oder Chiffrierungsübertragung festgelegt wurde.
* Obwohl Sie die Faxnummer eines jeden Zielortes mit Hilfe der in Ihrem Faxgerät registrierten Kurzwählnummern und Zielwahlnummerntasten wählen können, können Sie dafür keine Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste verwenden, die für die F-Code-Kommunikation oder Chiffrierungsübertragung festgelegt wurde. (Sie können auch die im Relais-Faxgerät registrierten zweistelligen Kurzwählnummern (00 bis 99) und Zielwahlnummerntasten verwenden, um die Faxnummer für einen Endzielort einzugeben.)

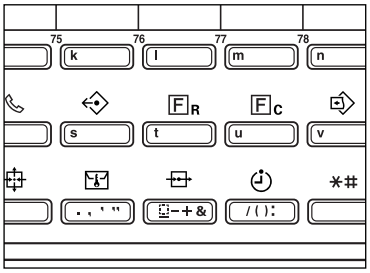
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



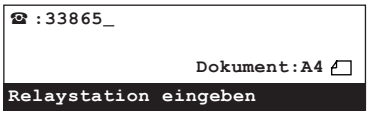
1. Legen Sie die zu sendenden Dokumente in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) oder auf das Vorlagenglas.
   * Wenn die Dokumente auf das Vorlagenglas aufgelegt werden, muß nach dem Scannen einer jeden Seite gewählt werden, ob noch weitere Seiten gesendet werden sollen, und welches Format eine jede Seite aufweist. (Siehe Seite 1-23.)



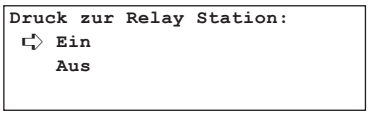
2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste RELAIS RUNDSENDEN.



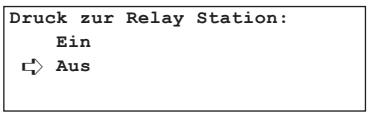
3. Geben Sie die Faxnummer der Relais-Station ein.



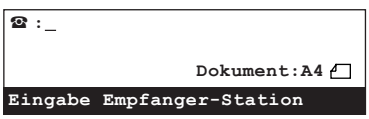
4. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde oder zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Faxnummer möglich ist.
   * Falls zu viele Nummern oder Relais-Stationen eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und gehen Sie zu Schritt 14 aus Seite 4-26 weiter.



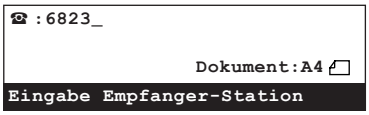
5. Wählen Sie, ob Sie die Dokumente in der Relais-Station ausdrucken möchten oder nicht.
   * Falls Sie die Dokumente ausdrucken möchten, wählen Sie die Einstellung „Ein".
     Falls Sie die Dokumente nicht ausdrucken möchten, wählen Sie die Einstellung „Aus".



6. Drücken Sie die Eingabetaste.

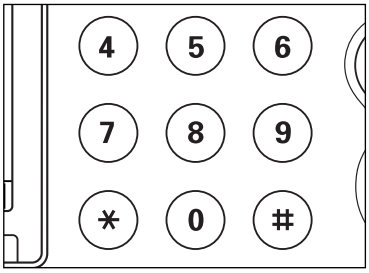


7. Geben Sie die Faxnummer des Endzielortes ein.



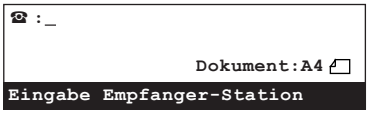
<Nützliche Informationen>

Falls Sie die im Relais-Faxgerät registrierten zweistelligen Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntasten verwenden möchten, um die Faxnummer eines Endzielortes einzugeben bzw. die einer Partei, der ein Übertragungsbericht gesendet werden soll…



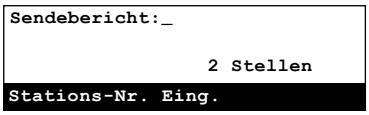
- Kurzwählnummer…Drücken Sie die Taste ⊕, und geben Sie dann die zweistellige Zahl (00 bis 99) für die entsprechende Kurzwählnummer ein.
  * Falls das Relais-Faxgerät dasselbe Modell ist wie dieses Faxgerät, kann eine Kurzwählnummer von 000 bis 199 registriert werden. Jedoch stehen die Nummer 100 bis 199 für dieses Verfahren nicht zur Verfügung.
- Zielwahlnummerntaste…Drücken Sie die Taste ⊛, und geben Sie dann die zweistellige Zahl ein, die der gewünschten Zielwahlnummerntaste entspricht.

8. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde oder zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Faxnummer möglich ist.

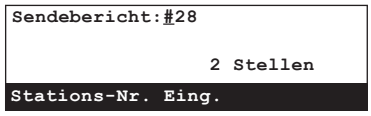


9. Wählen Sie, ob Sie die Eingabe weiterer Ziel-Faxnummern fortsetzen möchten oder nicht.
   > Falls Sie weitere Faxnummern eingeben möchten, kehren Sie zu Schritt 7 zurück.
   > Falls Sie die Eingabe der Faxnummern abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 10 weiter.

10. Drücken Sie die Eingabetaste.



11. Falls Sie sich von dieser Relais-Station einen Übertragungsbericht erwünschen, geben Sie Ihre Faxnummer so ein, wie Sie von einer Person an dieser Station eingegeben werden müßte.
   * Dieser Übertragungsbericht zeigt die Ergebnisse der Übertragungen, die von dieser Relais-Station an alle Endzielorte durchgeführt wurden. Falls dieser Bericht unerwünscht ist, ist dieser Schritt nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 12 weiter.
   * Da die Relais-Station Ihre Faxnummer wählen muß, sollte Ihre Nummer mit Hilfe einer im Relais-Faxgerät registrierten Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingegeben werden, um die Wahl zu erleichtern. (Siehe <Nützliche Informationen> auf dieser Seite.)



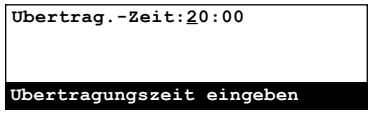
12. Drücken Sie die Eingabetaste.

13. Wählen Sie, ob Sie die Registrierung weiterer Relais-Stationen fortsetzen möchten oder nicht.
   > Falls Sie die Registrierung von Relais-Stationen fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 3 aus Seite 4-25 zurück.
   > Falls Sie die Registrierung der Relais-Stationen abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 14 weiter.

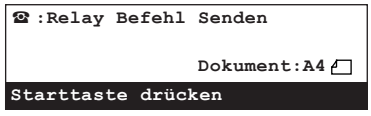
14. Um die Zeit für den Beginn der Betriebsvorgang festzulegen, drücken Sie die Taste ZEITVERS.SENDEN.
   * Falls die maximal zulässige Anzahl an Kommunikationsvorgängen (max.: 50), die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt werden können, erreicht wurde, wird eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Bedienungsfeld auf die Ausgangseinstellungen zurück.
   * Falls Sie sofort mit der Übertragung beginnen möchten, ist dieser Schritt nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 17 weiter.

15. Drücken Sie die Eingabetaste.

16. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Übertragung beginnen soll, ein.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00” zurückzustellen.



17. Drücken Sie die Eingabetaste.



18. Drücken Sie die Starttaste. Die Dokumente werden nun in den Speicher eingelesen, und der Übertragungsvorgang beginnt automatisch.
   * Falls ein Zeitpunkt für den Beginn der Übertragung festgelegt wurde, beginnt der Übertragungsvorgang, wenn der festgelegte Zeitpunkt erreicht ist.

Datenweiterleitung

Die Weiterleitungsfunktion ermöglicht es Ihnen, alle zu festgelegten Zeiten empfangenen Daten zu speichern und automatisch an ein anderes, im voraus registriertes Faxgerät zu übertragen. Es ist auch möglich, einen Faxempfang mit Hilfe der F-Code-Kommunikation an das Ziel-Faxgerät weiterzuleiten.

* Falls der Datenweiterleitungsvorgang nicht erfolgreich durchgeführt werden kann, werden die empfangenen Dokumente von Ihrem Gerät ausgedruckt und dann aus dem Speicher Ihres Geräts gelöscht.
* Die Datenweiterleitungsfunktion steht bei verschiedenen Kommunikationsvorgängen, wie z. B. Chiffrierungskommunikation, eventuell nicht zur Verfügung.
* Um die Datenweiterleitungsfunktion verwenden zu können, muß sie im voraus eingeschaltet werden. (Siehe „(3) Datenweiterleitung EIN/AUS", Seite 4-29.)

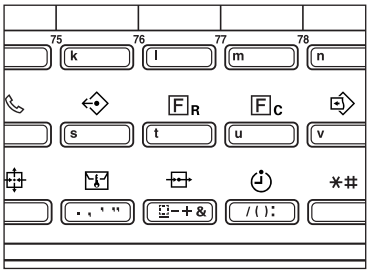
(1) Registrierung

Um die Informationen bezüglich der Datenweiterleitung zum ersten Mal zu registrieren, muß das folgende Verfahren durchgeführt werden.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ➪  Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Fax Parameter eingeben" zu wählen.

```
Programm:
    Unteradresse Boxenverz.
    Verschl.-Code eingeben
 ➪  Fax Parameter eingeben   ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ➪  ☎ :
    Eigener Name  :
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Weiterleiten" zu wählen.

```
Fax Parameter eingeben:
    Autorisierte Fax-Nr     ▶
    Autorisierte Nr         ▶
 ➪  Weiterleiten            ▶
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎ :_

Empfanger-Nummer eingeben
```

6. Geben Sie die Faxnummer des Zielgerätes ein.
   * Die Faxnummer kann am Tastenfeld oder mit Hilfe der Kurzwählnummern und Zielwahlnummerntasten eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.
   Falls Sie die Faxnummern mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingegeben haben, die bereits für eine F-Code-Kommunikation festgelegt wurde, erübrigen sich die Schritte 7 bis 10.

```
☎ :68945_

Empfanger-Nummer eingeben
```

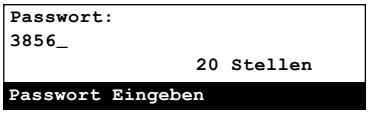
7. Falls Sie den Vorgang als eine F-Code-Kommunikation festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS.
   > Falls Sie die Taste SUBADRESS gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 8 weiter.
   > Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 11 auf Seite 4-28 weiter.

8. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diese F-Code-Kommunikation verwenden möchten.
   * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

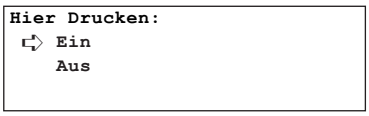
```
Unteradresse:
6635_
                  20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

10. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
    * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „✳" und „#" enthalten. Sie brauchen kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich mit der Zielpartei im voraus darauf einigen, keines zu verwenden.
    * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

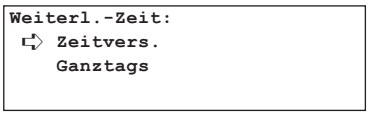


11. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls es ein Problem mit der eingegebenen Information gibt, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Ziel-Faxnummer möglich ist.



12. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob Sie die empfangenen Dokumente ausdrucken möchten oder nicht.
    * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.
    * Um die Dokumente von diesem Faxgerät ausdrucken zu lassen, wählen Sie die Einstellung „Ein".

13. Drücken Sie die Eingabetaste.



14. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob bestimmte Zeiten für die Aktivierung und Deaktivierung der Datenweiterleitungsfunktion festgelegt werden sollen oder nicht.
    * Damit nur jene Dokumente, die während der festgelegten Zeiten empfangen wurden, an ein anderes Faxgerät weitergeleitet werden, wählen Sie die Einstellung „Zeitvers.". Damit die Datenweiterleitung auf unbestimmte Zeit fortgesetzt wird, wählen Sie die Einstellung „Ganztags".
    * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

    > Falls „Zeitvers" gewählt wurde, gehen Sie zu Schritt 15 weiter.
    > Falls „Ganztags" gewählt wurde, gehen Sie zu Schritt 19 weiter.

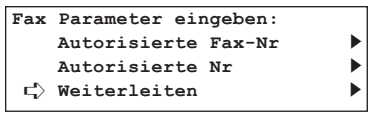
15. Drücken Sie die Eingabetaste.

16. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Datenweiterleitung beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.

17. Drücken Sie die Eingabetaste.

18. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Datenweiterleitung abgeschlossen werden soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.

19. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung der Datenweiterleitung ist abgeschlossen.



20. Drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(2) Abändern von registrierten Informationen

Führen Sie das folgende Verfahren durch, um die bereits für die Datenweiterleitung registrierten Informationen abzuändern.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 4 unter „(1) Registrierung", Seite 4-27, durch.

```
Fax Parameter eingeben:
    Autorisierte Fax-Nr      ▶
    Autorisierte Nr          ▶
 ➪  Weiterleiten             ▶
```

2. Drücken Sie die Eingabetaste.

3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Information, die geändert werden soll, zu wählen. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Führen Sie die Schritte bezüglich der gewünschten Information in „(1) Registrierung", Seite 4-27, durch, um diese Information nach Wunsch zu ändern.

```
Weiterleiten:
    Weiterl.-Zeit :Zeitvers.
    Start Weiterl.:09:00
 ➪  Stopp Weiterl.:17:00
```

4. Wenn Sie den Vorgang zur Änderung von registrierten Informationen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

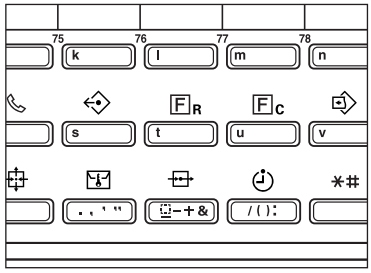
(3) Datenweiterleitung EIN/AUS

Um die Datenweiterleitungsfunktion verwenden zu können, muß sie im voraus eingeschaltet werden.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN. Das Menü „Fax einstellen" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Fax einstellen:
    Ende
 ➪  TTI             :Ausserhalb
    Bericht druken               ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Weiterleiten" zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Bericht drucken              ▶
    Passwort-Kommunikation       ▶
 ➪  Weiterleiten  :Aus
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Weiterleiten:
 ➪  Ein
   *Aus
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob die Datenweiterleitungsfunktion ein- oder ausgeschaltet werden soll.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

```
Weiterleiten:
 ➪  Ein
   *Aus
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Datenweiterleitung ist abgeschlossen.

```
Fax einstellen:
    Bericht drucken              ▶
    Passwort-Kommunikation       ▶
 ➪  Weiterleiten  :Ein
```

6. Drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

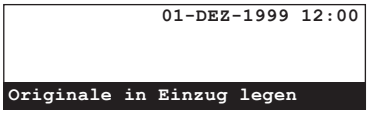
Gruppenwahltasten

Mehrere Ziel-Faxnummern können im voraus unter einer Zielwahlnummerntaste als Gruppe registriert werden. In diesem Fall fungiert die Zielwahlnummerntaste als Gruppenwahltaste für die Wähl aller registrierten Faxnummern durch Drücken einer einzigen Taste.

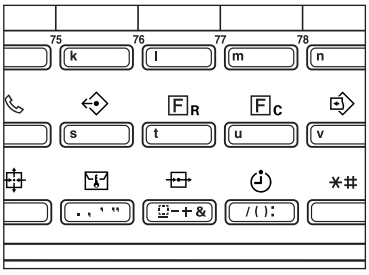
* Gruppenwahltasten können nicht nur für die Eingabe von Faxnummer während einer normalen Übertragung, sondern auch für Betriebsvorgänge wie Rundsenden, Abrufempfang usw. verwendet werden.
* Die Gruppenwahltasten können nicht zusammen mit den Kettenwahltasten verwendet werden.

(1) Registrierung

* Beliebig viele der 80 Zielwahlnummerntasten können als Gruppenwahltasten verwendet werden.
* Falls alle Faxnummern mit Hilfe der Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntasten eingegeben wurden, kann dieses Faxgerät automatisch bis zu 280 verschiedene Faxgeräte in einem einzigen Arbeitsgang anwählen.
* Um die bereits unter jeder Gruppenwahltaste registrierten Informationen zu überprüfen, können Sie eine Gruppenwahltasten-Liste ausdrucken.
* Falls Sie unter einer jeden Gruppenwahltaste gleichzeitig mit der Faxnummer auch den Gruppennamen registrieren. können Sie im Faxnummernverzeichnis des Gerätes nach einer Faxnummer suchen.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ⇨  Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

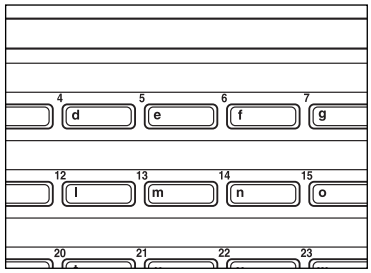
2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Eingabe Gruppenwahl” zu wählen.

```
Programm:
    Eingabe Zielwahl-Nr.
    Eingabe Programm-Wahl
 ⇨  Eingabe Gruppenwahl
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Gruppe:_

Zielwahltaste drucken
```

4. Drücken Sie eine nicht registrierte Zielwahlnummerntaste. Die Gruppenwahltaste wird unter dieser Zielwahlnummerntaste registriert.




```
_

Gruppenname eingeben
```

5. Geben Sie den gewünschten Gruppennamen ein.
   * Der Gruppenname kann bis zu 20 Stellen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen”, Seite 1-28.)
   * Falls Sie keinen Gruppennamen eingeben möchten, gehen Sie zu Schritt 6 weiter.

```
M.K.G._

Gruppenname eingeben
```

6. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎:_

Fax-Nr. eingeben
```

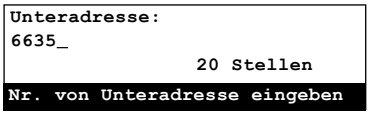
7. Geben Sie eine der Faxnummern der anderen Partei ein.
   * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern und Zielwahlnummerntasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.
   Falls Sie die Faxnummern mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingegeben haben, die bereits für eine F-Code-Kommunikation festgelegt wurde, erübrigen sich die Schritte 8 bis 11.

● Falls Sie diese Faxnummer für eine F-Code-Kommunikation festlegen möchten…

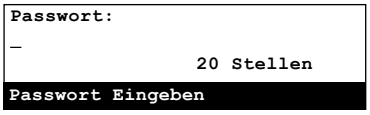
- Sie können dieselbe Faxnummer mehrmals eingeben, solange die entsprechenden F-Code-Boxen verschieden sind.
- Falls Sie beide Faxnummern am Tastenfeld eingeben, können Sie dieselbe Faxnummer wie eine bereits eingegebene Nummer nochmals eingeben (solange die eine Nummer für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurde, die andere hingegen nicht).
- Falls Sie eine Faxnummer am Tastenfeld eingeben und für die F-Code-Kommunikation festlegen, können Sie dieselbe Sende-Faxnummer erneut eingeben, solange Sie für die andere Nummer eine Kurzwählnummer oder eine Zielwahlnummerntaste verwenden, die für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurde.
- Sie können dieselbe Faxnummer mehrmals eingeben, solange Sie die Nummer mit verschiedenen Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntasten eingeben, die für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurden.

8. Falls Sie diese Faxnummer für die F-Code-Kommunikation festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS.
   > Falls Sie die Taste SUBADRESS gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
   > Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 12 weiter.

9. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diese F-Code-Kommunikation verwenden möchten.
   * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.



10. Drücken Sie die Eingabetaste.



11. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
   * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „✳" und „#" enthalten. Sie brauchen kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich mit der anderen Partei im voraus darauf einigen, keines zu verwenden.
   * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 12 weiter.

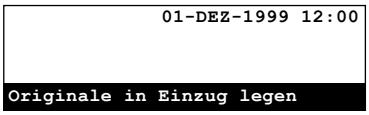
12. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und gehen Sie zu Schritt 13 weiter.
   * Falls zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und gehen Sie zu Schritt 14 weiter.

13. Wählen Sie, ob Sie die Registrierung weiterer Faxnummern fortsetzen möchten oder nicht.
   > Falls Sie die Registrierung weiterer Faxnummern fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 7 zurück.
   > Falls Sie die Registrierung der Faxnummern abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 14 weiter.

14. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für diese Gruppenwahltaste ist abgeschlossen.
   > Falls Sie die Registrierung von Gruppenwahltasten fortsetzen möchten, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 14.
   > Wenn Sie die Registrierung der Gruppenwahltasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

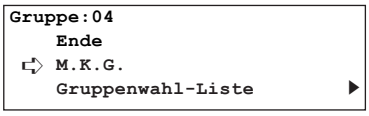
(2) Ändern oder Löschen

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter „(1) Registrierung", Seite 4-30, durch.

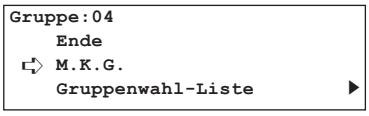
2. Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste (Gruppenwahltaste), deren Information geändert oder gelöscht werden soll.



3. Führen Sie das folgende Verfahren durch, das dem durchzuführenden Betriebsvorgang entspricht:

> Abändern von Gruppennamen

① Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um den Gruppennamen, der geändert werden soll, zu wählen.

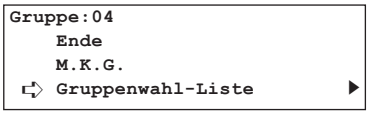


② Drücken Sie die Eingabetaste.

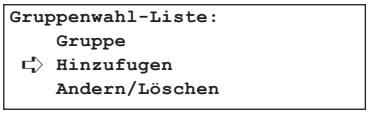
③ Lesen Sie den Abschnitt „Eingabe von Schriftzeichen", Seite 1-28, und ändern Sie den Gruppennamen wie gewünscht ab. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

> Hinzufügen einer Faxnummer

① Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Gruppenwahl-Liste" zu wählen.



② Drücken Sie die Eingabetaste.

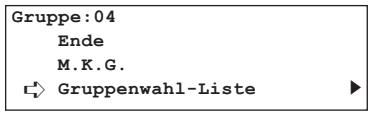


③ Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Hinzufugen" zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste.

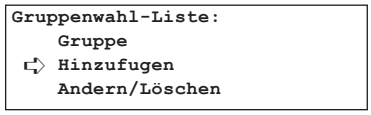
④ Lesen Sie den Abschnitt „(1) Registrierung", Seite 4-30, und fügen Sie neue Ziel-Faxnummer wie gewünscht hinzu.

> Ändern oder Löschen einer Faxnummer

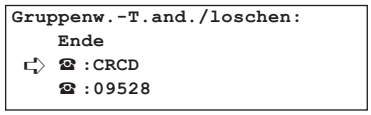
① Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Gruppenwahl-Liste" zu wählen.



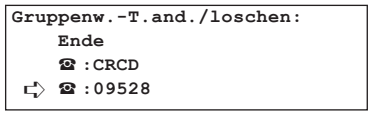
② Drücken Sie die Eingabetaste.



③ Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Andern/Löschen" zu wählen. Drücken Sie die Eingabetaste.



④ Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Faxnummer, die geändert oder gelöscht werden soll, zu wählen.



⑤ Falls Sie die Faxnummer abändern möchten, drücken Sie die Eingabetaste. Lesen Sie dann den Abschnitt „(1) Registrierung", Seite 4-30, um die Nummer wie gewünscht abzuändern.
Falls Sie die Faxnummer löschen möchten, drücken Sie die Stopp-/Löschtaste. Die Faxnummer wird gelöscht.

> Löschen der Gruppenwahltaste

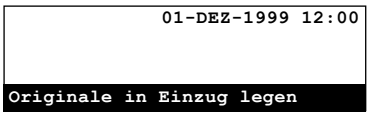
① Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste.
* Um das Löschverfahren abzubrechen, drücken Sie einfach die Stopp-/Löschtaste nochmals.

② Drücken Sie die Eingabetaste. Die Gruppenwahltaste wird gelöscht.

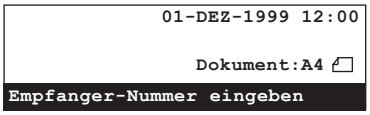
4. Wenn Sie den Änderungs- und/oder Löschvorgang der Gruppenwahltasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(3) Wählen mit einer Gruppenwahltaste

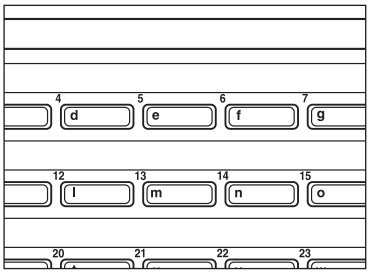
* Die Gruppenwahltasten können nicht zusammen mit den Kettenwahltasten verwendet werden.
* Die Gruppenwahltasten können nicht nur für die Eingabe von Faxnummern während einer normalen Übertragung, sondern auch für Betriebsvorgänge wie Rundsenden, Abrufempfang usw. verwendet werden.



1. Falls beim durchzuführenden Betriebsvorgang auch Dokumente übertragen werden sollen, legen Sie die zu übertragenden Dokumente auf.



2. Drücken Sie die gewünschte Zielwahlnummerntaste, die als Gruppenwahltaste registriert wurde.



* Das Gerät führt das geeignete Verfahren für alle Faxnummern aus, die unter dieser Gruppenwahltaste registriert sind.

* Falls „Taste *x* drücken" auf der unteren Zeile des Meldungsdisplays erscheint, ist die Wahlbestätigungsfunktion eingeschaltet. Vergewissern Sie sich, daß die richtige Gruppe angezeigt wird.

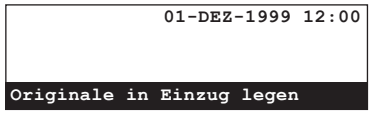
> Wenn die Gruppe die gewünschte ist, drücken Sie am Tastenfeld die Taste, die der im Meldungsdisplay angezeigten Nummer entspricht. Der Vorgang beginnt automatisch.

> Wenn die Gruppe nicht die gewünschte ist, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(4) Ausdrucken einer Gruppenwahl-Liste

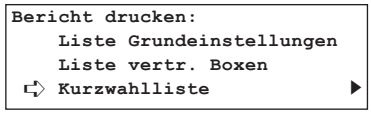
Drucken Sie diese Liste aus, um die Informationen aller Gruppenwahltasten, die derzeitig im Faxgerät registriert sind, wie z. B. registrierte Faxnummern und Gruppennamen, zu überprüfen.

* Sollten keine Gruppenwahltasten in diesem Faxgerät registriert sein, wird keine Gruppenwahl-Liste ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

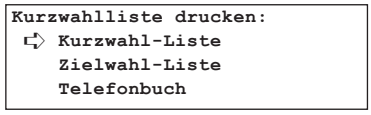


1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken" erscheint auf dem Meldungsdisplay.

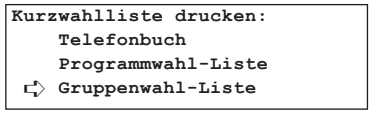
2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Kurzwahlliste" zu wählen.



3. Drücken Sie die Eingabetaste.



4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Gruppenwahl-Liste" zu wählen.



5. Drücken Sie die Eingabetaste. Eine Gruppenwahl-Liste wird ausgedruckt.
   * Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
   * Sollten keine Gruppenwahltasten in diesem Faxgerät registriert sein, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay, und das Bedienungsfeld schaltet dann auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Programmtasten

Die Bedienungsvorgänge für unterschiedliche Kommunikationsarten, wie etwa Rundsenden, vertrauliche Übertragung etc., können unter einer Zielwahlnummerntaste registriert werden, die dann als Programmtaste funktioniert. Diese Funktion ist praktisch für Betriebsvorgänge, die häufig – oder regelmäßig – an denselben Zielort oder täglich zu derselben Zeit erfolgen.

Folgende 8 Kommunikationsmethoden können unter einer Programmtaste gespeichert werden.

A. Standardübertragung
B. Rundsenden
C. Abrufempfang
D. Wiederholter Abrufempfang
E. Vertraulicher Abrufempfang
F. Umkehrabruf
G. Senden zur vertraulichen Box einer Ziel-Partei
H. Relaisrundsenden

<HINWEIS>

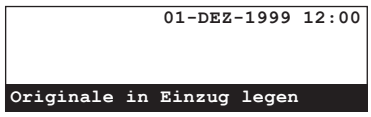
* Falls die links aufgelisteten Methoden B bis D nicht als F-Code-Kommunikationen festgelegt wurden, können Sie zwei Kurzwählnummern, zwei Zielwahlnummerntasten bzw. eine Kurzwählnummer und eine Zielwahlnummerntaste, unter denen eine Ziel-Faxnummer registriert ist, nicht zusammen verwenden.
* Die Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntasten, die für die Chiffrierungsübertragung festgelegt wurden, können nicht verwendet werden, um Faxnummern für die links aufgelisteten Kommunikationsmethoden C bis H einzugeben.
* Die Kommunikationsmethoden E bis H können nicht als F-Code-Kommunikationen festgelegt werden.
* Gruppenwahltasten können nur für die Eingabe der Faxnummer für die links aufgelisteten Kommunikationsweisen B bis D verwendet werden.
* Kettenwahl- und Gruppenwahltasten können bei der Eingabe einer Faxnummer nicht zusammen verwendet werden.
* Ausführlichere Informationen zu den einzelnen Kommunikationsmethoden finden Sie unter den Erklärungen der entsprechenden Funktionen.

● Eingeben einer Faxnummer für eine F-Code-Kommunikation

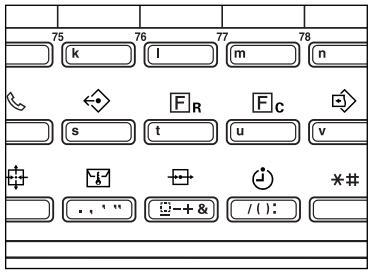
* Sie können dieselbe Ziel-Faxnummer mehrmals eingeben, solange die entsprechenden F-Code-Boxen verschieden sind.
* Falls Sie beide Faxnummern am Tastenfeld eingeben, können Sie dieselbe Faxnummer wie eine bereits eingegebene Nummer nochmals eingeben (solange die eine Nummer für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurde, die andere hingegen nicht).
* Falls Sie eine Faxnummer am Tastenfeld eingeben und für die F-Code-Kommunikation festlegen, können Sie dieselbe Faxnummer erneut eingeben, solange Sie für die andere Nummer eine Kurzwählnummer oder eine Zielwahlnummerntaste verwenden, die für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurde.
* Sie können dieselbe Faxnummer mehrmals eingeben, solange Sie die Nummer mit verschiedenen Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntasten eingeben, die für die F-Code-Kommunikation festgelegt wurden.

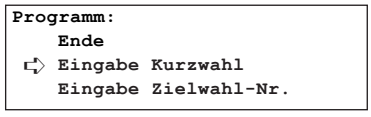
(1) Registrierung

* Beliebig viele der 80 Programmtasten können als Gruppenwahltasten verwendet werden.
* Es ist nicht erforderlich, einen Namen für jedes Programm zu registrieren. Falls Sie einen Namen registrieren, können Sie im Faxnummernverzeichnis des Gerätes nach dem verwandten Programm suchen.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



1. Drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm” erscheint auf dem Meldungsdisplay.





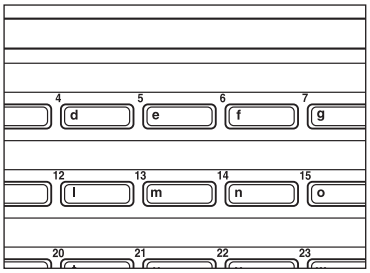
2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Eingabe Programm-Wahl” zu wählen.

```
Programm:
    Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
 ➪  Eingabe Programm-Wahl
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Programm:_

Zielwahltaste drucken
```

4. Drücken Sie eine nicht registrierte Zielwahlnummerntaste.
   * Die Programmtaste wird unter dieser Zielwahlnummerntaste registriert.




```
Programm:05:Modus wahlen
 ➪  Ubertragung
    Rundsenden
    Abruf Empfang
```

5. Gehen Sie zum Verfahren für die gewünschte Kommunikation weiter.

A. Standardübertragung .....Diese Seite
B. Rundsenden .....Seite 4-36
C. Abrufempfang.....Seite 4-37
D. Wiederholter Abrufempfang .....Seite 4-38
E. Vertraulicher Abrufempfang .....Seite 4-40
F. Umkehrabruf.....Seite 4-41
G. Senden zur vertraulichen Box einer Ziel-Partei.....Seite 4-41
H. Relaisrundsenden .....Seite 4-42

A. Standardübertragung (Fortsetzung von Schritt 5)

6. Vergewissern Sie sich, daß die Einstellung „Ubertragung” gewählt ist.
   * Falls Sie nicht gewählt ist, drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um sie zu wählen.

```
Programm:05:Modus wahlen
 ➪  Ubertragung
    Rundsenden
    Abruf Empfang
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Zeitversetzt:
 ➪  Ein
    Aus
```

8. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob eine Zeit für den Beginn der Übertragung festgelegt werden soll oder nicht.
   > Um die Zeit für den Beginn der Übertragung festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein”, und gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
   > Wenn die Übertragung sofort nach dem Drücken der Programmtaste beginnen soll, wählen Sie die Einstellung „Aus”, und gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

10. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Übertragung beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00” zurückzustellen.

```
Ubertrag.-Zeit:17:00

Ubertragungszeit eingeben
```

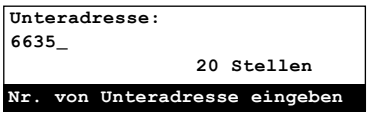
11. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎ :_

Fax-Nr. eingeben
```

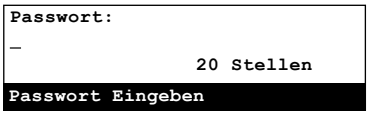
12. Geben Sie die Ziel-Faxnummer ein.
    * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden. Falls Sie die Faxnummern mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingegeben haben, die bereits für eine F-Code-Kommunikation festgelegt wurde, erübrigen sich die Schritte 13 bis 16.

13. Falls Sie diese Kommunikation als eine F-Code-Übertragung festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS.
    > Falls Sie die Taste SUBADRESS gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 14 weiter.
    > Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 17 weiter.

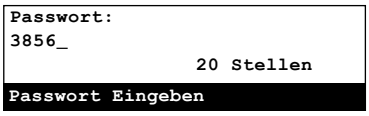
14. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diese F-Code-Übertragung verwenden möchten.
    * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.



15. Drücken Sie die Eingabetaste.

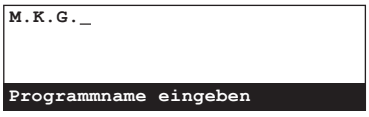


16. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
    * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ ✳ ” und „#” enthalten. Sie brauchen kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich mit der Zielpartei im voraus darauf einigen, keines zu verwenden.
    * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 17 weiter.



17. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls es ein Problem mit der eingegebenen Information gibt, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Ziel-Faxnummer möglich ist.

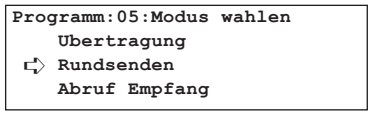
18. Geben Sie den Namen für die Programmtaste ein.
    * Der Programmnamen kann bis zu 20 Stellen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen”, Seite 1-28.)



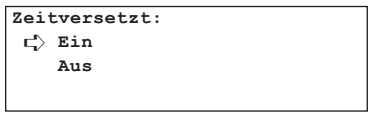
19. Drücken Sie die Eingabetaste. Die eingegebenen Informationen werden unter der festgelegten Programmtaste registriert.
    > Falls Sie die Registrierung von Programmtasten fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4, Seite 4-35, zurück.
    > Wenn Sie die Registrierung der Programmtasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

B. Rundsenden (Fortsetzung von Schritt 5, Seite 4-35)

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Rundsenden” zu wählen.



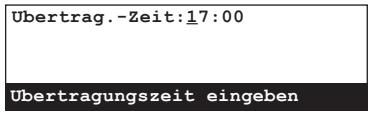
7. Drücken Sie die Eingabetaste.



8. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob eine Zeit für den Beginn der Übertragung festgelegt werden soll oder nicht.
    > Um die Zeit für den Beginn der Übertragung festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein”, und gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
    > Wenn die Übertragung sofort nach dem Drücken der Programmtaste beginnen soll, wählen Sie die Einstellung „Aus”, und gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

10. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Übertragung beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00” zurückzustellen.



11. Drücken Sie die Eingabetaste.

12. Geben Sie eine Ziel-Faxnummer ein.
    * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten, Gruppenwahltasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.
    Falls Sie die Faxnummern mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingegeben haben, die bereits für eine F-Code-Kommunikation festgelegt wurde, erübrigen sich die Schritte 13 bis 16.

13. Falls Sie die Kommunikation für diese Faxnummer als eine F-Code-Übertragung festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS.
    > Falls Sie die Taste SUBADRESS gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 14 weiter.
    > Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 17 weiter.

14. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diese F-Code-Übertragung verwenden möchten.
    * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
Unteradresse:
6635_
                20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

15. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort:
_
                20 Stellen
Passwort Eingeben
```

16. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
    * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ ✳ " und „#" enthalten. Sie brauchen kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich mit der Zielpartei im voraus darauf einigen, keines zu verwenden.
    * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 17 weiter.

```
Passwort:
3856_
                20 Stellen
Passwort Eingeben
```

17. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde oder zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Ziel-Faxnummer möglich ist.

```
☎ :_

Fax-Nr. eingeben
```

18. Wählen Sie, ob Sie die Eingabe weiterer Ziel-Faxnummern fortsetzen möchten oder nicht.
    > Falls Sie weitere Faxnummern eingeben möchten, kehren Sie zu Schritt 12 auf Seite 4-36 zurück.
    > Falls Sie die Eingabe der Faxnummern abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 19 weiter.

19. Drücken Sie die Eingabetaste.

20. Geben Sie den Namen für die Programmtaste ein.
    * Der Programmname kann bis zu 20 Stellen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen", Seite 1-28.)

```
M.S.G._

Programmname eingeben
```

21. Drücken Sie die Eingabetaste. Die eingegebenen Informationen werden unter der festgelegten Programmtaste registriert.
    > Falls Sie die Registrierung von Programmtasten fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4, Seite 4-35 zurück.
    > Wenn Sie die Registrierung der Programmtasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

C. Abrufempfang (Fortsetzung von Schritt 5, Seite 4-35)

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Abruf Empfang" zu wählen.

```
Programm:05:Modus wahlen
    Ubertragung
    Rundsenden
 ➪ Abruf Empfang
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Zeitversetzt:
 ➪ Ein
    Aus
```

8. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob eine Zeit für den Beginn des Empfangs festgelegt werden soll oder nicht.
    > Um die Zeit für den Beginn des Empfangs festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein", und gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
    > Wenn der Empfang sofort nach dem Drücken der Programmtaste beginnen soll, wählen Sie die Einstellung „Aus", und gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

10. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der der Empfang beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.

```
Ubertrag.-Zeit:17:00

Ubertragungszeit eingeben
```

11. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎ :_

Fax-Nr. eingeben
```

12. Geben Sie die Faxnummer eines Senders ein.
    * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten, Gruppenwahltasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.
    Falls Sie die Faxnummern mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingegeben haben, die bereits für eine F-Code-Kommunikation festgelegt wurde, erübrigen sich die Schritte 13 bis 16.

13. Falls Sie die Kommunikation für diese Faxnummer als einen F-Code-Empfang festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS.
    > Falls Sie die Taste SUBADRESS gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 14 weiter.
    > Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 17 auf Seite 4-38 weiter.

14. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diesen F-Code-Empfang verwenden möchten.
    * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
Unteradresse:
6635_
                20 Stellen
Nr. von Unteradresse eingeben
```

15. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort:
_
                20 Stellen
Passwort Eingeben
```

16. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
    * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ ✳ ” und „#” enthalten. Sie brauchen kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich mit der Sende-Partei im voraus darauf einigen, keines zu verwenden.
    * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 17 weiter.

```
Passwort:
3856_
                20 Stellen
Passwort Eingeben
```

17. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde oder zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Faxnummer der Sende-Partei möglich ist.

```
☎:_

Fax-Nr. eingeben
```

18. Wählen Sie, ob Sie die Eingabe weiterer Sende-Faxnummern fortsetzen möchten oder nicht.
    > Falls Sie weitere Faxnummern eingeben möchten, kehren Sie zu Schritt 12 auf Seite 4-37 zurück.
    > Falls Sie die Eingabe der Faxnummern abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 19 weiter.

19. Drücken Sie die Eingabetaste.

20. Geben Sie den Namen für die Programmtaste ein.
    * Der Programmname kann bis zu 20 Stellen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen”, Seite 1-28.)

```
SDL-G_

Programmname eingeben
```

21. Drücken Sie die Eingabetaste. Die eingegebenen Informationen werden unter der festgelegten Programmtaste registriert.
    > Falls Sie die Registrierung von Programmtasten fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4, Seite 4-35 zurück.
    > Wenn Sie die Registrierung der Programmtasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

D. Wiederholter Abrufempfang

(Fortsetzung von Schritt 5, Seite 4-35)

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Wiederholter Abruf” zu wählen.

```
Programm:05:Modus wahlen
    Rundsenden
    Abruf Empfang
 ➪ Wiederholter Abruf
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Startzeit:
 ➪ Ein
    Aus
```

8. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob eine Zeit für den Beginn des Betriebsvorgangs festgelegt werden soll oder nicht.
    > Um die Zeit für den Beginn des Betriebsvorgang festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein”, und gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
    > Wenn der Vorgang sofort nach dem Drücken der Programmtaste beginnen soll, wählen Sie die Einstellung „Aus”, und gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

10. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der der Betriebsvorgang beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00” zurückzustellen.

```
Startzeit:09:00

Startzeit eingeben
```

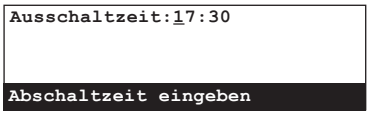
11. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Ausschaltzeit:
 ➪ Aus
    Off
```

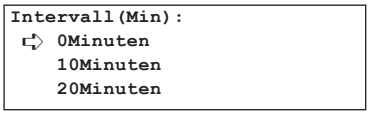
12. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob der Betriebsvorgang beendet oder auf unbestimmte Zeit fortgesetzt werden soll
    > Um die Zeit für den Abschluß des Betriebsvorgangs festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein”, und gehen Sie zu Schritt 13 weiter.
    > Um den Betriebsvorgang auf unbestimmte Zeit fortzusetzen, wählen Sie die Einstellung „Aus”, und gehen Sie zu Schritt 15 auf Seite 4-39 weiter.

13. Drücken Sie die Eingabetaste.

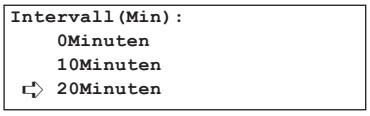
14. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit ein, zu der der Betriebsvorgang abgeschlossen werden soll.
    * Falls die Zeiteinstellung für den Abschluß des Betriebsvorgangs und die Zeiteinstellung für den Beginn des Betriebsvorgangs gleich sind, wird der wiederholte Abrufempfang nach 24 Stunden beendet.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00” zurückzustellen.



15. Drücken Sie die Eingabetaste.



16. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um das Zeitintervall zwischen den Zyklen zu wählen.
    * Das Zeitintervall wird in 10-Minuten-Schritten zwischen 0 und 150 Minuten eingestellt.
    * Wenn das Zeitintervall auf „0Minuten” eingestellt ist, beginnt der nächste Abrufvorgang ungefähr eine Minute nach Abschluß des vorhergehenden Abrufvorgangs.

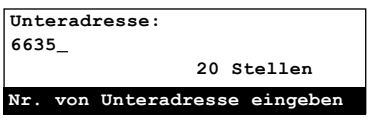


17. Drücken Sie die Eingabetaste.

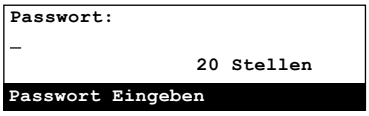
18. Geben Sie die Faxnummer eines Senders ein.
    * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten, Gruppenwahltasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.
      Falls Sie die Faxnummern mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingegeben haben, die bereits für eine F-Code-Kommunikation festgelegt wurde, erübrigen sich die Schritte 19 bis 22.

19. Falls Sie die Kommunikation für diese Faxnummer als einen F-Code-Empfang festlegen wollen, drücken Sie die Taste SUBADRESS.
    > Falls Sie die Taste SUBADRESS gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 20 weiter.
    > Falls Sie die Taste SUBADRESS nicht gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 23 weiter.

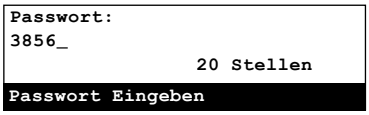
20. Geben Sie die Unteradresse ein, die Sie für diesen F-Code-Empfang verwenden möchten.
    * Die Unteradresse kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.



21. Drücken Sie die Eingabetaste.



22. Falls erforderlich, geben Sie das vorher festgelegte F-Code-Passwort ein.
    * Das Passwort kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 und der Symbole „ ✳ ” und „#” enthalten. Sie brauchen kein F-Code-Passwort einzugeben, falls Sie sich mit der Sende-Partei im voraus darauf einigen, keines zu verwenden.
    * Falls Sie kein F-Code-Passwort einzugeben brauchen, gehen Sie zu Schritt 23 weiter.

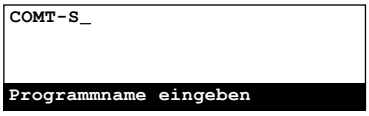


23. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde oder zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Sende-Faxnummer möglich ist.

24. Wählen Sie, ob Sie die Eingabe weiterer Sende-Faxnummern fortsetzen möchten oder nicht.
    > Falls Sie weitere Faxnummern eingeben möchten, kehren Sie zu Schritt 18 zurück.
    > Falls Sie die Eingabe der Faxnummern abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 25 weiter.

25. Drücken Sie die Eingabetaste.

26. Geben Sie den Namen für die Programmtaste ein.
    * Der Programmname kann bis zu 20 Stellen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen”, Seite 1-28.)

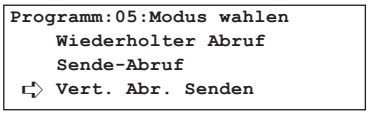


27. Drücken Sie die Eingabetaste. Die eingegebenen Informationen werden unter der festgelegten Programmtaste registriert.
    > Falls Sie die Registrierung von Programmtasten fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4, Seite 4-35 zurück.
    > Wenn Sie die Registrierung der Programmtasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

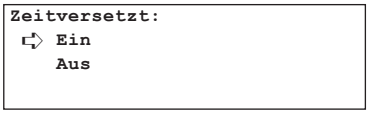
E. Vertraulicher Abrufempfang

(Fortsetzung von Schritt 5, Seite 4-35)

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Vert. Abr. Senden” zu wählen.



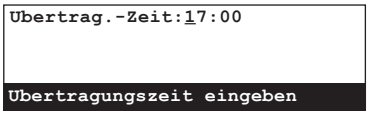
7. Drücken Sie die Eingabetaste.



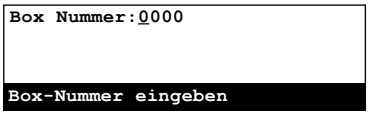
8. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob eine Zeit für den Beginn des Empfangs festgelegt werden soll oder nicht.
   > Um die Zeit für den Beginn des Empfangs festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein”, und gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
   > Wenn der Empfang sofort nach dem Drücken der Programmtaste beginnen soll, wählen Sie die Einstellung „Aus”, und gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

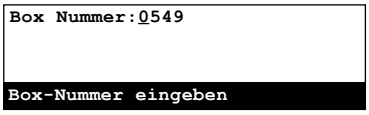
10. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der der Empfang beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00” zurückzustellen.



11. Drücken Sie die Eingabetaste.

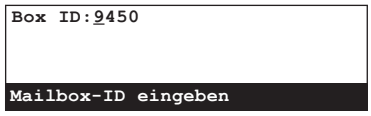


12. Geben Sie die Nummer der vertraulichen Box des Senders ein.
    * Die Box-Nummer ist eine vierstellige Zahl von „0000” bis „9999”.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000” zurückzustellen.



13. Drücken Sie die Eingabetaste.

14. Geben Sie die ID-Nummer der vertraulichen Box des Senders ein.
    * Die Box-ID-Nummer ist eine vierstellige Zahl von „0000” bis „9999”.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000” zurückzustellen.

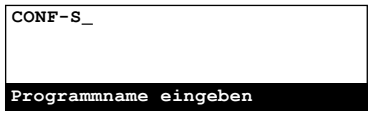


15. Drücken Sie die Eingabetaste.

16. Geben Sie die Faxnummer des Senders ein.
    * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.

17. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls es ein Problem mit der eingegebenen Information gibt, erscheint eine Fehlermeldung, und das Meldungsdisplay schaltet dann auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Faxnummer des Senders möglich ist.

18. Geben Sie den Namen für die Programmtaste ein.
    * Der Programmname kann bis zu 20 Stellen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen”, Seite 1-28.)



19. Drücken Sie die Eingabetaste. Die eingegebenen Informationen werden unter der festgelegten Programmtaste registriert.
    > Falls Sie die Registrierung von Programmtasten fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4, Seite 4-35 zurück.
    > Wenn Sie die Registrierung der Programmtasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

F. Umkehrabruf (Fortsetzung von Schritt 5, Seite 4-35)

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Sende-Abruf" zu wählen.

```
Programm:05:Modus wahlen
    Abruf Empfang
    Wiederholter Abruf
 ➪ Sende-Abruf
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Zeitversetzt:
 ➪ Ein
    Aus
```

8. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob eine Zeit für den Beginn des Betriebsvorgangs festgelegt werden soll oder nicht.
   > Um die Zeit für den Beginn des Betriebsvorgangs festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein", und gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
   > Wenn der Vorgang sofort nach dem Drücken der Programmtaste beginnen soll, wählen Sie die Einstellung „Aus", und gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

10. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der der Betriebsvorgang beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.

```
Ubertrag.-Zeit:17:00

Ubertragungszeit eingeben
```

11. Drücken Sie die Eingabetaste.

12. Geben Sie die Faxnummer der anderen Partei ein.
    * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.

```
☎ :854872_

Fax-Nr. eingeben
```

13. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls es ein Problem mit der eingegebenen Information gibt, erscheint eine Fehlermeldung, und das Meldungsdisplay schaltet dann auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Faxnummer der anderen Partei möglich ist.

14. Geben Sie den Namen für die Programmtaste ein.
    * Der Programmname kann bis zu 20 Stellen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen", Seite 1-28.)

```
REV-S_

Programmname eingeben
```

15. Drücken Sie die Eingabetaste. Die eingegebenen Informationen werden unter der festgelegten Programmtaste registriert.
    > Falls Sie die Registrierung von Programmtasten fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4, Seite 4-35 zurück.
    > Wenn Sie die Registrierung der Programmtasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

G. Senden zur vertraulichen Box einer Ziel-Partei

(Fortsetzung von Schritt 5, Seite 4-35)

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Vertraul.Senden" zu wählen.

```
Programm:05:Modus wahlen
    Sende-Abruf
    Vert. Abr. Senden
 ➪ Vertraul.Senden
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Zeitversetzt:
 ➪ Ein
    Aus
```

8. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob eine Zeit für den Beginn der Übertragung festgelegt werden soll oder nicht.
   > Um die Zeit für den Beginn der Übertragung festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein", und gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
   > Wenn die Übertragung sofort nach dem Drücken der Programmtaste beginnen soll, wählen Sie die Einstellung „Aus", und gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

10. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Übertragung beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.

```
Ubertrag.-Zeit:17:00

Ubertragungszeit eingeben
```

11. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Box Nummer:0000

Box-Nummer eingeben
```

12. Geben Sie die Nummer der vertraulichen Box des Ziel-Faxgerätes ein.
    * Die Box-Nummer ist eine vierstellige Zahl von „0000" bis „9999".
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Nummer auf „0000" zurückzustellen.

```
Box Nummer:0549

Box-Nummer eingeben
```

13. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎ :_

Fax-Nr. eingeben
```

14. Geben Sie die Ziel-Faxnummer ein.
    * Die Faxnummer kann am Tastenfeld, mit Hilfe der Kurzwählnummern, Zielwahlnummerntasten oder aber direkt aus dem Verzeichnis eingegeben werden. Die Kettenwahltasten können ebenfalls verwendet werden.

15. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls es ein Problem mit der eingegebenen Information gibt, erscheint eine Fehlermeldung, und das Meldungsdisplay schaltet dann auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Ziel-Faxnummer möglich ist.

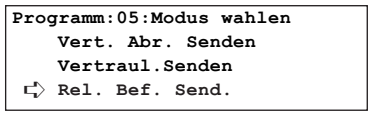
16. Geben Sie den Namen für die Programmtaste ein.
    * Der Programmname kann bis zu 20 Stellen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen", Seite 1-28.)

17. Drücken Sie die Eingabetaste. Die eingegebenen Informationen werden unter der festgelegten Programmtaste registriert.
    > Falls Sie die Registrierung von Programmtasten fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4, Seite 4-35 zurück.
    > Wenn Sie die Registrierung der Programmtasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

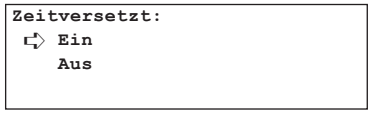
H. Relaisrundsenden

(Fortsetzung von Schritt 5, Seite 4-35)

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Rel. Bef. Send." zu wählen.



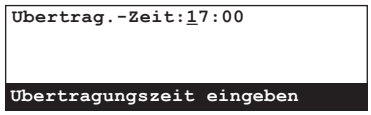
7. Drücken Sie die Eingabetaste.



8. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob eine Zeit für den Beginn der Übertragung festgelegt werden soll oder nicht.
    > Um die Zeit für den Beginn der Übertragung festzulegen, wählen Sie die Einstellung „Ein", und gehen Sie zu Schritt 9 weiter.
    > Wenn die Übertragung sofort nach dem Drücken der Programmtaste beginnen soll, wählen Sie die Einstellung „Aus", und gehen Sie zu Schritt 11 weiter.

9. Drücken Sie die Eingabetaste.

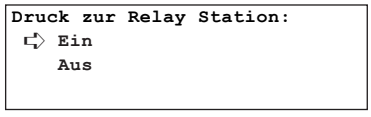
10. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte Zeit, zu der die Übertragung beginnen soll, ein.
    * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die angezeigte Uhrzeit auf „00:00" zurückzustellen.



11. Drücken Sie die Eingabetaste.

12. Geben Sie die Faxnummer einer Relais-Station ein.

13. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde oder zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Faxnummer möglich ist.
    * Falls zu viele Nummern oder Relais-Stationen eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und gehen Sie zu Schritt 23 auf Seite 4-43 weiter.



14. Wählen Sie, ob die Dokumente in der Relais-Station ausgedruckt werden sollen oder nicht.
    * Falls die Dokumente ausgedruckt werden sollen, wählen Sie die Einstellung „Ein".
      Falls die Dokumente nicht ausgedruckt werden sollen, wählen Sie die Einstellung „Aus".

```
Druck zur Relay Station:
    Ein
 ➪ Aus
```

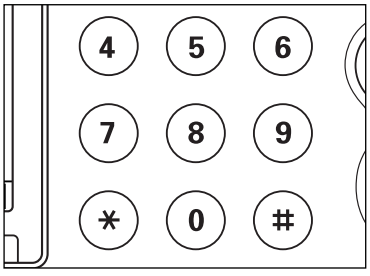
15. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎ :_

Eingabe Empfanger-Station
```

16. Geben Sie die Faxnummer eines Endzielortes ein.

<Nützliche Informationen>

Falls Sie die im Relais-Faxgerät registrierten zweistelligen Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntasten verwenden möchten, um die Faxnummer eines Endzielortes einzugeben bzw. die einer Partei, der ein Übertragungsbericht gesendet werden soll…



- Kurzwählnummer…Drücken Sie die Taste ⌗, und geben Sie dann die zweistellige Zahl (00 bis 99) für die entsprechende Kurzwählnummer ein.
  * Falls das Relais-Faxgerät dasselbe Modell ist wie dieses Faxgerät, kann eine Kurzwählnummer von 000 bis 199 registriert werden. Jedoch stehen die Nummern 100 bis 199 für dieses Verfahren nicht zur Verfügung.
- Zielwahlnummerntaste…Drücken Sie die Taste ⊛, und geben Sie dann die zweistellige Zahl ein, die der gewünschten Zielwahlnummerntaste entspricht.

17. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Falls die eingegebene Faxnummer bereits für diesen Betriebsvorgang registriert wurde oder zu viele Nummern eingegeben wurden, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe der Faxnummer möglich ist.

```
☎ :_

Eingabe Empfanger-Station
```

18. Wählen Sie, ob Sie die Eingabe weiterer Ziel-Faxnummern fortsetzen möchten oder nicht.
    > Falls Sie weitere Faxnummern eingeben möchten, kehren Sie zu Schritt 16 zurück.
    > Falls Sie die Eingabe der Faxnummern abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 19 weiter.

19. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Sendebericht:_
                    2 Stellen
Stations-Nr. Eing.
```

20. Falls Sie sich von dieser Relais-Station einen Übertragungsbericht erwünschen, geben Sie Ihre Faxnummer so ein, wie Sie von einer Person an dieser Station eingegeben werden müßte.
    * Dieser Übertragungsbericht zeigt die Ergebnisse der Übertragungen an, die von dieser Relais-Station an alle Endzielorte durchgeführt wurden. Falls dieser Bericht unerwünscht ist, ist dieser Schritt nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 21 weiter.
    * Da die Relais-Station Ihre Faxnummer wählen muß, sollte Ihre Nummer mit Hilfe einer im Relais-Faxgerät registrierten Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste eingegeben werden, um die Wahl zu erleichtern. (Siehe <Nützliche Informationen> auf dieser Seite.)

```
Sendebericht:#28
                    2 Stellen
Stations-Nr. Eing.
```

21. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
☎ :_

Relaystation eingeben
```

22. Wählen Sie, ob Sie die Registrierung weiterer Relais-Stationen fortsetzen möchten oder nicht.
    > Falls Sie die Registrierung von Relais-Stationen fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 12 auf Seite 4-42 zurück.
    > Falls Sie die Registrierung der Relais-Stationen abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 23 weiter.

23. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
_

Programmname eingeben
```

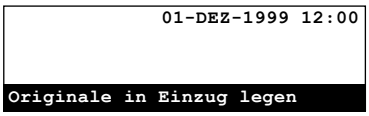
24. Geben Sie den Namen für die Programmtaste ein.
    * Der Programmname kann bis zu 20 Stellen lang sein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen", Seite 1-28.)

```
RCKS_

Programmname eingeben
```

25. Drücken Sie die Eingabetaste. Die eingegebenen Informationen werden unter der festgelegten Programmtaste registriert.
    > Falls Sie die Registrierung von Programmtasten fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 4, Seite 4-35 zurück.
    > Wenn Sie die Registrierung der Programmtasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

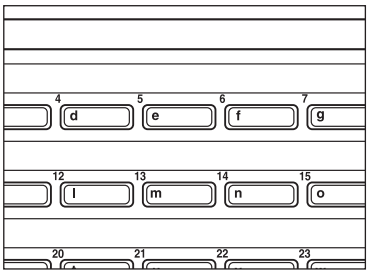
(2) Ändern oder Löschen

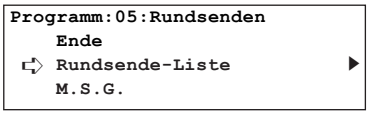
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter „(1) Registrierung", Seite 4-34, durch.

2. Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste (Programmtaste), deren Programm geändert oder gelöscht werden soll.

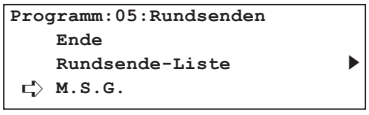




3. Führen Sie das folgende Verfahren durch, das dem durchzuführenden Betriebsvorgang entspricht:

> Abändern von registrierten Informationen

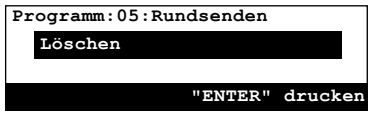
① Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Information, die geändert werden soll, zu wählen.



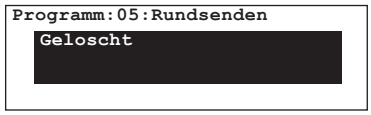
② Drücken Sie die Eingabetaste.
* Führen Sie die Schritte bezüglich der gewünschten Information in „(1) Registrierung", Seite 4-34, durch, um diese Information nach Wunsch zu ändern.

> Löschen der Programmtaste

① Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste.
* Um das Löschverfahren abzubrechen, drücken Sie einfach die Stopp-/Löschtaste nochmals.



② Drücken Sie die Eingabetaste.



4. Wenn Sie den Änderungs- und/oder Löschvorgang der Programmtasten abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

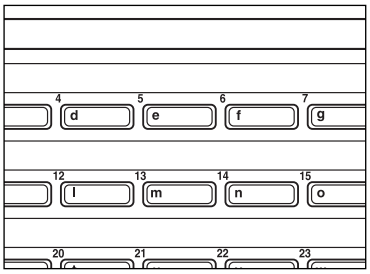
(3) Verwendung einer Programmtaste

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Falls beim durchzuführenden Betriebsvorgang auch Dokumente übertragen werden sollen, legen Sie die zu übertragenden Dokumente auf.

```
                01-DEZ-1999 12:00

                      Dokument:A4
Empfanger-Nummer eingeben
```

2. Drücken Sie die gewünschte Zielwahlnummerntaste, die als Programmtaste registriert wurde.



* Das Gerät führt den Kommunikationsvorgang entsprechend den registrierten Daten aus.

* Falls „Taste *x* drücken" auf der unteren Zeile des Meldungsdisplays erscheint, ist die Wahlbestätigungsfunktion eingeschaltet. Vergewissern Sie sich, daß das richtige Programm angezeigt wird.

```
☎ :M.S.G.

                      Dokument:A4
Taste 5 drücken
```

> Wenn das Programm das gewünschte ist, drücken Sie am Tastenfeld die Taste, die der im Meldungsdisplay angezeigten Nummer entspricht. Der Vorgang beginnt automatisch.

> Wenn das Programm nicht das gewünschte ist, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

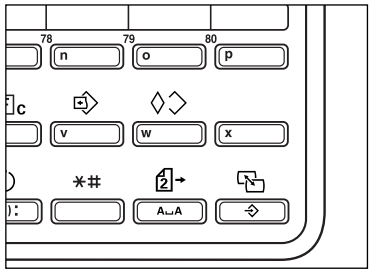
(4) Ausdrucken einer Programmwahl-Liste

Drucken Sie diese Liste aus, um die Informationen aller Programmtasten, die derzeitig im Faxgerät registriert sind, zu überprüfen.

* Sollten keine Programmtasten in diesem Faxgerät registriert sein, wird keine Programmwahl-Liste ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Bericht drucken:
 ➪ Journal
    Bestatigungsbericht
    Liste Grundeinstellungen
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Kurzwahlliste" zu wählen.

```
Bericht drucken:
    Liste Grundeinstellungen
    Liste vertr. Boxen
 ➪ Kurzwahlliste                ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Kurzwahlliste drucken:
 ➪ Kurzwahl-Liste
    Zielwahl-Liste
    Telefonbuch
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Programmwahl-Liste" zu wählen.

```
Kurzwahlliste drucken:
    Zielwahl-Liste
    Telefonbuch
 ➪ Programmwahl-Liste
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Eine Programmwahl-Liste wird ausgedruckt.
   * Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
   * Sollten keine Programmtasten in diesem Faxgerät registriert sein, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay, und das Bedienungsfeld schaltet dann auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Passwortkommunikation

Die Passwortkommunikationsfunktion ermöglicht die Einschränkung der Zahl der Teilnehmer, mit denen Fax-Kommunikationen durchgeführt werden können, macht aber die Einhaltung bestimmter Bedingungen bezüglich gewisser Passwörter erforderlich.
Zunächst werden die Passwörter (autorisierte Faxnummer oder autorisierte ID-Nummer) im voraus registriert, und die Passwortkommunikation wird eingeschaltet. Während des Betriebsvorgangs zum Übertragen oder Empfangen von Fax-Dokumenten sind keine speziellen Einstellungen erforderlich. Wenn die eigentliche Übertragung oder der Empfang der Dokumente beginnt, finden Kommunikationen, die die spezifischen Passwort-Bedingungen erfüllen, statt, während Kommunikationen, die diese Bedingungen nicht erfüllen, nicht durchgeführt werden können.

* Lesen Sie vor der Verwendung der Passwortkommunikation die nachfolgenden Abschnitte „<Vorbereitung>" und „<Bedingungen, die für die erfolgreiche Kommunikation erfüllt sein müssen>" aufmerksam durch, und besprechen Sie sich mit jenen Kommunikationsteilnehmern, die Zugriff zu den Passwort-Kommunikationen haben.

<Vorbereitung>

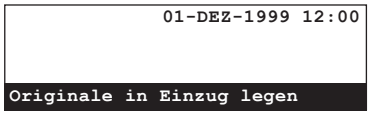
* Sie müssen zuerst das gewünschte Passwort (autorisierte Faxnummer und/oder autorisierte ID-Nummer) in Ihrem Faxgerät registrieren.
* Die andere Partei muß zuerst ihre Eigenstations-Faxnummer oder Eigenstations-ID-Nummer registrieren.
* Um die Passwort-Kommunikationsfunktion verwenden zu können, muß sie im voraus eingeschaltet werden. Siehe „(5) Passwortübertragung EIN/AUS", Seite 4-49, und „(6) Passwortempfang EIN/AUS", Seite 4-50.

<Bedingungen, die für die erfolgreiche Kommunikation erfüllt sein müssen>

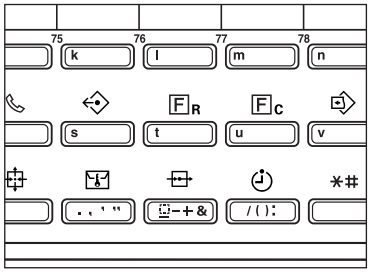
- Die in Ihrem Faxgerät registrierte autorisierte Faxnummer stimmt überein mit der Eigenstations-Faxnummer, die im Faxgerät der anderen Partei registriert ist.
- Die in Ihrem Gerät registrierte autorisierte ID-Nummer stimmt überein mit der Eigenstations-ID-Nummer, die im Faxgerät der anderen Partei registriert ist.
- Falls Sie Dokumente senden und die Faxnummer der anderen Partei mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste gewählt wird, müssen die letzten vier Stellen der registrierten Nummer mit den letzten vier Stellen der Eigenstations-Faxnummer der anderen Partei übereinstimmen (dies gilt nicht für die Betriebsart 'Manuelles Faxsenden').
- Falls Sie Dokumente empfangen, müssen die letzten vier Stellen einer Faxnummer, die unter einer Ihrer Kurzwählnummern oder Zielwahlnummerntasten registriert ist, mit den vier Stellen der Eigenstations-Faxnummer der übertragenden Partei übereinstimmen.

(1) Registrierung von autorisierten Faxnummern

* In diesem Faxgerät können maximal 5 Nummern als autorisierte Faxnummern gespeichert werden.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ⇨  Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Fax Parameter eingeben" zu wählen.

```
Programm:
    Unteradresse Boxenverz.
    Verschl.-Code eingeben
 ⇨  Fax Parameter eingeben   ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ⇨  ☎ :
    Eigener Name  :
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Autorisierte Fax-Nr” zu wählen.

```
Fax Parameter eingeben:
    Eigener Name  :
    Eigene ID     :0000
 ➪  Autorisierte Fax-Nr      ▶
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Autorisierte Fax-Nr:
    Ende
 ➪  #1:1111
    #2:
```

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um eine nicht registrierte Nummer unter den Nummern 1 bis 5 zu wählen.

```
Autorisierte Fax-Nr:
    #1:1111
    #2:
 ➪  #3:
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
#3:_

                20 Stellen
Autorisierte Fx-Nr programm.
```

8. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte autorisierte Faxnummer ein.
   * Jede autorisierte Faxnummer kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
#3:0003_

                20 Stellen
Autorisierte Fx-Nr programm.
```

9. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für diese autorisierte Faxnummer ist abgeschlossen.

```
Autorisierte Fax-Nr:
    #1:1111
    #2:
 ➪  #3:0003
```

> Falls Sie die Registrierung von autorisierten Faxnummern fortsetzen möchten, wiederholen Sie die Schritte 6 bis 9.

> Wenn Sie die Registrierung der autorisierten Faxnummern abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(2) Ändern oder Löschen von autorisierten Faxnummern

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 5 unter „(1) Registrierung von autorisierten Faxnummern”, Seite 4-46, durch.

```
Autorisierte Fax-Nr:
    Ende
 ➪  #1:1111
    #2:
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die autorisierte Faxnummer, die geändert oder gelöscht werden soll, zu wählen.

```
Autorisierte Fax-Nr:
    #1:1111
    #2:
 ➪  #3:0003
```

3. Führen Sie das folgende Änderungs- oder Löschverfahren durch.

> Abändern von registrierten Informationen

① Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die derzeitig angezeigte Nummer im Meldungsdisplay zu löschen.

```
#3:0003

                20 Stellen
Autorisierte Fx-Nr programm.
```

② Geben Sie am Tastenfeld die neu zu registrierende autorisierte Faxnummer ein.
   * Jede autorisierte Faxnummer kann bis zu 20 Stellen lang sein und jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
#3:3333_

                20 Stellen
Autorisierte Fx-Nr programm.
```

③ Drücken Sie die Eingabetaste.

> Löschen der autorisierten Faxnummer

Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste. Die gewählte autorisierte Faxnummer wird gelöscht.

4. Wenn Sie den Änderungs- und/oder Löschvorgang der autorisierten Faxnummern abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
   * Falls Sie den Änderungs- und/oder Löschvorgang von autorisierten Faxnummern fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 2 zurück.

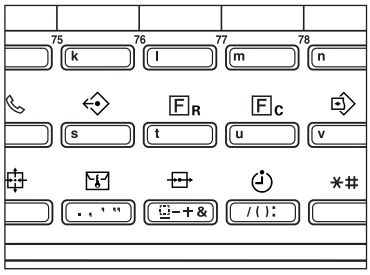
```
Autorisierte Fax-Nr:
    #1:1111
    #2:
 ➪  #3:
```

(3) Registrierung von autorisierten ID-Nummern

* In diesem Faxgerät können maximal 5 Nummern als autorisierte ID-Nummern registriert werden.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ➪  Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Fax Parameter eingeben” zu wählen.

```
Programm:
    Unteradresse Boxenverz.
    Verschl.-Code eingeben
 ➪  Fax Parameter eingeben   ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ➪  ☎ :
    Eigener Name  :
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Autorisierte Nr” zu wählen.

```
Fax Parameter eingeben:
    Eigene ID     :0000
    Autorisierte Fax-Nr    ▶
 ➪  Autorisierte Nr         ▶
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Autorisierte Nr:
    Ende
 ➪  #1:1010
    #2:
```

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um eine nicht registrierte Nummer unter den Nummern 1 bis 5 zu wählen.

```
Autorisierte Nr:
    #1:1010
    #2:
 ➪  #3:
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
#3:0000

Autorisierte Nr programmieren
```

8. Geben Sie am Tastenfeld die gewünschte autorisierte ID-Nummer ein.
   * Jede autorisierte ID-Nummer ist eine vierstellige Nummer und kann jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
#3:3333

Autorisierte Nr programmieren
```

9. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für diese autorisierte ID-Nummer ist abgeschlossen.

```
Autorisierte Nr:
    #1:1010
    #2:
 ➪  #3:3333
```

> Falls Sie die Registrierung von autorisierte ID-Nummern fortsetzen möchten, wiederholen Sie die Schritte 6 bis 9.
> Wenn Sie die Registrierung der autorisierte ID-Nummern abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(4) Ändern oder Löschen von autorisierten ID-Nummern

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 5 unter „(3) Registrierung von autorisierten ID-Nummern", Seite 4-48, durch.

```
Autorisierte Nr:
    Ende
 ➪ #1:1010
    #2:
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, der autorisierten ID-Nummern, die geändert oder gelöscht werden soll.

```
Autorisierte Nr:
    #1:1010
    #2:
 ➪ #3:3333
```

3. Führen Sie das folgende Änderungs- oder Löschverfahren durch.

> Abändern von registrierten Informationen

① Drücken Sie die Eingabetaste.
* Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um die zur Nummer angezeigte Zahl im Meldungsdisplay zu löschen.

```
#3:3333

Autorisierte Nr programmieren
```

② Geben Sie am Tastenfeld die neu zu registrierende autorisierte ID-Nummern ein.
* Jede autorisierte ID-Nummer ist eine vierstellige Nummer und kann jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

```
#3:3030

Autorisierte Nr programmieren
```

③ Drücken Sie die Eingabetaste.

> Löschen der autorisierten ID-Nummer

Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste. Die gewählte autorisierte ID-Nummer wird gelöscht.

```
Autorisierte Nr:
    #1:1010
    #2:
 ➪ #3:
```

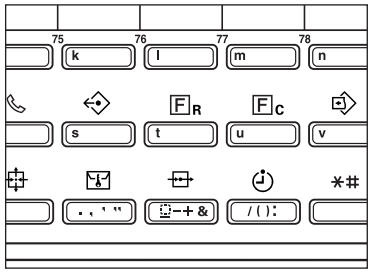
4. Wenn Sie den Änderungs- und/oder Löschvorgang der autorisierten ID-Nummern abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
* Falls Sie die Registrierung von autorisierten ID-Nummern fortsetzen möchten, kehren Sie zu Schritt 2 zurück.

(5) Passwortübertragung EIN/AUS

Schalten Sie die Passwortübertragung ein, falls Sie die Zahl der Kommunikationsteilnehmer einschränken möchten. (Siehe Seite 4-46.)
* Falls keine autorisierten Faxnummern oder ID-Nummern in diesem Faxgerät registriert sind, kann die Passwortübertragung nicht durchgeführt werden, selbst wenn sie hier eingestellt wird..
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                  01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN. Das Menü „Fax einstellen" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Fax einstellen:
    Ende
 ➪ TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken             ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Passwort-Kommunikation" zu wählen.

```
Fax einstellen:
    TTI            :Ausserhalb
    Bericht drucken            ▶
 ➪ Passwort-Kommunikation      ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort-Kommunikation:
    Ende
 ➪ Ubertragung    :Aus
    Empfang       :Aus
```

4. Vergewissern Sie sich, daß die Einstellung „Ubertragung" gewählt ist, und drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort Senden:
 ➪ Ein
   *Aus
```

5. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob die Passwortübertragung ein- oder ausgeschaltet werden soll.
* Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

6. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Passwortübertragung ist abgeschlossen.

```
Passwort-Kommunikation:
    Ende
 ➪  Ubertragung    :Ein
    Empfang        :Aus
```

7. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ende” zu wählen.

```
Passwort-Kommunikation:
 ➪  Ende
    Ubertragung    :Ein
    Empfang        :Aus
```

8. Drücken Sie die Eingabetaste. Das Meldungsdisplay schaltet auf das Menü „Fax einstellen” zurück.

```
Fax einstellen:
    TTI            :Ausserhalb
    Bericht drucken           ▶
 ➪  Passwort-Kommunikation    ▶
```

9. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ende” zu wählen.

```
Fax einstellen:
 ➪  Ende
    TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken            ▶
```

10. Drücken Sie die Eingabetaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(6) Passwortempfang EIN/AUS

Schalten Sie den Passwortempfang ein, falls Sie die Zahl der Kommunikationsteilnehmer einschränken möchten. (Siehe Seite 4-46.)

* Falls keine autorisierten Faxnummern oder ID-Nummern in diesem Faxgerät registriert sind, kann der Passwortempfang nicht durchgeführt werden, selbst wenn er hier eingestellt wird..
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter „(5) Passwortübertragung EIN/AUS”, Seite 4-49, durch.

```
Passwort-Kommunikation:
    Ende
 ➪  Ubertragung    :Aus
    Empfang        :Aus
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Empfang” zu wählen.

```
Passwort-Kommunikation:
    Ende
    Ubertragung    :Aus
 ➪  Empfang        :Aus
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Passwort Empfang:
 ➪  Ein
   *Aus
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', zu wählen, ob der Passwortempfang ein- oder ausgeschaltet werden soll.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung des Passwortempfangs ist abgeschlossen.

```
Passwort-Kommunikation:
    Ende
    Ubertragung    :Aus
 ➪  Empfang        :Ein
```

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ende” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste. Das Meldungsdisplay schaltet auf das Menü „Fax einstellen” zurück.

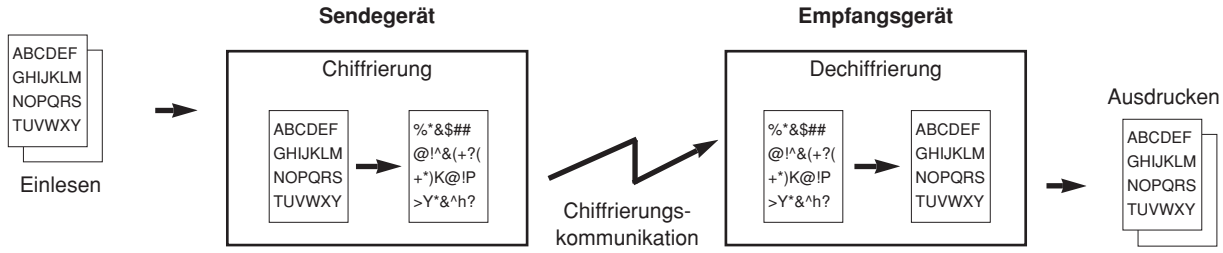
```
Fax einstellen:
    TTI            :Ausserhalb
    Bericht drucken           ▶
 ➪  Passwort-Kommunikation    ▶
```

7. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ende” zu wählen. Drücken Sie dann die Eingabetaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Chiffrierungskommunikation

Die Chiffrierungskommunikation ermöglicht die Chiffrierung von Dokumenten vor ihrer Übertragung. Auf diese Weise werden Unbefugte daran gehindert, die eigentlichen Daten zu sehen, selbst wenn sie Zugang zur Übertragung haben sollten. Diese Dokumente werden dann nach dem Empfang von der empfangenden Partei dechiffriert und in ihrer Originalform ausgedruckt. Somit ist diese Funktion von großer Hilfe bei der Übertragung von streng vertraulichen Informationen.

* Voraussetzung für das Chiffrierungskommunikation ist, daß das Faxgerät der anderen Partei eines unserer Modelle mit Funktionen zur Chiffrierungskommunikation ist.
* Um die Chiffrierung und die entsprechende Dechiffrierung zu ermöglichen, müssen sowohl die sendende als auch die empfangende Partei denselben 16stelligen Chiffrierschlüssel verwenden. Falls die von den beiden Parteien verwendeten Chiffrierschlüssel nicht GENAU übereinstimmen, kann keine Chiffrierungskommunikation stattfinden. Um die Chiffrierungskommunikation zu ermöglichen, müssen beide Parteien im voraus bestimmen, welcher Chiffrierschlüssel verwendet werden soll, und dieser Chiffrierschlüssel muß unter einer zweistelligen Chiffrierschlüsselnummer registriert werden.



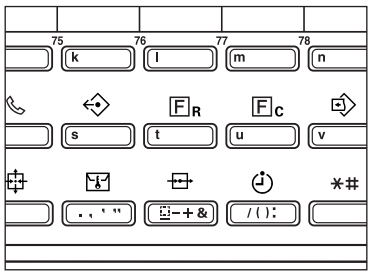
(1) Registrierung der Chiffrierschlüssel

Der zu verwendende Chiffrierschlüssel muß von der übertragenden Partei während der Registrierung der entsprechenden Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste (die beide für die Chiffrierungsübertragung festgelegt werden) und von der empfangenden Partei während der Registrierung der entsprechenden vertraulichen Box (die für den Chiffrierungsempfang festgelegt wird) gewählt werden.
Jeder Chiffrierschlüssel enthält 16 Zeichen und kann jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 sowie der Buchstaben A bis F enthalten. Dieser Schlüssel wird dann unter einer zweistelligen „Chiffrierschlüsselnummer", von 01 bis 20, registriert.

* In diesem Faxgerät können maximal 20 Chiffrierschlüssel gespeichert werden.
* Ein registrierter Chiffrierschlüssel kann unter Durchführung des folgenden Verfahrens abgeändert werden.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ➪  Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Verschl.-Code eingeben" zu wählen.

```
Programm:
    Vertrauliche Box eingeben
    Unteradresse Boxenverz.
 ➪  Verschl.-Code eingeben
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
        □ □ □ □

Passwort Eingeben
```

4. Geben Sie am Tastenfeld das gegenwärtig registrierte Manager-Passwort (vierstellig) ein.
   * Falls Sie das falsche Passwort eingeben, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und geben Sie das richtige Passwort ein.

```
Verschl.-Code eingeben:
    Ende
 ➪  #01
    #02
```

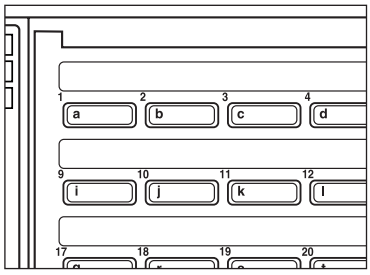
5. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um eine nicht registrierte Chiffrierschlüsselnummer unter den Nummern 01 bis 20 zu wählen.

```
Verschl.-Code eingeben:
    #13   47B97D523FC3668A
    #14   36B97A523FCE6524
 ➪  #15
```

6. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Schlussel:_

      16 Stellen notwendig
Verschl.-Code eingeben
```

7. Verwenden Sie die Zielwahlnummerntasten zur Erstellung des gewünschten 16 stelligen Chiffrierschlüssels.




```
Schlussel:6F4AF0676E89B2

      16 Stellen notwendig
Verschl.-Code eingeben
```

① Erstellung eines Chiffrierschlüssels

Jeder Chiffrierschlüssel enthält 16 Zeichen und kann jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 sowie der Buchstaben A bis F enthalten. Die Eingabe wird mit den Zielwahlnummerntasten vorgenommen. Jedes der Schriftzeichen wird wie folgt eingegeben.

Zielwahlnummerntaste Nr.	Schriftzeichen
1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10	A
11	B
12	C
13	D
14	E
15	F
16	0

② Was sind Chiffrierschlüssel und Chiffrierschlüsselnummern

Jeder Chiffrierschlüssel ist unter einer „Chiffrierschlüsselnummer” (eine zweistellige Nummer „01” bis „20”) registriert. Um für eine bestimmte Kommunikation einen Chiffrierschlüssel festzulegen, muß diese zweistellige Nummer eingegeben werden.

* Damit die Chiffrierungskommunikation erfolgreich abläuft, ist es unbedingt erforderlich, daß der von der sendenden Partei verwendete Chiffrierschlüssel mit dem Chiffrierschlüssel, der in der entsprechenden vertraulichen Box des Empfangsgeräts registriert ist, übereinstimmt, doch können die entsprechenden Chiffrierschlüsselnummern verschieden sein.
  Zum Beispiel, wenn die sendende Partei eine Chiffrierungsübertragung unter Verwendung des Chiffrierschlüssels ABFE468C2569D341 registriert und diesen Schlüssel unter der Chiffrierschlüsselnummer „18” speichert, während die empfangende Partei denselben Chiffrierschlüssel verwendet, ihn aber unter der Chiffrierschlüsselnummer „09” speichert, werden Empfang und korrektes Ausdrucken der empfangenen Daten erfolgreich sein, solange die empfangende Partei die entsprechende vertrauliche Box mit der Chiffrierschlüsselnummer „09” registriert hat.

8. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für diesen Chiffrierschlüssel ist abgeschlossen.
   * Falls Sie die Registrierung von Chiffrierschlüsseln fortsetzen möchten, wiederholen Sie die Schritte 5 bis 8.

```
Verschl.-Code eingeben:
    #13   47B97D523FC3668A
    #14   36B97A523FCE6524
 ➪  #15   676F4AF0676E89B2
```

9. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ende” zu wählen.

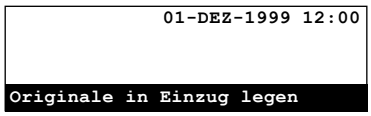
```
Verschl.-Code eingeben:
 ➪  Ende
    #01
    #02
```

10. Drücken Sie die Eingabetaste.
    * Um in die Ausgangsmoduseinstellungen zurückzuschalten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

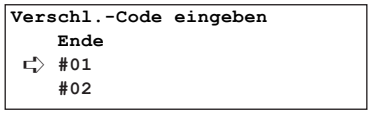
(2) Löschen der Chiffrierschlüssel

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

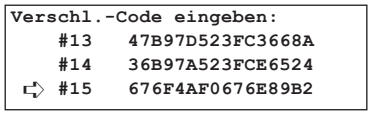


1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter „(1) Registrierung der Chiffrierschlüssel", Seite 4-51, durch.

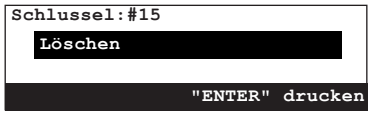
2. Geben Sie am Tastenfeld das gegenwärtig registrierte Manager-Passwort (vierstellig) ein.
   * Falls Sie das falsche Passwort eingeben, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und geben Sie das richtige Passwort ein.



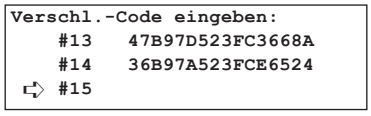
3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um den Chiffrierschlüssel, der gelöscht werden soll, zu wählen.



4. Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste.



5. Drücken Sie die Eingabetaste.

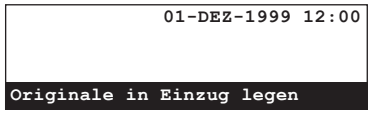


> Falls Sie die Registrierung von Chiffrierschlüsseln fortsetzen möchten, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.
> Wenn Sie den Löschvorgang der Chiffrierschlüssel abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(3) Erforderlicher Betriebsvorgang (Übertragende Partei)

Chiffrierungsübertragung findet statt, indem die Ziel-Faxnummer mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder einer Zielwahlnummerntaste angewählt wird, die im voraus für die Chiffrierungsübertragung bestimmt wurde.

* Chiffrierungsübertragung ist an einen einzigen Zielort möglich und kann zusammen mit einem Relaissendungsvorgang für das Relaissenden von einer Relais-Station zu den Endzielorten und die Übertragung eines Berichts von der Relais-Station zur Ausgangs-Sendestation verwendet werden.
* Die F-Code-Kommunikation kann für Chiffrierungskommunikationen nicht verwendet werden.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



1. Registrieren Sie den mit der empfangenden Partei vereinbarten Chiffrierschlüssel.
   (Siehe „(1) Registrierung der Chiffrierschlüssel", Seite 4-51.)
   * Falls der Chiffrierschlüssel bereits registriert ist, gehen Sie zu Schritt 2 weiter.

2. Registrieren Sie die Kurzwählnummer oder die Zielwahlnummerntaste, die verwendet wird, um die Nummer des Ziel-Faxgerätes zu wählen, und legen Sie sie für die Chiffrierungsübertragung fest. (Siehe „Zielwahlnummerntasten", Seite 1-30, und „Kurzwählnummern", Seite 1-34.)
   * Falls eine Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste bereits auf diese Weise registriert wurde, gehen Sie zu Schritt 3 weiter.

3. Legen Sie die zu sendenden Dokumente auf.

4. Verwenden Sie die in Schritt 2 beschriebene Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste, um die Ziel-Faxnummer einzugeben.

5. Der Übertragungsvorgang beginnt.
   * Falls die Chiffrierschlüsselnummer, die für die Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste festgelegt wurde, nicht mehr in diesem Faxgerät registriert ist, tritt ein Fehler auf, und die Übertragung kann nicht abgeschlossen werden.

(4) Erforderlicher Betriebsvorgang (Empfangende Partei)

Um Dokumente mit Hilfe der Chiffrierungskommunikation empfangen und ausdrucken zu können, führen Sie das folgende Verfahren durch.

* Die F-Code-Kommunikation kann für Chiffrierungskommunikationen nicht verwendet werden.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1. Registrieren Sie den mit der sendenden Partei vereinbarten Chiffrierschlüssel.
   (Siehe „(1) Registrierung der Chiffrierschlüssel", Seite 4-51.)
   * Falls der Chiffrierschlüssel bereits registriert ist, gehen Sie zu Schritt 2 weiter.
2. Registrieren Sie die vertrauliche Box, die für den Empfang der chiffrierten Dokumente verwendet wird, und legen Sie sie für die Chiffrierungsempfang fest. (Siehe „Vertrauliche Kommunikation" Seite 4-12.)
   * Falls eine vertrauliche Box bereits auf diese Weise registriert wurde, gehen Sie zu Schritt 3 weiter.
   * Siehe „<Automatisches oder manuelles Ausdrucken>", für eine Erklärung dieser Ausdruckverfahren.
3. Die Sende-Partei überträgt Ihnen die chiffrierten Dokumente. Nachdem die Dokumente empfangen werden, werden sie normalerweise dechiffriert und in ihrer normalen Form in einer angegebenen vertraulichen Box, die für den Chiffrierungsempfang festgelegt wurde, gespeichert.
   * Falls die vertrauliche Box für das manuelle Ausdrucken der Dokumente registriert wurde, gehen Sie zu Schritt 4 weiter.
   * Falls die vertrauliche Box für das automatische Ausdrucken der Dokumente registriert wurde, werden die empfangenen Dokumente nach dem Empfang in die entsprechende vertrauliche Box automatisch ausgedruckt.
4. Drucken Sie die empfangenen Dokumente aus.
   (Siehe „(6) Ausdrucken von Dokumenten aus einer vertraulichen Box", Seite 4-16.)

<Automatisches oder manuelles Ausdrucken>

Es gibt 2 Methoden des Ausdruckens der Dokumente, die in chiffrierter Form empfangen wurden. Jede dieser beiden Methoden kann für jede vertrauliche Box während des Registrierungsverfahrens gewählt werden. (Siehe „(2) Registrierung von vertraulichen Boxen", Seite 4-12.)

● **Automatisches Ausdrucken**
Die empfangenen Dokumente werden nach dem Empfang in die entsprechende vertrauliche Box automatisch ausgedruckt.

● **Manuelles Ausdrucken**
Die empfangenen Dokumente werden nicht sofort ausgedruckt, sondern in der entsprechenden vertraulichen Box gespeichert, und müssen unter Durchführung des geeigneten Verfahrens ausgedruckt werden. Die Methode zum Ausdrucken ist dieselbe wie die für das Ausdrucken der Dokumente, die durch normale vertrauliche Kommunikation empfangen wurden.

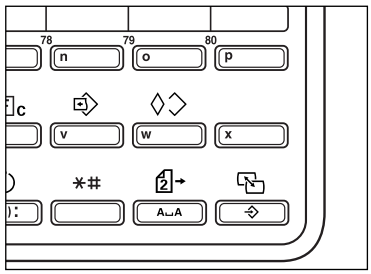
* Da diese Methode des Ausdruckens sowohl für die Chiffrierungs- als auch für die vertrauliche Kommunikation dieselbe ist, und da die einzige Person, die die empfangenen Dokumente ausdrucken kann, derjenige ist, der die entsprechende Nummer der vertraulichen Box und deren ID-Nummer kennt, bleibt die Vertraulichkeit gewahrt, nicht nur während der Kommunikation, sondern auch vor Ort.

(5) Ausdrucken einer Chiffrierschlüssel-Liste

Drucken Sie diese Liste aus, um die Inhalte der Chiffrierschlüssel, die derzeitig im Faxgerät registriert sind, zu überprüfen.

* Um diese Liste ausdrucken zu können, muß das gegenwärtig registrierte Manager-Passwort während des Verfahrens eingegeben werden. Falls das eingegebene Passwort nicht mit dem registrierten Passwort übereinstimmt, kann eine Chiffrierschlüssel-Liste nicht ausgedruckt werden.
* Sollten keine Chiffrierschlüssel in diesem Faxgerät registriert sein, wird keine Chiffrierschlüssel-Liste ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Bericht drucken:
 ➪ Journal
    Bestatigungsbericht
    Liste Grundeinstellungen
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Kurzwahlliste" zu wählen.

```
Bericht drucken:
    Liste Grundeinstellungen
    Liste vertr. Boxen
 ➪ Kurzwahlliste                ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Kurzwahlliste drucken:
 ➪ Kurzwahl-Liste
    Zielwahl-Liste
    Telefonbuch
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Schlüssel-Code-Liste" zu wählen.

```
Kurzwahlliste drucken:
    Programmwahl-Liste
    Gruppenwahl-Liste
 ➪ Schlüssel-Code-Liste
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
□ □ □ □

Passwort Eingeben
```

6. Geben Sie am Tastenfeld das gegenwärtig registrierte Manager-Passwort (vierstellig) ein. Eine Chiffrierschlüssel-Liste wird ausgedruckt.
   * Falls Sie das falsche Passwort eingeben, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und geben Sie das richtige Passwort ein.

Eingeschränkter Zugriff

Indem gewisse Kommunikationen und Betriebsvorgänge nur nach Eingabe eines Zugriffscodes ermöglicht werden, kann die Verwendung dieses Faxgerätes – z. B. die Anzahl der eingeleiteten Kommunikationen – für bis zu 50 Personen oder Abteilungen wirkungsvoll überprüft werden, indem der entsprechende Bericht ausgedrückt wird.

* Diese Zugriffscodes müssen im voraus registriert werden. (Siehe „(5) Registrierung eines Zugriffscodes", Seite 4-56.)

> Die folgenden Kommunikationsweisen stehen bei Verwendung des eingeschränkten Zugriffs zur Verfügung.
- Normale Übertragung
- Übertragung, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt wird
- Rundsenden
- Übertragung an eine Relais-Station
- Abrufkommunikation
- Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis
- Chiffrierungsübertragung
- Manuelle Übertragung/Manueller Empfang, wenn von diesem Gerät aus angerufen wird

<Verfügbare Funktionen bei eingeschränktem Zugriff>
Der eingeschränkte Zugriff begrenzt die Zahl der verwendbaren Funktionen dieses Fsxgerätes auf jene Personen, die einen gültigen Zugriffscode eingeben oder auf die für die Verwaltung des Gerätes zuständige Person, die das registrierte Manager-Passwort eingibt.

> Nach der Eingabe eines gültigen Zugriffscodes stehen die folgenden Funktionen des Faxgerätes zur Verfügung.
- Normale Übertragung
- Übertragung, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt wird
- Rundsenden
- Relaisrundsenden
- Abrufkommunikation
- Vertrauliche Kommunikation
- Nachrichtentafel-Kommunikation auf F-Code-Basis
- Chiffrierungsübertragung
- Bearbeitung einer Kommunikation im Speicher

> Nach der Eingabe des registrierten Manager-Passwortes können alle Funktionen dieses Faxgerätes, inklusive Registrierungen, Einstellungen und das Ausdrucken von Berichten/Listen, vorgenommen werden.

<Hinweise>

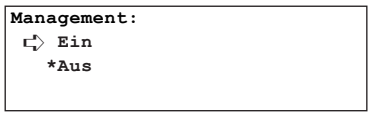
* Es ist möglich, eine Fax- oder Telefonnummer zu wählen und die Kommunikationsergebnis-Anzeige zu überprüfen sowie ein Journal auszudrucken, ohne einen Zugriffscode oder das registrierte Manager-Passwort einzugeben.
- Falls die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' eingeschaltet ist, werden nur jene Dokumentsätze in der Bündelsendungsfunktion gebündelt, die denselben Zugriffscode verwenden. Andere Dokumente, die unter verschiedenen Zugriffscodes eingegeben wurden, werden in verschiedenen Übertragungsvorgängen gesendet. (Siehe „(8) Bündelsendungsfunktion", Seite 1-16.)

* Falls die Funktion zum Ausdrucken der Berichte 'Eingeschränkter Zugriff' eingeschaltet ist, wird nach 50 einzelnen Betriebsvorgängen automatisch ein Bericht für eingeschränkten Zugriff ausgedruckt. (Siehe „Bericht: Drucken/Nicht drucken", Seite 6-2.)
- Normalerweise wird der Eigenstationsname als Teil der Senderkennung angezeigt, aber wenn die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' eingeschaltet ist und die Übertragung durch die Eingabe eines Zugriffscodes eingeleitet wird, wird der für diesen Zugriffscode registrierte Name angezeigt. Falls die Übertragung durch die Eingabe des Manager-Passwortes eingeleitet wird, wird der Eigenstationsname normal angezeigt.

(1) Vorbereitungsmaßnahmen vor der Verwendung

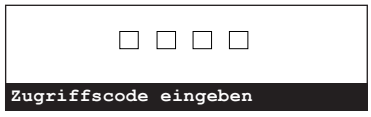
1. Falls der gewünschte Zugriffscode nicht in diesem Faxgerät registriert ist, führen Sie das entsprechende Registrierverfahren durch. (Siehe „(5) Registrierung eines Zugriffscodes", Seite 4-56.)
   * Um einen Zugriffscode registrieren zu können, müssen Sie zuerst das gespeicherte Manager-Passwort eingeben. (Siehe „Registrierung des Manager-Passwortes", Seite 6-11.)

2. Schalten Sie die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ein. (Siehe „(8) Eingeschränkter Zugriff EIN/AUS", Seite 4-59.)



(2) Meldungsdisplay im Ausgangsmodus (Die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ist eingeschaltet.)

Falls das Faxgerät auf Faxbetrieb geschaltet ist, wird die unten gezeigte Meldung auf dem Meldungsdisplay angezeigt.



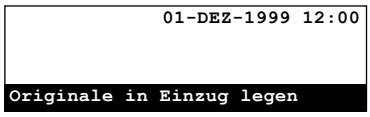
In diesem Fall stehen die folgenden Funktionen dieses Faxgerätes zur Verfügung.
- Ausdrucken eines Journals
- Überprüfung der Kommunikationsergebnis-Anzeige
- Wahl einer Fax- oder Telefonnummer
- Manuelle Übertragung/Manueller Empfang, wenn vom anderen Faxgerät aus angerufen wird

(3) Eingabe Ihres Zugriffscodes

* Es ist erforderlich, Ihren Zugriffscode – oder das gewünschte Manager-Passwort – im voraus zu registrieren. (Siehe „Registrierung des Manager-Passworts", Seite 6-11.)

1. Geben Sie am Tastenfeld Ihren Zugriffscode oder das registrierte Manager-Passwort (beide vierstellig) ein.

* Falls der eingegebene Zugriffscode oder das eingegebene Manager-Passwort mit den registrierten Daten übereinstimmt, schaltet das Meldungsdisplay in den Ausgangsmodus für Faxbetrieb zurück.

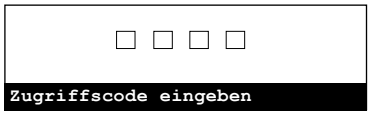


* Falls der eingegebene Zugriffscode oder das eingegebene Manager-Passwort nicht mit den registrierten Daten übereinstimmt, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, dann schaltet das Meldungsdisplay auf eine Anzeige zurück, in der die erneute Eingabe des Zugriffscodes oder des Manager-Passworts möglich ist. Überprüfen Sie den richtigen Zugriffscode oder das richtige Manager-Passwort, und geben Sie die richtigen Daten erneut ein.

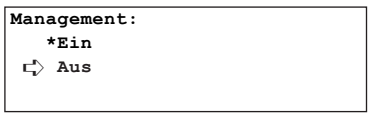
2. Führen Sie das gewünschte Sende- oder Empfangsverfahren durch.

(4) Ausschalten der Funktion 'Eingeschränkter Zugriff'

1. Geben Sie am Tastenfeld das registrierte Manager-Passwort (vierstellig) ein.



2. Schalten Sie die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ein. (Siehe „(8) Eingeschränkter Zugriff EIN/AUS", Seite 4-59.)

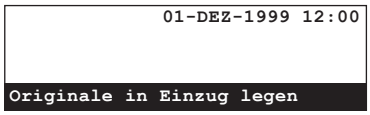


(5) Registrierung eines Zugriffscodes

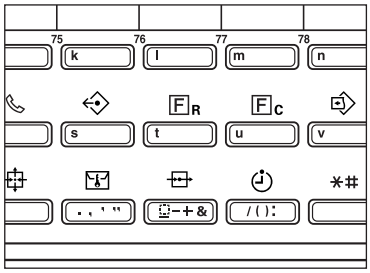
Um die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' verwenden zu können, müssen Sie im voraus Zugriffscodes in diesem Faxgerät registrieren. Jeder Zugriffscode ist eine vierstellige Nummer und kann jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten. In diesem Faxgerät können maximal 50 Zugriffscodes gespeichert werden.

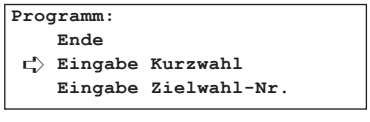
* Um einen Zugriffscode registrieren zu können, müssen Sie zuerst das gespeicherte Manager-Passwort eingeben.
* Die Registrierung der Zugriffscodes ist möglich, unabhängig davon, ob die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ein- oder ausgeschaltet ist. Selbst wenn diese Funktion ausgeschaltet ist, können die eingegebenen Zugriffscodes und ihre entsprechenden Namen verwendet werden, sobald die Funktion eingeschaltet wird.
* Ein registrierter Zugriffscode-Name kann geändert werden, aber der Zugriffscode selbst nicht. Um einen registrierten Zugriffscode zu ändern, löschen Sie ihn, und geben Sie dann den gewünschten Zugriffcode erneut ein. (Siehe „(6) Ändern eines Zugriffscode-Namens" und „(7) Löschen von Zugriffscodes", beide auf Seite 4-58.)
* Um vorher registrierte Zugriffscodes und ihre entsprechenden Namen zu überprüfen, können Sie eine Zugriffscode-Liste ausdrucken. (Siehe „(10) Ausdrucken einer Zugriffscode-Liste", Seite 4-60.)
* Falls die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' eingeschaltet ist, ist der registrierte Zugriffscode-Name der Person oder Abteilung, die die Übertragung einleitet, ein Teil der Kennungsinformation, die automatisch zum empfangenden Faxgerät gesendet wird.
* Keine zwei Zugriffscodes dürfen gleich sein, noch darf ein Zugriffscode dieselbe Zahl wie das Manager-Passwort sein.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

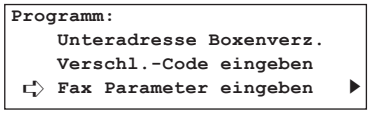


1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm" erscheint auf dem Meldungsdisplay.

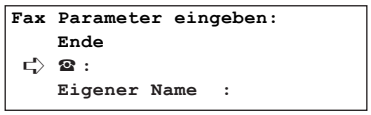




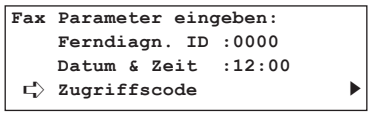
2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Fax Parameter eingeben" zu wählen.



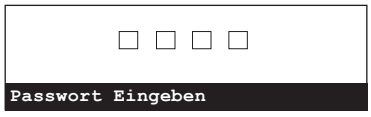
3. Drücken Sie die Eingabetaste.



4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Zugriffscode” zu wählen.

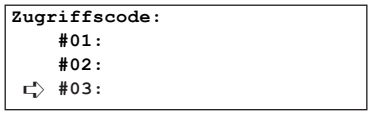


5. Drücken Sie die Eingabetaste.



6. Geben Sie am Tastenfeld das gegenwärtig registrierte Manager-Passwort (vierstellig) ein.
   * Falls Sie das falsche Passwort eingeben, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und geben Sie das richtige Passwort ein.

7. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um eine nicht registrierte Zugriffscodenummer unter den Nummern 01 bis 50 zu wählen.

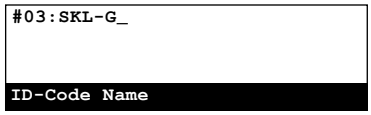


8. Drücken Sie die Eingabetaste.

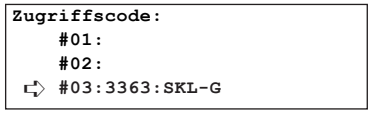
9. Geben Sie am Tastenfeld den gewünschten Zugriffscode ein.
   * Jeder Zugriffscode ist eine vierstellige Zahl und kann jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten.

10. Drücken Sie die Eingabetaste.

11. Geben Sie den gewünschten Zugriffscode-Namen ein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen”, Seite 1-28.)
   * Der Zugriffscode-Name kann bis zu 32 Schriftzeichen lang sein.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um den derzeitig im Meldungsdisplay angezeigten Namen zu löschen.



12. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für diesen Zugriffscode ist abgeschlossen.



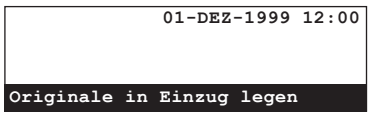
> Falls Sie die Registrierung von Zugriffscodes fortsetzen möchten, wiederholen Sie die Schritte 7 bis 12.

> Wenn Sie die Registrierung der Zugriffscodes abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(6) Ändern eines Zugriffscode-Namens

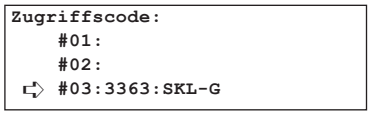
Um einen registrierten Zugriffscode-Namen zu ändern, führen Sie das folgende Verfahren durch.

* Um einen Zugriffscode-Name ändern zu können, müssen Sie zuerst das gespeicherte Manager-Passwort eingeben.. (Siehe „Registrierung des Manager-Passworts", Seite 6-11.)
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



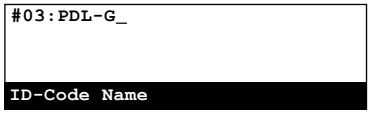
1. Führen Sie die Schritte 1 bis 6 unter „(5) Registrierung eines Zugriffscodes", Seite 4-56, durch.

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um den Zugriffscode zu wählen, der dem Namen entspricht, der geändert werden soll.

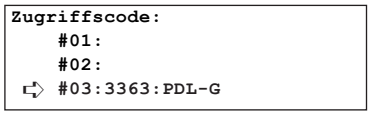


3. Drücken Sie die Eingabetaste.

4. Geben Sie den gewünschten Zugriffscode-Namen ein. (Siehe „Eingabe von Schriftzeichen", Seite 1-28.)
   * Das Zugriffscode-Name kann bis zu 32 Schriftzeichen lang sein.
   * Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste, um den derzeitig im Meldungsdisplay angezeigten Namen zu löschen, und geben Sie den Namen erneut von Anfang an ein.



5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung des neuen Zugriffscode-Namens ist abgeschlossen.



> Falls Sie die Änderungsvorgang von Zugriffscode-Namen fortsetzen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5.
> Wenn Sie die Änderungsvorgang der Zugriffscode-Namen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

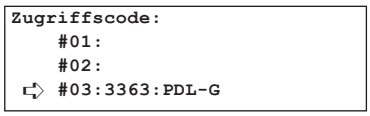
(7) Löschen von Zugriffscodes

Um einen registrierten Zugriffscode zu löschen, führen Sie das folgende Verfahren durch.

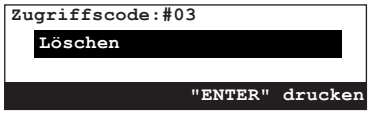
* Um einen Zugriffscodes löschen zu können, müssen Sie zuerst das gespeicherte Manager-Passwort eingeben.. (Siehe „Registrierung des Manager-Passworts", Seite 6-11.)
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 6 unter „(5) Registrierung eines Zugriffscodes", Seite 4-56, durch.

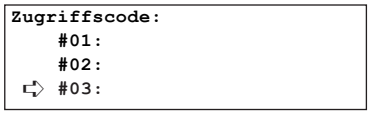
2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um den Zugriffscode, der gelöscht werden soll, zu wählen.



3. Drücken Sie die Stopp-/Löschtaste.
   * Um das Löschverfahren abzubrechen, drücken Sie einfach die Stopp-/Löschtaste nochmals.



4. Drücken Sie die Eingabetaste. Der gewählte Zugriffscode wird gelöscht.



> Falls Sie den Löschvorgang von Zugriffscodes fortsetzen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.
> Wenn Sie den Löschvorgang der Zugriffscodes abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(8) Eingeschränkter Zugriff EIN/AUS

Um die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ein- oder auszuschalten, führen Sie das folgende Verfahren durch.

* Um die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ein- oder auszuschalten zu können, müssen Sie zuerst das gespeicherte Manager-Passwort eingeben. (Siehe „Registrierung des Manager-Passworts", Seite 6-11.)
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN. Das Menü „Fax einstellen" erscheint auf dem Meldungsdisplay.

```
Fax einstellen:
    Ende
 ➪  TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Management" zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Papierzufuhr   :Autowahl
    2-auf-1-Empfg.:Aus
 ➪  Management     :Aus
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
□ □ □ □
Passwort Eingeben
```

4. Geben Sie am Tastenfeld das gegenwärtig registrierte Manager-Passwort (vierstellig) ein.
   * Falls Sie das falsche Passwort eingeben, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und geben Sie das richtige Passwort ein.

```
■ ■ ■ □
Passwort Eingeben
```

5. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ein- oder ausgeschaltet werden soll.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

```
Management:
 ➪  Ein
   *Aus
```

6. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ist abgeschlossen.

```
Fax einstellen:
    Papierzufuhr   :Autowahl
    2-auf-1-Empfg.:Aus
 ➪  Management     :Ein
```

7. Drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(9) Ausdrucken eines Berichts für eingeschränkten Zugriff

Drucken Sie dieses Berichtes aus, um die Einzelheiten aller unter dem eingeschränkten Zugriff vorgenommenen Kommunikationsvorgänge, nach Zugriffscode aufgelistet, zu überprüfen. Außerdem kann auch ein Bericht für einen einzigen Zugriffscode oder für alle Zugriffscodes gleichzeitig ausgedruckt werden.

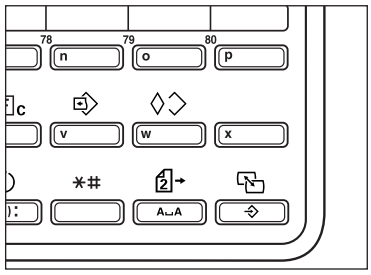
* Die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' muß eingeschaltet sein, und Sie müssen zuerst das registrierte Manager-Passwort eingeben, bevor Sie diesen Bericht ausdrucken können. (Siehe „Registrierung des Manager-Passworts", Seite 6-11.)
* Falls keine Kommunikationsvorgänge unter eingeschränktem Zugriff stattgefunden haben, wird kein Bericht für eingeschränkten Zugriff ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
□ □ □ □
Zugriffscode eingeben
```

1. Geben Sie das registrierte Manager-Passwort ein.
   * Falls das eingegebene Manager-Passwort mit den registrierten Daten übereinstimmt, schaltet das Meldungsdisplay in den Ausgangsmodus für Faxbetrieb zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Bericht drucken:
 ➪  Journal
    Eingeschr. Zugriff Rep.  ▶
    Bestatigungsbericht
```

3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Eingeschr. Zugriff Rep." zu wählen.

```
Bericht drucken:
    Journal
 ➪  Eingeschr. Zugriff Rep.  ▶
    Bestatigungsbericht
```

4. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Eingeschr. Zugriff Rep.:
    Ende
 ➪  Alle ID-Codes
    #01:1463:JKL-G
```

5. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um den Zugriffscode zu wählen, für den Sie einen Bericht für eingeschränkten Zugriff ausdrucken möchten.

```
Eingeschr. Zugriff Rep.:
    Alle ID-Codes
   *#01:1463:JKL-G
 ➪ #02:0258:LPG-D
```

> Um einen Bericht für nur einige Zugriffscode auszudrucken, wählen Sie nur diese Codes.
> Um einen Bericht für alle Zugriffscodes gleichzeitig auszudrucken, wählen Sie die Einstellung „Alle ID-Codes".
* Das/Die Sternchen (*) zeigt/zeigen die Zugriffscodes an, für die ein Bericht für eingeschränkten Zugriff ausgedruckt wird.
* Um einen bereits gewählten Zugriffscode abzuwählen, wählen Sie einfach diesen Code erneut, dann erlischt das Sternchen.

6. Drücken Sie die Eingabetaste.
Neben dem gewählten Zugriffscode erscheint ein Sternchen (*), um anzuzeigen, daß für diesen Code ein Bericht für eingeschränkten Zugriff ausgedruckt wird.

```
Eingeschr. Zugriff Rep.:
    Alle ID-Codes
   *#01:1463:JKL-G
 ➪*#02:0258:LPG-D
```

> Um weitere Zugriffscodes zu wählen, wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.
> Falls Sie die Wahl der Zugriffscodes abgeschlossen haben, gehen Sie zu Schritt 7 weiter.
* Falls mehrere Zugriffscodes gewählt wurden, steht ein Sternchen (*) neben jedem gewählten Zugriffscode.
* Falls für diesen Zugriffscode keine Kommunikationen unter eingeschränktem Zugriff stattgefunden haben, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay.

7. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ende" zu wählen.

```
Eingeschr. Zugriff Rep.:
 ➪ Ende
    Alle ID-Codes
   *#01:1463:JKL-G
```

8. Drücken Sie die Eingabetaste. Ein Bericht für eingeschränkten Zugriff wird ausgedruckt.

(10) Ausdrucken einer Zugriffscode-Liste

Drucken Sie diese Liste aus, um die Zugriffscodes und die entsprechenden Namen, die gegenwärtig im Faxgerät registriert sind, zu überprüfen.
* Die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' muß eingeschaltet sein, und Sie müssen zuerst das registrierte Manager-Passwort eingeben, bevor Sie diese Liste ausdrucken können. (Siehe „Registrierung des Manager-Passworts", Seite 6-11.)
* Falls keine Zugriffscodes registriert sind, wird keine Zugriffscode-Liste ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
□ □ □ □

Zugriffscode eingeben
```

1. Geben Sie am Tastenfeld das registrierte Manager-Passwort ein.
   * Falls das eingegebene Manager-Passwort mit dem registrierten Passwort übereinstimmt, schaltet das Meldungsdisplay in den Ausgangsmodus für Faxbetrieb zurück.

```
                    01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

2. Klappen Sie beide Deckplatten nach oben, und drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken" erscheint auf dem Meldungsdisplay.

```
Bericht drucken:
 ➪ Journal
    Eingeschr. Zugriff Rep. ▶
    Bestatigungsbericht
```

3. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Kurzwahlliste" zu wählen.

```
Bericht drucken:
    Liste Grundeinstellungen
    Liste vertr. Boxen
 ➪ Kurzwahlliste           ▶
```

4. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Kurzwahlliste drucken:
 ➪ Kurzwahl-Liste
    Zielwahl-Liste
    Telefonbuch
```

5. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Liste ID-Codes" zu wählen.

```
Kurzwahlliste drucken:
    Programmwahl-Liste
    Gruppenwahl-Liste
 ➪ Liste ID-Codes
```

6. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
□ □ □ □

Passwort Eingeben
```

7. Geben Sie am Tastenfeld das gegenwärtig registrierte Manager-Passwort (vierstellig) ein. Eine Zugriffscode-Liste wird ausgedruckt.
   * Falls Sie das falsche Passwort eingeben, erscheint eine Fehlermeldung im Meldungsdisplay. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste, und geben Sie das richtige Passwort ein.

Abschnitt 5

Verwaltung der Informationen zu Ihren Faxkommunikationen

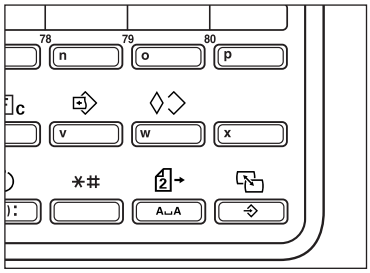
Kommunikationsergebnis-Anzeige

Sie können bestimmte Informationen bezüglich der 10 letzten Übertragungs- und/oder Empfangsvorgänge auf dem Meldungsdisplay überprüfen. Die Kommunikationsergebnis-Anzeige erlaubt die Überprüfung von Dokumentnummer, Datum und Uhrzeit, Zielname, Anzahl der Seiten, Kommunikationsart und Ergebnis der Kommunikation.

(1) Übertragungsergebnis-Anzeige

Informationen für bis zu 10 der zuletzt stattgefundenen Faxübertragungen können auf dem Meldungsdisplay überprüft werden.

1. Drücken Sie die Taste INFORMATION. Das Menü „Kommunikations Information" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Kommunikations Information:
 ➪ Sendebericht -Anzeigen
   Empfangserg.-Anzeigen
   Bearbeiten                ▶
```

2. Vergewissern Sie sich, daß die Einstellung „Sendebericht-Anzeigen" auf dem Meldungsdisplay gewählt ist, und drücken Sie die Eingabetaste. Die Informationen für die zuletzt durchgeführte Übertragung werden angezeigt.

```
Ubertrag.ber.:
  ➪Dok.-Nr.:010  JUL_08 24:00
    ☎ :0123456789          P05
    Ubertragung        OK
```

3. Durch Drücken der Taste 'Cursor abwärts' wird die unmittelbar davorliegende Übertragung angezeigt, und durch Drücken der Taste 'Cursor aufwärts' wird die zuletzt durchgeführte Übertragung angezeigt.

4. Nachdem Sie die gewünschte Information überprüft haben, drücken Sie die Eingabetaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
   * Wenn Sie die Taste 'Cursor abwärts' drücken, während die Informationen für den zuerst durchgeführten („ältesten") Übertragungsvorgang angezeigt werden, wird ein Aussprungmenü angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

(2) Empfangsergebnis-Anzeige

Informationen für bis zu 10 der zuletzt stattgefundenen Faxempfangsvorgänge können auf dem Meldungsdisplay überprüft werden.

1. Drücken Sie die Taste INFORMATION. Das Menü „Kommunikations Information" erscheint auf der Meldungsdisplay.

```
Kommunikations Information:
 ➪ Sendebericht -Anzeigen
   Empfangserg.-Anzeigen
   Bearbeiten                ▶
```

2. Wählen Sie „Empfangserg.-Anzeigen" mit Hilfe der Taste 'Cursor abwärts'.

```
Kommunikations Information:
   Sendebericht -Anzeigen
 ➪ Empfangserg.-Anzeigen
   Bearbeiten                ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste. Informationen zum zuletzt durchgeführten Empfangsvorgang werden angezeigt.

```
Empfangsber.:
  ➪Dok.-Nr.:010  JUL_08 24:00
    ☎ :0123456789          P05
    Empfang            OK
```

4. Durch Drücken der Taste 'Cursor abwärts' wird der davorliegende Empfangsvorgang angezeigt, und durch Drücken der Taste 'Cursor aufwärts' wird der zuletzt durchgeführte Empfangsvorgang angezeigt.

5. Nachdem Sie die gewünschte Information überprüft haben, drücken Sie die Eingabetaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.
   * Wenn Sie die Taste 'Cursor abwärts' drücken, während die Informationen für den zuerst durchgeführten („ältesten") Empfangsvorgang angezeigt werden, wird ein Aussprungmenü angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die Eingabetaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Ausdrucken von Verwaltungsberichten/Listen

Die Ergebnisse Ihrer Faxkommunikationen sowie auch bestimmte den Faxbetrieb betreffende Einstellungen in diesem Gerät können nach Wunsch durch Ausdrucken der verschiedenen Verwaltungsberichte überprüft werden. Die folgenden Verfahren beschreiben, wie ein Journal, ein Bestätigungsbericht und eine Liste der Grundeinstellungen auszudrucken sind.

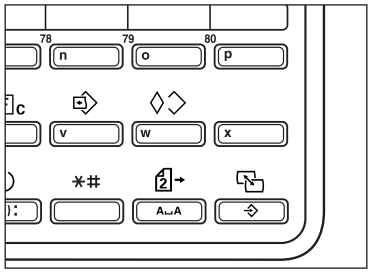
(1) Journal

Durch Ausdrucken dieses Berichtes können der Status und das Ergebnis der mit diesem Faxgerät durchgeführten Übertragungs- und Empfangsvorgänge überprüft werden. Informationen zu den 50 zuletzt durchgeführten Kommunikationen werden auf dem Journal ausgedruckt.

* Sollten keine Kommunikationen stattgefunden haben, wird kein Journal ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Bericht drucken:
 ⇨ Journal
   Bestatigungsbericht
   Liste Grundeinstellungen
```

2. Vergewissern Sie sich, daß die Einstellung „Journal” auf dem Meldungsdisplay gewählt ist, und drücken Sie die Eingabetaste. Ein Journal wird ausgedruckt.
   * Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

(2) Bestätigungsbericht

Durch Ausdrucken dieses Berichtes erhalten Sie einen Überblick über die Faxkommunikationen, die sich im Speicher im Wartezustand befinden.

* Sollten sich keine diesbezüglichen Kommunikationen oder Dokumente für die Abrufübertragung wartebereit im Speicher befinden, wird kein Bestätigungsbericht ausgedruckt.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken” erscheint auf dem Meldungsdisplay.

```
Bericht drucken:
 ⇨ Journal
   Bestatigungsbericht
   Liste Grundeinstellungen
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursors aufwärts' oder 'Cursors abwärts', um die Einstellung „Bestätigungsbericht” zu wählen.

```
Bericht drucken:
   Journal
 ⇨ Bestatigungsbericht
   Liste Grundeinstellungen
```

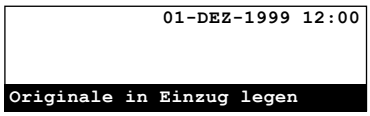
3. Drücken Sie die Eingabetaste. Ein Bestätigungsbericht wird ausgedruckt.
   * Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

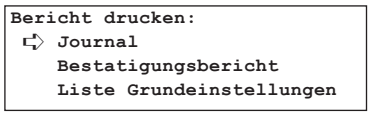
(3) Liste der Grundeinstellungen

Durch Ausdrucken dieser Liste können die vorgenommenen Einstellungen oder andere in diesem Faxgerät registrierte Informationen (Eigenstationsname usw.) überprüft werden.

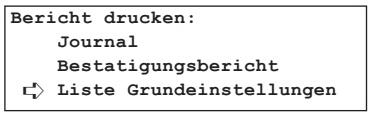
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



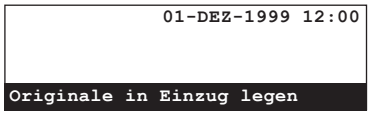
1. Drücken Sie die Taste BERICHTE/JOURNALS. Das Menü „Bericht drucken” erscheint auf dem Meldungsdisplay.



2. Drücken Sie die Taste 'Cursors aufwärts' oder 'Cursors abwärts', um die Einstellung „Liste Grundeinstellungen” zu wählen.



3. Drücken Sie die Eingabetaste. Eine Liste der Grundeinstellungen wird ausgedruckt.
   * Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



Abschnitt 6

Verschiedene Einstellungen und Registrierverfahren in diesem Faxgerät

Bericht: Drucken/Nicht drucken

Fünf verschiedene Berichtarten können ausdruckt werden, um z. B. zu überprüfen, ob die Übertragung oder der Empfang richtig abgelaufen ist oder nicht. Außerdem können Sie jeden dieser Berichte auch automatisch ausdrucken oder die Funktion zum automatischen Ausdrucken der Berichte ausschalten.

<Journal>
Wählen Sie für diesen Bericht das automatische Ausdrucken nach einer vorherbestimmten Anzahl von Kommunikationsvorgängen, um die Einzelheiten dieser Kommunikationen zu überprüfen.

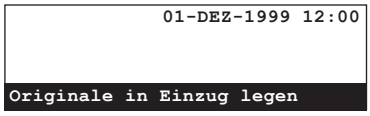
<Bericht für eingeschränkten Zugriff>
Wählen Sie für diesen Bericht das automatische Ausdrucken, um die Einzelheiten aller unter dem eingeschränkten Zugriff vorgenommenen Kommunikationsvorgänge, nach Abteilungen, zu überprüfen.

<Übertragungsbericht>
Wählen Sie für diesen Bericht das automatische Ausdrucken nach jeder Übertragung, um zu überprüfen. ob sie erfolgreich verlaufen ist oder nicht.

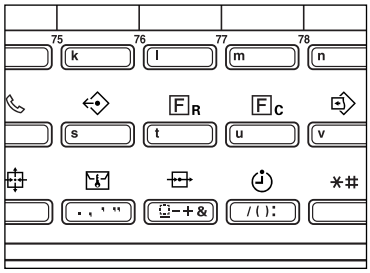
<Empfangsbericht>
Wählen Sie für diesen Bericht das automatische Ausdrucken nach jedem Empfang, um zu überprüfen. ob er erfolgreich verlaufen ist oder nicht.

<Zeitversetzter Kommunikationsbericht>
Wählen Sie für diesen Bericht das automatische Ausdrucken nach jedem Kommunikationsvorgang, der mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt wird, um die Informationen, die diesen Kommunikationsvorgang betreffen, anzuzeigen.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.




```
Fax einstellen:
    Ende
 ⇨  TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Bericht drucken” zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Ende
    TTI            :Ausserhalb
 ⇨  Bericht druken              ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Bericht drucken:
    Ende
 ⇨  Aktivit. forts:Ein
    Management    :Ein
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, welcher Bericht eingestellt werden soll.
   * Das folgende Beispiel gilt für die Einstellung eines zeitversetzten Kommunikationsberichts.

```
Bericht drucken:
    Ubertrag.ber. :Ein
    Empfangsber.  :Aus
 ⇨  Zeitversetzt  :Ein
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Bericht zeitvers. Senden:
 ⇨ *Ein
    Aus
```

6. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob dieser Bericht automatisch ausgedruckt werden soll oder nicht.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.
   * Falls der Bericht automatisch ausgedruckt werden soll, wählen Sie die Einstellung „Ein”.

```
Bericht zeitvers. Senden:
   *Ein
 ⇨  Aus
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung für diesen Bericht ist abgeschlossen.

```
Bericht drucken:
    Ubertrag.ber. :Ein
    Empfangsber.  :Aus
 ⇨  Zeitversetzt  :Aus
```

> Falls Sie das Einstellungsverfahren für andere Berichte fortsetzen möchten, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 7.
> Falls Sie andere Einstellungsverfahren durchführen möchten, wählen Sie die Einstellung „Ende”, und drücken Sie dann die Eingabetaste.
> Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Nachrichtentafelfunktion EIN/AUS

Wenn die Funktion 'Nachrichtentafel' eingeschaltet ist, brauchen die Dokumente nur einmal in den Speicher heruntergeladen zu werden und können dann in einem einzigen Betriebsvorgang für die Abrufübertragung an mehrere Zielorte verwendet werden. (Siehe „(1) Abrufübertragung”, Seite 4-5.) Um die Funktion 'Nachrichtentafel' verwenden zu können, muß sie im voraus eingeschaltet werden.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.

```
Fax einstellen:
    Ende
 ➪  TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Bulletin board” zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Passwort-Kommunikation      ▶
    Weiterleiten  :Aus
 ➪  Bulletin board:Löschen
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Bulletin board:
   *Dok.nach Ubertr. loschen
 ➪  Dok.nach Ubertr. speich.
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob die Funktion 'Nachrichtentafel' ein- oder ausgeschaltet werden soll.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.
   * Um die Funktion 'Nachrichtentafel' einzuschalten, wählen Sie die Einstellung „Dok.nach Ubertr. speich.”. Selbst nachdem die Dokumente übertragen wurden, bleiben sie übertragungsbereit für die nächste Abrufanforderung gespeichert.
     Falls Sie die Dokumente nach der Übertragung aus dem Speicher löschen möchten, wählen Sie die Einstellung „Dok.nach Ubertr. loschen”.

```
Bulletin board:
   *Dok.nach Ubertr. loschen
 ➪  Dok.nach Ubertr. speich.
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Funktion 'Nachrichtentafel' ist abgeschlossen.

```
Fax einstellen:
    Passwort-Kommunikation      ▶
    Weiterleiten  :Aus
 ➪  Bulletin board:Speichern
```

   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

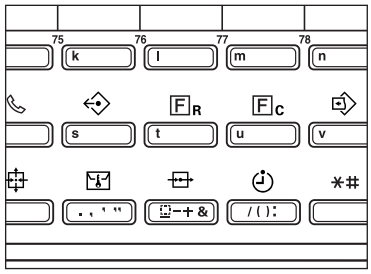
Einstellung der Anzahl der Klingeltöne (Automatischer Faxempfang)

Es kann eingestellt werden, wie oft der Klingelton ertönen soll, bevor das Faxgerät den Anruf in der Betriebsart 'Automatischer Faxempfang' beantwortet. Die Anzahl der Klingeltöne kann zwischen 1 und 15 eingestellt werden.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.




```
Fax einstellen:
    Ende
 ➪  TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Anzahl Tonrufe” zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Weiterleiten  :Aus
    Bulletin board:Löschen
 ➪  Anzahl Tonrufe: 2Anzahl
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Anzahl Tonrufe:
 ➪  1Anzahl
   *2Anzahl
    3Anzahl
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, wie oft das Telefon klingeln soll, bevor ein Anruf beantwortet wird.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

```
Anzahl Tonrufe:
    3Anzahl
    4Anzahl
 ➪  5Anzahl
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Anzahl der Klingeltöne in der Betriebsart 'Automatischer Faxempfang' ist abgeschlossen.

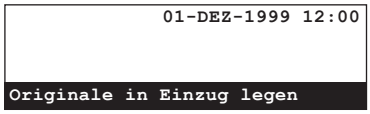
```
Fax einstellen:
    Weiterleiten  :Aus
    Bulletin board:Löschen
 ➪  Anzahl Tonrufe: 5Anzahl
```

   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

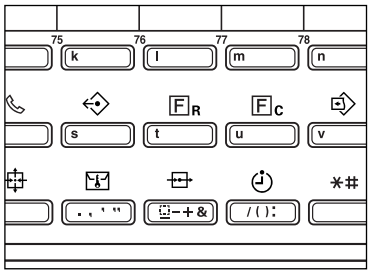
Einstellung der Anzahl der Klingeltöne (Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter)

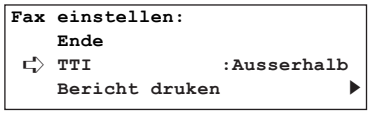
Es kann eingestellt werden, wie oft der Klingelton ertönen soll, bevor das Gerät auf Faxempfang umschaltet, wenn ein Telefon mit automatischen Anrufbeantworter an diesem Gerät angeschlossen und der Anrufbeantworter des Gerätes eingeschaltet ist - wobei die Beantwortungsfunktion des Telefons ausgeschaltet ist. Die im Faxgerät eingestellte Anzahl der Klingeltöne für das Telefon kann zwischen 1 und 15 eingestellt werden. Wenn der Anruf von einem Faxgerät aus erfolgte, schaltet das Gerät auf Faxempfang um, nachdem das Faxgerät so oft geklingelt hat, wie vorher festgelegt wurde. (Siehe „Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter", Seite 4-3.)

* Stellen Sie die Anzahl hier auf einen höheren Wert ein als die Anzahl der Klingeltöne des Anrufbeantworters. Falls Sie in Ihrem Anrufbeantworter die Anzahl der Klingeltöne nicht einstellen können, wählen Sie im nachfolgenden Verfahren die Einstellung „15Anzahl".
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

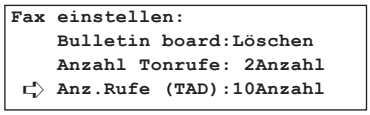


1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.



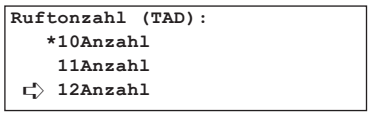


2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Anz.Rufe (TAD)" zu wählen.

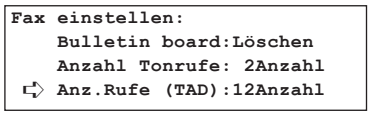


3. Drücken Sie die Eingabetaste.

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die im Faxgerät eingestellte Anzahl der Klingeltöne für das Telefon zu wählen.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.



5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Anzahl der Klingeltöne in der Betriebsart 'Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter' ist abgeschlossen.

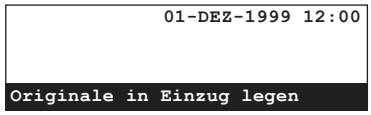


   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

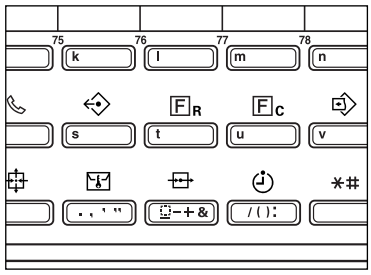
'2-auf-1 Empfang' EIN/AUS

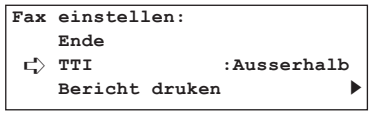
Falls die Funktion '2-auf-1 Empfang' eingeschaltet ist, und zwei Dokumente des Formats A5 nacheinander während desselben Übertragungsvorgangs empfangen werden, werden diese beiden Dokumente auf einem einzigen Blatt Papier des Formats A4R ausgedruckt. Um die Funktion '2-auf-1 Empfang' verwenden zu können, muß sie im voraus eingeschaltet werden.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

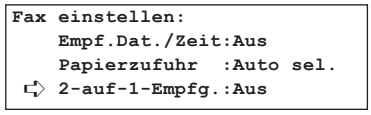


1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.



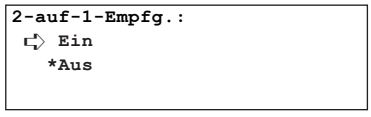


2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „2-auf-1-Empfg." zu wählen.

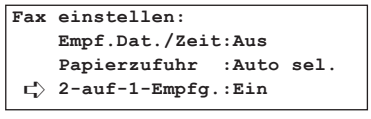


3. Drücken Sie die Eingabetaste.

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob die Funktion '2-auf-1 Empfang' ein- oder ausgeschaltet werden soll.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.



5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Funktion '2-auf-1 Empfang' ist abgeschlossen.



   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

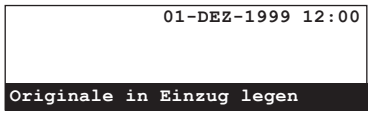
Wahlbestätigung EIN/AUS

Bei Wahlbestätigung werden Fehler beim Wählen mit Zielwahlnummern-, Programm- oder Gruppenwahltasten vermieden. Wenn die Wahlbestätigungsfunktion eingeschaltet ist, hat der Benutzer die Möglichkeit, die Ziel-Faxnummer vor dem Wählvorgang nochmals zu überprüfen, so daß Dokumente nicht versehentlich an einen falschen Adressaten gesendet werden.

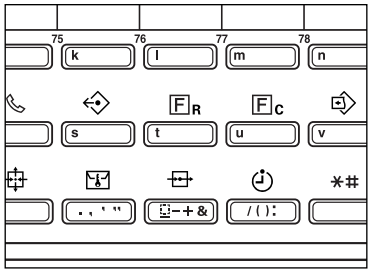
● **Wenn die Wahlbestätigungsfunktion eingeschaltet ist…**
Der Wählvorgang wird nicht eingeleitet, wenn eine Zielwahlnummern-, Programm- oder Gruppenwahltaste gedrückt wird. Statt dessen wird die entsprechende Information, die unter dieser Taste gespeichert ist, auf dem Meldungsdisplay angezeigt, bevor die Ziel-Faxnummer nach der Überprüfung der Information gewählt werden kann. (Siehe „<Betrieb mit eingeschalteter Wahlbestätigung>”.)

● **Wenn die Wahlbestätigungsfunktion ausgeschaltet ist…**
Der Wählvorgang beginnt unmittelbar nach dem Drücken der Zielwahlnummern-, Programm- oder Gruppenwahltaste.

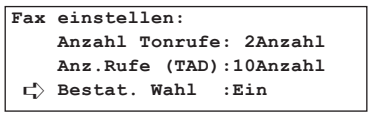
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.



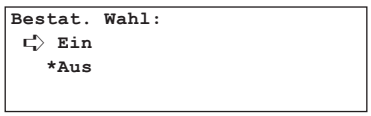
1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.



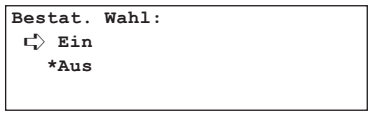
2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Bestat. Wahl” zu wählen.



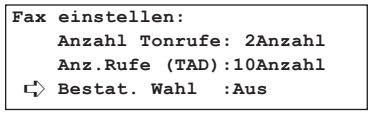
3. Drücken Sie die Eingabetaste.



4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob die Wahlbestätigungsfunktion ein- oder ausgeschaltet werden soll.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.



5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Wahlbestätigungsfunktion ist abgeschlossen.

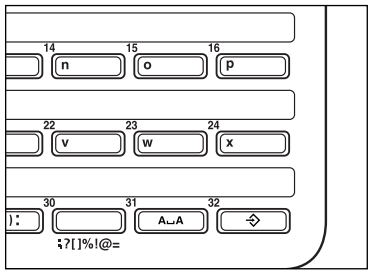


* Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

<Betrieb mit eingeschalteter Wahlbestätigung>

[Bsp.] Eine Ziel-Faxnummer ist unter der Zielwahlnummerntaste gespeichert

① Drücken Sie die Zielwahlnummerntaste, unter der die Ziel-Faxnummer gespeichert ist.



② Überprüfen Sie Ziel-Namen und/oder -Faxnummer, die auf dem Meldungsdisplay angezeigt werden.

③ Falls die gewünschten Zieldaten gewählt wurden, drücken Sie die Zifferntaste, die der Nummer auf der unteren Zeile des Meldungsdisplays entspricht.
   * Falls Sie die falsche Zielwahlnummerntaste gedrückt haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste, und führen Sie das Verfahren erneut von Anfang an durch.

Einstellung des Lautstärkepegels

Der Lautstärkepegel des Signals, Monitors und Lautsprechers kann hier eingestellt werden, oder Sie können sie auch stummschalten.

<Signal-Lautstärkepegel>
Diese Einstellung stellt den Lautstärkepegel des Signals ein, das im Falle einer Störung oder beim Drücken der falschen Taste auf dem Bedienungsfeld ertönt.

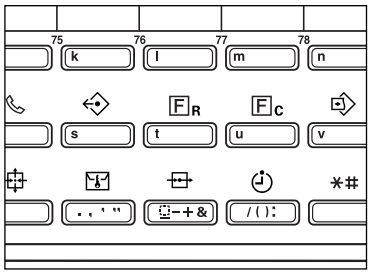
<Monitor-Lautstärkepegel>
Diese Einstellung stellt den Lautstärkepegel des eingebauten Lautsprechers ein, so daß Sie den Zustand der Leitung überprüfen können, selbst wenn Sie die Taste DIREKT SENDEN nicht gedrückt haben.

<Lautsprecher-Lautstärkepegel>
Diese Einstellung stellt den Lautstärkepegel des eingebauten Lautsprechers ein, so daß Sie den Zustand der Leitung überprüfen können, wenn Sie die Taste DIREKT SENDEN gedrückt haben.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                    01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.




```
Fax einstellen:
    Ende
 ⇨  TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Lautstarke einstellen” zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Anz.Rufe (TAD):10Anzahl
    Bestat. Wahl  :Ein
 ⇨  Lautstarke einstellen    ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Lautstarke einstellen:
    Ende
 ⇨  Signal-Lautst.:Klein
    Lautstark     :Mittel
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, welcher Lautstärkepegel eingestellt werden soll.

> Falls „Signal-Lautst.” gewählt wurde…
① Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Signal-Lautst.:
 ⇨  Aus
   *Klein
    Gros
```

② Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um den gewünschten Lautstärkepegel zu wählen.
* Drei Einstellungen des Lautstärkepegels stehen zur Auswahl: „Aus”, „Klein” oder „Gros”. Falls „Aus” gewählt wurde, können Sie das Signal nicht hören.

> Falls „Lautstark” gewählt wurde…
① Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Lautstark:
 ⇨  Aus
    Klein
   *Mittel
```

② Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um den gewünschten Lautstärkepegel zu wählen.
* Vier Einstellungen des Lautstärkepegels stehen zur Auswahl: „Aus”, „Klein”, „Mittel” oder „Gros”. Falls „Aus” gewählt wurde, können Sie den Monitor nicht hören.

> Falls „Lautspr Lautst” gewählt wurde…
① Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Lautspr Lautst:
 ⇨  Aus
   *Klein
    Mittel
```

② Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um den gewünschten Lautstärkepegel zu wählen.
* Vier Einstellungen des Lautstärkepegels stehen zur Auswahl: „Aus”, „Klein”, „Mittel” oder „Gros”. Falls „Aus” gewählt wurde, können Sie den Lautsprecher nicht hören.

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Das Meldungsdisplay schaltet auf das Menü „Lautstarke einstellen” zurück.

```
Lautstarke einstellen:
    Ende
 ⇨  Signal-Lautst.:Gros
    Lautstark     :Klein
```

> Falls Sie andere Einstellungsverfahren durchführen möchten, wählen Sie die Einstellung „Ende”, und drücken Sie dann die Eingabetaste.
> Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

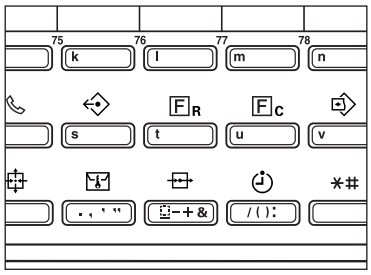
Einstellen des Formats der Dokumente, die zum Einlesen aus dem Dokumenteneinzug vorgesehen sind

Wählen Sie, ob die Dokumente, die in den DEBW (Dokumenteneinzug mit Blattdurchlauf und -wendung) eingelegt sind, als A4R oder ein anderes Standardformat eingelesen werden sollen oder als lange Dokumente (in der Richtung des Papiereinzugs).

* Sie müssen hier „Original Standard Grösse" wählen, wenn Sie beide Seiten von Duplex-Dokumenten (beidseitigen Dokumenten) übertragen. (Siehe „Duplex-Übertragung", Seite 2-2.)
* Falls Sie hier „Langes Original" wählen, kann die Richtung der Dokumente nicht für die Übertragung rotiert werden. (Siehe „(9) Rotier- und Übertragungsfunktion", Seite 1-16.)
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                  01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.




```
Fax einstellen:
    Ende
 ⇨ TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Scannen DF" zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Bestat. Wahl  :Ein
    Lautstarke einstellen       ▶
 ⇨ Scannen DF     :Std. Orig.
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die gewünschte Einstellung für das Dokumentformat zu wählen.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

```
Scannen DF:
   *Original Standard Grösse
 ⇨ Langes Original
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung für das Dokumentformat ist abgeschlossen.

```
Fax einstellen:
    Bestat. Wahl  :Ein
    Lautstarke einstellen       ▶
 ⇨ Scannen DF     :Langes Or.
```

   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Wahl des Empfangsmodus

Dieses Faxgerät verfügt über 4 Empfangsbetriebsarten. Jedoch ist es, außer beim manuellen Faxempfang und dem Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter, erforderlich, die gewünschte Betriebsart im voraus zu wählen, um eine der anderen beiden Empfangsbetriebsarten (automatischer Faxempfang und automatischer FAX/TEL-Umschaltmodus) verwenden zu können.

* Siehe „Manueller Faxempfang", Seite 2-16, und „Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter", Seite 4-3, für Informationen zur Wahl dieser beiden Modi.
* Falls Sie ein Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                  01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.

```
Fax einstellen:
    Ende
 ⇨ TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Empfangsmodus" zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Lautstarke einstellen       ▶
    Scannen DF     :Std. Orig.
 ⇨ Empfangsmodus :Faxempfang
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Empfangsmodus:
 ⇨*Faxempfang
    Auto Fax/Tel Umschaltg.
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die gewünschte Empfangsbetriebsart zu wählen.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

```
Empfangsmodus:
   *Faxempfang
 ⇨ Auto Fax/Tel Umschaltg.
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Empfangsbetriebsart ist abgeschlossen.
   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Empfangsdatum und -zeit ausdrucken/nicht ausdrucken

Wählen Sie hier, ob die Informationen bezüglich des Faxempfangs am oberen Rand der empfangenen Dokumente ausgedruckt werden, um Datum und -uhrzeit des Empfangs, Anzahl der übertragenen Seiten, Namen und Faxnummer des Senders usw. anzugeben. Diese Informationen sind praktisch für die Bestätigung der tatsächlichen Empfangszeit, insbesondere wenn die Dokumente aus einer anderen Zeitzone als der Ihren gesendet werden. Damit diese Informationen ausgedruckt werden, muß diese Funktion im voraus eingeschaltet werden.

* Wenn eine empfangene Seite getrennt auf zwei oder mehrere Seiten gedruckt wird, werden Datum und Uhrzeit nur auf der ersten Seite ausgedruckt.
* Falls die Datenweiterleitungsfunktion eingeschaltet ist, werden das richtige Datum und die richtige Uhrzeit des Empfangs in diesem Faxgerät nicht auf den Dokumenten ausgedruckt, die am gewünschten Zielort empfangen werden. Wenn jedoch die Datenweiterleitung selbst nach wiederholter Anwahl der festgelegten Nummer nicht erfolgreich durchgeführt werden kann. werden Informationen bezüglich Empfangsdatum und -zeit auf den Dokumenten ausgedruckt, die automatisch von diesem Faxgerät ausgedruckt werden.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.

```
Fax einstellen:
    Ende
 ➪  TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Empf.Dat./Zeit” zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Scannen DF    :Std. Orig.
    Empfangsmodus :Faxempfang
 ➪  Empf.Dat./Zeit:Aus
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob Empfangsdatum und -zeit ausgedruckt werden sollen oder nicht.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.
   * Falls Sie Empfangsdatum und -zeit ausdrucken möchten, wählen Sie die Einstellung „Ein”.

```
Empf.Dat./Zeit:
 ➪  Ein
   *Aus
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung zum Ausdrucken von Empfangsdatum und -zeit ist abgeschlossen.

```
Fax einstellen:
    Scannen DF    :Std. Orig.
    Empfangsmodus :Faxempfang
 ➪  Empf.Dat./Zeit:Ein
```

   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Einstellen der Betriebsart 'Wahl des Papiereinzugs'

Wählen Sie hier eine der drei zur Verfügung stehenden Einstellungen für den Papiereinzug, wenn Sie alle Dokumente ausdrucken, die vom Faxgerät in der Betriebsart 'Fax-Betrieb' empfangen wurden – sowie auch zum Ausdrucken von Berichten und Listen: 'Automatische Wahl', 'Bestimmtes Format' und 'Bestimmte Kassette'.

* Diese Einstellung kann nicht geändert werden, solange noch Dokumente im Speicher verbleiben.

<Betriebsart 'Automatische Wahl'>
In dieser Betriebsart wählt das Faxgerät automatisch das Format des Papiers, das den empfangenen Dokumenten entspricht.

<Betriebsart 'Bestimmtes Format'>
In dieser Betriebsart erfolgt der Papiereinzug aus der Kassette, die Papier des gewählten Formats enthält. Falls sich kein Papier des gewählten Formats in den Kassetten befindet, werden die Dokumente direkt in den Speicher empfangen.

* In dieser Einstellung können Sie nicht mehr als ein Papierformat wählen.
* Falls sich Papier desselben Formats in mehreren Kassetten befindet, wird zuerst die obere Kassette für den Einzug des Papiers gewählt.

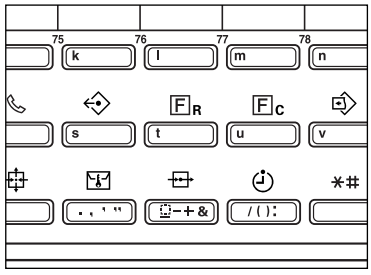
<Betriebsart 'Bestimmte Kassette>
In dieser Betriebsart erfolgt der Papiereinzug automatisch aus der festgelegten Kassette, und zwar unabhängig vom Format der empfangenen Dokumente. Falls sich kein Papier in der gewählten Kassette befindet, werden die Dokumente direkt in den Speicher empfangen.

* In dieser Einstellung können Sie nicht mehr als eine Kassette wählen.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.




```
Fax einstellen:
    Ende
 ➪  TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Papierzufuhr” zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Empfangsmodus :Faxempfang
    Empf.Dat./Zeit:Aus
 ➪  Papierzufuhr  :Autowahl
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Papierzufuhr:
 ➪*Automatische Wahl
    Bestimmtes Format      ▶
    Bestimmte Kassette     ▶
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die gewünschte Papiereinzugs-Betriebsart zu wählen.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

   > Falls „Automatische Wahl" gewählt wurde…
   Gehen Sie zu Schritt 5 weiter.

   > Falls „Bestimmtes Format" gewählt wurde…
   ① Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Bestimmtes Format:
 ➪ A3
    B4
    A4
```

   ② Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um das gewünschte Papierformat zu wählen.

   > Falls „Bestimmte Kassette" gewählt wurde…
   ① Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Bestimmte Kassette:
 ➪ Kassette 1
    Kassette 2
    Kassette 3
```

   ② Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die gewünschte Kassette zu wählen.

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Betriebsart 'Wahl des Papiereinzugs' ist abgeschlossen.

```
Fax einstellen:
    Empfangsmodus :Faxempfang
    Empf.Dat./Zeit:Aus
 ➪ Papierzufuhr  :Kassette 2
```

   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Ferndiagnose EIN/AUS

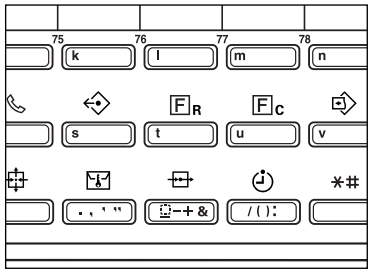
Vor allem, wenn Probleme auftreten, die Sie nicht selbst beheben können, ist es möglich, den Kundendienst telefonisch zu benachrichtigen. Der Computer der Kundendienststelle kann dann einige Fehlermöglichkeiten über die Telefonverbindung direkt am Gerät überprüfen.

* Um die Ferndiagnose verwenden zu können, müssen Sie im voraus mit einer autorisierten Kundendienststelle in Verbindung treten und auch eine vorherbestimmte Ferndiagnose-ID-Nummer in Ihrem Gerät eingeben. (Siehe „Registrierung der Ferndiagnose-ID-Nummer", Seite 6-10.) Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Kundendiensttechniker, eine autorisierte Kundendienststelle oder an das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                  01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.




```
Fax einstellen:
    Ende
 ➪ TTI           :Ausserhalb
    Bericht druken          ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ferndiagnose" zu wählen.

```
Fax einstellen:
    2 seitigen Emp:Aus
    Management    :Aus
 ➪ Ferndiagnose  :Aus
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Ferndiagnose:
 ➪ Ein
   *Aus
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob die Ferndiagnose ein- oder ausgeschaltet werden soll.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Ferndiagnose ist abgeschlossen.

```
Fax einstellen:
    2 seitigen Emp:Aus
    Management    :Aus
 ➪ Ferndiagnose  :Ein
```

   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

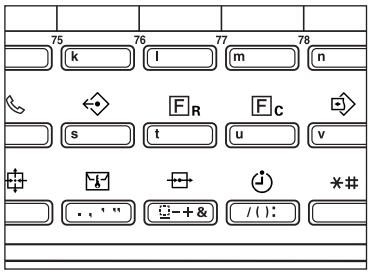
Registrierung der Ferndiagnose-ID-Nummer

Falls Sie mit einer autorisierten Kundendienststelle ein Abkommen bezüglich ihres Ferndiagnosedienstes abgeschlossen haben, ist es erforderlich, die Ferndiagnose-ID-Nummer, die von der Kundendienststelle vorgegeben wurde, in Ihrem Faxgerät zu registrieren.

* Eine bereits registrierte Ferndiagnose-ID-Nummer kann unter Durchführung des folgenden Verfahrens ebenfalls abgeändert werden.
* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm" erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ➪  Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Fax Parameter eingeben" zu wählen.

```
Programm:
    Unteradresse Boxenverz.
    Verschl.-Code eingeben
 ➪  Fax Parameter eingeben   ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ➪  ☎ :
    Eigener Name  :
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Ferndiagn. ID" zu wählen.

```
Fax Parameter eingeben:
    Weiterleiten            ▶
    Fernschalter  :55
 ➪  Ferndiagn. ID :0000
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Ferndiagn. ID:0000

Fern-ID eingeben
```

6. Geben Sie am Tastenfeld die festgelegte vierstellige Ferndiagnose-ID-Nummer ein.

```
Ferndiagn. ID:7268

Fern-ID eingeben
```

7. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung der Ferndiagnose-ID-Nummer ist abgeschlossen.

```
Fax Parameter eingeben:
    Weiterleiten            ▶
    Fernschalter  :55
 ➪  Ferndiagn. ID :7268
```

* Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Registrierung des Manager-Passworts

Um die Verwendung dieses Faxgerätes für jede Einzelperson und jede Abteilung in der Fax-Betriebsart zu überprüfen und die Sicherheit während der Chiffrierungskommunikation zu verbessern, ist es erforderlich, das registrierte Manager-Passwort in denjenigen Fällen einzugeben, die unten unter ① und ② aufgelistet sind.
Da nur ein einziges Manager-Passwort eingegeben werden kann, ist es ratsam, daß die für die Verwaltung des Faxgerätes zuständige Person dieses Manager-Passwort registriert.
* Die Werkeinstellung für der Manager-Passwort ist „6482”.

① **Das Manager-Passwort muß eingegeben werden, wenn…**
- die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' ein- bzw. ausgeschaltet wird.
- die Zugriffscodes registriert werden.
- eine Zugriffscode-Liste ausgedruckt wird.
- die Chiffrierschlüssel registriert werden.
- eine Chiffrierschlüsselliste ausgedruckt wird.

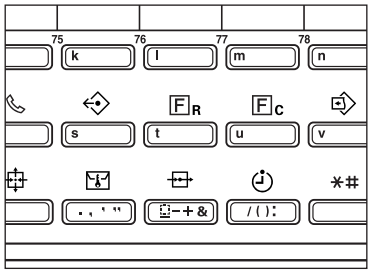
② **Wenn die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' eingeschaltet ist, muß das Manager-Passwort eingegeben werden, wenn…**
- außer dem Journal ein anderer Bericht bzw. eine Liste ausgedruckt wird.
- ein Einstellungs- oder Registrierverfahren durchgeführt wird.
- eine Kommunikation im Speicher bearbeitet wird.

WARNUNG!
Es empfiehlt sich, sich das neue Manager-Passwort, nachdem es abgeändert worden ist, aufzuschreiben. Falls Sie aus irgendwelchen Gründen dieses Passwort verlieren, können die verschiedenen Einstellungen, Registrierungen, Abänderungs- und Löschvorgänge dieses Faxgerätes nicht mehr verwendet werden.

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

```
                01-DEZ-1999 12:00

Originale in Einzug legen
```

1. Drücken Sie die Taste EINGEBEN. Das Menü „Programm” erscheint auf dem Meldungsdisplay.




```
Programm:
    Ende
 ➪  Eingabe Kurzwahl
    Eingabe Zielwahl-Nr.
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Fax Parameter eingeben” zu wählen.

```
Programm:
    Unteradresse Boxenverz.
    Verschl.-Code eingeben
 ➪  Fax Parameter eingeben   ▶
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Fax Parameter eingeben:
    Ende
 ➪  ☎ :
    Eigener Name  :
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „Management Password” zu wählen.

```
Fax Parameter eingeben:
    Datum & Zeit  :12:00
    Zugriffscode          ▶
 ➪  Managment Password    ▶
```

5. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
Manag. ID(alt):_

                  4 Stellen
Passwort eingeben
```

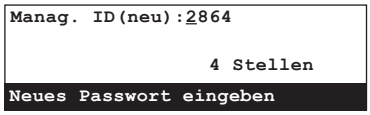
6. Geben Sie am Tastenfeld das gegenwärtig gespeicherte Manager-Passwort (vier stellig) an.
   * Die Werkeinstellung für das Passwort ist „6482”. Wenn Sie nach Erwerb des Geräts zum ersten Male ein neues Passwort speichern, geben Sie in diesem Schritt „6482” ein.

```
Manag. ID(alt):6482

                  4 Stellen
Passwort eingeben
```

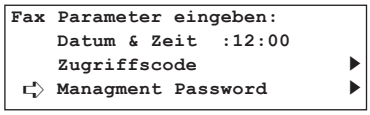
7. Drücken Sie die Eingabetaste.
   * Falls eine Fehlermeldung auf dem Meldungsdisplay erscheint, stimmt das eingegebene Passwort nicht mit dem registrierten Passwort überein. Geben Sie das richtige Passwort ein.

```
Manag. ID(neu):_

                  4 Stellen
Neues Passwort eingeben
```

8. Geben Sie am Tastenfeld ein neues Manager-Passwort (vier stellig) an.
   * Das Manager-Passwort ist eine vierstellige Zahl, die jede beliebige Kombination der Zahlen 0 bis 9 enthalten kann.



9. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Registrierung für das neue Manager-Passwort ist abgeschlossen.



   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Abschnitt 7

Sonderzubehör

Duplex-Einheit

Durch die Installation der Duplex-Einheit wird der Duplex-Empfang ermöglicht, bei dem das Papier im Inneren des Faxgeräts umgedreht wird, so daß auch die Rückseite bedruckt werden kann.
Wenn alle empfangenen Dokumente gleich breit sind, werden die Dokumente sowohl auf die Vorderseite als auch auf die Rückseite des Papiers gleichen Formats gedruckt.

* Um die Duplex-Faxempfangsfunktion verwenden zu können, muß sie im voraus eingeschaltet werden.
* Falls die Duplex-Faxempfangsfunktion eingeschaltet ist, werden alle Seiten eines Fax-Empfangs zuerst vorübergehend im Speicher gespeichert – unabhängig von der Empfangsmoduseinstellung – und dann nacheinander ausgedruckt.

● Duplex-Faxempfang EIN/AUS

* Falls Sie das Verfahren zwischendurch abbrechen möchten, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

1. Drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN.

```
Fax einstellen:
    Ende
 ➪  TTI            :Ausserhalb
    Bericht druken              ▶
```

2. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um die Einstellung „2 seitigen Emp” zu wählen.

```
Fax einstellen:
    Papierzufuhr  :Autowahl
    2-auf-1-Empfg.:Aus
 ➪  2 seitigen Emp:Aus
```

3. Drücken Sie die Eingabetaste.

```
2 seitigen Empfang:
 ➪  Ein
    *Aus
```

4. Drücken Sie die Taste 'Cursor aufwärts' oder 'Cursor abwärts', um zu wählen, ob die Duplex-Faxempfangsfunktion ein- oder ausgeschaltet werden soll.
   * Die derzeitige Einstellung ist durch einen Stern (*) auf dem Meldungsdisplay gekennzeichnet.

5. Drücken Sie die Eingabetaste. Die Einstellung der Duplex-Faxempfangsfunktion ist abgeschlossen.

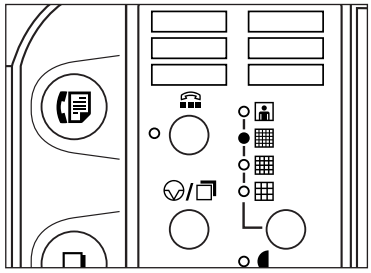
```
Fax einstellen:
    Papierzufuhr  :Autowahl
    2-auf-1-Empfg.:Aus
 ➪  2 seit. senden:Ein
```

   * Wenn Sie alle Einstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die Gesamtlöschtaste. Das Bedienungsfeld schaltet auf die Ausgangsmoduseinstellungen zurück.

Hinzufügen von Bitmap-Speicherkapazität

Durch wahlweises Hinzufügen von 4 MB an Bitmap-Speicherkapazität, können die Dokumente im Bildqualitätsmodus ULTRAFEIN übertragen und empfangen werden.

Um den Bildqualitätsmodus ULTRAFEIN zu wählen, drücken Sie die Qualitätswahltaste, so daß die Qualitätsanzeige ULTRAFEIN leuchtet.



Hinzufügen von Abbildungs-Speicherkapazität

Durch wahlweises Hinzufügen von 2 MB oder 4 MB an Abbildungs-Speicherkapazität, können Sie zusätzliche Dokumente (für Übertragung oder Empfang) speichern.

*** Informationen zu anderen Sonderzubehörteilen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Kopierers.**

Abschnitt 8

Referenz-Informationen

Technische Daten

Typ.....Faxgerät-Bausatz (Sonderzubehör)
Kompatibilität.....Gruppe 3
Erforderlicher Anschluß.....Postanschluß oder entsprechend
Sendegeschwindigkeit.....Ungefähr 3 Sekunden (33600 bps, JBIG, ITU-T Tabelle 1)
Modemgeschwindigkeit.....33600/31200/28800/26400/24000/21600/19200/16800/14400/12000/9600/7200/4800/2400 bps
Datenverdichtung.....JBIG/MMR/MR/MH
Fehlerkorrektur.....ECM
Maximale Dokumentabmessungen.....Breite: 297 mm Länge: 1700 mm
Fassungsvermögen des automatischen Dokumenteneinzugs.....Max. 70 Seiten
Abtastdichte der Zusatzlinien.....Waagerecht x Senkrecht
Normal (8 Punkte/mm x 3,85 Linien/mm)
FEIN (8 Punkte/mm x 7,7 Linien/mm)
SUPERFEIN (8 Punkte/mm x 15,4 Linien/mm)
ULTRAFEIN (16 Punkte/mm x 15,4 Linien/mm)
Aufnahmeauflösung.....600 dpi x 600 dpi
Grauskala.....128 Stufen (Differentialwertdiffusion)
Zielwahlnummerntasten.....80 Tasten
Kurzwählnummern.....200 Nummern
Rundsenden.....Max. 280 Zielpunkte
Abrufempfang.....Max. 280 Zielpunkte
Installierte Bitmap-Speicherkapazität.....4 MB
Installierte Abbildungs-Speicherkapazität...4 MB (einschließlich 1 MB Arbeitsspeicher)
Verwaltungsberichte-/Listen.....Journal, Bestätigungsbericht, Liste der Grundeinstellungen, Zielwahl-Liste, Kurzwähl-Liste, Telefonnummernliste, Programmwahl-Liste, Gruppenwahl-Liste, Chiffrierschlüssel-Liste, Bericht für eingeschränkten Zugriff, Zugriffscode-Liste
Sonderzubehör.....Bitmap-Speicherkapazität (4 MB), Abbildungs-Speicherkapazität (2 MB, 4 MB)

* Änderungen der technischen Daten jederzeit ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Tabelle verfügbarer Schriftzeichen

Je nach der Sprache, die im Meldungsdisplay verwendet wird, können möglicherweise auch Buchstaben verwendet werden, die im englischen Alphabet nicht anzutreffen sind, sondern die sprachspezifisch sind. Diese Buchstaben sind unter den Zielwahlnummerntasten Nr. 30 und 62 verfügbar.

Entnehmen Sie der untenstehenden Tabelle, welche Sonderbuchstaben und Schriftzeichen für die Registrierung von Zielnamen usw. zur Verfügung stehen. Lesen Sie bitte auch den Abschnitt „Eingabe von Schriftzeichen", Seite 1-28, wo das Verfahren zur Eingabe von Schriftzeichen ausführlich beschrieben ist.

* Wenn 2 Buchstaben in demselben Feld angezeigt werden, wird bei der Registrierung von Großbuchstaben der obere Buchstabe eingegeben und bei der Registrierung von Kleinbuchstaben der untere Buchstabe.

Anzeigesprache	Verfügbare Schriftzeichen							
Dänisch	**Ä ä**	**Å å**	**Ö ö**	**Ø ø**	**Æ æ**	**!**	**@**	**=**
Holländisch	**;**	**?**	**[**	**]**	**%**	**!**	**@**	**=**
Englisch	**;**	**?**	**[**	**]**	**%**	**!**	**@**	**=**
Finnisch	**Ä ä**	**Å å**	**Ö ö**	**Ø ø**	**Æ æ**	**!**	**@**	**=**
Französisch	**Œ œ**	**?**	**[**	**]**	**%**	**!**	**@**	**=**
Deutsch	**Ä ä**	**Ü ü**	**Ö ö**	**ß**	**%**	**!**	**@**	**=**
Italienisch	**È è**	**?**	**[**	**]**	**%**	**!**	**@**	**=**
Spanisch	**a**	**o**	**¿**	**?**	**¡**	**!**	**Ñ ñ**	**=**
Portugiesisch	**Á á**	**Ã ã**	**Ó ó**	**Õ õ**	**É é**	**Ê ê**	**Í í**	**Ç ç**
Schwedisch	**Ä ä**	**Å å**	**Ö ö**	**Ø ø**	**Æ æ**	**!**	**@**	**=**

Papierformat und Prioritätseinzugs-Tabelle

Falls die Kassetten kein Papier enthalten, dessen Format und Ausrichtung ganz genau den empfangenen Dokumenten entspricht, wählt das Faxgerät automatisch das geeignetste Papier für das Ausdrucken der Dokumente. Die folgende Tabelle zeigt die Prioritätsreihenfolge für die Wahl des Papiers in einem solchen Fall an.

		Format der empfangenen Dokumente						
	Wahlreihenfolge	A5	B5	A4R	A4	FL	B4	A3
Papier in den Kassetten	①	*1 A5R	B5	A4R	A4	FL	B4	A3
	②	A4R	*1 B5R	*1 A4	*1 A4R	*2 A4R	A3	A4
	③	FL	B4	FL	FL	*1 A3	B5	
	④	A4	A4	A3	A3	B4	A4	
	⑤	B5	*1 A4R	B4	*1 B4	A4R		
	⑥	*1 B5R	*1 FL	A4		A4		
	⑦	A3	A3	B5		B5		
	⑧	B4						

<Hinweise zu dieser Tabelle>

* Der obere Rand des Papiers in diesen Abbildungen zeigt die Einzugsrichtung für die Übertragung oder das Ausdrucken an.
* F1 bezeichnet Papier des Folio-Formats.
* Falls sich Papier desselben Formats in mehreren Kassetten befindet, hat die obere Kassette Priorität beim Papiereinzug.
* Falls beim Einstellen der Betriebsart 'Wahl des Papiereinzugs' entweder die Betriebsart 'Festgelegte Größe' oder die Betriebsart 'Festgelegte Kassette' gewählt wird, hat diese Einstellung Vorrang vor der hier angegebenen Reihenfolge.

*1: Zeigt an, daß die Funktion zum Rotieren der empfangenen Dokumente verwendet wird.

*2: Falls das empfangene Bild der Dokumente des Folio-Formats automatisch reduziert wird, um auf das verfügbare Papier zu passen, findet dieser Vorgang auf Papier des Formats A4R statt.

: Zeigt an, daß eine empfangene Seite aufgeteilt und auf 2 oder mehrere getrennte Seite ausgedruckt wird.

Menü-Ablaufdiagramme

Die folgenden Diagramme zeigen den Ablauf der angezeigten Meldungen an, wenn die verschiedenen Funktionstasten auf dem Bedienungsfeld gedrückt werden. Bitte verwenden Sie diese Diagramme als Referenz bei der Bedienung des Faxgerätes.

Taste EINGEBEN

- **Kurzwählnummern** („Eingabe Kurzwahl", Seite 1-34)
- **Zielwahlnummerntasten** („Eingabe Zielwahl-Nr.", Seite 1-30)
- **Programmtasten** („Eingabe Programm-Wahl", Seite 4-34)
- **Gruppenwahltasten** („Eingabe Gruppenwahl", Seite 4-30)
- **Kettwahltasten** („Eingabe Kettenwahl", Seite 2-7)
- **Vertrauliche Box** („Vertrauliche Box eingeben", Seite 4-12)
- **F-Code-Box** („Unteradresse Boxenverz.", Seite 4-19)
- **Chiffrierschlüssel** („Verschl.-Code eingeben", Seite 4-51)
- **Eigenstations-Informationen** („Fax Parameter eingeben", Seite 1-8)
  - **Ihre Faxnummer** („☎", Seite 1-9)
  - **Ihre Name** („Eigener Name", Seite 1-10)
  - **Ihre ID-Nummer** („Eigene ID", Seite 1-11)
  - **Autorisierte Faxnummern** („Autorisierte Fax-Nr", Seite 4-46)
  - **Autorisierte ID-Nummer** („Autorisierte Nr", Seite 4-48)
  - **Datenweiterleitung** („Weiterleiten", Seite 4-27)
  - **Fernumschaltungsnummer** („Fernschalter", Seite 4-4)
  - **Ferndiagnose-ID-Nummer** („Ferndiagn. ID", Seite 6-10)
  - **Datum und Uhrzeit** („Datum & Zeit", Seite 1-8)
  - **Zugriffscodes** („Zugriffscode", Seite 4-56)
  - **Manager-Passwort** („Managment Password", Seite 6-11)

Taste EINSTELLUNGEN

- **Kennungsübertragung EIN/AUS** („TTI", Seite 1-7)
- **Ausdrucken von Berichten/Listen** („Bericht drucken", Seite 6-2)
  - **Journal** („Aktivit. forts", Seite 6-2)
  - **Bericht für eingeschränkten Zugriff** („Management", Seite 6-2)
  - **Übertragungsbericht** („Ubertrag.ber.", Seite 6-2)
  - **Empfangsbericht** („Empfangsber.", Seite 6-2)
  - **Zeitversetzter Kommunikationsbericht** („Zeitversetzt", Seite 6-2)
- **Passwortkommunikation** („Passwort-Kommunikation", Seite 4-46)
  - **Passwortübertragung** („Ubertragung", Seite 4-49)
  - **Passwortempfang** („Empfang", Seite 4-50)
- **Datenweiterleitung EIN/AUS** („Weiterleiten", Seite 4-29)
- **Nachrichtentafel EIN/AUS** („Bulletin board", Seite 6-3)
- **Anzahl der Klingeltöne [Automatischer Faxempfang]** („Anzahl Tonrufe", Seite 6-3)
- **Anzahl der Klingeltöne [Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter]** („Anz.Rufe (TAD)", Seite 6-4)
- **Wahlbestätigung EIN/AUS** („Bestat. Wahl", Seite 6-5)
- **Lautstärke einstellen** („Lautstarke einstellen", Seite 6-6)
  - **Signal-Lautstärkepegel** („Signal-Lautst.", Seite 6-6)
  - **Monitor-Lautstärkepegel** („Lautstark", Seite 6-6)
  - **Lautsprecher-Lautstärkepegel** („Lautspr Lautst", Seite 6-6)
- **DF-Scannen** („Scannen DF", Seite 6-7)
- **Empfangsmodus** („Empfangsmodus", Seite 6-7)
- **Empfangsdatum und -zeit ausdrucken/nicht ausdrucken** („Empf.Dat./Zeit", Seite 6-8)
- **Betriebsart 'Wahl des Papiereinzugs'** („Papierzufuhr", Seite 6-8)
- **2-auf-1 Empfang EIN/AUS** („2-auf-1-Empfg.", Seite 6-4)
- **Duplex-Faxempfang EIN/AUS *1** („2 Seitigen Emp", Seite 7-2)
- **Eingeschränkter Zugriff EIN/AUS** („Management", Seite 4-59)
- **Ferndiagnose EIN/AUS** („Ferndiagnose", Seite 6-9)

*1: Nur verfügbar, wenn die als Sonderzubehör erhältliche Duplexeinheit installiert ist.

Taste BERICHTE/JOURNALS

- **Journal** („Journal", Seite 5-3)
- **Bericht für eingeschränkten Zugriff** ***2** („Eingeschr. Zugriff Rep.", Seite 4-59)
- **Bestätigungsbericht** („Bestatigungsbericht", Seite 5-3)
- **Liste der Grundeinstellungen** („Liste Grundeinstellungen", Seite 5-4)
- **Liste der vertraulichen Boxen** („Liste vertr. Boxen", Seite 4-17)
- **Listen für hohe Übertragungsgeschwindigkeit** („Kurzwahlliste", Seite 1-33)
  - **Kurzwähl-Liste** („Kurzwahl-Liste", Seite 1-37)
  - **Zielwahl-Liste** („Zielwahl-Liste", Seite 1-33)
  - **Telefonnummernliste** („Telefonbuch", Seite 1-39)
  - **Programmwahl-Liste** („Programmwahl-Liste", Seite 4-45)
  - **Gruppenwahl-Liste** („Gruppenwahl-Liste", Seite 4-33)
  - **Zugriffscode-Liste** ***2** („Liste ID-Codes", Seite 4-60)
  - **Chiffrierschlüssel-Liste** („Schlossel-Code-Liste", Seite 4-54)

*2: Nur verfügbar, wenn die Funktion 'Eingeschränkter Zugriff' eingeschaltet ist.

Taste INFORMATION

- **Übertragungsergebnis-Anzeige** („Sendebericht -Anzeigen", Seite 5-2)
- **Empfangsergebnis-Anzeige** („Empfangserg.-Anzeigen", Seite 5-2)
- **Bearbeitung einer Kommunikation im Speicher** („Bearbeiten", Seite 2-10)
  - **Ausdrucken eines Musters der wartenden Dokumente** („Drucken", Seite 2-10)
  - **Forcierter Beginn der Kommunikation** („Sofortige Ubertragung", Seite 2-10)
  - **Abändern der Inhalte der Kommunikation** („Eingeben/Andern", Seite 2-11)
  - **Löschen der Kommunikation** („Löschen", Seite 2-14)
  - **Forciertes Ausdrucken der empfangenen Dokumente** („Ausgabe empfang. Dokument", Seite 2-14)

Taste ABRUF

- **Abrufübertragung** („Sende-Abruf", Seite 4-5)
- **Abrufempfang** („Abruf-Empfang", Seite 4-6)
- **Wiederholter Abrufempfang** („Wiederholter Abruf", Seite 4-8)
- **Vertraulicher Abrufempfang** („Vert. Abr. Senden", Seite 4-11)
- **Umkehrabruf** („Sende-Abruf", Seite 4-10)

Taste VERTRAULICH

- **Senden zur vertraulichen Box einer anderen Partei** („Vertraul.Senden", Seite 4-14)
- **Speichern von Dokumenten in den Boxen** („Box-Eingang", Seite 4-15, 4-23)
  - **Speichern von Dokumenten in einer vertraulichen Box** („Vertrauliche Box eingeben", Seite 4-15)
  - **Speichern von Dokumenten in einer F-Code-Box** („Box-Eingang Unteradr.", Seite 4-23)
- **Ausdrucken von Dokumenten aus den Boxen** („Box-Ausgang", Seite 4-16, 4-22
  - **Ausdrucken von Dokumenten aus einer vertraulichen Box** („Vertrauliche Box drucken", Seite 4-16)
  - **Ausdrucken von Dokumenten aus einer F-Code-Box** („Box-Ausgang Unteradr.", Seite 4-22)

Taste RUNDSENDEN — Rundsenden (Seite 2-4)

Taste RELAIS RUNDSENDEN — Relaisrundsenden (Seite 4-25)

Taste DUPLEX UBERTRAGUNG — Übertragung von Duplex-Dokumenten (doppelseitigen Dokumenten) (Seite 2-2)

Taste ZEITVERS.SENDEN — Festlegen der Startzeit einer Kommunikation, die mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt wird (Seite 2-9)

Taste MELDUNG TEL. — Betriebsart 'Empfang mit angeschlossenem automatischen Anrufbeantworter' EIN/AUS (Seite 4-3)

Taste EMPFANG MANUELL — Betriebsart 'Automatischer Faxempfang' EIN/AUS (Seite 2-16)

Taste SENDEN AUS SPEICHER — Umschalten zwischen der Betriebsart 'Senden aus dem Speicher' und der Betriebsart 'Senden durch Direkteinzug der Dokumente' (Seite 1-18)

Taste SUBADRESS — Wahl einer F-Code-Kommunikation (Seite 4-18)

Taste WECHSEL DISPLAY — Überprüfung der Hintergrundfunktion (Doppelbetriebsfunktion) (Seite 1-14)

Taste KURZWAHL/ VERZEICHNIS
- Wählen mit einer Kurzwählnummer (Seite 1-37)
- Verwendung des Verzeichnisses (Seite 1-38)

Taste FAX — Umschalten auf die Fax-Betriebsart (Seite 1-12)

Taste KOPIEREN — Umschalten auf die Kopier-Betriebsart (Seite 1-12)

Fehlercodetabellen

Wenn ein Kommunikationsfehler auftritt, wird einer der folgenden Fehlercodes auf dem entsprechenden Übertragungs- oder Empfangsbericht sowie dem Journal ausgedruckt. Weitere Erklärungen zu den aufgetretenen Störungen sind in den nachfolgenden Tabellen zu finden.

CODE	URSACHE UND/ODER KORREKTURVERFAHREN
Besetzt (U00000)	Es war nicht möglich, eine Verbindung zur anderen Partei herzustellen, obwohl diese Partei automatisch so oft angerufen wurde, wie vorher festgelegt. Das Sende- oder Empfangsverfahren erneut durchführen.
Abgebrochen (U00100)	Das Senden wurde durch Drücken der Stopp-/Löschtaste unterbrochen.
Abgebrochen (U00200)	Das Empfangen wurde durch Drücken der Stopp-/Löschtaste unterbrochen.
U00300	Im Gerät des Teilnehmers befindet sich kein Papier mehr. Den Teilnehmer darüber informieren.
U00420 bis U00462	Auf einen Anruf des Senders hin wurde die Verbindung hergestellt, aber die Empfang wurde unterbrochen, da die Kommunikationsfähigkeiten der beiden Faxgeräte nicht übereinstimmen.
Abgebrochen (U00500)	Bei Mehrfachkommunikationen (Rundsenden, Abrufempfang usw.) konnte das Faxgerät nicht an alle Zielorte senden, da die Kommunikation unterbrochen wurde.
U00600 bis U00690	Die Kommunikation wurde wegen eines Problems am eigenen Gerät unterbrochen. Das Sende- oder Empfangsverfahren erneut durchführen.
U00700	Die Kommunikation wurde wegen eines Problems am Faxgerät des Teilnehmers unterbrochen. Überprüfen Sie die Störung mit der anderen Partei.
U00800 U00810	Eine oder mehrere Seiten wurden nicht erfolgreich gesendet. Das Sendeverfahren erneut durchführen.
U00900 U00910	Eine oder mehrere Seiten wurden nicht erfolgreich empfangen. Das Empfangsverfahren erneut durchführen.
U01000 bis U01080	Beim Senden trat ein Kommunikationsfehler auf. Das Sendeverfahren erneut durchführen.
U01100 bis U01199	Beim Empfangen trat ein Kommunikationsfehler auf. Das Empfangsverfahren erneut durchführen.
U01400	Ein Kommunikationsvorgang, der mit Hilfe der Zeitschaltuhr durchgeführt wird, war programmiert, und eine Faxnummer wurde unter Verwendung einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste gewählt, aber eine Kommunikation zur gewählten Nummer war unmöglich, weil diese Nummer zur geplanten Zeit nicht mehr registriert war. Überprüfen Sie bitte Ihr Gerät.
U01500	Beim Senden mit hoher Übertragungsgeschwindigkeit ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten. Versuchen Sie, die Dokumente erneut zu senden.
U01600	Während des Empfangs einer Übertragung, die von der sendenden Partei mit hoher Übertragungsgeschwindigkeit durchgeführt wurde, ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten. Bitten Sie die andere Partei, eine niedrigere Übertragungsgeschwindigkeit zu wählen, und versuchen Sie, die Dokumente erneut zu empfangen.
U01700 U01720	Beim Senden mit hoher Übertragungsgeschwindigkeit ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten. Versuchen Sie, die Dokumente erneut zu senden.

CODE	URSACHE UND/ODER KORREKTURVERFAHREN
U01721	Beim Senden mit hoher Übertragungsgeschwindigkeit ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten. Das Faxgerät der Zielpartei ist möglicherweise nicht mit der Funktion zum Empfang von Übertragungen, die mit hoher Übertragungsgeschwindigkeit durchgeführt werden, ausgestattet. Falls Sie die Ziel-Faxnummer mit Hilfe einer Kurzwählnummer oder Zielwahlnummerntaste gewählt haben, wählen Sie für die für diese Taste registrierte Übertragungsgeschwindigkeit eine niedrigere Einstellung, und versuchen Sie, die Dokumente erneut zu senden.
U01800 bis U01820	Während des Empfangs einer Übertragung, die von der sendenden Partei mit hoher Übertragungsgeschwindigkeit durchgeführt wurde, ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten. Bitten Sie die andere Partei, eine niedrigere Übertragungsgeschwindigkeit zu wählen, und versuchen Sie, die Dokumente erneut zu empfangen.
U01821	Während des Empfangs einer Übertragung, die von der sendenden Partei mit hoher Übertragungsgeschwindigkeit durchgeführt wurde, ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten. Ihr Faxgerät ist möglicherweise nicht mit der Funktion zum Empfang von Übertragungen, die mit hoher Übertragungsgeschwindigkeit durchgeführt werden, ausgestattet. Bitten Sie die andere Partei, eine niedrigere Übertragungsgeschwindigkeit zu wählen, und versuchen Sie, die Dokumente erneut zu empfangen.
U02000	Ein Relaisbefehl wurde gesendet, aber die Kommunikation war unmöglich, weil im Relaisgerät die Passwort-Kommunikationsfunktion eingeschaltet war und das erforderliche Passwort nicht übereinstimmte. Das Relaisgerät überprüfen.
U02100	Ein Relaisbefehl wurde gesendet, aber der Relaissender ist nicht mit der Relaissendungsfunktion ausgestattet, so daß die Daten nicht an den Endzielort (oder die Endzielorte) gesendet wurden. Überprüfen Sie mit der anderen Partei, die als Relaissender festgelegt wurde.
U02200	Ein Relaisbefehl wurde empfangen, aber die Nummer kann nicht gewählt werden, und es kann somit auch keine Übertragung an den verbleibenden Zielort (oder die Zielorte) stattfinden, weil die gewählte Zielfaxnummer nicht in Ihrem Gerät gespeichert war. Das Ausgangssendegerät überprüfen.
U02303 U02304	Ein Relaisbefehl wurde empfangen, aber die Übertragung an den verbleibenden Zielort (oder die Zielorte) war unmöglich, weil die erforderliche Information, die die Übertragung ermöglicht, nicht richtig vom Ausgangssendegerät empfangen wurde.
U03000	Es wurde ein Abrufempfang versucht, um Dokumente vom Faxgerät der anderen Partei zu empfangen, doch war dies unmöglich, weil im Gerät des Senders keine Dokumente eingelegt waren. Überprüfen Sie dies mit der sendenden Partei.
U03100	Bei Umkehrabruf wurde das Senden abgeschlossen, aber Empfangen war nicht möglich, weil keine Dokumente im Gerät des Teilnehmers eingelegt waren. Überprüfen Sie dies mit der anderen Partei.
U03200	Eine Störung ist aus den folgenden Gründen aufgetreten. Überprüfen Sie dies mit der anderen Partei. ① Vertraulicher Abrufempfang wurde versucht, um Dokumente aus der vertraulichen Box der anderen Partei zu empfangen, war aber unmöglich, weil sich keine Daten in der entsprechenden vertraulichen Box befanden. ② Das Faxgerät der übertragenden Partei ist eines unserer Modelle, und ein Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis wurde versucht, um Dokumente aus der F-Code-Box dieser Partei zu empfangen, war aber unmöglich, da sich keine Daten in der entsprechenden F-Code-Box befanden.
U03300	Eine Störung ist aus den folgenden Gründen aufgetreten. Überprüfen Sie dies mit der anderen Partei. ① Abrufempfang wurde versucht, um Dokumente vom Faxgerät der anderen Partei zu empfangen, war aber unmöglich, weil im Sendegerät die Passwortkommunikation eingeschaltet war und das erforderliche Passwort nicht übereinstimmte. ② Das Faxgerät der übertragenden Partei ist eines unserer Modelle, und ein Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis wurde versucht, um Dokumente aus der F-Code-Box dieser Partei zu empfangen, war aber unmöglich, da die Passwortkommunikation im Gerät der anderen Partei eingeschaltet war und das erforderliche Passwort nicht übereinstimmte.
U03400	Abrufempfang wurde versucht, um Dokumente vom Faxgerät der anderen Partei zu empfangen, war aber unmöglich, weil das im Sendegerät eingegebene Passwort und die in Ihrem Faxgerät registrierte Eigenstations-ID-Nummer nicht übereinstimmen. Überprüfen Sie dies mit der anderen Partei.
U03500	Eine Störung ist aus den folgenden Gründen aufgetreten. Überprüfen Sie dies mit der anderen Partei. ① Vertraulicher Abrufempfang wurde versucht, um Dokumente aus der vertraulichen Box der anderen Partei zu empfangen, war aber unmöglich, weil die eingegebene Nummer der vertraulichen Box nicht im Faxgerät des anderen Partei gespeichert ist. ② Das Faxgerät der übertragenden Partei ist eines unserer Modelle, und ein Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis wurde versucht, um Dokumente aus der F-Code-Box dieser Partei zu empfangen, war aber unmöglich, da die eingegebene F-Code-Boxnummer nicht im Gerät der anderen Partei gespeichert war.

CODE	URSACHE UND/ODER KORREKTURVERFAHREN
U03600	Eine Störung ist aus den folgenden Gründen aufgetreten. Überprüfen Sie dies mit der anderen Partei. ① Vertraulicher Abrufempfang wurde versucht, um Dokumente aus der vertraulichen Box der anderen Partei zu empfangen, war aber unmöglich, weil die eingegebene ID-Nummer der vertraulichen Box nicht mit der im Faxgerät der übertragenden Partei gespeicherten ID-Nummer der vertraulichen Box übereinstimmte. ② Das Faxgerät der übertragenden Partei ist eines unserer Modelle, und ein Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis wurde versucht, um Dokumente aus der F-Code-Box dieser Partei zu empfangen, war aber unmöglich, da das eingegebene F-Code-Passwort nicht mit dem Passwort übereinstimmte, das im Faxgerät der übertragenden Partei gespeichert ist.
U03700	Eine Störung ist aus den folgenden Gründen aufgetreten. Überprüfen Sie dies mit der anderen Partei. ① Vertraulicher Abrufempfang wurde versucht, um Dokumente aus der vertraulichen Box der anderen Partei zu empfangen, war aber unmöglich, weil das Faxgerät der anderen Partei nicht über die Funktion 'Vertrauliches Senden auf Abruf' verfügte oder weil keine Dokumente in der entsprechenden vertraulichen Box gespeichert waren. ② Ein Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis wurde versucht, um Dokumente von der anderen Partei zu empfangen, war aber unmöglich, da das Faxgerät der anderen Partei nicht über die Funktion zum Nachrichtentafel-Empfang auf F-Code-Basis verfügte oder weil keine Dokumente in der entsprechenden vertraulichen Box gespeichert waren.
U04000	Eine Störung ist aus den folgenden Gründen aufgetreten. Überprüfen Sie dies mit der anderen Partei. ① Eine Übertragung zur vertraulichen Box einer anderen Partei wurde versucht, war aber unmöglich, weil die eingegebene Nummer der vertraulichen Box nicht im Empfangsgerät registriert war. ② Das Faxgerät der empfangenden Partei ist eines unserer Modelle, und eine vertrauliche Übertragung auf F-Code-Basis wurde versucht, um Dokumente aus der F-Code-Box dieser Partei zu empfangen, war aber unmöglich, da die eingegebene F-Code-Boxnummer nicht im Gerät der empfangenden Partei gespeichert war.
U04100	Eine Störung ist aus den folgenden Gründen aufgetreten. Überprüfen Sie dies mit der anderen Partei. ① Eine Übertragung zur vertraulichen Box einer anderen Partei wurde versucht, war aber unmöglich, weil das Empfangsgerät nicht über die Funktion 'Vertrauliche Kommunikation' verfügt. ② Eine Übertragung in eine Box (z. B. F-Code-Box) der empfangenden Partei wurde versucht, war aber unmöglich, da das Faxgerät der empfangenden Partei nicht über die Funktion zum vertraulichen Empfang auf F-Code-Basis verfügte.
U04200	Eine Chiffrierungsübertragung wurde versucht, war aber unmöglich, weil die vertrauliche Box des Ziel-Faxgerätes nicht für den Chiffrierungsempfang bestimmt war oder nicht im Faxgerät des Empfängers registriert war.
U04300	Eine Chiffrierungsübertragung wurde versucht, war aber unmöglich, weil das Empfangsgerät nicht über die Funktion 'Chiffrierungskommunikation' verfügte.
U04400	Eine Chiffrierungsübertragung wurde versucht, war aber unmöglich, weil die Chiffrierschlüssel nicht übereinstimmten.
U04401	Eine Chiffrierungsübertragung wurde versucht, aber die andere Partei wurde nicht angerufen, weil der festgelegte Chiffrierschlüssel nicht in Ihrem Gerät registriert war.
U04500	Ein Chiffrierungsempfang wurde versucht, war aber unmöglich, weil die Chiffrierschlüssel nicht übereinstimmten.
U05100	Eine Übertragung wurde versucht, war aber unmöglich, weil in Ihrem Gerät die Passwortkommunikation eingeschaltet war und das erforderliche Passwort nicht übereinstimmte. Überprüfen Sie dies mit der empfangenden Partei.
U05200	Eine Übertragung wurde von der anderen Partei vorgenommen, war aber unmöglich, weil in Ihrem Gerät die Passwortkommunikation eingeschaltet war und das erforderliche Passwort nicht übereinstimmte.
U05300	Eine Übertragung wurde versucht, war aber unmöglich, weil im Empfangsgerät die Passwortkommunikation eingeschaltet war und das erforderliche Passwort nicht übereinstimmte. Überprüfen Sie dies mit der empfangenden Partei.

CODE	URSACHE UND/ODER KORREKTURVERFAHREN
U09000	Eine Kommunikation wurde versucht, war aber unmöglich, weil das Faxgerät der anderen Partei nicht über das verwendete Kommunikationsprotokoll verfügt (die andere Partei verwendet ein G2-Faxgerät).
U12000	Ein Relaisbefehl wurde empfangen, aber die zu übertragenden Daten wurden nicht vollständig empfangen, weil der Speicher in Ihrem Gerät voll wurde. Löschen Sie alle anderen Daten, die sich im Speicher Ihres Geräts befinden, und versuchen Sie erneut, die Daten zu empfangen, oder verzichten Sie auf die Relaisrundsendung.
U12100	Ein Relaisbefehl wurde gesendet, aber war unmöglich, weil der Speicher des Relaisgeräts voll wurde. Überprüfen Sie dies mit dem Relaissender.
U14000	Vertraulicher Empfang wurde versucht, war aber unmöglich, weil der Speicher in Ihrem Gerät voll wurde. Löschen Sie alle anderen Daten, die sich im Speicher Ihres Geräts befinden, und versuchen Sie erneut, die Daten zu empfangen, oder verzichten Sie auf vertraulichen Empfang.
U14100	Eine Störung ist aus den folgenden Gründen aufgetreten. Überprüfen Sie dies mit der anderen Partei. ① Eine Übertragung in die vertrauliche Box des Empfangsgeräts wurde versucht, war aber unmöglich, weil der Speicher des Empfangsgeräts voll wurde. ② Das Faxgerät der empfangenden Partei ist eines unserer Modelle, und eine vertrauliche Übertragung in die F-Code-Box dieser Partei wurde versucht, war aber unmöglich, da der Speicher des Empfangsgeräts voll wurde.
U19000	Speicherempfang wurde versucht, war aber unmöglich, weil der Speicher in Ihrem Gerät voll wurde. Löschen Sie alle anderen Daten, die sich im Speicher Ihres Geräts befinden, und versuchen Sie erneut, zu empfangen.
U19100	Eine Übertragung wurde versucht, war aber unmöglich, weil der Speicher des Empfangsgeräts voll wurde. Überprüfen Sie dies mit der empfangenden Partei.
U19200	Ein Speicherübertragung wurde versucht, war aber unmöglich, da die für die Übertragung gespeicherten Daten fehlerhaft sind. Führen Sie das erforderliche Übertragungsverfahren erneut durch.
U19300	Eine Übertragung wurde versucht, war aber unmöglich, weil die zu übertragenden Daten fehlerhaft sind. Das erforderliche Übertragungsverfahren erneut durchführen.
U19400	Eine Empfang wurde versucht, war aber unmöglich, weil die zu empfangenden Daten fehlerhaft sind. Das erforderliche Empfangsverfahren erneut durchführen.

Ankündigung

Dieses Gerät wurde in Übereinstimmung mit dem Ratsbeschluss 98/482./EC für den gesamteuropäischen Einzelanschluss an das öffentliche handvermittelte Telefonnetz zugelassen. Da die einzelnen öffentlichen handvermittelten Telefonnetze in den verschiedenen Ländern aber Unterschiede aufweisen, bietet diese Übereinstimmung allerdings keine absolute Garantie für den erfolgreichen Betrieb an jedem Endpunkt eines öffentlichen handvermittelten Telefonnetzes.

Wenden Sie sich im Problemfall Ihren Fachhändler, sobald die ersten Anzeichen einer Störung auftreten.

Netzwerk-Kompatibilitätserklärung

Wir erklären hiermit, dass das Produkt für den Betrieb mit den folgenden Netzwerken konzipiert ist:

■ Österreich	■ Frankreich	■ Irland	■ Holland	■ Schweden
■ Belgien	■ Deutschland	■ Italien	■ Norwegen	■ Schweiz
■ Dänemark	■ Griechenland	■ Liechtenstein	■ Portugal	■ Großbritannien
■ Finnland	■ Island	■ Luxemburg	■ Spanien	

CAUTION!

The power plug is the main isolation device!
Other switches on the equipment are only functional switches and are not suitable for isolating the equipment from the power source.

VORSICHT!

Der Netzstecker ist die Hauptisoliervorrichtung!
Die anderen Schalter auf dem Gerät sind nur Funktionsschalter und können nicht verwendet werden, um den Stromfluß im Gerät zu unterbrechen.

QUALITY CERTIFICATE

This machine has passed all quality controls and final inspection.

1999. 11
843A1830